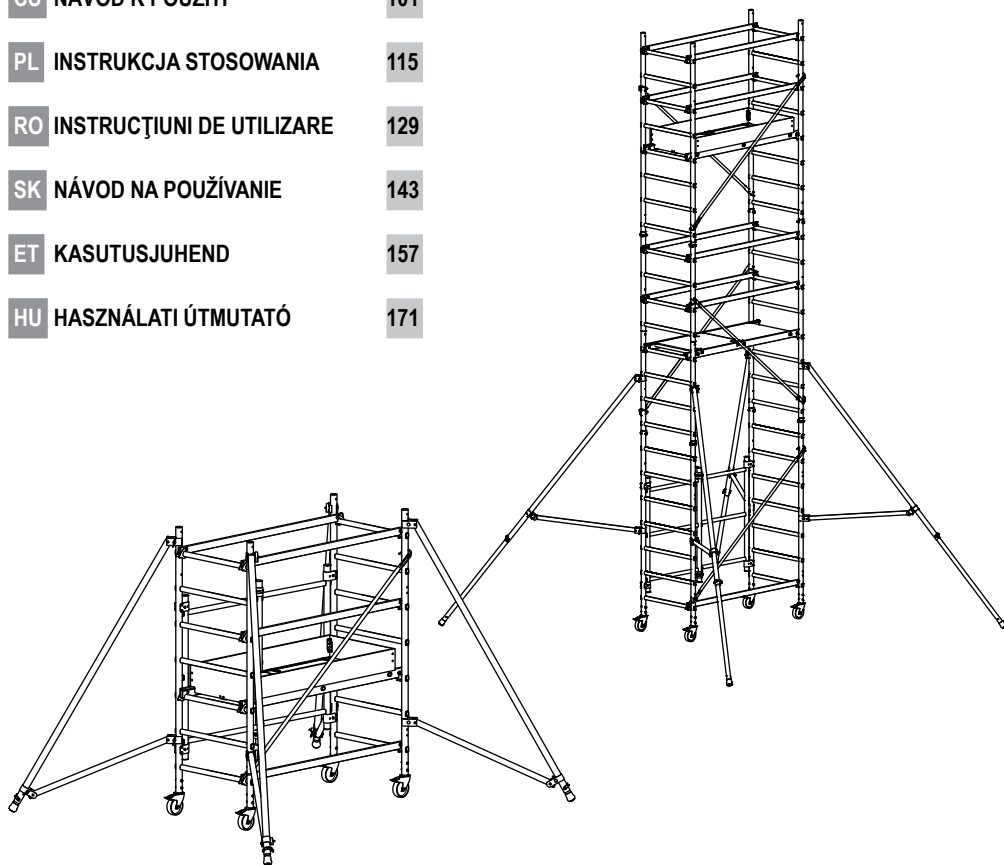


DE	VERWENDUNGSANLEITUNG	3
FR	INSTRUCTIONS D'UTILISATION	17
ES	INSTRUCCIONES DE USO	31
NL	GEBRUIKSHANDLEIDING	45
DA	BRUGSANVIGNINS	59
NO	BRUKERVEILEDNING	73
SV	ANVÄNDNINGSANVISNING	87
CS	NÁVOD K POUŽITÍ	101
PL	INSTRUKCJA STOSOWANIA	115
RO	INSTRUCȚIUNI DE UTILIZARE	129
SK	NÁVOD NA POUŽÍVANIE	143
ET	KASUTUSJUHEND	157
HU	HASZNÁLATI ÚTMUTATÓ	171





# Inhalt

<b>1</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>4</b>
1.1	Einleitung .....	4
1.2	Hersteller .....	4
1.3	Bauartzulassung .....	4
1.4	Gewährleistung .....	4
1.5	Ausgabedatum .....	4
1.6	Urheber- und Schutzrechte .....	4
1.7	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
1.8	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
<b>2</b>	<b>Aufbau .....</b>	<b>5</b>
2.1	Sicherheitsbestimmungen .....	5
2.2	Verwendungsvorschriften .....	6
2.3	Verhalten bei Arbeiten an elektrischen Anlagen mit dem Gerüst .....	7
2.4	Mitgeltende Sicherheitshinweise .....	7
2.5	Technische Daten .....	7
2.6	Allgemeine Aufbauvorschriften Paket A.....	8
2.7	Allgemeine Aufbauvorschriften Paket A+C / A+C+D .....	11
2.8	Übersicht Gerüsttypen.....	13
2.9	Hinweis zum Abbau des Gerüsts .....	13
2.10	Grundmaße .....	14
2.11	Kennzeichnung.....	15
2.12	Teilleiste.....	15
2.13	Aufbauzeichnungen.....	15
<b>3</b>	<b>Standsicherheitsvorschriften .....</b>	<b>15</b>
<b>4</b>	<b>Wartung, Instandhaltung, Lagerung und Reinigung .....</b>	<b>16</b>
4.1	Schmierung der beweglichen Teile.....	16
4.2	Transport und Lagerung .....	16
4.3	Prüfungen an den Gerüstbauteilen .....	16

# 1 Allgemeines

## 1.1 Einleitung

Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung ist nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Gerüste gültig.

Die in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung angegebenen Hinweise für die Sicherheit sowie die Regeln und Verordnungen im Umgang mit Gerüsten liegen im Geltungsbereich der in vorliegender Dokumentation erwähnten Gerüste.

Betreiber übernehmen Verantwortung für die folgenden Punkte:

- Einhaltung der örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften
- Beachtung der in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung aufgeführten Regelwerke (Gesetze, Verordnungen, Richtlinien usw.) für eine sichere Handhabung

Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Aufbau- und Verwendungsanleitung dem Betreiberpersonal zur Verfügung steht und die Angaben wie Hinweise, Warnungen sowie die Sicherheitsbestimmungen in allen Einzelheiten befolgt werden.

Für Informationen oder Probleme, die in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an den Hersteller (siehe Abschnitt 1.2).

## 1.2 Hersteller

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Bauartenzulassung

Die nachfolgend angesprochenen Gerüste wurden geprüft von:

GINGER CEBTP

12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANKREICH

## 1.4 Gewährleistung

Umfang und Zeitraum der Form der Gewährleistung sind in den Verkaufs- und Lieferbedingungen des Herstellers fixiert. Für Gewährleistungsansprüche, die sich aus einer mangelhaften Dokumentation ergeben, ist stets die zum Zeitpunkt der Lieferung gültige Aufbau- und Verwendungsanleitung maßgebend. Über die Verkaufs- und Lieferbedingungen hinaus gilt, dass keine Gewähr übernommen wird für Schäden an den gelieferten Gerüsten, die aus einem oder mehreren der nachfolgenden Gründe entstanden sind:

- Unkenntnis oder Nichtbeachtung dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung
- Nicht ausreichend qualifiziertes oder unzureichend unterrichtetes Betriebspersonal
- Verwendung von anderen als Originalersatzteilen.

Der Betreiber hat in eigener Verantwortung dafür zu sorgen,

- dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden,
- dass eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung (siehe Abschnitt 1.8) sowie fehlerhaftes Aufstellen und ein unzulässiges Betreiben ausgeschlossen sind und
- dass darüber hinaus eine bestimmungsgemäße Verwendung (siehe Abschnitt 1.7) gewährleistet ist und
- dass die Gerüste entsprechend den vertraglich vereinbarten Einsatzbedingungen betrieben werden.

## 1.5 Ausgabedatum

Das Ausgabedatum der vorliegenden deutschsprachigen Aufbau- und Verwendungsanleitung ist der 01.12.2021.

## 1.6 Urheber- und Schutzrechte

Das Urheberrecht dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung verbleibt beim Hersteller.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung.

Zuwiderhandlungen, die den o. a. Angaben widersprechen, verpflichten zum Schadenersatz!

## 1.7 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die in vorliegender Aufbau- und Verwendungsanleitung aufgeführten Gerüste dürfen nur gemäß den Vorschriften der EN 1004-1 und der Modellübersicht dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung als Gerüst verwendet werden.

## 1.8 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine zweckentfremdete Verwendung - also eine Abweichung von den in Abschnitt 1.7 gemachten Angaben der in der vorliegenden Aufbau- und Verwendungsanleitung dokumentierten Gerüste - gilt als nicht bestimmungsgemäße Verwendung im Sinne des ProdSG. Dies gilt auch für die Missachtung der in der vorliegenden Aufbau- und Verwendungsanleitung angeführten Normen und Richtlinien.

## 2 Aufbau

### 2.1 Sicherheitsbestimmungen

1. Nicht auf den Rahmen der Klappeinheit treten! Zum Besteigen des Gerüsts ausschließlich Plattformen oder Sprossen bzw. Aufstiegshilfe benutzen.
2. Es dürfen nur unbeschädigte und fehlerfreie Originalteile des Gerüstsystems des Herstellers, auf das sich die Prüfbescheinigung bezieht, verwendet werden.  
Vor der Benutzung der Gerüste sämtliche Teile auf richtigen Zusammenbau und ihre Funktionsfähigkeit überprüfen.
3. Das Aufbauen des Gerüsts ist nur lotrecht auf horizontal ebenem, ausreichend tragfähigem Untergrund zulässig.  
Gegebenenfalls lastverteilende Unterlagen verwenden. Die Fläche, auf der das Gerüst verfahren wird, muss dessen Gewicht aufnehmen können.



4. Vor der Nutzung des Gerüsts die Rollenbremsen einrasten.  
Vor dem Verfahren des Gerüsts die Rollenbremsen lösen.
5. Das Gerüst mit vier Auslegern sichern. Beim Aufbau an einer Wandseite die Ausleger entsprechend schwenken, um ein Kippen zu verhindern.  
Das Gerüst beim Aufbau in einer Ecke mit drei Auslegern sichern.



6. Verfahren des Gerüsts nur in Längs- oder Diagonalrichtung auf fester, ebener und hindernisfreier Aufstellfläche von Hand. Beim Verfahren darf die normale Schrittgeschwindigkeit nicht überschritten werden. Beim Verfahren auf stromführende Leitungen achten. Beim Verfahren des Gerüsts dürfen sich weder Personen noch Material oder Werkzeug auf der Plattform befinden. Jeden Anprall vermeiden.  
Vor dem Verfahren die Rollenbremsen lösen.
7. Für die Standsicherheit, Errichtung und Benutzung der vorbezeichneten Gerüste gelten die Vorschriften der EN 1004-1 „Fahrbare Arbeitsbühnen“.
8. Der Aufbau und die Benutzung der Gerüste darf nur durch Personen erfolgen, die mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung vertraut sind.
9. Bei Auf- und Abbau darf der Abstand zwischen den Plattformen maximal 2,25 m betragen.

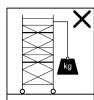


10. Das Verwenden von Hebezeugen am Gerüst ist unzulässig.



11. Das Arbeiten auf der Arbeitsplattform ist nur mit vollständigem 3-teiligem Seitenschutz, d. h. Geländerrahmen, Knieschutz und umlaufenden Bordbrettern erlaubt. Bei den Zwischenplattformen kann auf Bordbretter verzichtet werden.

12. Die zulässige Belastbarkeit des Gerüsts beträgt bei gleichmäßig verteilter Last  $2,0 \text{ kN/m}^2$  (Gesamtbelastbarkeit  $158 \text{ kg}$ ).



23. Es dürfen keine horizontalen Lasten erzeugt werden, z. B. durch Arbeiten auf angrenzenden Konstruktionen, die ein Umkippen des Gerüsts bewirken können.



13. Das Verfahren des Gerüsts unter Zuhilfenahme von Fahrzeugen (z. B. Gabelstaplern) ist verboten. Das Gerüst darf weder mit dem Gabelstapler angehoben noch gezogen oder geschoben werden.

24. Bei der Verwendung des Gerüsts in Durchgangsgebäuden, an unverkleideten Gebäuden oder Gebäudeecken besonders die Windverhältnisse beachten, um ein Umkippen des Gerüsts zu vermeiden.



14. Das Überbrücken von Gerüsten zu Gebäuden durch Bohlen usw. ist nicht zulässig. Das Gerüst darf nicht als Treppenturm verwendet werden, um von dort aus auf andere Konstruktionen zu gelangen.



25. Es ist verboten, die Plattformhöhe durch Verwendung von Leitern, Kisten oder anderen Vorrichtungen zu vergrößern.



15. Bei der Verwendung im Freien oder in offenen Gebäuden das Gerüst bei Windstärke über 6 (nach Beaufortskala), bei aufkommendem Sturm und bei Arbeitsende in einen windgeschützten Bereich verfahren oder durch andere geeignete Maßnahmen (z. B. Verankern) gegen Umkippen sichern. Das Überschreiten der Windstärke 6 ( $12 \text{ m/s}$ ) ist an einer spürbaren Hemmung beim Gehen erkennbar.

26. Werkzeuge und Materialien dürfen nur nach oben gereicht werden. Dabei immer das Gewicht der Werkzeuge und Materialien berücksichtigen, um die Arbeitsplattform nicht zu überlasten. Der Hochgebende darf die Last erst loslassen, wenn der Abnehmende die Last sicher in den Händen hält.



27. Gerüste mit Lenkrollen können nach dem Aufbau zum späteren Standort verfahren werden. Das Bodengefälle darf nicht mehr als  $3 \%$  betragen. Jeden Anprall vermeiden. Nach dem Verfahren die Ausrichtung des Gerüsts erneut überprüfen.

16. Vor der Nutzung des Gerüsts die vertikale Ausrichtung des Gerüsts prüfen ggf. korrigieren.

28. Beim Verfahren des Gerüsts darauf achten, dass keine spannungsführenden Anlagenteile berührt werden.

17. Das Gerüst auf ordnungsgemäßen und vollständigen Aufbau überprüfen.

18. Das Gerüst darf bei Blitz und Unwetter nicht verwendet werden.

19. Fahrbahre Arbeitsbühnen dürfen nicht als Dachkantenschutz verwendet werden.

29. Elektrische Geräte (Bohrmaschinen o. ä.) dürfen nur mit Schutzkleinspannung ( $48 \text{ V}$ ), mit Schutztrennung (Trenntrafo) oder – wenn sie über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Fehlerstrom  $30 \text{ mA}$  angeschlossen sind – auf dem Gerüst betrieben werden. Die Vorschriften der BGI 594 müssen angewandt werden.

## 2.2 Verwendungsvorschriften



20. Der Aufstieg zu Arbeitsbühnen darf nur von innen erfolgen. Das Aufsteigen von außen ist nur bei Plattformhöhen bis zu  $2 \text{ m}$  erlaubt.

30. Werkzeuge und Materialien müssen so auf der Arbeitsplattform gelagert werden, dass seitlich  $20 \text{ cm}$  der Arbeitsplattform als Durchgang frei bleiben.

21. Es ist unzulässig, sich bei Arbeiten gegen den Seitenschutz zu stemmen.

22. Es ist unzulässig, auf den Belagflächen zu springen.

31. Die zulässige Belastung der Plattformen darf unabhängig von der Personenzahl nicht überschritten werden (siehe „Technische Daten“ auf Seite 7).
32. Die horizontale Last darf 30 kg nicht überschreiten (z. B. Hinauslehnen oder wandseitiges Arbeiten mit Bohrhammer).
33. Beim Auf- und Abbau sollten die Einzelteile möglichst dicht am Gerüst von Ebenen zu Ebene von 2 Personen nach oben bzw. unten gereicht werden.
34. Der Auf- und Abbau der fahrbaren Arbeitsbühne kann je nach Größe durch eine Person erfolgen, es werden jedoch 2 Personen empfohlen.
35. Beim Auf- und Abbau darauf achten, dass alle Personen durch das Geländer gesichert sind.

## 2.3 Verhalten bei Arbeiten an elektrischen Anlagen mit dem Gerüst

Das Arbeiten an oder in der Nähe von ungeschützten spannungsführenden Anlagen darf unter Verwendung des Gerüsts nicht durchgeführt werden, wenn nicht

- der Anlagenteil freigeschaltet ist,
- der Anlagenteil gegen Wiedereinschalten gesichert ist,
- Spannungsfreiheit im Anlagenteil festgestellt ist,
- der Anlagenteil mittels Erdungsschiene kurzgeschlossen ist und
- der Anlagenteil gegen benachbarte spannungsführende Teile abgeschränkt ist.

## 2.4 Mitgeltende Sicherheitshinweise

Für die Prüfung, den Aufbau und die Nutzung des Gerüsts gelten die Bestimmungen der DGUV Informationen 201-011 „Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten“.

Für die Verwendung von elektrischen Geräten auf dem Gerüst gelten die Bestimmungen der BGV C22 und der DGUV Information 203-004 „Einsatz von elektrischen Betriebsmitteln bei erhöhter elektrischer Gefährdung“.

**Zusätzlich lokale Sicherheitsbestimmungen beachten.**

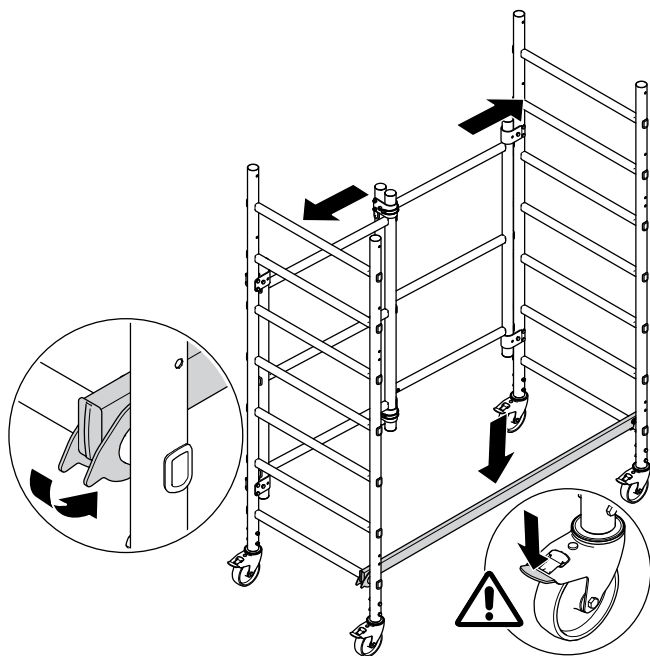
## 2.5 Technische Daten

**Falls mehrere Plattformen des Gerüsts belastet werden, darf die Gesamtbelastung des Gerüsts das Gewicht von 500 kg nicht überschreiten.**

Zugelassen nach EN 1004-1	Gerüstgruppe 3
Zulässige Belastung	200 kg/m <sup>2</sup>
Gesamtbelastung des Gerüsts maximal	158 kg
Belastbarkeit der Plattform maximal	158 kg
Plattformhöhe maximal	4,92 m

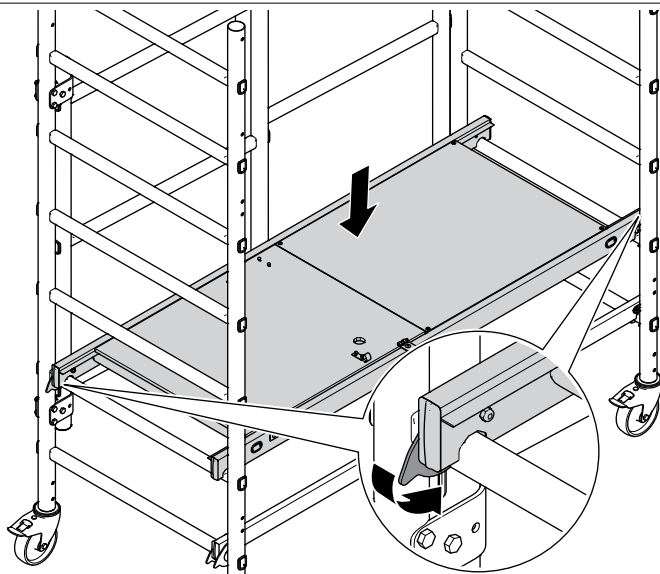
## 2.6 Allgemeine Aufbauvorschriften Paket A

1. Die Klappeinheit vollständig auseinanderziehen.
2. Die Horizontalstrebe an unterster Sprosse einsetzen und verriegeln.
3. Die Rollenbremsen einrasten.



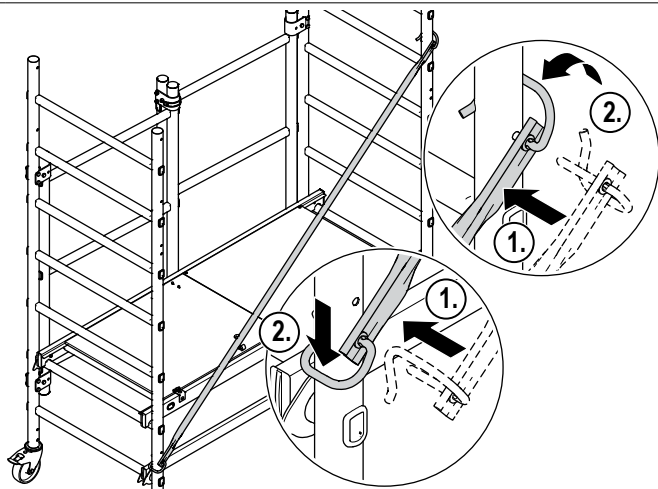
**Die folgenden Schritte sind nur für Paket A und Paket A+B gültig.**

4. Die Plattform mittig aufsetzen und verriegeln.



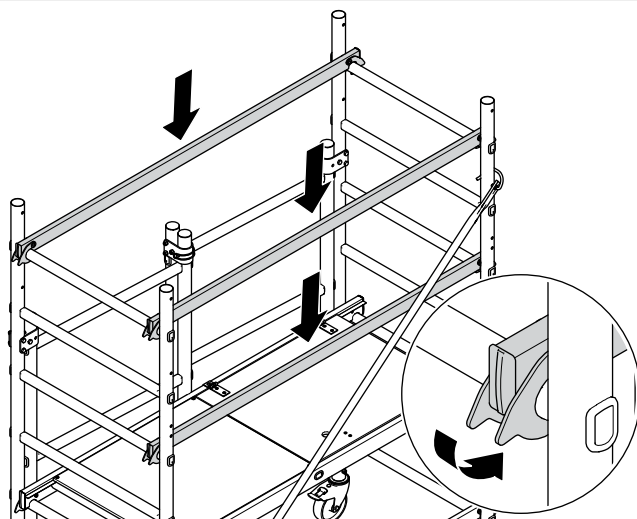


5. Die Diagonalstrebe von der Seite einsetzen und beidseitig verriegeln. Die Haken müssen das Rohr umfassen.

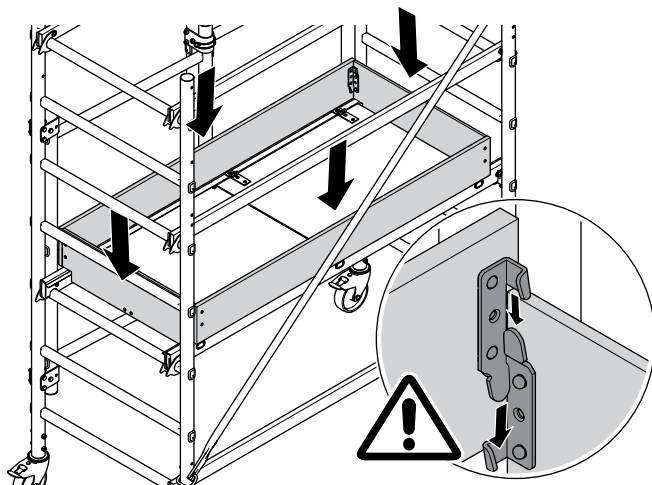


**Die folgenden Schritte sind nur für Paket A+B gültig.**

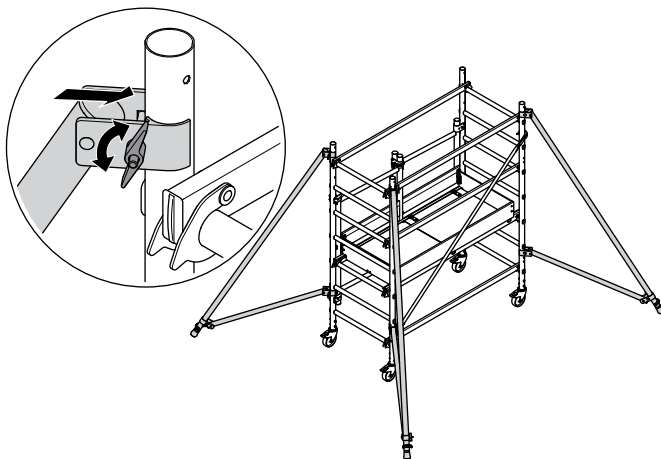
6. Die oberen Horizontalstreben auf der obersten Sprosse einsetzen und verriegeln.
7. Die untere Horizontalstrebe gegenüber des Klapprahmens auf der dritten Sprosse von oben einsetzen und verriegeln.



8. Beide Querborde einsetzen.
9. Beide Längsborde einsetzen.  
Darauf achten, dass die Verbindungen ineinander greifen.

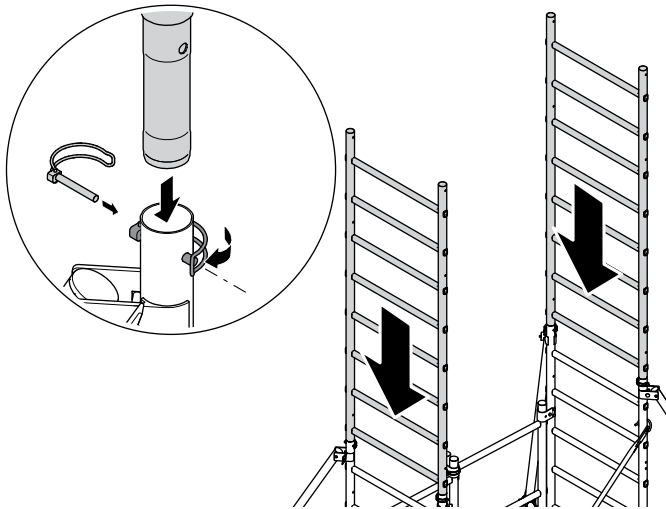


10. Alle vier Ausleger montieren.  
Zur Position der Ausleger, siehe „Grundmaße“ auf Seite 14.

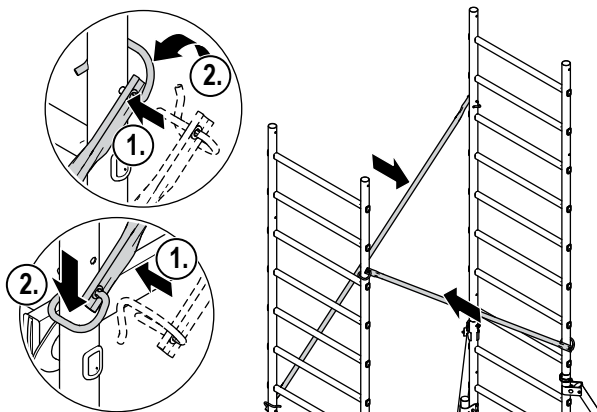


## 2.7 Allgemeine Aufbauvorschriften Paket A+C / A+C+D

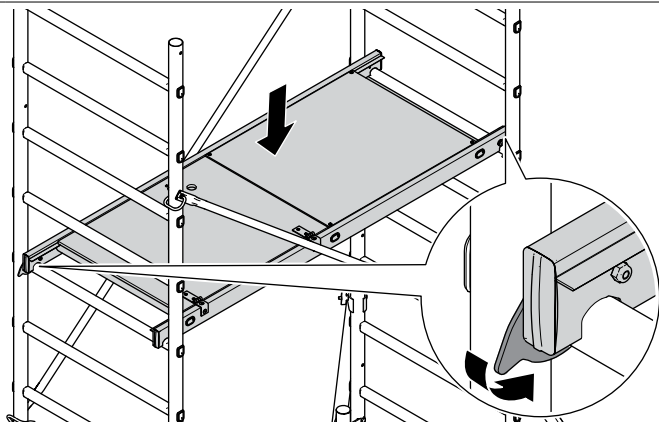
1. Die Schritte 1–5 der Aufbauvorschriften für Paket A+B durchführen (siehe „Allgemeine Aufbauvorschriften Paket A“ auf Seite 8).
2. Die Aufsteckrahmen auf beiden Seiten aufsetzen.
3. Die Verschlüsse einstecken und durch Umklappen verriegeln.

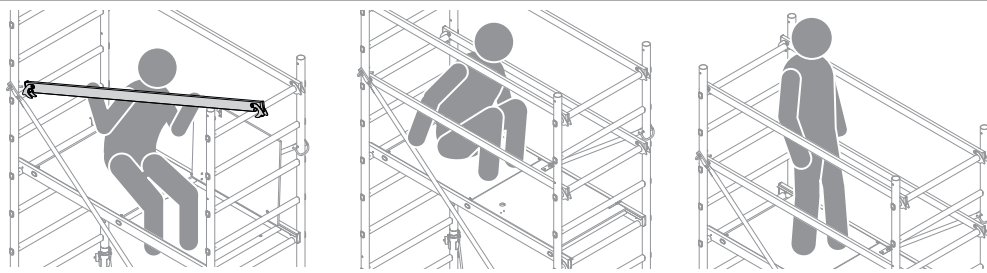


4. Die Diagonalstreben von der Seite einsetzen und verriegeln. Zur Position der Diagonalstreben, siehe „Übersicht Gerüsttypen“ auf Seite 13.
5. Für Paket D die Schritte 2–5 bis zum Erreichen der Gerüsthöhe wiederholen.

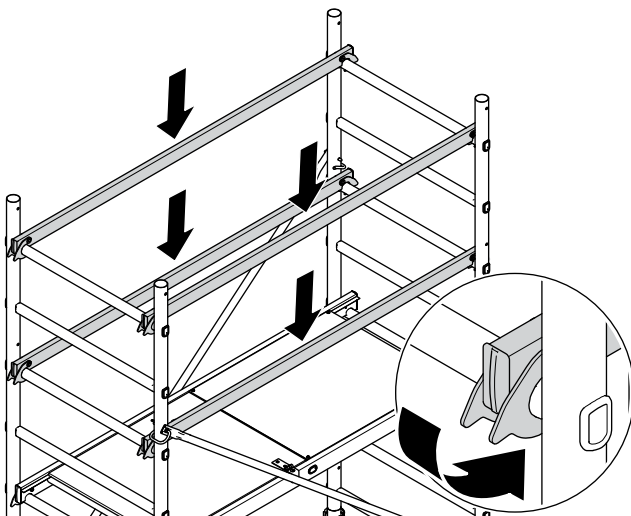


6. Die Plattform auf der fünften Sprosse von oben mittig aufsetzen und an den gegenüber liegenden Ecken verriegeln.



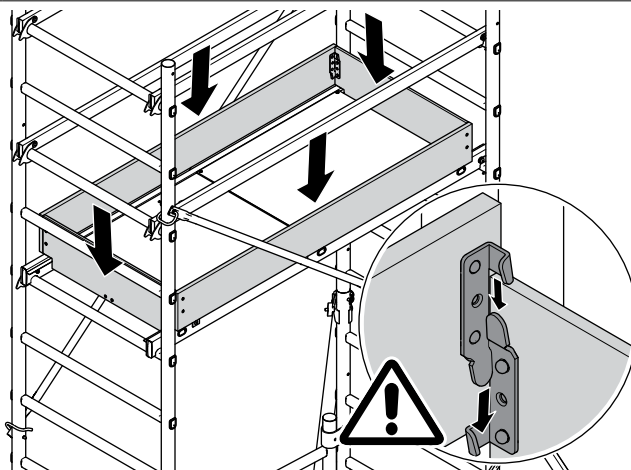


7. Die vier Horizontalstreben auf der Plattform sitzend auf der obersten Sprosse einsetzen und verriegeln.



8. Beide Querborde einsetzen.

9. Beide Längsborde einsetzen.  
Darauf achten, dass die Verbindungen ineinander greifen.



## 2.8 Übersicht Gerüsttypen



Streben / Plattform	Paket A (nicht normgerecht)	Paket A+B (gem. EN 1004-1)	Paket A+C	Paket A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legende

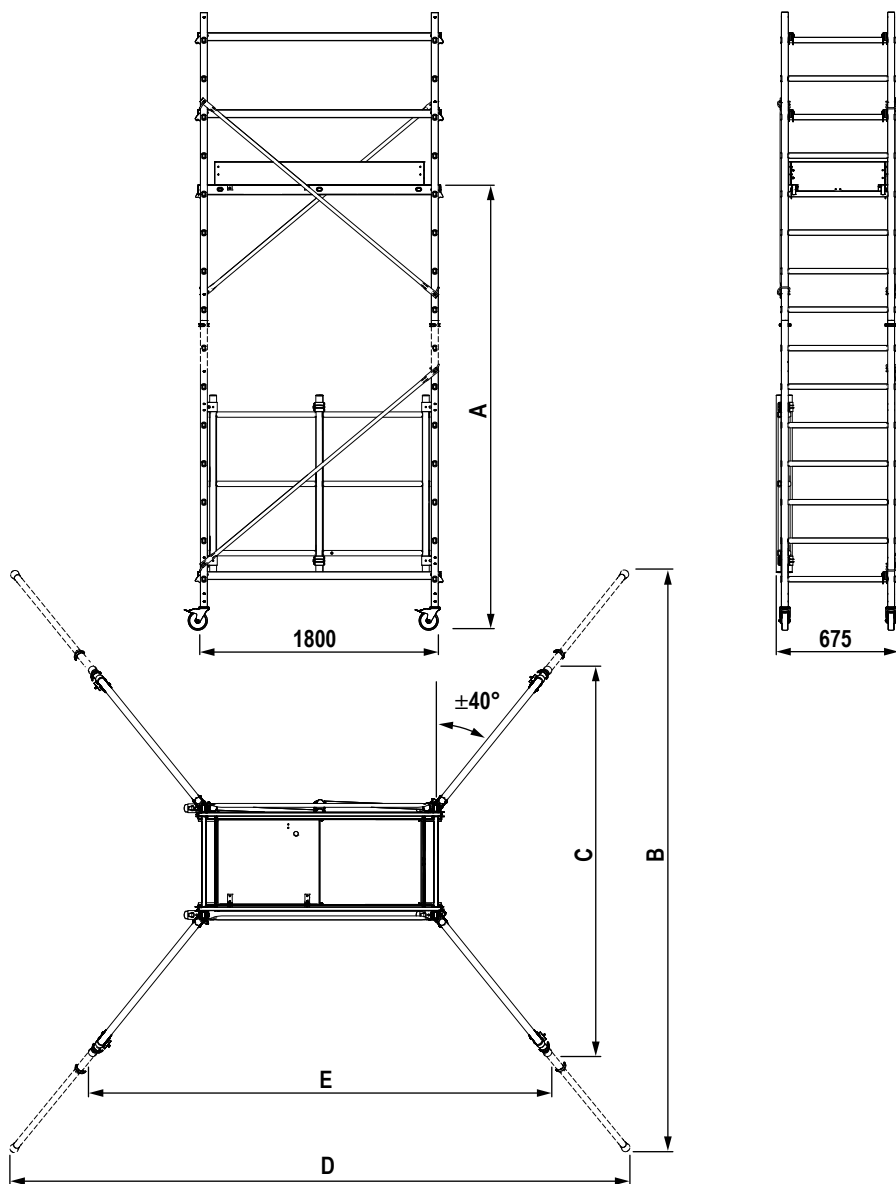
d: Diagonalstrebe  
h: Horizontalstrebe  
p: Plattform  
s: Sprosse

## 2.9 Hinweis zum Abbau des Gerüsts

Der Abbau des errichteten Gerüsts erfolgt in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaus. Dabei müssen die für das Montagepersonal notwendigen Plattformen oder Gerüstbohlen vorher wieder als Standplätze errichtet und dabei vollflächig ausgelegt werden.

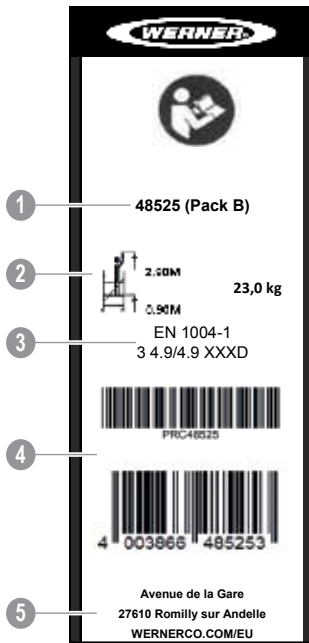
**Keine Teile des Gerüsts (Streben, Plattformen u.ä.) ausbauen, bevor die darüber liegenden Ebenen nicht vollständig abgebaut sind.**

## 2.10 Grundmaße



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Paket A (48524)	650	-	-	-	-
Paket A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Paket A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Paket A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Kennzeichnung



1	Bestellnummer
2	Maximale Plattformhöhe und Gewicht
3	Angewendete Normen
4	EAN-Code
5	Anschrift des Herstellers

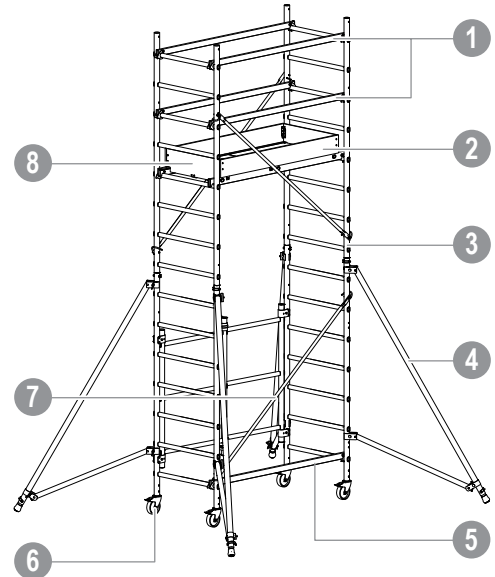
## 2.12 Teileliste

	Paket A	Paket B	Paket C	Paket D
Bestellnummer	48524	48525	48526	48527
Gr. 1 (Paket A)	1*	-	-	-
Gr. 1 + EN 1004-1	1	1	-	-
Ergänzung (Paket A+B)				
Gr. 2 (Paket A+C)	1	-	1	-
Gr. 3 (Paket A+C+D)	1	-	1	1

\* Nicht gemäß EN 1004-1

## 2.13 Aufbauzeichnungen

Der dargestellte Aufbau ist exemplarisch. Der tatsächliche Aufbau des Gerüsts kann abweichen.



1	Geländer	2	Längsbord
3	Aufsteckrahmen	4	Dreiecksausleger
5	Horizontalstrebe	6	Lenkrolle
7	Diagonalstrebe	8	Querbord

## 3 Standsicherheitsvorschriften

Zur Standsicherheit des Gerüsts sind Ausleger zuständig.

## 4 Wartung, Instandhaltung, Lagerung und Reinigung

Das Reinigen kann mit Wasser und einem Zusatz von handelsüblichem Reinigungsmittel erfolgen. Bei Verschmutzung durch Farbe kann diese mit Terpentin entfernt werden.

---

**Reinigungsmittel dürfen nicht ins Erdreich gelangen.**

- Gebrauchte Reinigungsflüssigkeiten gemäß geltende Umweltschutzbestimmungen entsorgen.

### 4.1 Schmierung der beweglichen Teile

- Alle beweglichen Teile (Spindel, Lenkrollenlagerung, Verschlüsse) mit handelsüblichem Öl schmieren. Für den Einsatz im Winter dünnflüssiges Öl verwenden.
- Mit Öl benetzte Putzlappen gemäß geltender Umweltschutzbestimmungen entsorgen.

---

### WARNUNG

**Sturzgefahr durch rutschige Trittflächen!  
Schmieröl auf Trittflächen verursacht Stürze und Verletzungen.  
Überschüssiges Öl abwischen.**

---

### 4.2 Transport und Lagerung

- Gerüstbauteile so lagern, dass eine Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Gerüstbauteile vor Witterungseinflüssen geschützt lagern.
- Während des Transports an den oder vom Lagerort die Gerüstbauteile gegen Verrutschen und Anstoßen sowie Herunterfallen sichern.
- Beim Verladen die Gerüstbauteile nicht werfen.

## 4.3 Prüfungen an den Gerüstbauteilen

---

**Bei Feststellung eines Mangels darf das betroffene Teil nicht mehr verwendet werden.**

---

### Aufsteckrahmen

- Auf Verformung, Quetschung und Rissbildung prüfen.

### Streben (Diagonal / Geländer)

- Auf Verformung, Quetschung, Rissbildung und Funktion der Verschlüsse prüfen.

### Plattform

- Auf Verformung, Quetschung, Rissbildung und Funktion der Verschlüsse prüfen.
- Zustand des Holzes prüfen.
- Durchstiegsklappen auf Funktion prüfen.

### Bordbretter

- Zustand des Holzes prüfen.
- Bordbretter auf Rissbildung prüfen.

### Lenkrollen

- Rollfähigkeit der Rolle prüfen und Funktion der Bremse auf Roll- und Drehhemmung prüfen.
- Ausfallsicherung (Flügelschraube, Fallstecker) am Grundrahmen prüfen.

### Sicherungsfeder

- Auf Verformung, Quetschung, Rissbildung und richtigen Sitz prüfen.



# Sommaire

<b>1</b>	<b>Généralités .....</b>	<b>18</b>
1.1	Introduction .....	18
1.2	Fabricant .....	18
1.3	Homologation du type de construction .....	18
1.4	Garantie .....	18
1.5	Date d'édition.....	18
1.6	Droits d'auteur et de protection .....	18
1.7	Utilisation conforme à l'usage prévu .....	19
1.8	Utilisation non conforme.....	19
<b>2</b>	<b>Montage.....</b>	<b>19</b>
2.1	Consignes de sécurité.....	19
2.2	Consignes d'utilisation .....	20
2.3	Comportement en cas d'interventions sur des installations électriques avec l'échafaudage .....	21
2.4	Consignes de sécurité également valables .....	21
2.5	Caractéristiques techniques .....	21
2.6	Instructions de montage générales du kit A.....	22
2.7	Instructions générales de montage pour les kits A+C / A+C+D.....	25
2.8	Aperçu des types d'échafaudages .....	27
2.9	Remarque pour le démontage de l'échafaudage .....	27
2.10	Dimensions de base.....	28
2.11	Marquage .....	29
2.12	Liste des pièces.....	29
2.13	Schémas de montage .....	29
<b>3</b>	<b>Consignes de stabilité statique.....</b>	<b>29</b>
<b>4</b>	<b>Entretien, maintenance, stockage et nettoyage .....</b>	<b>30</b>
4.1	Graissage des pièces mobiles .....	30
4.2	Transport et stockage .....	30
4.3	Contrôles des composants de l'échafaudage.....	30

# 1 Généralités

## 1.1 Introduction

Les présentes instructions de montage et d'utilisation sont uniquement valables pour les échafaudages qui y sont décrits.

Les consignes fournies dans ces instructions de montage et d'utilisation pour la sécurité ainsi que les règles et dispositions pour la manipulation des échafaudages se réfèrent au domaine d'application des échafaudages mentionnés dans la présente documentation.

Les exploitants sont responsables des points suivants :

- Respect des prescriptions locales, régionales et nationales.
- Respect des règles de sécurité (lois, prescriptions, directives etc.) énoncées dans ces instructions de montage et d'utilisation pour une manipulation sûre.

L'exploitant doit s'assurer que les instructions de montage et d'utilisation sont à la disposition du personnel d'exploitation et que les indications telles les consignes, les avertissements et les règles de sécurité énoncées sont respectées dans tous les détails.

Si vous souhaitez des informations ou si des problèmes surviennent qui n'ont pas été suffisamment traités dans ces instructions de montage et d'utilisation, veuillez contacter le fabricant (voir le paragraphe 1.2).

## 1.2 Fabricant

WERNERCO HUNGARY KFT.

6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Homologation du type de construction

Les échafaudages dont il est question ci-dessous ont été contrôlés par :

GINGER CEBTP

12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCE

## 1.4 Garantie

Le contenu et la durée de la garantie sont fixés dans les conditions de vente et de livraison du fabricant.

Pour les demandes en garantie résultant d'une documentation incomplète, les instructions de montage et d'utilisation valables au moment de la livraison font foi. Au-delà des conditions de vente et de livraison, il n'y a pas de garantie pour les dommages subis par les échafaudages, qui résultent d'une ou de plusieurs des raisons suivantes :

- méconnaissance ou non respect de ces instructions de montage et d'utilisation
- personnel d'exploitation insuffisamment qualifié ou mal formé
- utilisation de pièces autres que celles d'origine.

Il relève de la responsabilité de l'exploitant de s'assurer que

- les règles de sécurité sont respectées,
- une utilisation non conforme à l'usage prévu (voir le paragraphe 1.8) ainsi qu'une mise en place incorrecte et une exploitation non autorisée sont exclues et
- qu'une utilisation conforme (voir paragraphe 1.7.) est garantie et
- que les échafaudages sont utilisés conformément aux conditions d'utilisation contractuelles.

## 1.5 Date d'édition

La date d'édition des présentes instructions de montage et d'utilisation en langue française est le 01.12.2021.

## 1.6 Droits d'auteur et de protection

Les droits d'auteur de ces instructions de montage et d'utilisation restent la propriété du fabricant.

Tous droits réservés, particulièrement en cas de délivrance de brevet ou de dépôt de brevet d'invention.

Les infractions à l'encontre des dispositions ci-dessus entraînent l'obligation de dommages et intérêts !

## 1.7 Utilisation conforme à l'usage prévu

Les échafaudages mentionnés dans les présentes instructions de montage et d'utilisation doivent uniquement être utilisés comme échafaudages conformément aux prescriptions de la directive EN 1004-1 et à la vue d'ensemble des modèles de ces instructions de montage et d'utilisation.

## 1.8 Utilisation non conforme

Un usage détourné ne correspondant pas aux indications du paragraphe 1.7 des présentes instructions de montage et d'utilisation des échafaudages documentés, est considéré comme non conforme au sens de la législation concernant la responsabilité du producteur. Cette remarque est également valable en cas de non respect des consignes et directives énoncées dans ces instructions de montage et d'utilisation.

## 2 Montage

### 2.1 Consignes de sécurité

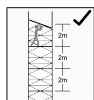
1. Ne pas monter sur la base pliante ! Pour monter sur l'échafaudage, utiliser uniquement les plates-formes ou les échelons ou l'aide à la montée.
2. Seules des pièces d'origine du système d'échafaudage du fabricant, non endommagées et exemptes de défaut, auxquelles le certificat de contrôle se réfère, peuvent être utilisées.  
Avant l'utilisation des échafaudages, il faut contrôler l'assemblage correct et la fonctionnalité de toutes les pièces.



3. Le montage de l'échafaudage est uniquement autorisé à la perpendiculaire sur un sol horizontal plan, suffisamment stable. Si nécessaire, utiliser des cales de répartition de charge. La surface sur laquelle l'échafaudage est déplacé doit pouvoir en supporter le poids.



4. Engager les freins des rouleaux avant d'utiliser l'échafaudage.  
Relâcher les freins des rouleaux avant de déplacer l'échafaudage.
5. Fixer l'échafaudage avec quatre consoles. Lors du montage sur un côté du mur, faire pivoter les consoles en conséquence pour éviter tout basculement.  
Lors du montage de l'échafaudage, le fixer dans un coin avec trois consoles.
6. Le déplacement doit s'effectuer uniquement à la main dans le sens de la longueur ou en diagonale sur un sol stable, plat et sans obstacle. Lors du déplacement, il ne faut pas dépasser une vitesse de marche normale. Faire attention aux câbles sous tension lors du déplacement. Lors du déplacement de l'échafaudage, il ne doit y avoir personne ni aucun matériel ou outil sur la plate-forme.  
Éviter toute collision.  
Relâcher les freins des rouleaux avant le déplacement.
7. Pour la stabilité au renversement, l'installation et l'utilisation des échafaudages précités, se référer aux prescriptions de la norme EN 1004-1 "Échafaudages roulants".
8. Le montage et l'utilisation des échafaudages roulants ne doivent être confiés qu'à des personnes ayant pris connaissance des présentes instructions de montage et d'utilisation.
9. Lors du montage et du démontage, la distance entre les plates-formes ne doit pas dépasser 2,25 m.
10. L'utilisation d'engins de levage au niveau de l'échafaudage est interdite.
11. Le travail sur la plate-forme est uniquement autorisé avec une protection latérale en trois parties complète comprenant garde-corps, genouillères et planches de rebord. Pour les plates-formes intermédiaires, les plinthes ne sont pas nécessaires.



12. La charge admissible de l'échafaudage pour une répartition uniforme de la charge est de 2,0 kN/m<sup>2</sup> (portée totale 158 kg).



23. Il est interdit de créer des forces de poussée horizontales, p. ex. en travaillant sur des constructions voisines qui pourraient faire basculer l'échafaudage.



13. Il est interdit de déplacer l'échafaudage à l'aide de véhicules (ex. : chariots élévateurs). Il est interdit de soulever, de tirer ou de pousser l'échafaudage avec le chariot élévateur.

24. Faire très attention à la force du vent pour éviter le basculement de l'échafaudage lorsqu'il est utilisé dans les bâtiments avec courant d'air, contre les bâtiments non protégés et dans les angles des bâtiments.



14. L'utilisation de madriers etc. pour passer d'un échafaudage à un bâtiment, est interdite.

L'échafaudage ne doit pas servir d'escalier pour accéder à une autre construction.



25. Il est interdit d'augmenter la hauteur de travail en utilisant des échelles, des caisses ou tout autre accessoire.



15. En cas d'utilisation à l'extérieur ou dans des bâtiments ouverts, transporter l'échafaudage dans une zone protégée du vent ou le protéger contre le renversement par toute autre mesure appropriée (par ex. par ancrage) quand la force du vent est supérieure à 6 (selon l'échelle Beaufort), quand une tempête arrive ou à la fin du travail. Un vent d'une force supérieure à 6 (12 m/s) se reconnaît lorsqu'on ressent une résistance sensible quand on avance.

26. Il ne faut passer les outils et matériaux que vers le haut. Ce faisant, il faut toujours tenir compte du poids des outils et matériaux pour ne pas surcharger le plancher.

La personne qui donne l'objet doit toujours s'assurer que la personne qui reçoit l'objet a ce dernier bien en main avant de le relâcher.



27. Les échafaudages roulants peuvent être transportés jusqu'à leur emplacement ultérieur après le montage. La déclivité ne doit pas être supérieure à 3 %. Éviter toute collision.

16. Avant d'utiliser l'échafaudage, contrôler sa verticalité et la corriger si nécessaire.

17. S'assurer que le montage a été effectué complètement et correctement.

18. L'échafaudage ne doit pas être utilisé en cas de foudre et d'orage.

19. Les échafaudages roulants ne doivent pas être utilisés comme protection de bord de toiture.

Après le déplacement, vérifier à nouveau la position de l'échafaudage.

28. Lors du déplacement de l'échafaudage, veiller à ne pas toucher des pièces sous tension.

29. Les appareils électriques (perceuses ou autres) peuvent seulement être utilisés sur l'échafaudage sous basse tension de protection (48 V), avec mise hors circuit de sécurité (transformateur de séparation) ou s'ils sont connectés via un interrupteur de protection contre les courts-circuits avec un courant résiduel de 30 mA. Les consignes de la BGI 594 doivent être appliquées.

30. Les outils et les matériaux doivent être disposés sur le plancher de façon à ce qu'il reste un passage de 20 cm sur le côté.

## 2.2 Consignes d'utilisation



20. L'accès aux plates-formes de travail ne doit s'effectuer que de l'intérieur. La montée depuis l'extérieur n'est autorisée que pour les plates-formes jusqu'à 2 m de haut.

21. Il est interdit de prendre appui sur la protection latérale pendant les travaux.

22. Il est interdit de sauter sur les planchers.

31. La charge autorisée sur les planchers ne doit pas être dépassée quel que soit le nombre de personnes (voir «Caractéristiques techniques» à la page 21).
32. La charge horizontale ne doit pas dépasser 30 kg (ex. : en se penchant ou en travaillant sur le mur avec un marteau perforateur).
33. Lors du montage et du démontage, les pièces détachées doivent être montées ou descendues par 2 personnes au plus près de l'échafaudage de niveau en niveau.
34. L'échafaudage roulant peut être monté et démonté par une seule personne, selon sa taille, mais 2 personnes sont recommandées.
35. Lors du montage et du démontage, s'assurer que toutes les personnes sont sécurisées par le garde-corps.

## 2.3 Comportement en cas d'interventions sur des installations électriques avec l'échafaudage

Il est interdit de travailler sur ou à proximité d'installations conductrices de courant non protégées en utilisant un échafaudage roulant si

- l'installation n'est pas hors circuit,
- l'installation n'est pas protégée contre une remise en circuit,
- l'absence de tension dans l'installation n'a pas été constatée,
- l'installation n'est pas court-circuitée à l'aide d'une barre de terre et
- l'installation n'est pas protégée contre des pièces avoisinantes conductrices de courant.

## 2.4 Consignes de sécurité également valables

Les dispositions des informations DGUV 201-011 « Instructions pour la manipulation des échafaudages de travail et de protection » s'appliquent pour le contrôle, le montage et l'utilisation de l'échafaudage  
 Les dispositions de la BGV C22 et de la Information 203-004 « Règles de sécurité pour l'utilisation de matériels électriques en cas de risque électrique accru » s'appliquent pour l'utilisation d'appareils électriques sur l'échafaudage.

---

**Respecter également les réglementations de sécurité locales.**

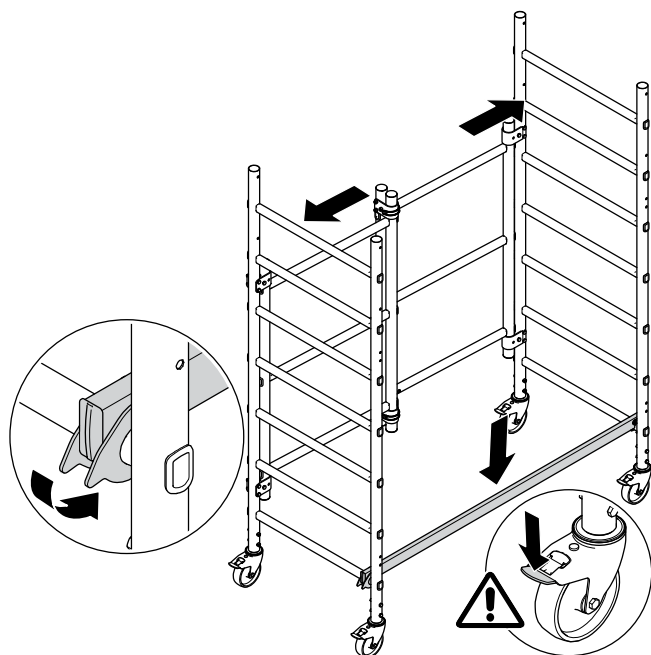
---

## 2.5 Caractéristiques techniques

Homologué selon EN 1004 -1	Classe de chargement 3
Charge autorisée	200 kg/m <sup>2</sup>
Charge totale maximale de l'échafaudage	158 kg
Charge admissible maximale du plancher	158 kg
Hauteur du plancher	4,92 m

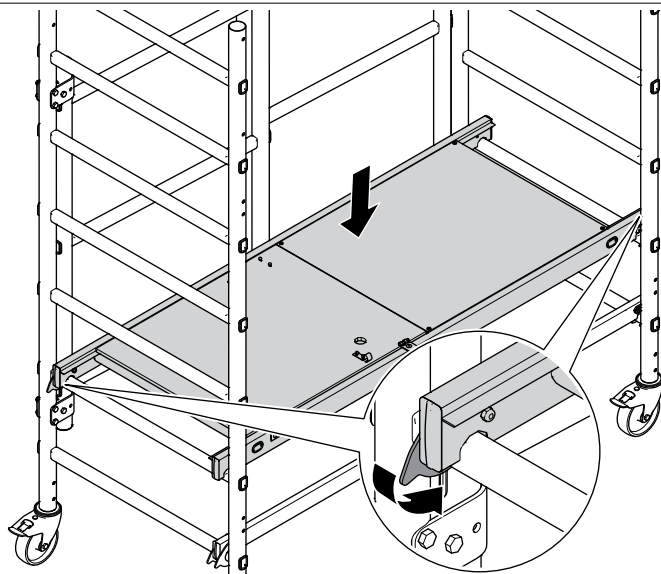
## 2.6 Instructions de montage générales du kit A

1. Déployer complètement la base pliante.
2. Insérer la lisse sur le barreau le plus bas et verrouiller.
3. Freiner les roulettes.

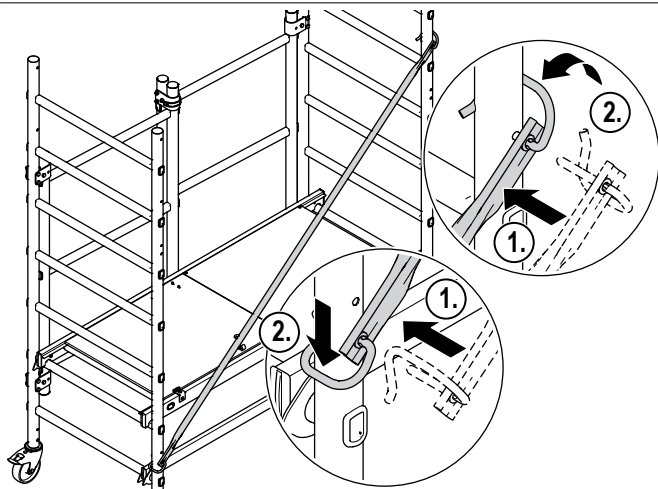


**Les étapes suivantes ne sont valables que pour les kits A et A+B.**

4. Placer le plancher au milieu et le verrouiller.

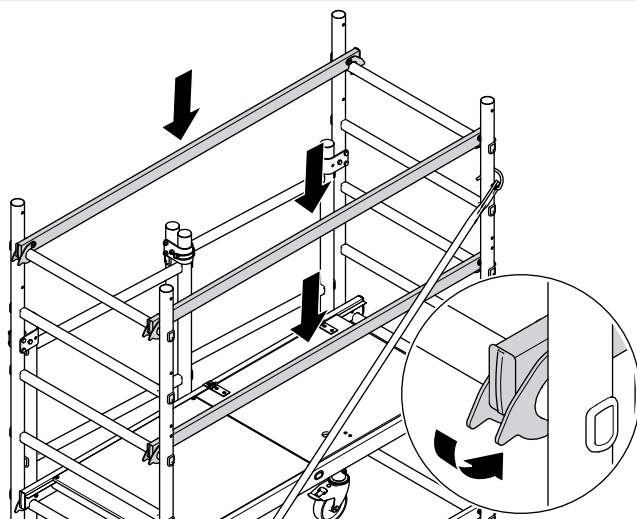


5. Insérer la diagonale par le côté et la verrouiller des deux côtés. Les mains de diagonale doivent encercler le montant.

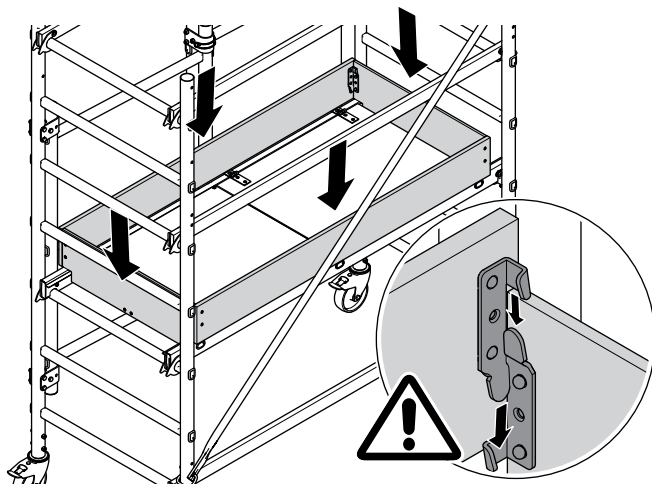


**Les étapes suivantes ne sont valables que pour le kit A+B.**

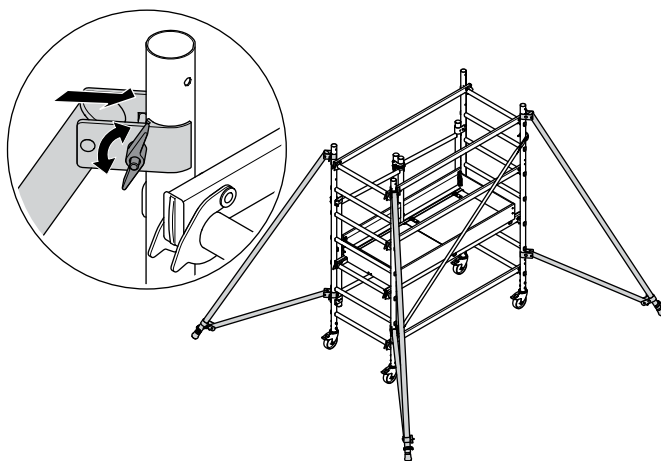
6. Installer et verrouiller la lisse sur le barreau supérieur.
7. Insérer et verrouiller la sous-lisse à l'opposé de la base pliante sur le troisième barreau à partir du haut.



8. Insérer les deux plinthes d'extrémité.
9. Insérer les deux plinthes longitudinales. S'assurer que les connexions s'emboîtent.



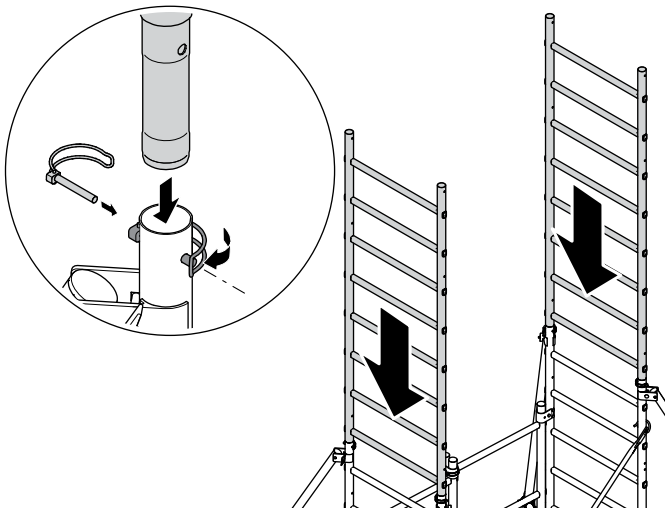
10. Assembler les quatre stabilisateurs. Pour la position des stabilisateurs, voir «Dimensions de base» à la page 28.



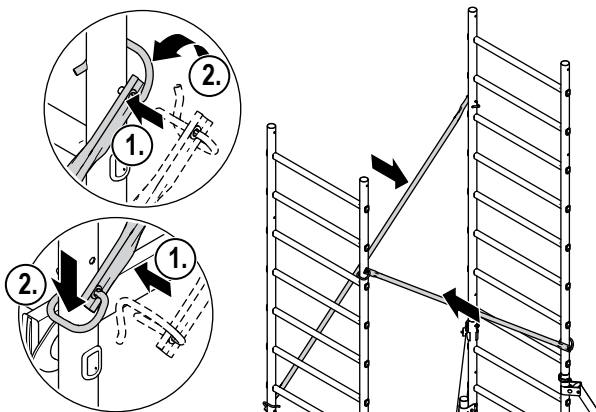


## 2.7 Instructions générales de montage pour les kits A+C / A+C+D

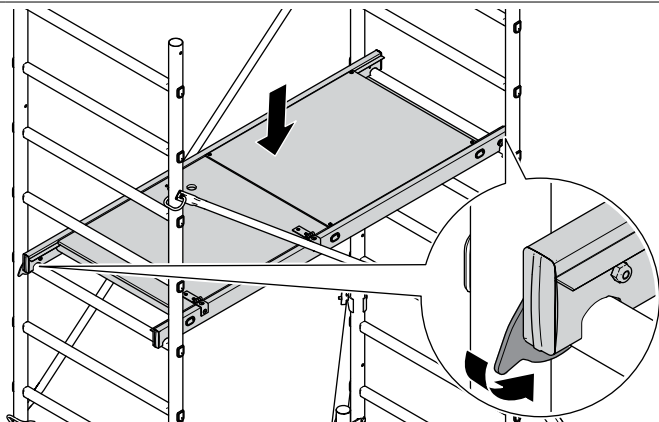
1. Exécuter les étapes 1 à 10 des instructions de montage du kit A+B (voir «Instructions de montage générales du kit A» à la page 22).
2. Placer les échelles des deux côtés.
3. Insérer les goupilles et verrouiller en rabattant.

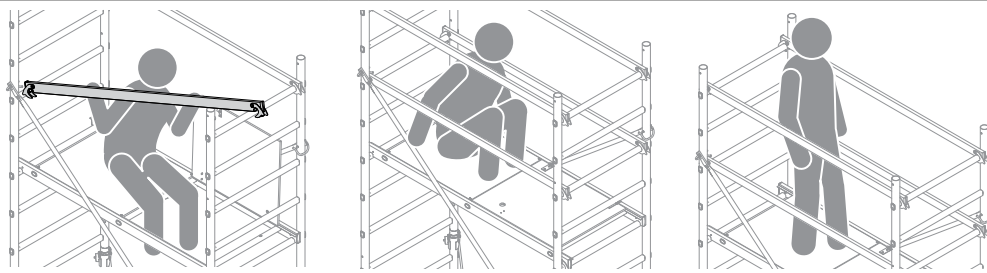


4. Insérer une diagonale par le côté et la verrouiller.  
Pour la position des diagonales, voir «Aperçu des types d'échafaudages» à la page 27.
5. Pour le kit D, répéter les étapes 2 à 5 jusqu'à ce que la hauteur de l'échafaudage soit atteinte.

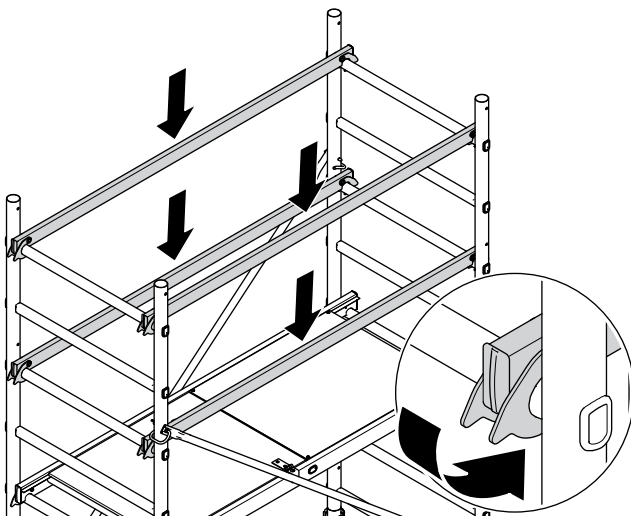


6. Placer le plancher au milieu du cinquième barreau en partant du haut et verrouiller aux coins opposés.



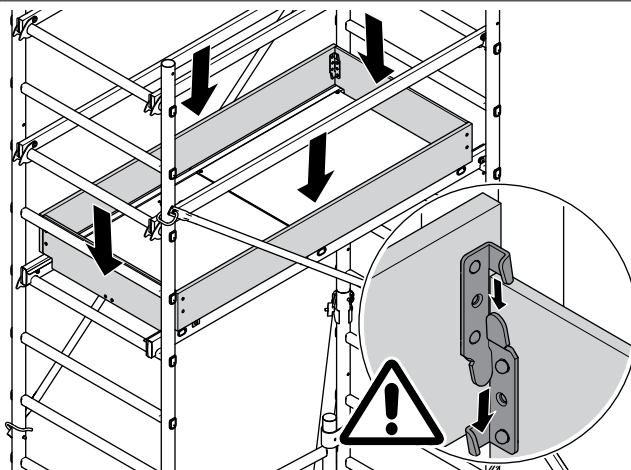


7. Assis sur le plancher, accrocher et verrouiller les deux lisses sur le dernier barreau et les deux sous-lisses deux barreaux en-dessous.



8. Insérer les deux plinthes d'extrémité.

9. Insérer les deux plinthes longitudinales. S'assurer que les connexions s'emboîtent.



## 2.8 Aperçu des types d'échafaudages



Lisses / planchers	Kit A (non conforme aux normes)	Kit A+B (selon EN 1004-1)	Kit A+C	Kit A+C+D
d	s1- s6	s1- s6	s1- s6 s8- s13 (2x)	s1- s6 s8- s13 (2x) s16- s21 (2x)
h	s1	s1 s5( 2x) s8( 2x)	s1 s13( 2x) s15( 2x)	s1 s13( 2x) s15( 2x) s21( 2x) s23( 2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Légende

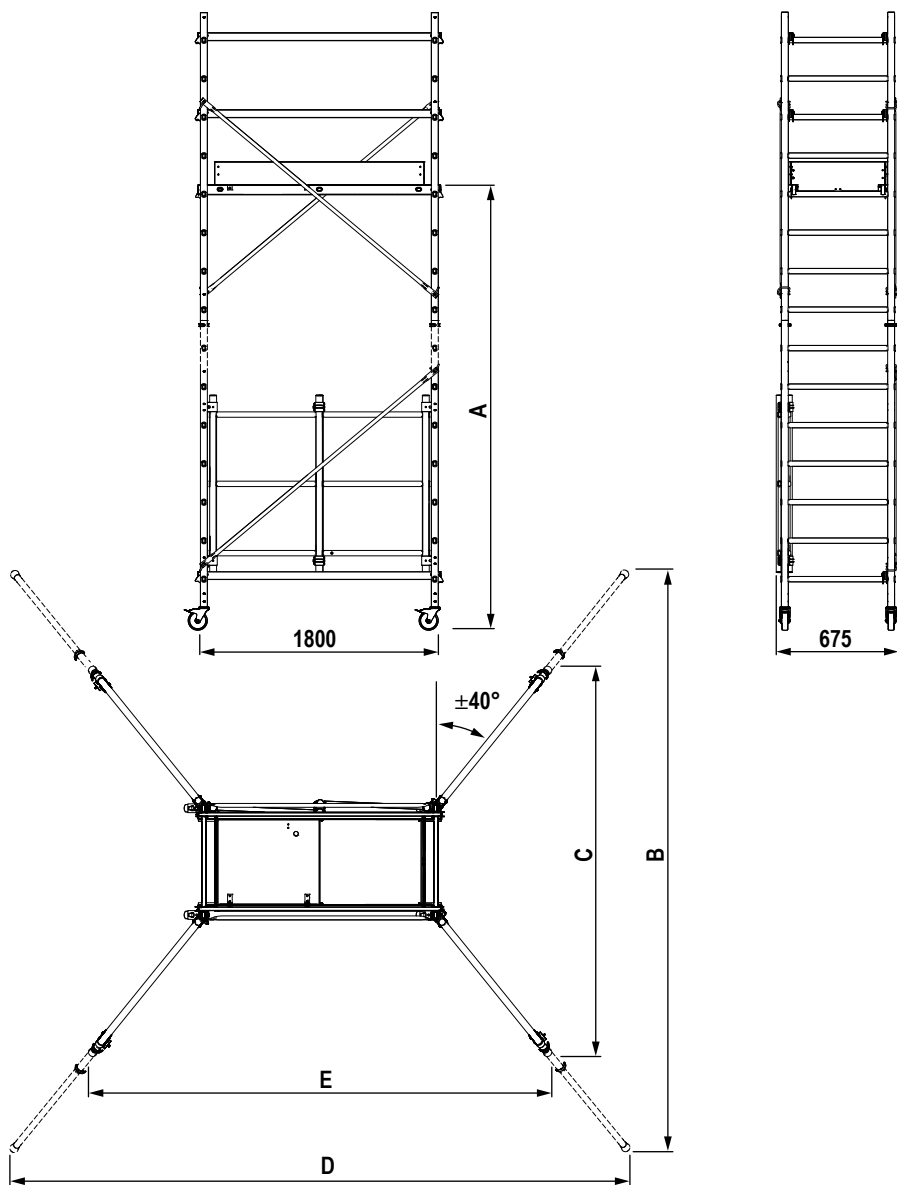
d : Diagonale  
h : Lisse  
p : Plancher  
s : Barreau

## 2.9 Remarque pour le démontage de l'échafaudage

Le démontage de l'échafaudage assemblé s'effectue dans l'ordre inverse du montage. Mettre en place en posant sur toute leur surface les plates-formes ou madriers comme surfaces d'assise nécessaires pour le personnel de montage.

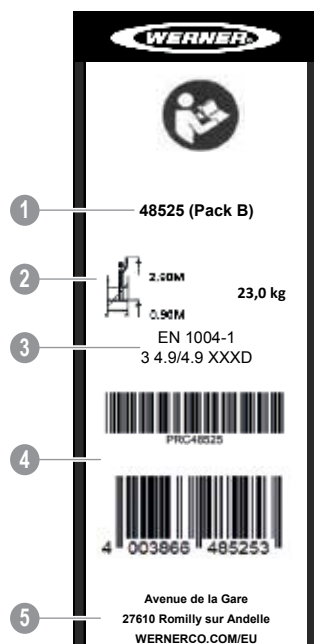
**Aucune pièce de l'échafaudage (diagonales, planchers ou autres) ne doit être retirée avant que les niveaux supérieurs n'aient été totalement démontés.**

## 2.10 Dimensions de base



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Kit A (48524)	650	-	-	-	-
Kit A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Kit A+ C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Kit A+C+D (48524+ 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Marquage



1	Numéro de commande
2	Hauteur maximale et poids du plancher
3	Normes appliquées
4	Code EAN
5	Adresse du fabricant

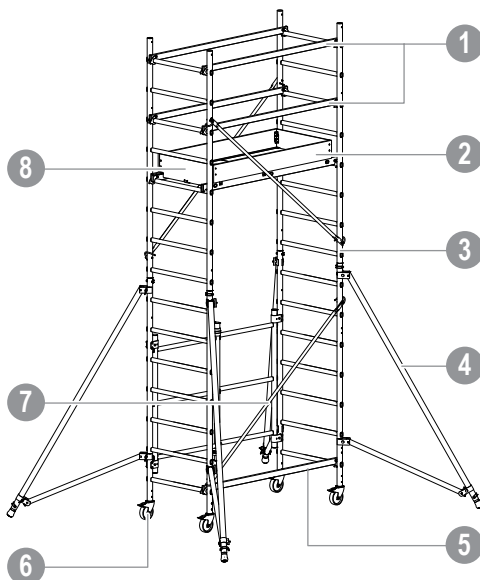
## 2.12 Liste des pièces

	Kit A	Kit B	Kit C	Kit D
Numéro de commande	48524	48525	48526	48527
Taille 1 (kit A)	1*	-	-	-
Taille 1 supplément EN 1004-1 (kit A+B)	1	1	-	-
Taille 2 (kit A+ C)	1	-	1	-
Taille 3 (kit A+ C+ D)	1	-	1	1

\* Non conforme à EN 1004-1

## 2.13 Schémas de montage

Le montage représenté est indiqué à titre d'exemple. Le montage réel de l'échafaudage peut être différent.



1	Garde-corps	2	Plinthe longitudinale
3	Échelle	4	Stabilisateur
5	Lisse	6	Roulette
7	Diagonale	8	Plinthe d'extrémité

## 3 Consignes de stabilité statique

Les stabilisateurs assurent la stabilité de l'échafaudage.

## 4 Entretien, maintenance, stockage et nettoyage

Le nettoyage s'effectue avec de l'eau à laquelle on ajoute un produit de nettoyage usuel. On peut nettoyer les taches de peinture avec de la térébenthine.

**Les produits de nettoyage ne doivent pas s'infiltrer dans la terre.**

- Éliminer les liquides de nettoyage utilisés conformément aux directives de protection de l'environnement en vigueur.

### 4.1 Graissage des pièces mobiles

- Graisser toutes les pièces mobiles (broches, roulements à billes) avec une huile courante. Utiliser une huile fluide pour l'utilisation en hiver.
- Éliminer les chiffons imprégnés d'huile conformément aux directives de protection de l'environnement en vigueur.

### AVERTISSEMENT

**Risque de chute en raison des surfaces d'appui glissantes !**

**La présence d'huile de graissage sur les surfaces d'appui est à l'origine de chutes et de blessures. Essuyer l'huile excédentaire.**

### 4.2 Transport et stockage

- Stocker les composants de l'échafaudage de sorte qu'ils ne soient pas endommagés.
- Stocker les composants de l'échafaudage à l'abri des intempéries.
- Pendant le transport vers ou depuis le lieu de stockage, sécuriser les composants de l'échafaudage afin qu'ils ne puissent pas glisser, se heurter ou tomber.
- Lors du chargement, les composants de l'échafaudage ne doivent pas être jetés.

## 4.3 Contrôles des composants de l'échafaudage

**Si un vice est constaté, la pièce concernée ne doit plus être utilisée.**

### Échelle

- Contrôler l'absence de déformation, d'écrasement ou de fissure.

### Lisses/diagonales/garde-corps

- Contrôler l'absence de déformation, d'écrasement, de fissure et le bon fonctionnement des verrous.

### Plancher

- Contrôler l'absence de déformation, d'écrasement, de fissure et le bon fonctionnement des verrous.
- Contrôler l'état du bois.
- Contrôler le bon fonctionnement des trappes d'accès.

### Plinthes

- Contrôler l'état du bois.
- Contrôler que les planches ne présentent pas de fissure.

### Roulettes

- Contrôler la mobilité des roulettes et le fonctionnement du frein pour le blocage de roulage et de rotation.
- Contrôler la sécurité (vis papillon, frein) sur la base pliante.

### Ressort d'arrêt

- Contrôler l'absence de déformation, d'écrasement, de fissure et la mise en place correcte.

# Contenido

<b>1</b>	<b>Generalidades .....</b>	<b>32</b>
1.1	Introducción .....	32
1.2	Fabricante .....	32
1.3	Homologación según el tipo de construcción .....	32
1.4	Garantía .....	32
1.5	Fecha de edición .....	32
1.6	Derechos de autor y de propiedad .....	32
1.7	Uso conforme a lo previsto .....	33
1.8	Uso no conforme a los fines previstos .....	33
<b>2</b>	<b>Montaje .....</b>	<b>33</b>
2.1	Disposiciones de seguridad .....	33
2.2	Prescripciones de utilización .....	34
2.3	Comportamiento durante los trabajos en instalaciones eléctricas usando el andamio .....	35
2.4	Indicaciones de seguridad aplicables .....	35
2.5	Datos técnicos .....	35
2.6	Normas generales de montaje, módulo A .....	36
2.7	Normas generales de montaje, módulo A+C / A+C+D .....	39
2.8	Resumen de los modelos de andamios .....	41
2.9	Aviso sobre el desmontaje del andamio .....	41
2.10	Dimensiones de la base .....	42
2.11	Identificación .....	43
2.12	Lista de piezas .....	43
2.13	Planos de montaje .....	43
<b>3</b>	<b>Prescripciones de estabilidad .....</b>	<b>43</b>
<b>4</b>	<b>Mantenimiento, conservación, almacenamiento y limpieza .....</b>	<b>44</b>
4.1	Lubricación de las piezas móviles .....	44
4.2	Transporte y almacenamiento .....	44
4.3	Comprobaciones en los componentes del andamio .....	44

# 1 Generalidades

## 1.1 Introducción

Estas instrucciones de montaje y uso solo son válidas para los andamios que se describen en ellas.

Los avisos incluidos en estas instrucciones de montaje y uso para la seguridad, así como las reglas y reglamentos sobre el manejo de los andamios, están dentro del ámbito de validez de los andamios mencionados en esta documentación.

Los puntos que se indican a continuación son responsabilidad de la empresa explotadora:

- Cumplimiento de las reglamentaciones locales, regionales y nacionales
- Cumplimiento de las directrices indicadas en las instrucciones de montaje y uso (leyes, ordenanzas, directivas, etc.) para un manejo seguro

La empresa explotadora debe asegurarse de que las instrucciones de montaje y uso están a disposición del personal de la empresa explotadora y de que se observan estrictamente las indicaciones realizadas como avisos, advertencias y disposiciones de seguridad.

Si desea información o surge algún problema que no se trate suficientemente a fondo en estas instrucciones de montaje y uso, póngase en contacto con el fabricante (véase el apartado 1.2).

## 1.2 Fabricante

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Homologación según el tipo de construcción

Los andamios mencionados a continuación han sido verificados por:

GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCIA

## 1.4 Garantía

El alcance y la vigencia de la garantía están estipulados en las Condiciones de venta y suministro. Para los derechos de garantía derivados de una documentación deficiente son determinantes siempre las instrucciones de montaje y uso válidas en el momento del suministro. Además de las Condiciones de venta y suministro es aplicable lo siguiente: no se asume garantía alguna por los daños en los andamios suministrados que se deban a uno o varios de los motivos expuestos a continuación:

- Desconocimiento o inobservancia de las presentes instrucciones de montaje y uso
- Personal de la empresa explotadora insuficientemente cualificado o instruido
- Uso de piezas de repuesto no originales.

La empresa explotadora debe encargarse, bajo su propia responsabilidad,

- De que se cumplan las disposiciones de seguridad
- De que se excluya cualquier riesgo de uso contrario a lo dispuesto (véase la sección 1.8), así como de instalación deficiente y de manejo no permitido
- De que también se garantice un uso conforme a lo previsto (véase el apartado 1.7), y
- De que los andamios se manejen de acuerdo con las condiciones de uso acordadas en el contrato.

## 1.5 Fecha de edición

La fecha de edición de las presentes instrucciones de montaje y uso es el 01.12.2021.

## 1.6 Derechos de autor y de propiedad

El copyright de estas instrucciones de montaje y uso es propiedad del fabricante.

Reservados todos los derechos, especialmente en el caso de concesión de patente o de registro de modelos de utilidad.

Los incumplimientos de las indicaciones anteriores obligarán a la indemnización por daños.



## 1.7 Uso conforme a lo previsto

Los andamios indicados en estas instrucciones de montaje y uso solo deben usarse como andamio según las prescripciones de EN 1004-1 y el resumen del modelo de estas instrucciones de montaje y uso.

## 1.8 Uso no conforme a los fines previstos

El uso para otra finalidad, es decir, cualquier uso diferente del que se indica en el apartado 1.7 para los andamios documentados en estas instrucciones de montaje y uso, se considera contrario a los fines previstos en virtud de la ley alemana ProdSG.

Esto es aplicable a su vez al incumplimiento de las normas y directrices indicadas en estas instrucciones de montaje y uso.

## 2 Montaje

### 2.1 Disposiciones de seguridad

1. ¡No se suba al marco de la unidad plegable! Para subir al andamio, únicamente se deben utilizar las plataformas o los peldaños y los elementos auxiliares de ascenso.
2. Deben utilizarse exclusivamente piezas originales, libres de daños y de fallos, del sistema de andamios del fabricante al que hace referencia el certificado de pruebas.  
Antes de usar los andamios debe comprobarse que todas las piezas estén montadas y funcionen correctamente.
3. Solamente está permitida la construcción vertical del andamio sobre una base horizontal nivelada, con capacidad de carga suficiente.  
Si procede, use bases que distribuyan la carga. La superficie sobre la que se desplaza el andamio debe poder soportar su peso.



4. Encaje los frenos de ruedas antes de utilizar el andamio.  
Suelte los frenos de ruedas antes de mover el andamio.
5. Asegure el andamio con cuatro estabilizadores. Si se monta en una pared lateral, bascule los estabilizadores para impedir que vuelque.  
Durante el montaje, asegure el andamio en una esquina con tres estabilizadores.
6. El andamio tiene que desplazarse manualmente solo en sentido longitudinal o diagonal sobre una superficie de estacionamiento firme, nivelada y libre de obstáculos. Durante el desplazamiento no debe superarse la velocidad de paso. Durante el desplazamiento, tenga en cuenta los cables con corriente.  
Para el desplazamiento del andamio no debe haber ni personas ni material o herramientas en la plataforma. Evite todo tipo de colisiones.  
Suelte los frenos de ruedas antes del desplazamiento.
7. Para la estabilidad, el montaje y el uso de los andamios indicados se aplican las prescripciones de la norma EN 1004-1 «Plataformas de trabajo móviles».
8. El montaje y el uso de los andamios deben realizarse exclusivamente por personas familiarizadas con estas instrucciones de montaje y uso.
9. Durante el montaje y el desmontaje, la distancia entre las plataformas debe ser de 2,25 m como máximo.



10. No se permite el uso de equipos elevadores en el andamio.
11. El trabajo en la plataforma solo está permitido con protección lateral de 3 piezas completa, es decir, marco de barandilla, protección para las rodillas y tableros de borda en el perímetro. En las plataformas intermedias es posible prescindir de tableros de borda.

12. La capacidad de carga permitida del andamio, con la carga distribuida uniformemente, es de  $2,0 \text{ kN/m}^2$  (capacidad de carga total de  $158 \text{ kg}$ ).



13. Está prohibido el desplazamiento del andamio con la ayuda de vehículos (p. ej., carretillas elevadoras). El andamio no debe elevarse, ni empujarse o tirar de él con la carretilla elevadora.



14. No está permitido tender puentes con tableros, etc. de los andamios a los edificios.

El andamio no debe utilizarse como torre para escalar y acceder desde él a otras construcciones.



15. En caso de uso al aire libre o en edificios abiertos, con una fuerza del viento superior a 6 (según la escala de Beaufort), cuando hay tormenta y al finalizar el trabajo, el andamio debe desplazarse a una zona protegida del viento o asegurarse con otras medidas apropiadas (p. ej., anclaje) para evitar que vuelque. Al superar la fuerza del viento 6 ( $12 \text{ m/s}$ ) se percibe un impedimento al caminar.

16. Antes de usar el andamio tiene que comprobarse la alineación vertical del mismo y corregirse si procede.

17. Se debe comprobar que el andamio esté montado completa y correctamente.

18. El andamio no debe utilizarse con mal tiempo y relámpagos.

19. No se pueden usar plataformas de trabajo móviles como protección de los bordes del techo.

## 2.2 Prescripciones de utilización



20. Solo debe subirse a las plataformas de trabajo desde el interior. Solo está permitido subir desde fuera para una altura de plataforma de hasta  $2 \text{ m}$ .

21. No está permitido apoyarse contra la protección lateral durante los trabajos.

22. No está permitido saltar sobre las superficies del piso.

23. No deben generarse cargas horizontales, p. ej., trabajando en construcciones colindantes, que pudieran hacer volcar al andamio.

24. Cuando el andamio se utilice en edificios con aberturas de paso, sin revestimiento o en esquinas, debe tenerse especialmente en cuenta el viento para evitar que el andamio vuelque.



25. Está prohibido incrementar la altura de la plataforma utilizando escaleras, cajas u otros dispositivos.

26. Las herramientas y materiales solamente deben alcanzarse hacia arriba. Para ello debe tenerse en cuenta siempre el peso de las herramientas y materiales para no sobrecargar la plataforma de trabajo. La persona que suba los materiales no debe soltar la carga hasta que la persona que la reciba la tenga sujeta con seguridad.



27. Los andamios con ruedas guía pueden desplazarse a otro lugar una vez que están montados. La pendiente del suelo no debe ser superior al  $3\%$ . Evite todo tipo de colisiones. Después del desplazamiento, debe comprobarse de nuevo la alineación del andamio.

28. Durante el desplazamiento del andamio debe tenerse mucho cuidado de que no se toquen piezas de la instalación que conduzcan tensión.

29. Los aparatos eléctricos (taladradoras, etc.) solo deben utilizarse en el andamio con tensión baja de protección ( $48 \text{ V}$ ), con desconexión de protección (transformador de desconexión) o cuando están conectados por medio de un interruptor de corriente de defecto con una corriente de defecto de  $30 \text{ mA}$ . Deben aplicarse las prescripciones de la norma BGI 594.

30. Las herramientas y los materiales tienen que almacenarse en la plataforma de trabajo de forma que queden libres  $20 \text{ cm}$  lateralmente en la plataforma como paso.

31. La carga admisible de las plataformas no se puede superar, independientemente del número de personas (véase «Datos técnicos» en la página 35).
32. La carga horizontal no puede superar los 30 kg (por ejemplo, inclinarse o trabajar del lado de la pared con un martillo perforador).
33. Durante el montaje y el desmontaje, los componentes deben moverse de arriba a abajo entre niveles manteniéndolos lo más cerca posible del andamio y con la intervención de 2 personas.
34. En función del tamaño, una sola persona puede montar y desmontar la plataforma de trabajo móvil, pero se recomiendan 2 personas.
35. Durante el montaje y el desmontaje, se debe prestar atención a que todas las personas estén protegidas con barandillas.

## 2.3 Comportamiento durante los trabajos en instalaciones eléctricas usando el andamio

No debe trabajarse en instalaciones conductoras sin protección o en sus inmediaciones usando el andamio, si

- La instalación no está desconectada
- La instalación no está asegurada contra la reconexión
- No se ha determinado que la instalación está libre de tensión
- La instalación no se ha cortocircuitado por medio de una barra de puesta a tierra y
- La instalación no está delimitada frente a los componentes conductores adyacentes.

## 2.4 Indicaciones de seguridad aplicables

Para la comprobación, el montaje y el uso del andamio, rigen las disposiciones de la norma DGUV, informaciones 201-011 «Instrucciones para la manipulación de andamios de trabajo y protección». Para el uso de aparatos eléctricos en el andamio, rigen las disposiciones de las normas BGV C22 y la información DGUV 203-004 «Reglas de seguridad para el uso de utillajes eléctricos con un peligro eléctrico elevado».

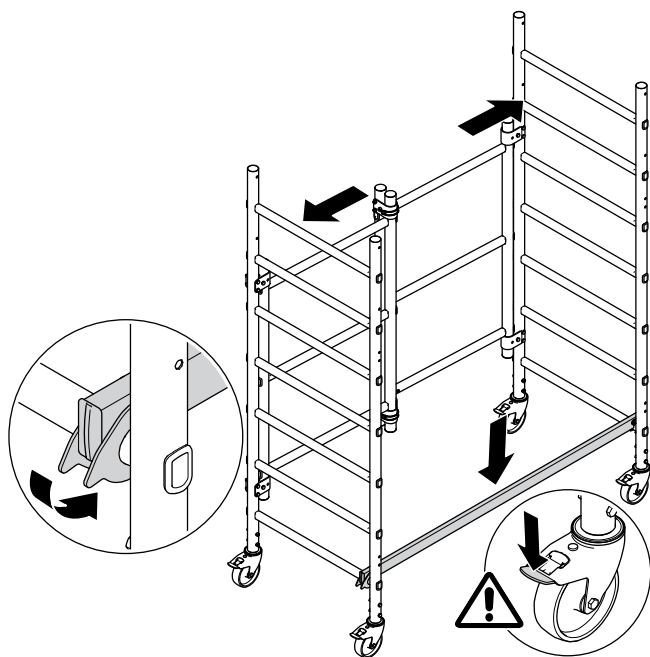
**También deben tenerse en cuenta las prescripciones locales en materia de seguridad.**

## 2.5 Datos técnicos

Homologado según EN 1004-1	Grupo de andamios 3
Carga admisible	200 kg/m <sup>2</sup>
Carga máxima total del andamio	158 kg
Capacidad de carga máxima de la plataforma	158 kg
Altura de plataforma máxima	4,92 m

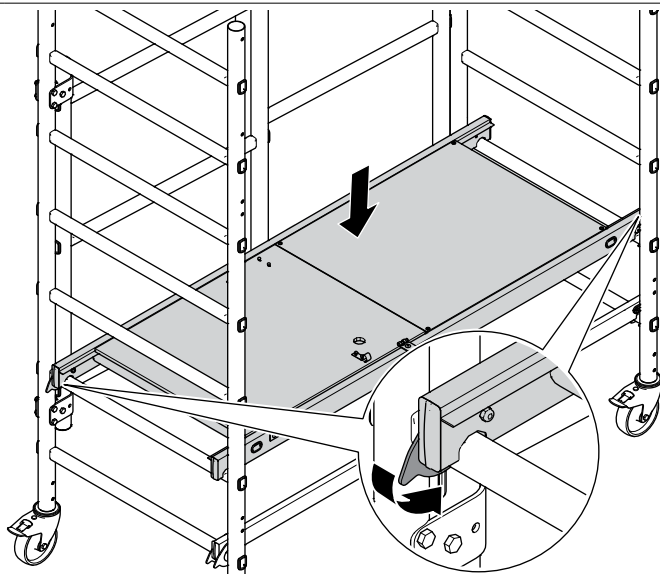
## 2.6 Normas generales de montaje, módulo A

1. Abra completamente la unidad plegable.
2. Inserte y bloquee el tirante horizontal en el peldaño más bajo.
3. Bloquee los frenos de las ruedas.

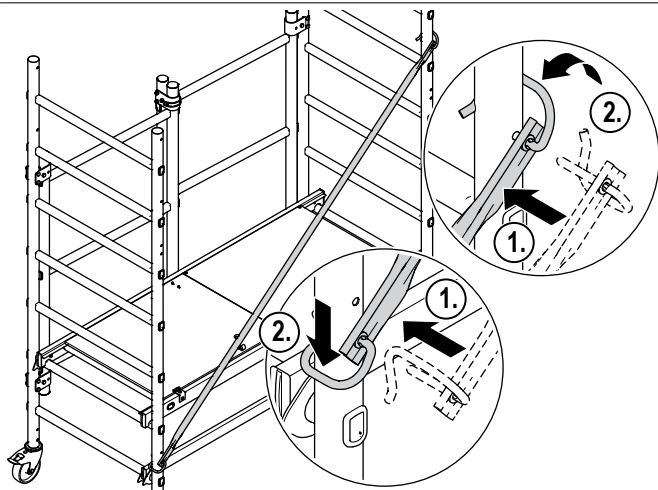


**Los siguientes pasos se aplican solo al módulo A y el módulo A+B.**

4. Coloque y bloquee la plataforma central.

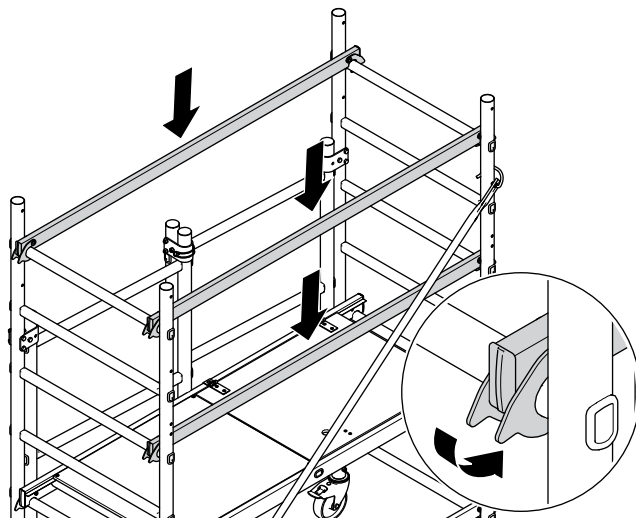


5. Inserte el tirante diagonal desde el lateral y y bloquéelo a ambos lados. Los ganchos deben rodear el tubo.

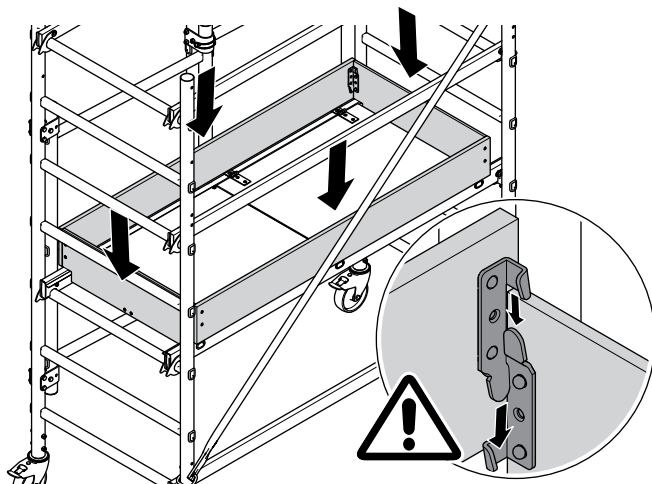


**Los siguientes pasos se aplican solo al módulo A+B.**

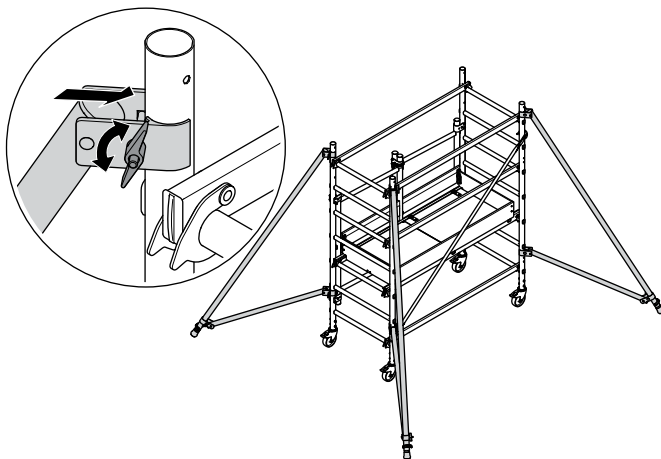
6. Coloque los tirantes horizontales superiores en el peldaño más alto y bloquéelos.
7. Coloque desde arriba el tirante horizontal inferior en el lado opuesto al marco plegable, en el tercer peldaño, y bloquéelo.



8. Coloque ambos paneles transversales.
9. Coloque ambos paneles longitudinales. Asegúrese de que las conexiones encajen.

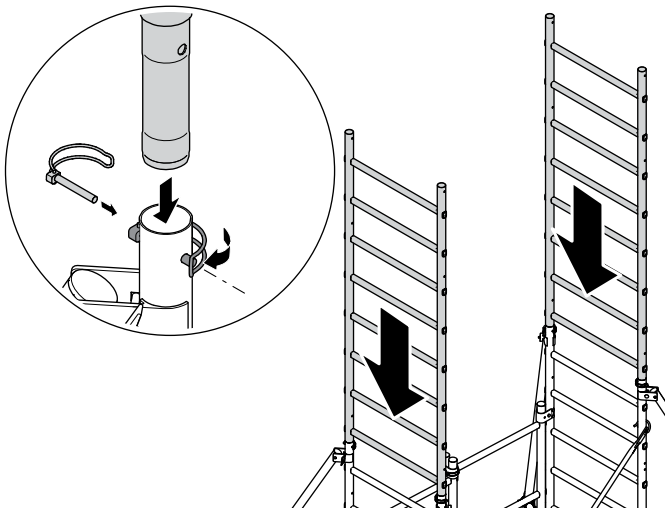


10. Monte los cuatro pescantes.  
Para consultar la posición de los pescantes, véase «Dimensiones de la base» en la página 42.

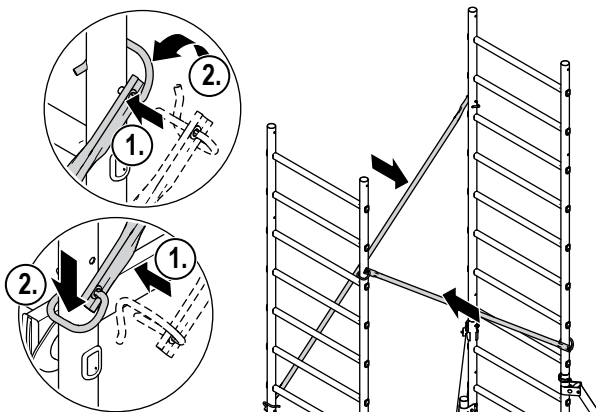


## 2.7 Normas generales de montaje, módulo A+C / A+C+D

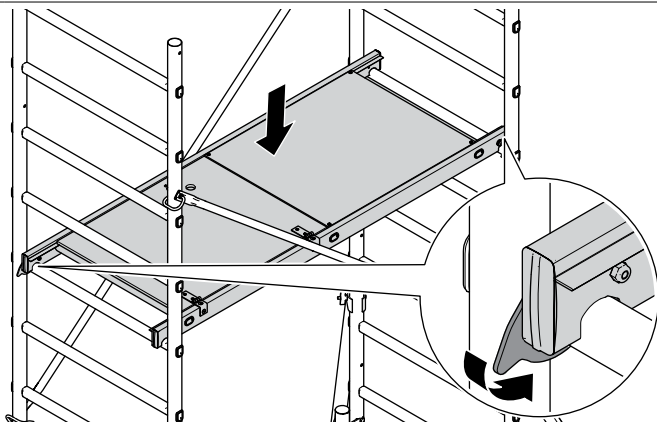
1. Realizar los pasos 1–10 solo para el módulo A+B (véase «Normas generales de montaje, módulo A» en la página 36).
2. Coloque el marco acoplable en ambos lados.
3. Inserte los cierres y bloquéelos cerrándolos hacia abajo.

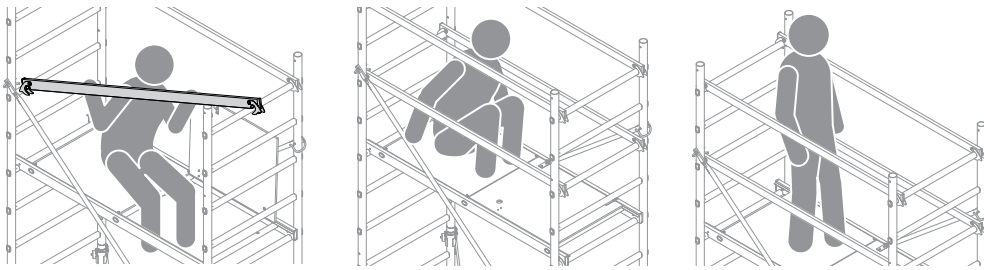


4. Coloque los tirantes diagonales desde el lateral y bloquéelos. Para consultar la posición de los tirantes diagonales, véase «Resumen de los modelos de andamios» en la página 41.
5. Para el paquete D, repita los pasos 2–5 hasta que el andamio tenga la altura requerida.

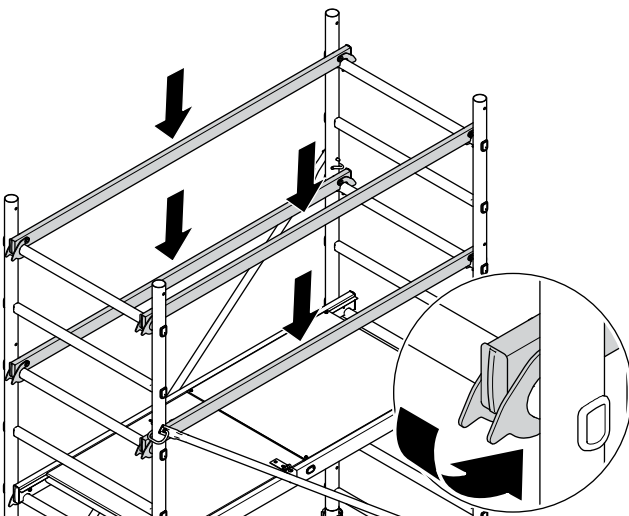


6. Coloque la plataforma desde arriba centrada en el quinto peldaño y bloquéela en la esquina opuesta.



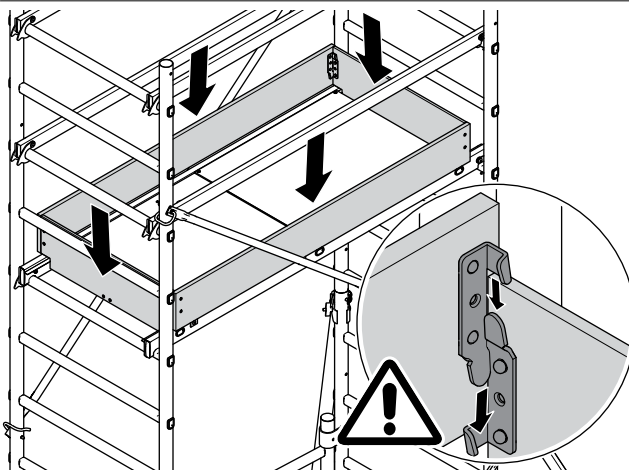


7. Coloque los cuatro tirantes horizontales en el peldaño más alto sentándose en la plataforma y bloquéelos.



8. Coloque ambos paneles transversales.

9. Coloque ambos paneles longitudinales. Asegúrese de que las conexiones encajen.





## 2.8 Resumen de los modelos de andamios



Tirantes / plataforma	Módulo A (no estándar)	Módulo A+B (según EN 1004-1)	Módulo A+C	Módulo A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Leyenda

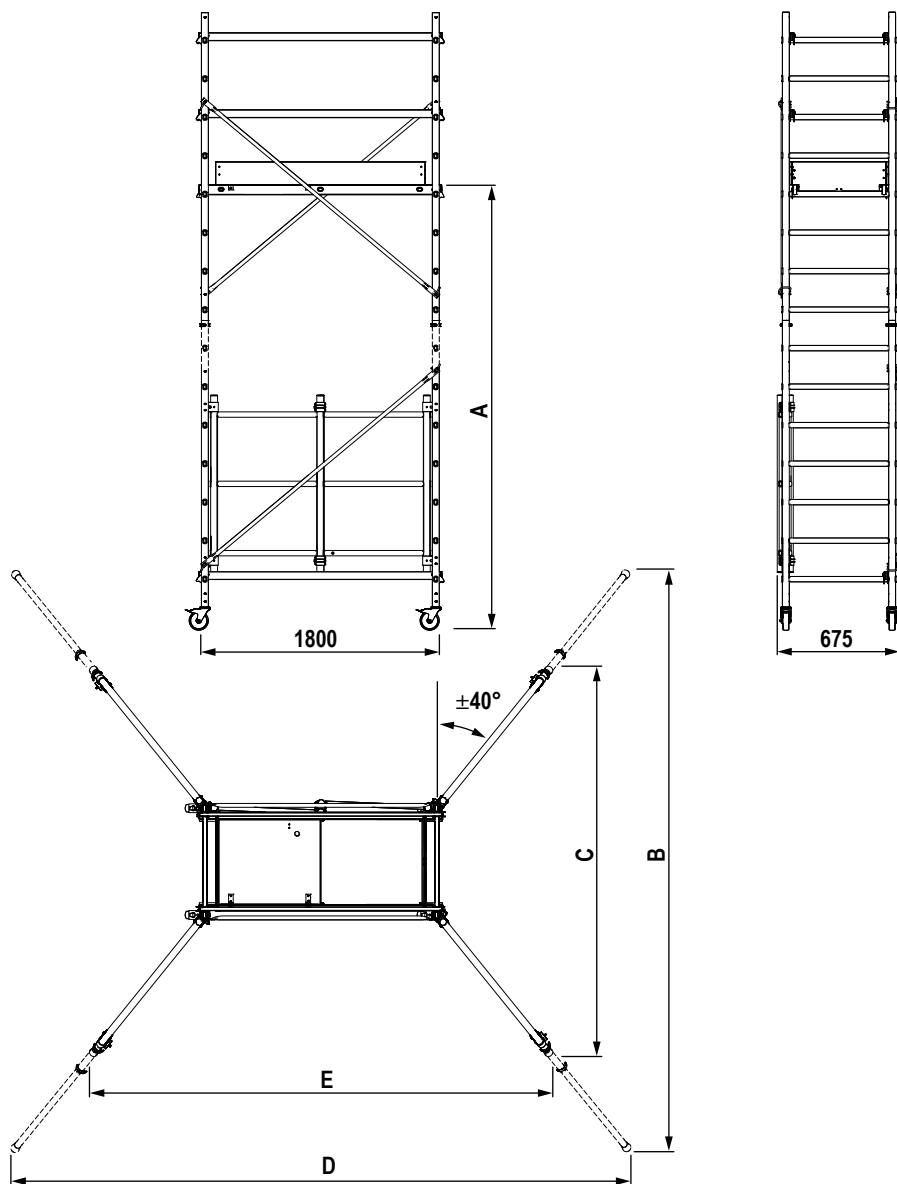
d: Tirante diagonal  
h: Tirante horizontal  
p: Plataforma  
s: peldaño

## 2.9 Aviso sobre el desmontaje del andamio

El desmontaje del andamio erigido se realiza en el orden inverso al montaje. Para esta operación, deben haberse instalado previamente las plataformas o tablones de andamio necesarios para el personal de montaje, de forma que cubran toda la superficie.

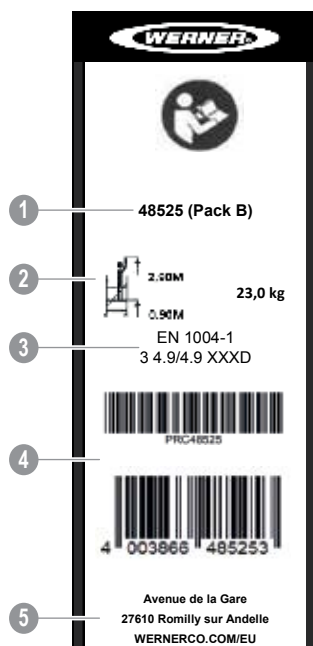
**No se debe desmontar ningún componente del andamio (tirantes, plataformas, etc.) antes de que se hayan desmontado completamente los niveles superiores.**

## 2.10 Dimensiones de la base



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Módulo A (48524)	650	-	-	-	-
Módulo A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Módulo A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Módulo A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Identificación



1	Número de referencia
2	Altura de plataforma máxima y peso
3	Normas aplicadas
4	Código EAN
5	Dirección del fabricante

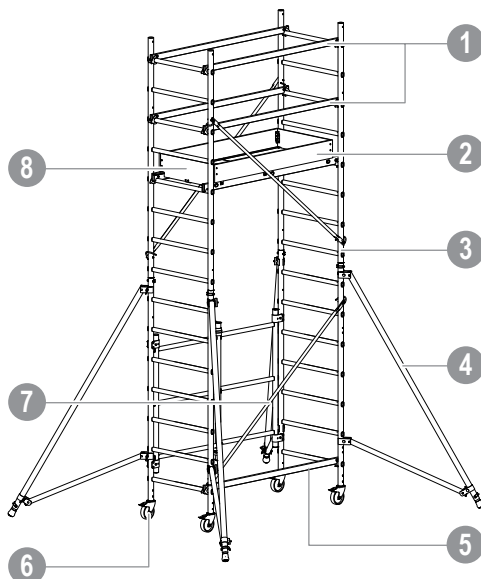
## 2.12 Lista de piezas

	Módulo A	Módulo B	Módulo C	Módulo D
Número de referencia	48524	48525	48526	48527
Clase 1 (módulo A)	1*	-	-	-
Clase 1 + complemento	1	1	-	-
EN 1004-1 (módulo A+B)				
Clase 2 (módulo A+C)	1	-	1	-
Clase 3 (módulo A+C+D)	1	-	1	1

\* No conforme a EN 1004-1

## 2.13 Planos de montaje

La estructura ilustrada es de ejemplo. La estructura real del andamio puede diferir.



1	Barandilla	2	Borda longitudinal
3	Marco acoplable	4	Estabilizador triangular
5	Tirante horizontal	6	Rueda
7	Tirante diagonal	8	Borda transversal

## 3 Prescripciones de estabilidad

La estabilidad del andamio se logra mediante pescantes.

## 4 Mantenimiento, conservación, almacenamiento y limpieza

La limpieza puede realizarse con agua y un producto de limpieza corriente. En caso de manchas de pintura, las manchas pueden eliminarse con aguarrás.

**Los productos de limpieza no deben acceder al suelo.**

- Los líquidos de limpieza usados deben eliminarse de conformidad con las disposiciones de protección medioambiental vigentes.

### 4.1 Lubricación de las piezas móviles

- Todas las piezas móviles (husillos, rodamientos de las ruedas, cierres) deben lubricarse con aceite corriente. Para el uso durante el invierno debe emplearse aceite muy fluido.
- Los paños de limpieza impregnados de aceite deben eliminarse de conformidad con las directrices de protección medioambiental en vigor.

### ADVERTENCIA

**¡Peligro de caída si las superficies de apoyo están resbaladizas!**

**La presencia de aceite lubricante en las superficies de apoyo puede provocar caídas y lesiones personales.**

**Limpie el exceso de aceite.**

### 4.2 Transporte y almacenamiento

- Los componentes del andamio se deben almacenar de forma que quede excluido cualquier daño.
- Los componentes del andamio deben guardarse debidamente protegidos de la intemperie.
- Durante el transporte hacia o desde el lugar de almacenamiento, los componentes del andamio tienen que asegurarse contra el resbalamiento, los golpes y la caída.
- Al cargar los componentes del andamio, estos no deben lanzarse.

## 4.3 Comprobaciones en los componentes del andamio

**En caso de detectar una deficiencia, el componente afectado no debe volver a utilizarse.**

### Marco acoplable

- Compruebe si presenta deformación, aplastamiento y formación de fisuras.

### Tirantes (diagonales / barandillas)

- Compruebe si presenta deformación, aplastamiento, formación de fisuras, así como el funcionamiento de los cierres.

### Plataforma

- Compruebe si presenta deformación, aplastamiento, formación de fisuras, así como el funcionamiento de los cierres.
- Compruebe el estado de la madera.
- Compruebe que las trampillas funcionen correctamente.

### Tableros de borda

- Compruebe el estado de la madera.
- Compruebe si los tableros de borda presentan fisuras.

### Ruedas guía

- Compruebe la facilidad de giro de la rueda y el funcionamiento del freno evitando el rodamiento y el giro.
- Compruebe el seguro contra caídas (tornillo de orejetas, pasador de caída) del marco base.

### Muelle de seguridad

- Compruebe si presenta deformación, aplastamiento, formación de fisuras y un asiento correcto

# Inhoud

<b>1</b>	<b>Algemeen</b>	<b>46</b>
1.1	Inleiding	46
1.2	Fabrikant	46
1.3	Typeonderzoek	46
1.4	Garantie	46
1.5	Datum van publicatie	46
1.6	Copyright en eigendomsrechten	46
1.7	Beoogd gebruik	47
1.8	Niet-beoogd gebruik	47
<b>2</b>	<b>Opbouw</b>	<b>47</b>
2.1	Veiligheidsbepalingen	47
2.2	Toepassingsvoorschriften	48
2.3	Gedrag bij werkzaamheden aan elektrische installaties met een steiger	49
2.4	Overige toepasselijke veiligheidinstructies	49
2.5	Technische gegevens	49
2.6	Algemene opbouwvoorschriften pakket A	50
2.7	Algemene opbouwvoorschriften pakket A+C / A+C+D	53
2.8	Overzicht steigertypes	55
2.9	Instructie voor demontage van de steiger	55
2.10	Basisafmetingen	56
2.11	Identificatie	57
2.12	Onderdelenlijst	57
2.13	Constructietekeningen	57
<b>3</b>	<b>Stabiliteitsvoorschriften</b>	<b>57</b>
<b>4</b>	<b>Onderhouden, instandhouden, opslaan en schoonmaken</b>	<b>58</b>
4.1	Smering van beweeglijke delen	58
4.2	Transport en opslag	58
4.3	Beproeving van de constructiedelen van de steiger	58

# 1 Algemeen

## 1.1 Inleiding

Deze montage- en gebruikshandleiding heeft slechts geldigheid voor de steigers die daarin worden beschreven.

De in deze handleiding voor montage en gebruik opgenomen aanwijzingen voor de veiligheid alsook de regels en verordeningen betreffende de omgang met steigers liggen in het toepassingsgebied van de steigers genoemd in onderhavige documentatie.

Exploitanten zijn verantwoordelijk voor het volgende:

- Naleving van de ter plaatse geldende, regionale en nationale voorschriften
- Het naleven van de in de handleiding voor montage en gebruik vermelde regelgeving (wetten, verordeningen, richtlijnen en dergelijke) voor een veilig gebruik.

Exploitant is verantwoordelijk voor het beschikbaarstellen van de handleiding voor montage en gebruik aan de medewerkers van de exploitant en het nauwgezet naleven van de instructies zoals aanwijzingen, waarschuwingen en veiligheidsbepalingen.

Neem voor informatie of problemen die in deze montage- en gebruiksaanwijzing niet uitvoerig genoeg worden behandeld, contact op met de fabrikant (zie paragraaf 1.2).

## 1.2 Fabrikant

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Typeonderzoek

De hierna beschreven steigers werden gekeurd door:

GINGER CEBTP

12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt

FRANKRIJK

## 1.4 Garantie

Omvang en duur van de garantie zijn vastgelegd in de Voorwaarden voor Verkoop en Levering van de fabrikant. Voor garantieclaims die voortkomen uit een gebrekkige documentatie, is altijd de op het tijdstip van levering geldige opbouw- en gebruiksaanwijzing doorslaggevend. Aanvullend op de Voorwaarden voor Verkoop en Levering geldt: schade aan geleverde steigers, die voortvloeit uit een of meer van onderstaande oorzaken, valt niet onder de garantie:

- Geen kennis van of niet-naleven van deze handleiding voor montage en gebruik
- Onvoldoend gekwalificeerde of onvoldoend opgeleide medewerkers van de gebruiker
- Gebruik van niet-originele vervangende onderdelen.

De gebruiker is zelf verantwoordelijk voor:

- dat de veiligheidsbepalingen worden nageleefd,
- dat onbedoeld gebruik (zie punt 1.8) en onjuiste installatie en bediening door onbevoegden zijn uitgesloten en
- dat bovendien een gebruik volgens de voorschriften (zie paragraaf 1.7) is gewaarborgd en
- dat de steigers conform de contractueel overeengekomen gebruiksvoorwaarden worden gebruikt.

## 1.5 Datum van publicatie

De uitgavedatum van de Duitse opbouw- en gebruiksaanwijzing is 01-12-2021.

## 1.6 Copyright en eigendomsrechten

Het auteursrecht van deze handleiding voor montage en gebruik berust bij de fabrikant.

Alle rechten voorbehouden, met name in het geval van patentverlening of registratie van het gebruiksmodel. Handelingen, die inbreuk maken op bovengenoemde zaken, verplichten tot het vergoeden van schade!

## 1.7 Beoogd gebruik

De steigers die in deze handleiding voor montage en gebruik worden genoemd mogen alleen volgens de voorschriften van de norm EN 1004-1 en het modeloverzicht van deze handleiding als steiger worden gebruikt.

## 1.8 Niet-beoogd gebruik

Gebruik voor een ander doel - dus een afwijking van de instructies in paragraaf 1.7 voor de steigers beschreven in deze handleiding voor montage en gebruik - geldt als in strijd met het beoogde gebruik zoals bedoeld in de Duitse wet op de productveiligheid (ProdSG).

Dit is ook van toepassing op het negeren van de normen en richtlijnen genoemd in deze handleiding voor montage en gebruik.

## 2 Opbouw

### 2.1 Veiligheidsbepalingen

1. Niet op het raamwerk van de klapeenheid gaan staan! Gebruik voor het beklimmen van de steiger alleen platforms of sporten of klimhulpmiddelen.
2. Er mogen alleen onbeschadigde en foutloze originele onderdelen van het steigersysteem van de fabrikant, waarop het keuringscertificaat betrekking heeft, worden gebruikt. Controleer voor gebruik van de steigers of alle onderdelen correct zijn gemonteerd en functioneren.
3. Het monteren van de steiger is slechts loodrecht op een horizontale vlakke ondergrond met voldoende draagvermogen toegestaan. Indien nodig onderleggers gebruiken die de belasting verdelen. Het oppervlak waarop de steiger wordt verplaatst moet het gewicht ervan kunnen opnemen.



4. Zet de wielremmen vast voordat u de steiger gebruikt. Ontgrendel de wielremmen voordat u de steiger verplaatst.

5. Zet de steiger vast met vier stabilisatoren. Draai de stabilisatoren bij opbouw van de steiger tegen een muur zodat deze niet kan kantelen. Zet de steiger bij opbouw in een hoek met drie stabilisatoren vast.



6. De steiger met de hand alleen in lengte- of in diagonale richting verplaatsen op een vaste en vlakke ondergrond zonder hindernissen. Overschrijd bij het verplaatsen de normale loopsnelheid niet. Let bij het verplaatsen op leidingen die onder spanning staan. Als de steiger wordt verreden mogen zich geen personen, materiaal of gereedschap op het platform bevinden. Voorkom botsingen. Zet voor het verplaatsen de wielremmen los.
7. Voor de kantelingstabiliteit, oprichting en gebruik van de genoemde steigers gelden de voorschriften van de norm NEN-EN-1004-1 "Rolsteigers opgebouwd uit geprefabriceerde onderdelen".

8. De steigers mogen alleen worden gemonteerd en gebruikt door personen die met deze handleiding voor montage en gebruik vertrouwd zijn.



9. Bij opbouw en demontage mag de afstand tussen de platformen maximaal 2,25 m bedragen.



10. Het gebruik van hijsinrichtingen aan de steiger is niet toegestaan.



11. Het is uitsluitend toegestaan op het werkplatform te werken als de driedelige zijbeveiliging, d.w.z. leuning, kniebescherming en kantplanken, is aangebracht. Bij tussenplatformen kunnen kantplanken achterwege worden gelaten.

12. De toelaatbare belastbaarheid van de steiger bedraagt bij gelijkmatig verdeelde last  $2,0 \text{ kN/m}^2$  (totaal laadvermogen 158 kg).



13. Het verplaatsen van de steiger met behulp van voertuigen (b.v. vorkheftruck) is verboden. Til, trek of verschuif de steiger niet met behulp van een vorkheftruck.



14. Het overbruggen van steigers met planken als verbinding met gebouwen enz. is niet toegestaan. Gebruik de steiger niet als trappentoren om vandaar andere constructies te bereiken.



15. Verplaats bij gebruik buiten of in open gebouwen de steiger bij een windsterkte van 6 Bft of meer, bij opkomende storm en na afloop van de werktijd naar een windstille locatie of beveilig de steiger met behulp van andere geschikte maatregelen (bijv. verankeren) tegen kantelen. U kunt een windsterkte van 6 Bft (12 m/s) en meer herkennen aan de moeite die het kost om tegen de wind in te lopen.

16. Alvorens de steiger te gebruiken moet de verticale uitlijning ervan worden gecontroleerd en, indien nodig, worden gecorrigeerd.

17. Controleer of de steiger in overeenstemming met zoals voorgeschreven en volledig is gemonteerd.

18. De steiger mag niet worden gebruikt bij onweer.

19. Verrijdbare steigers mogen niet als dakrandbescherming worden gebruikt.

## 2.2 Toepassingsvoorschriften



20. Het is uitsluitend toegestaan om aan de binnenzijde van de steiger omhoog te klimmen. Alleen steigers kleiner dan 2 m mogen van buiten worden beklommen.

21. Het is verboden om zich tijdens de werkzaamheden tegen de kantbescherming schrap te zetten.



22. Het is niet toegestaan om op de steiger te springen.

23. Vanwege gevaar mogen er geen horizontale krachten op de steiger worden uitgeoefend, bijv. door werkzaamheden op aangrenzende constructies. Hierdoor kan de steiger kantelen.

24. Bij gebruik van de steigers in doorgangsgebouwen, aan onbeklede gebouwen of op hoeken van gebouwen moet rekening worden gehouden met de wind om een kantelen van de steiger te voorkomen.



25. Het is verboden, de platformhoogte door gebruik van ladders, kisten of andere middelen te verhogen.

26. Gereedschap en materiaal mogen slechts naar boven worden bereikt. Houd daarbij altijd rekening met het gewicht van gereedschap en materiaal, zodat het werkplatform niet wordt overbelast. Degene, die de last aanreikt, mag deze pas loslaten als de in ontvangst nemende collega de last veilig in handen houdt.



27. Steigers met zwenkwielen kunnen na de montage naar de definitieve locatie worden verreden. De ondergrond mag niet meer dan 3 % hellen. Voorkom botsingen.

Controleer na het verplaatsen opnieuw hoe de steiger staat.

28. Bij het verrijden van de steiger moet er op worden gelet dat er geen spanningvoerende installatieonderdelen worden aangeraakt.

29. Elektrische apparaten (boormachines e.d.) mogen slechts met lage spanning (48 V) – met veiligheidsscheiding (scheidingstransformator) of indien zij via een aardlekschakelaar met een verliesstroom van 30 mA aangesloten zijn op de steiger worden gebruikt. Pas de voorschriften van BGI 594 toe.

30. Gereedschap en materiaal moeten dusdanig op het werkplatform worden neergelegd, dat aan de zijkant 20 cm van het werkplatform als doorgang vrij blijft.



31. Onafhankelijk van het aantal personen mag de toegestane belasting van de platformen niet worden overschreden (zie "Technische gegevens" op pagina 49).
32. De horizontale belasting mag niet meer dan 30 kg bedragen (b.v. leunen of werken aan de muur met een boorhamer).
33. Bij het opbouwen en afbreken moeten de afzonderlijke delen door 2 personen zo dicht mogelijk langs de steiger van naar boven of onderen worden gebracht.
34. Afhankelijk van de afmetingen van de verrijdbare steiger kan deze door één persoon worden gemonteerd en gedemonteerd, maar 2 personen wordt aanbevolen.
35. Zorg er bij het monteren en demonteren voor dat alle personen beveiligd zijn door de reling.

## 2.3 Gedrag bij werkzaamheden aan elektrische installaties met een steiger

Voer werkzaamheden aan of in de nabijheid van onafgeschermd spanningvoerende installaties uitsluitend vanaf een steiger uit als

- het installatiegedeelte is vrijgeschakeld,
- het installatiegedeelte is beveiligd tegen herinschakelen,
- bij controle is vastgesteld dat het installatiegedeelte niet meer onder stroom staat,
- het installatiegedeelte via de aardrail is kortgesloten en
- het installatiegedeelte is afgeschermd van belerende spanningvoerende delen.

## 2.4 Overige toepasselijke veiligheidsinstructies

Voor de controle, de opbouw en het gebruik van de steiger gelden de bepalingen van DGUV informatie 201-011 "Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten" (instructie voor de omgang met werksteigers en afgedekte werksteigers). Voor het gebruik van elektrische apparatuur op de steiger gelden de bepalingen van BGV C22 en de DGUV informatie 203-004 "Einsatz von elektrischen Betriebsmitteln bei erhöhter elektrischer Gefährdung" (veiligheidsregels voor het toepassing van elektrische bedrijfsmiddelen bij verhoogd elektrisch gevaar).

---

**Raadpleeg daarnaast ook de lokaal geldende veiligheidsbepalingen.**

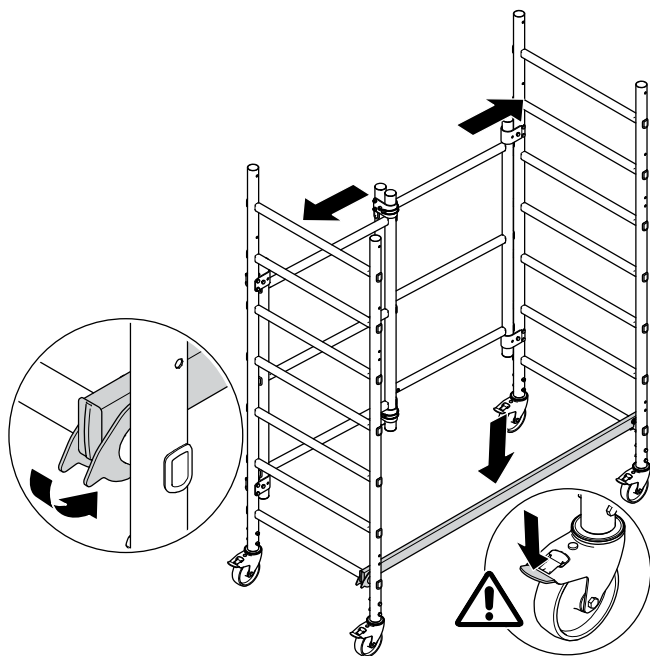
---

## 2.5 Technische gegevens

Goedgekeurd volgens NEN-EN-1004-1	Steigergroep 3
Toegestane belasting	200 kg/m <sup>2</sup>
Totale belasting van de steiger maximaal	158 kg
Belastbaarheid van het platform maximaal	158 kg
Platformhoogte maximaal	4,92 m

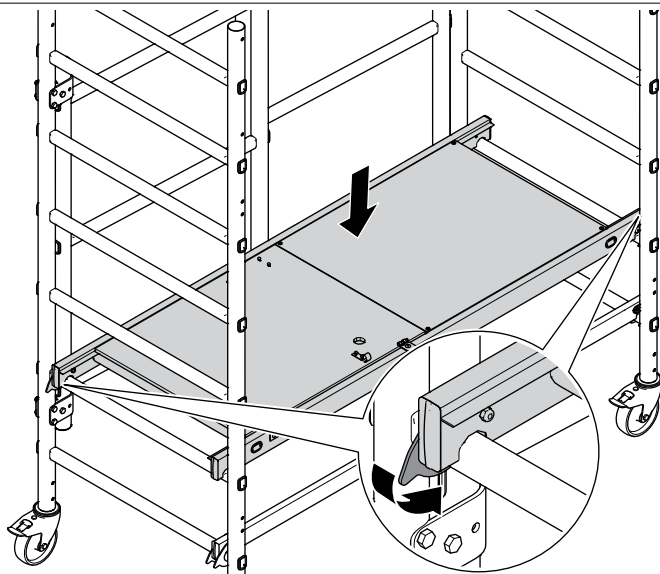
## 2.6 Algemene opbouwvoorschriften pakket A

1. Trek de klapeenheid volledig uit elkaar.
2. Plaats de horizontale balk op de onderste sport en vergrendel hem.
3. De wielremmen laten vergrendelen.

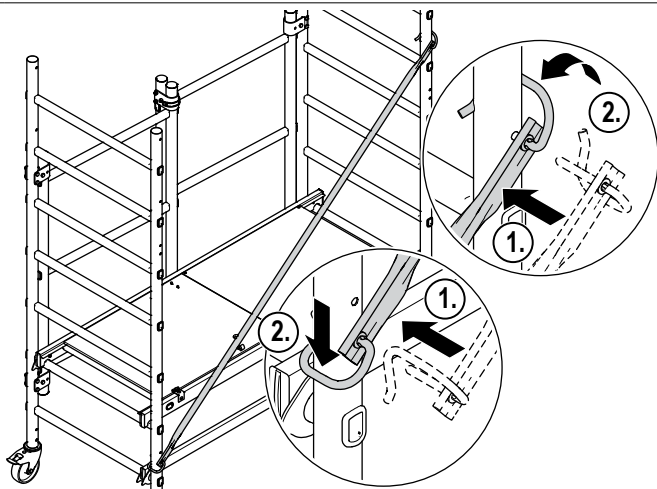


**De volgende stappen gelden alleen voor pakket A en pakket A+B.**

4. Plaats het platform in het midden en vergrendel het.

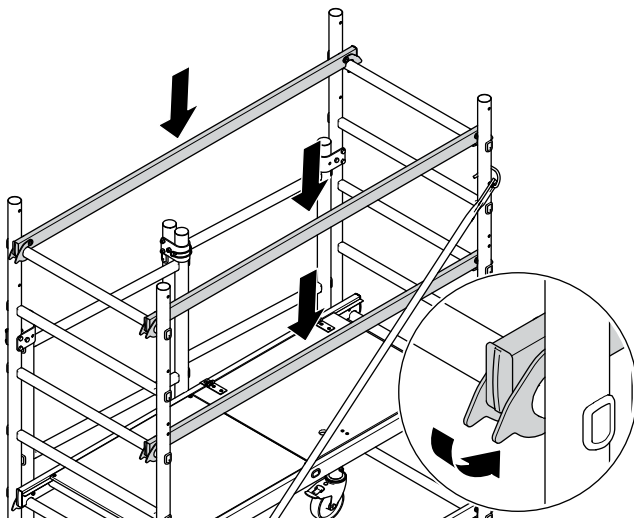


5. Plaats de diagonale balk vanaf de zijkant en vergrendel hem aan beide zijden. De haken moeten de buis omsluiten.

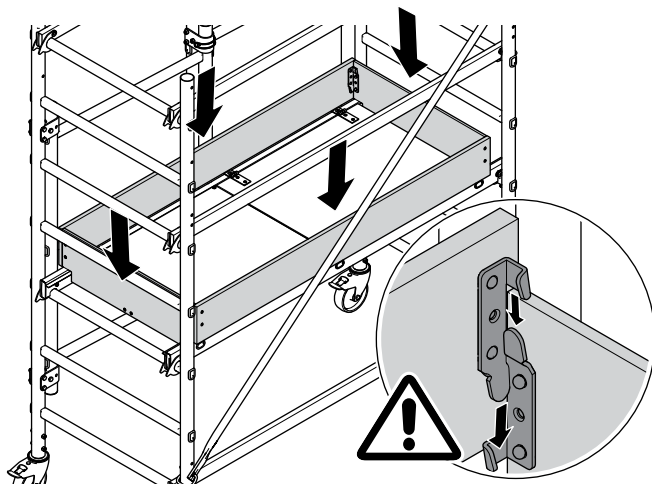


**De volgende stappen gelden alleen voor pakket A+B.**

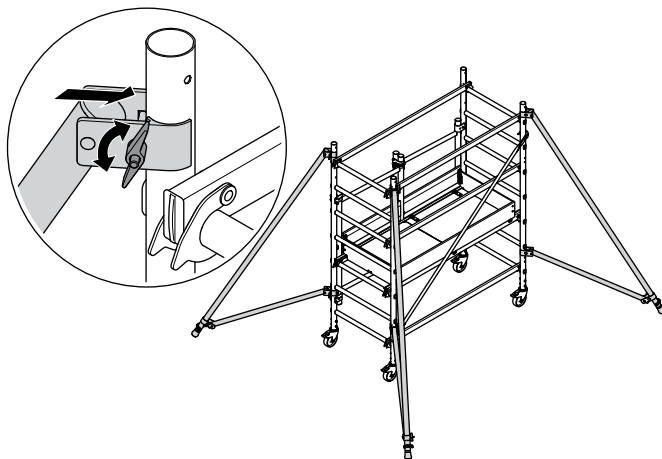
6. Plaats de bovenste horizontale balken op de bovenste sport en vergrendel ze daar.
7. Plaats de onderste horizontale balk tegenover het klapframe op de derde sport geteld van boven en vergrendel hem.



8. Plaats beide dwarsplanken.
9. Plaats beide kantplanken. Zorg ervoor dat de verbindingen in elkaar grijpen.

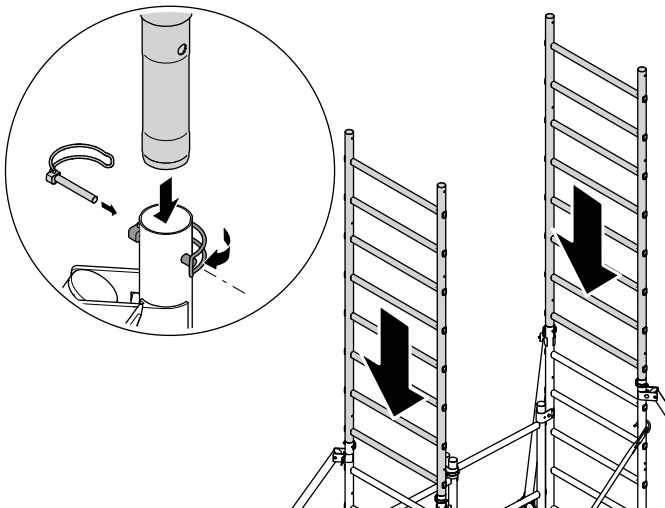


10. Monteer alle vier de stabilisatoren. Voor de positie van de stabilisatoren, zie "Basisafmetingen" op pagina 56.

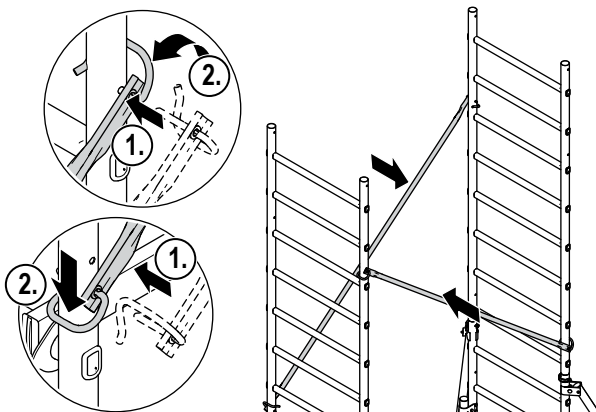


## 2.7 Algemene opbouwvoorschriften pakket A+C / A+C+D

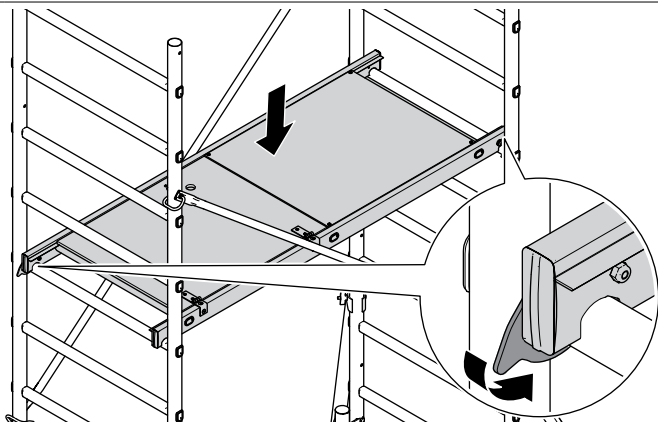
1. Voer de stappen 1-10 van de montagehandleiding voor pakket A+B uit (zie "Algemene opbouwvoorschriften pakket A" op pagina 50).
2. Plaats de opbouwframes aan beide zijden.
3. Breng de sluitingen aan en vergrendel ze door ze om te klappen.

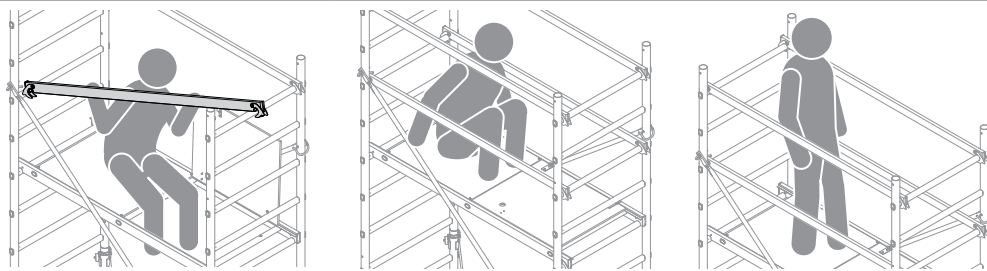


4. Plaats de diagonale balk vanaf de zijkant en vergrendel hem. Zie voor de positie van de diagonale balken, "Overzicht steigertypes" op pagina 55.
5. Herhaal voor pakket D stappen 2 - 5, totdat de gewenste steigerhoogte is bereikt.

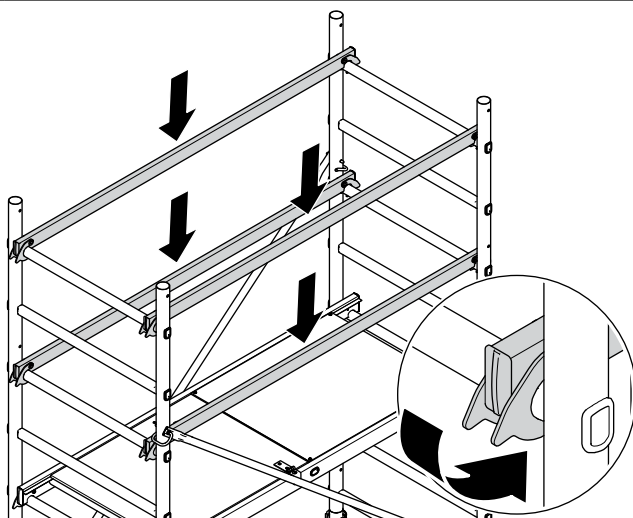


6. Plaats het platform op de vijfde sport geteld van boven in het midden en vergrendel het aan de tegenoverliggende hoeken.

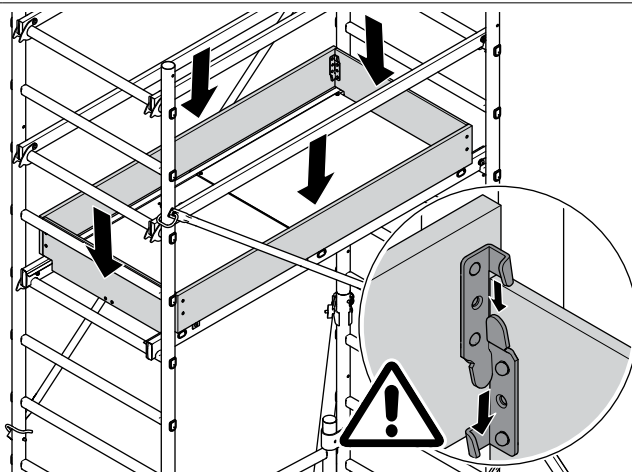




7. Plaats de vier horizontale balken op het platform rustend op de bovenste sport en vergrendel ze daar.



8. Plaats beide dwarsplanken.  
9. Plaats beide kantplanken. Zorg ervoor dat de verbindingen in elkaar grijpen.



## 2.8 Overzicht steigertypes



Verbindingen / platform	Pakket A (niet in overeenstemming met norm)	Pakket A+B (goedgekeurd volgens NEN-EN-1004-1)	Pakket A+C	Pakket A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legenda

d: Diagonaal

h: Horizontale balk

p: Platform

s: Sport

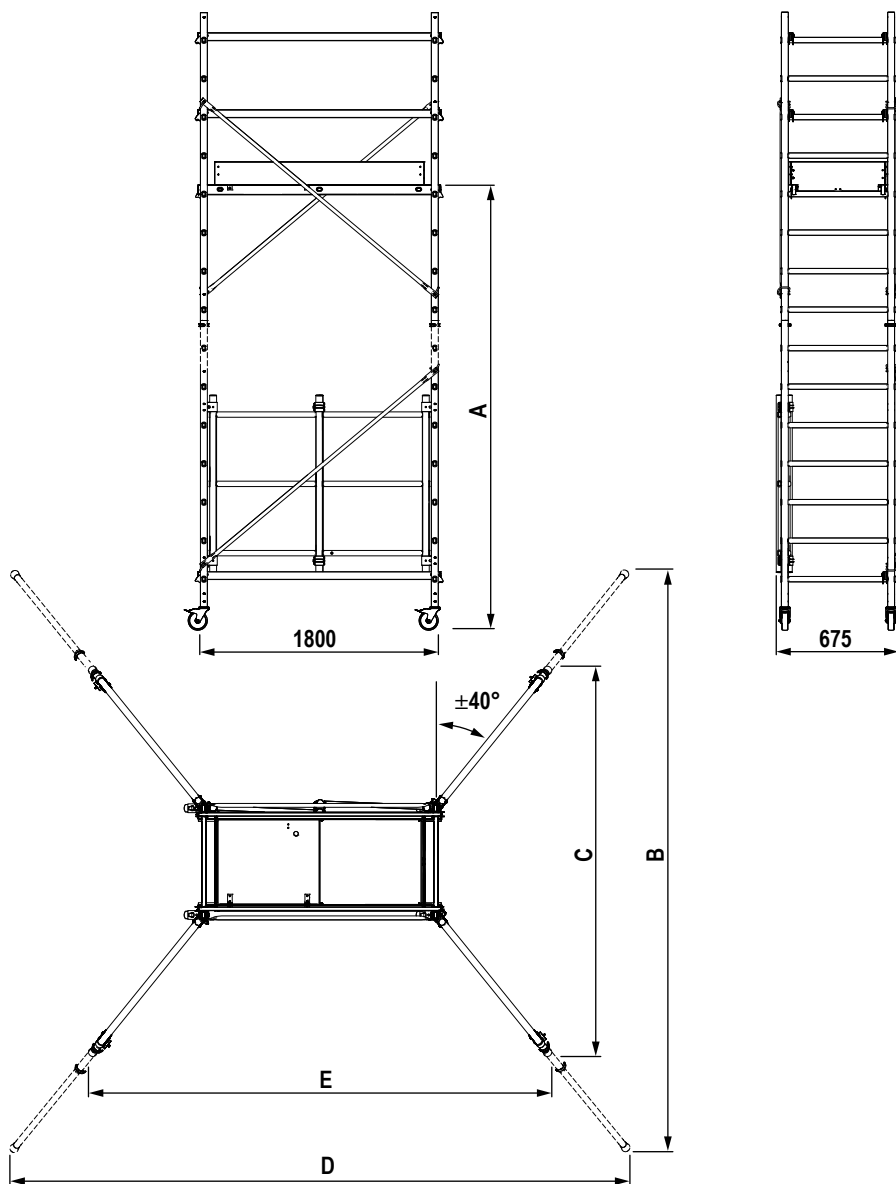
## 2.9 Instructie voor demontage van de steiger

De demontage van de opgestelde steiger geschiedt in omgekeerde volgorde van de montage.

De platforms of steigerplanken die nodig zijn voor het montagepersoneel moeten eerst weer als montageplaats worden opgebouwd en over het gehele oppervlak zijn uitgespreid.

**Demonteer geen onderdelen van de steiger (schoren, platforms, enz.) voordat de bovenliggende niveaus volledig zijn gedemonteerd.**

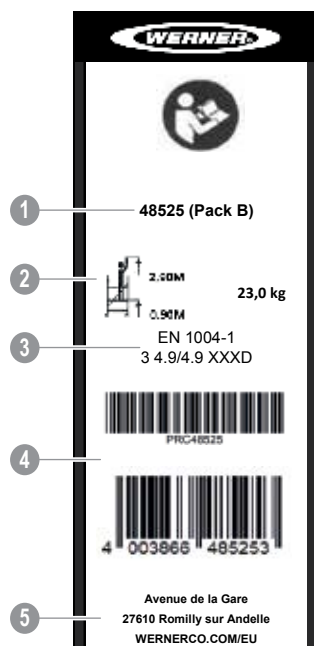
## 2.10 Basisafmetingen



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pakket A (48524)	650	-	-	-	-
Pakket A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pakket A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pakket A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-



## 2.11 Identificatie



1	Bestelnummer
2	Maximale platformhoogte en gewicht
3	Toegepaste normen
4	EAN-code
5	Adres van de fabrikant

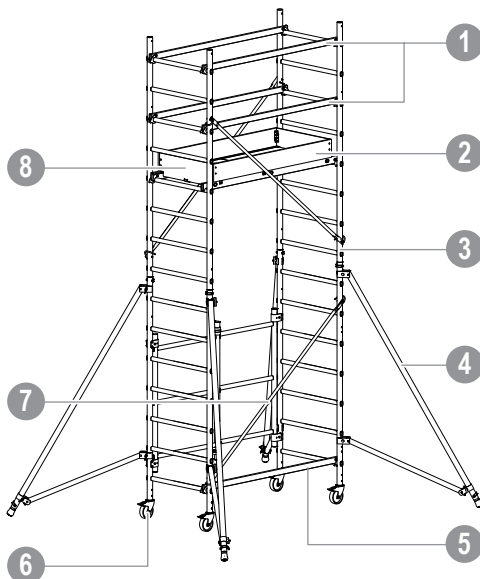
## 2.12 Onderdelenlijst

	Pakket A	Pakket B	Pakket C	Pakket D
Bestelnummer	48524	48525	48526	48527
Mt. 1 (pakket A)	1*	-	-	-
Mt. 1 + EN 1004-1 aanvulling (pakket A+B)	1	1	-	-
Mt. 2 (pakket A+C)	1	-	1	-
Mt. 3 (pakket A+C+D)	1	-	1	1

\* niet conform NEN-EN-1004-1

## 2.13 Constructietekeningen

De getoonde opbouw dient als voorbeeld.  
De daadwerkelijke opbouw van de steiger kan afwijken.



1	Leuning	2	Kantplank lang
3	Opbouwframe	4	Driehoekig-stabilisator
5	Horizontale balk	6	Zwenkwiel
7	Diagonaal	8	Kantplank kort

## 3 Stabiliteitsvoorschriften

Voor de stabiliteit van de steiger moeten stabilisatoren zorgen.

## 4 Onderhouden, instandhouden, opslaan en schoonmaken

Voor het reinigen kan water onder toevoeging van een normaal in de handel verkrijgbaar reinigingsmiddel worden gebruikt. Verontreiniging met verf kan met terpentijn worden verwijderd.

---

**Reinigingsmiddelen mogen niet in de bodem komen.**

- Voer gebruikte reinigingsmiddelen volgens de geldende milieuvoorschriften af.

### 4.1 Smering van beweeglijke delen

- Smeer alle beweeglijke delen (spil, zwenkwielagers, sluitingen) met een normaal in de handel verkrijgbare olie. Gebruik in de winter dunvloeibare olie.
- Voer met olie bevochtigde poetsdoeken af volgens de geldende milieuvoorschriften.

---

### WAARSCHUWING

**Valgevaar door gladde vloeren!**

**Smeerolie op vloeren veroorzaakt vallen en letsel.**

**Verwijder overtollige olie.**

---

### 4.2 Transport en opslag

- De steigeronderdelen moeten dusdanig worden opgeslagen dat beschadiging uitgesloten is.
- Sla steigeronderdelen op in een droge en vorstvrije omgeving.
- Tijdens het transport naar of van de opslagplaats moeten de steigeronderdelen beveiligd zijn tegen verschuiven, botsen en vallen.
- Bij het verladen mogen de steigeronderdelen niet worden gegooid.

## 4.3 Beproeving van de constructiedelen van de steiger

---

**Als een gebrek wordt vastgesteld, mag het betreffende onderdeel niet meer worden gebruikt.**

---

### Opbouwframe

- Controleer het op vervorming, deuken en scheurvorming.

### Verbindingen (diagonaal / borstweringen)

- Controleer dit op vervorming, deuken, scheurvorming en controleer de werking van de sluitingen.

### Platform

- Controleer dit op vervorming, deuken, scheurvorming en controleer de werking van de sluitingen.
- Controleer de toestand van het hout.
- Controleer de werking van de klapluiken.

### Kantplanken

- Controleer de toestand van het hout.
- Controleer de kantplanken op scheurvorming.

### Zwenkwielen

- Controleer of de wielen probleemloos draaien en of de remmen goed functioneren.
- Controleer de uitvalbeveiliging (vleugelmoer, veiligheidspen) bij het basisframe.

### Borgveren

- Controleer deze op vervorming, deuken, scheurvorming en correcte zitting.

# Indhold

<b>1</b>	<b>Generelt</b>	<b>60</b>
1.1	Indledning	60
1.2	Producent	60
1.3	Typegodkendelse	60
1.4	Garanti	60
1.5	Udgivelsesdato	60
1.6	Ophavs- og ejendomsrettigheder	60
1.7	Korrekt brug	61
1.8	Ikke-bestemmelsesmæssig brug	61
<b>2</b>	<b>Opstilling</b>	<b>61</b>
2.1	Sikkerhedsbestemmelser	61
2.2	Anvendelsesforskrifter	62
2.3	Forholdsregler ved arbejde på elektriske anlæg med stilladset	63
2.4	Yderligere gældende sikkerhedshenvisninger	63
2.5	Tekniske data	63
2.6	Generelle forskrifter for opbygning pakke A	64
2.7	Generelle forskrifter for opbygning pakke A+C / A+C+D	67
2.8	Oversigt over stilladstyper	69
2.9	Henvisning om nedtagning af stilladset	69
2.10	Grundmål	70
2.11	Mærkning	71
2.12	Liste over dele	71
2.13	Opstillingsbetegnelser	71
<b>3</b>	<b>Sikkerhedsforskrifter om stabilitet</b>	<b>71</b>
<b>4</b>	<b>Pleje, vedligeholdelse, opbevaring og rengøring</b>	<b>72</b>
4.1	Smøring af bevægelige dele	72
4.2	Transport og opbevaring	72
4.3	Kontroller af stilladسدelen	72

# 1 Generelt

## 1.1 Indledning

Denne opstillings- og brugsanvisning er kun gældende for de stilladser, der er beskrevet i denne vejledning.

De i denne opstillings- og brugsanvisning anførte sikkerhedsinformationer samt regler og forordninger i forbindelse med håndtering af stilladser gælder for de stilladser, der er nævnt i nærværende dokumentation. Ejeren overtager ansvaret for følgende punkter:

- Overholdelse af lokale, regionale og nationale bestemmelser
- Overholdelse af de i opstillings- og brugsanvisningen anførte bestemmelser (love, forordninger, cirkulærer osv.) for sikker håndtering

Ejeren skal sikre, at brugerne har adgang til opstillings- og brugsanvisningen, og at de anførte informationer og advarsler samt sikkerhedsbestemmelser overholdes i alle enkeltheder.

For informationer eller problemer, som ikke er tilstrækkeligt behandlet i denne opstillings- og brugsanvisning, kan henvende dig til producenten (se afsnit 1.2).

## 1.2 Producent

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Typegodkendelse

De følgende beskrevne stilladser er kontrolleret af:  
GINGER CEBTP

12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANKRIG

## 1.4 Garanti

Omfanget og varigheden af garantien er fastlagt i producentens salgs- og leveringsbetingelser. For garantikrav, som skyldes mangelfuld dokumentation, er det altid den opstillings- og brugsanvisning, der var gældende på tidspunktet for leveringen, der er den gældende. Ud over salgs- og leveringsbestemmelser gælder, at der ikke hæftes for skader på de leverede stilladser, der skyldes en eller flere af de i det efterfølgende nævnte grunde:

- Manglende kendskab til eller overholdelse af denne opstillings- og brugsanvisning
- Ikke tilstrækkeligt kvalificeret eller utilstrækkeligt instrueret betjeningspersonale
- Brug af andre end originale reservedele.

Brugeren er selv ansvarlig for,

- at sikkerhedsbestemmelserne overholdes,
- at ikke-bestemmelsesmæssig brug (se afsnit 1.8) samt forkert opstilling og brug er udelukket, og
- at der derudover sikres bestemmelsesmæssig brug (se afsnit 1.7), og
- at stilladserne behandles i overensstemmelse med de aftalte arbejdsbetingelser.

## 1.5 Udgivelsesdato

Udgivelsesdatoen for denne danske version af opstillings- og brugsanvisningen er den 01.12.2021.

## 1.6 Ophavs- og ejendomsrettigheder

Ophavsretten til denne opstillings- og brugsanvisning tilhører producenten.

Alle rettigheder forbeholdes, i særdeleshed i tilfælde af tildeling af patent eller mønsterbeskyttelse.

Overtrædelser af ovenstående angivelser vil medføre erstatningsansvar!

## 1.7 Korrekt brug

Stilladserne i denne opstillings- og brugsanvisning må kun anvendes som stillads i overensstemmelse med forskrifterne i EN 1004-1 og modeloversigten i denne opstillings- og brugsanvisning.

## 1.8 Ikke-bestemmelsesmæssig brug

Brug af stilladserne dokumenteret i denne opstillings- og brugsanvisning i modstrid med formålet – altså en afvigelse fra angivelserne i afsnit 1.7 – anses som ikke-bestemmelsesmæssig iht. ProdSG.

Dette gælder også tilsidesættelse af de standarder og retningslinjer, som nævnes i denne opstillings- og brugsanvisning.

# 2 Opstilling

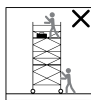
## 2.1 Sikkerhedsbestemmelser

1. Træd ikke på foldeenhedens ramme! Benyt udelukkende dæk eller trin hhv. opstigningshjælp til at stige op på stilladset.
2. Der må kun benyttes ubeskadigede og fejlfri originaldele fra det stilladssystem fra producenten, der er omfattet af prøvningsgodkendelsen. Før stilladserne tages i brug, skal samtlige dele kontrolleres for korrekt samling og funktionsevne.



3. Opstilling af stilladset er kun tilladt lodret på vandret plan, og tilstrækkelig bæredygtig undergrund. I givet fald skal der anvendes underlag, som fordeler belastningen. Fladen, som stilladset skal køre på, skal kunne bære stilladsets vægt.
4. Lad rullebremserne gå i hak, inden stilladset bruges. Løsn rullebremserne, inden stilladset flyttes.

5. Fastgør stilladset med fire støtteben. Ved opbygning af en vægside skal støttebenet drejes passende for at forhindre, at stilladset tipper. Fastgør stilladset i et hjørne med tre støtteben ved opbygningen.



6. Flytning af stilladset må kun foregå manuelt i længde- eller diagonalretningen på en fast og plan opstillingsflade uden forhindringer. Ved flytningen må normal ganghastighed ikke overskrides. Pas på strømførende ledninger, når stilladset flyttes. Når stilladset flyttes, må der hverken befinde sig personer, materialer eller værktøj på dækket. Undgå kollision af enhver art. Løsn rullebremserne, inden stilladset flyttes.
7. For stabiliteten, opstillingen og brugen af de førnævnte stilladser er bestemmelserne i EN 1004-1 "Mobile arbejdsplatforme (rullestilladser)" gældende.

8. Stilladserne må kun opstilles og benyttes af personer, som er fortrolige med denne opstillings- og brugsanvisning.



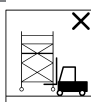
9. Ved opbygning og nedtagning må afstanden mellem dækkene maks. være 2,25 m.



10. Det er ikke tilladt at bruge hejseværk på stilladset.



11. Det er kun tilladt at arbejde på arbejdsplatformen med fuldstændigt tredelt sideværn, dvs. gelænderramme, knælist og fodlister. På mellemdækkene kan fodlisterne undværes.
12. Stilladsets tilladte belastning er ved jævnt fordelt last 2,0 kN/m<sup>2</sup> (samlet belastningsevne 158 kg).



13. Det er forbudt at flytte stilladset ved brug af køretøjer (f.eks. gaffeltruck). Stilladset må hverken løftes, trækkes eller skubbes af gaffeltrucken.



14. Det er ikke tilladt at bygge en bro mellem stilladser og bygninger ved hjælp af planker. Stilladset må ikke anvendes som trappetårn til brug for at komme over på andre konstruktioner.



15. Ved opstilling udendørs eller i åbne bygninger skal stilladset køres ind i et område med læ eller på anden måde (f.eks. forankring) beskyttes mod at vælte, hvis vindstyrken er over 6 (efter Beaufort-skalaen). En vindstyrke over 6 (12 m/s) opleves som en tydelig modstand, når man går imod vinden.
16. Før brug af stilladset skal den lodrette opstilling kontrolleres og evt. korrigeres.
17. Det skal kontrolleres, om stilladset er korrekt og fuldstændigt opstillet.
18. Produktet må ikke anvendes, når det lyner og i uvejr.
19. Mobile arbejdsplatforme må ikke anvendes som tagkantbeskyttelse.

## 2.2 Anvendelsesforskrifter



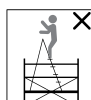
20. Opstigning til arbejdsplatforme må kun ske indefra. Det er kun tilladt at stige op udefra ved dækhøjde op til 2 m.

21. Det er ikke tilladt at stemme mod sideværnet under arbejdet.
22. Det er ikke tilladt at springe på gangfladerne.



23. Der må ikke genereres vandrette belastninger, f.eks. ved arbejde på tilstødende konstruktioner, som kan få stilladset til at vælte.

24. Ved brug af stilladset i bygninger med gennemtræk, på ubeklædte bygninger eller bygningshjørner skal man især være opmærksom på vindforholdene for at undgå, at stilladset vælter.



25. Det er ikke tilladt øge dækhøjden ved brug af stiger, kasser eller andre arrangementer.

26. Værktøj og materialer må kun rækkes opad. I den forbindelse skal der altid tages hensyn til vægten af værktøj og materialer for ikke at overbelaste arbejdsplatformen. Den, der løfter op, må først slippe, når den, der tager imod, holder værktøjet eller materialet sikkert i hænderne.



27. Stilladser med styrehjul kan efter opstillingen flyttes til et andet sted. Underlaget må ikke skråne mere end 3 %. Undgå kollision af enhver art. Efter flytningen skal stilladsets justering kontrolleres igen.

28. Ved flytning af stilladset skal du være opmærksom på, at det ikke berører spændingsførende anlægsdele.

29. På stilladset må man kun benytte elektriske apparater (boremaskiner o.lign.) med beskyttelseslavspænding (48 V), med beskyttelsesadskillelse (skilletransformer) eller apparater, som er tilsluttet over et fejlstrømsrelæ med en fejlstrøm på 30 mA. Forskrifterne i BGI 594 skal følges.

30. Værktøj og materialer skal lægges på arbejdsplatformen, så der er en fri passage på 20 cm langs arbejdsplatformens side.

31. Den tilladte belastning af dækkene må ikke overskrides uafhængigt af personantallet (se "Tekniske data" på side 63).
32. Den vandrette last må ikke overskride 30 kg (hvis man f.eks. læner sig ud eller arbejder ind mod væggen med et bor).
33. Ved opbygning og nedtagning bør enkelte dele rækkes op eller ned af 2 personer fra niveau til niveau så tæt som muligt på stilladset.
34. Opbygningen og nedtagningen af den mobile platform kan afhængigt af størrelse foretages af én person, det anbefales dog, at det gøres af 2 personer.
35. Ved opbygning og nedtagning skal alle personer være sikret af rækværket.

## 2.3 Forholdsregler ved arbejde på elektriske anlæg med stilladset

Arbejder på eller i nærheden af ubeskyttede, spændingsførende anlæg må ikke gennemføres ved brug af stilladset, medmindre

- anlægsdelen er gjort strømfri,
- anlægsdelen er sikret mod genindkobling,
- det er fastslået, at anlægsdelen er spændingsfri,
- anlægsdelen er kortslettet ved hjælp af en jordingssskinne, og
- anlægsdelen er afskærmet mod tilstødende spændingsførende dele.

## 2.4 Yderligere gældende sikkerhedshenvisninger

For kontrol, opstilling og brug af stilladset gælder bestemmelserne fra DGUV-informationer 201-011 "Håndteringsvejledning for omgang med arbejds- og sikkerhedsstilladser".

For brugen af elektriske apparater på stilladset gælder bestemmelserne i BGV C22 og DGUV-information 203-004 "Brug af elektriske driftsmidler ved øget elektrisk fare".

---

### Overhold desuden følgende lokale sikkerhedsbestemmelser.

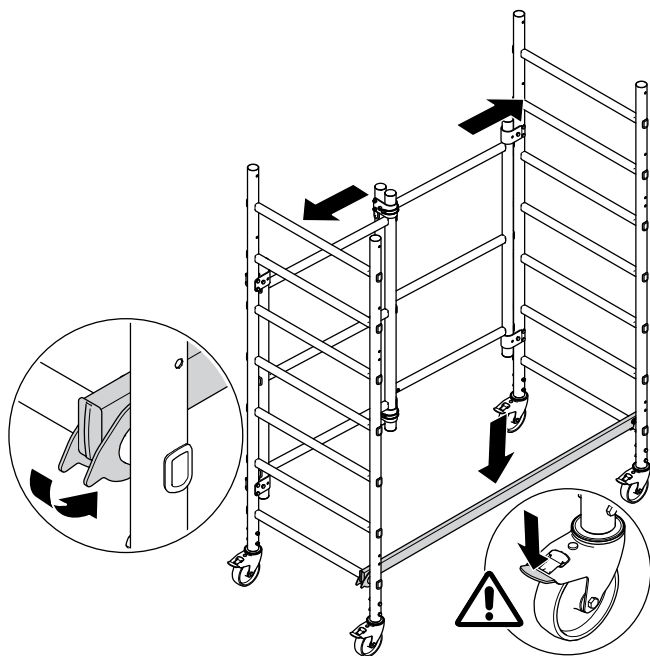
---

## 2.5 Tekniske data

Godkendt iht. EN 1004-1	stilladsgruppe 3
Tilladt belastning	200 kg/m <sup>2</sup>
Stilladsets samlede maks. belastning	158 kg
Dækkets maksimale belastningsevne	158 kg
Maksimal dækhøjde	4,92 m

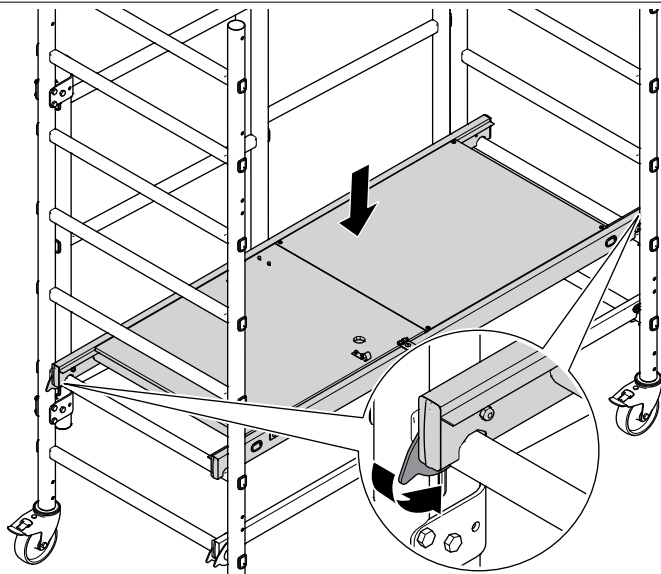
## 2.6 Generelle forskrifter for opbygning pakke A

1. Træk foldeenheden helt fra hinanden.
2. Sæt horisontalstiveren ind på nederste trin, og lås den fast.
3. Lad rullebremserne gå i hak.



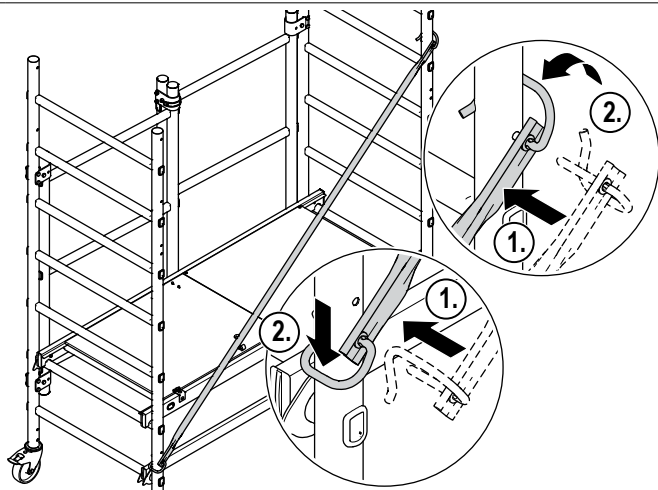
Følgende trin gælder kun for pakke A og pakke A+B.

4. Sæt dækket på midtpå, og lås det fast



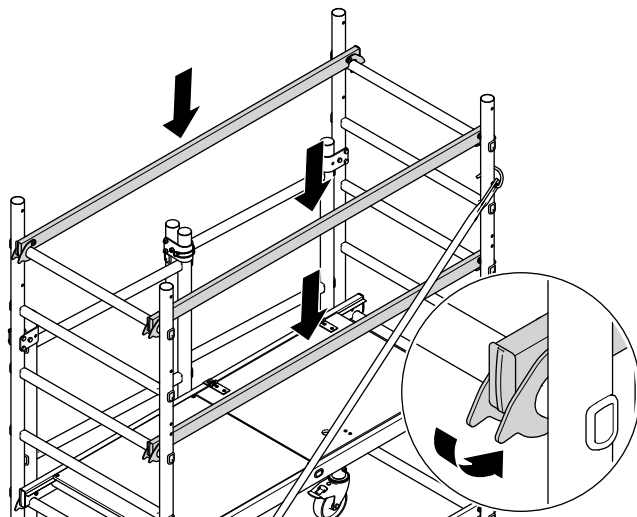


5. Sæt diagonalstiveren ind fra siden, og lås den fast på begge sider. Krogene skal gribe fat om røret.

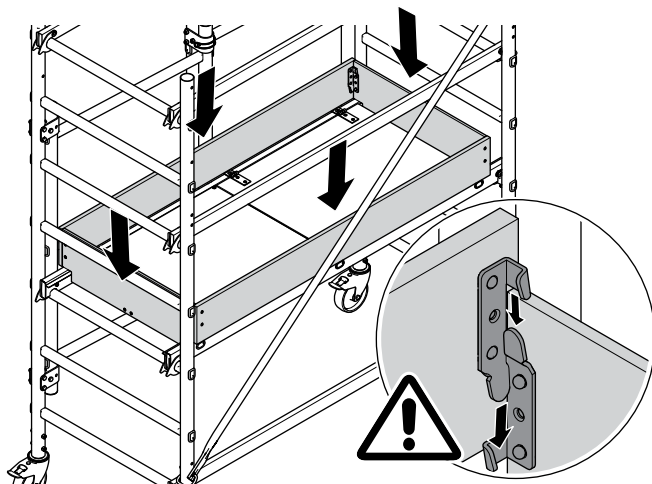


**Følgende trin gælder kun for pakke A+B.**

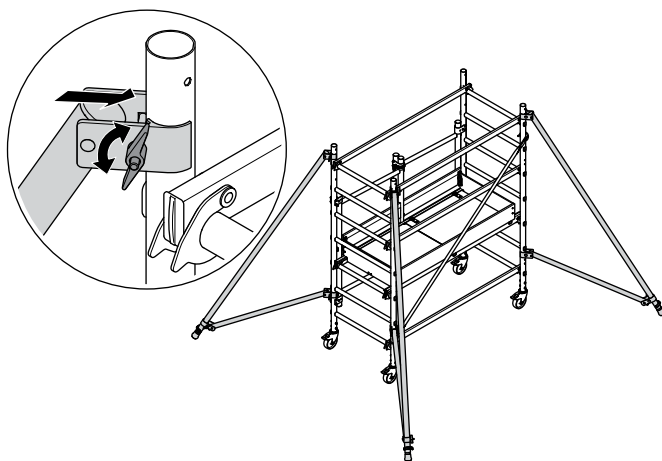
6. Sæt de øverste horisontalstivere ind på det øverste trin, og lås dem fast.
7. Sæt de nederste horisontalstivere ind over for folderammen på tredje trin oppefra, og lås dem fast.



8. Sæt begge fodlister på den korte side ind.
9. Sæt begge fodlister på den lange side ind. Sørg for, at samlingerne griber ind i hinanden.

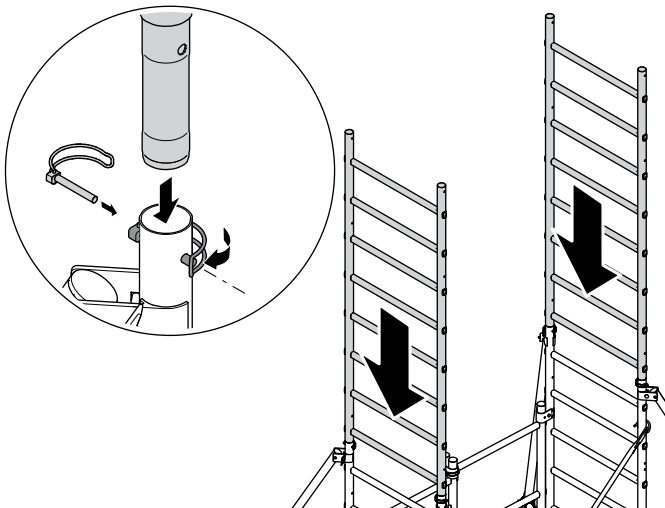


10. Monter alle fire støtteben.  
Vedr. støttebenenes position, se "Grundmål" på side 70.

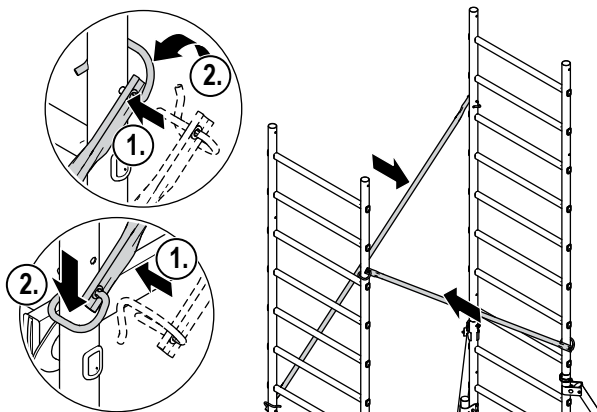


## 2.7 Generelle forskrifter for opbygning pakke A+C / A+C+D

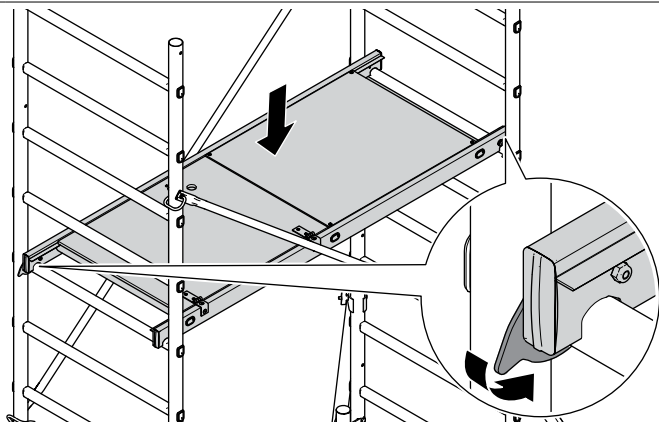
1. Udfør trinnene 1–10 i forskrifterne for opbygning for pakke A+B (se "Generelle forskrifter for opbygning pakke A" på side 64).
2. Sæt rammerne på begge sider.
3. Sæt lukningerne ind, og lås dem ned ved at klappe dem ned.

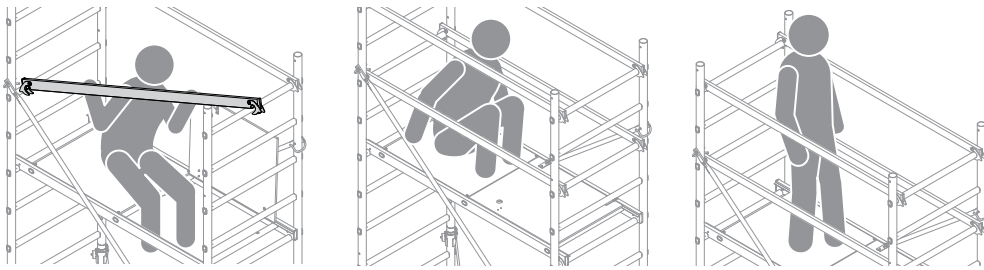


4. Sæt diagonalstiverne ind fra siden, og lås dem fast. Vedr. diagonalstivernes position, se "Oversigt over stilladstyper" på side 69.
5. Gentag trin 2–5 for pakke D, til stilladshøjden er nået.

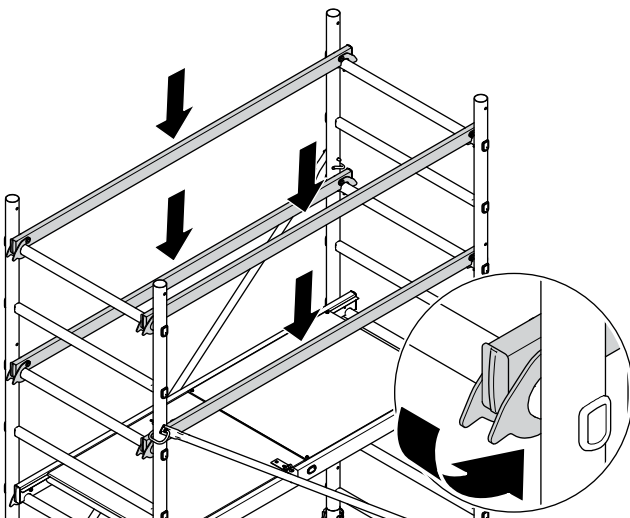


6. Sæt dækket midtpå på femte trin oppefra, og lås det fast ved hjørnerne, der ligger overfor.



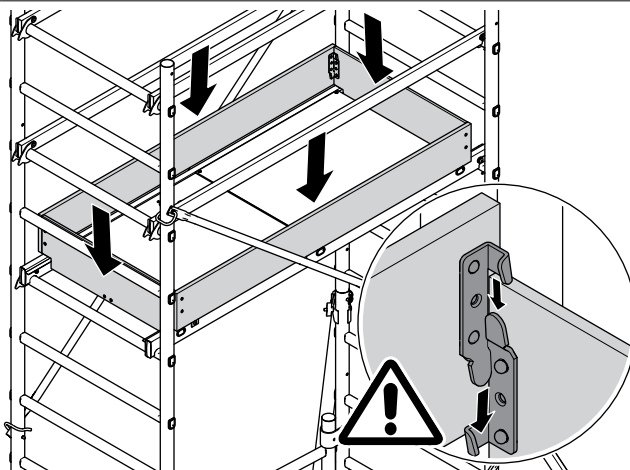


7. Sæt de fire horisontalstivere på platformen ind på det øverste trin, og lås dem fast.



8. Sæt begge fodlister på den korte side ind.

9. Sæt begge fodlister på den lange side ind. Sørg for, at samlingerne griber ind i hinanden.



## 2.8 Oversigt over stilladstyper



Stivere/dæk	Pakke A (ikke standard)	Pakke A+B (iht. EN 1004-1)	Pakke A+C	Pakke A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Tegnforklaring

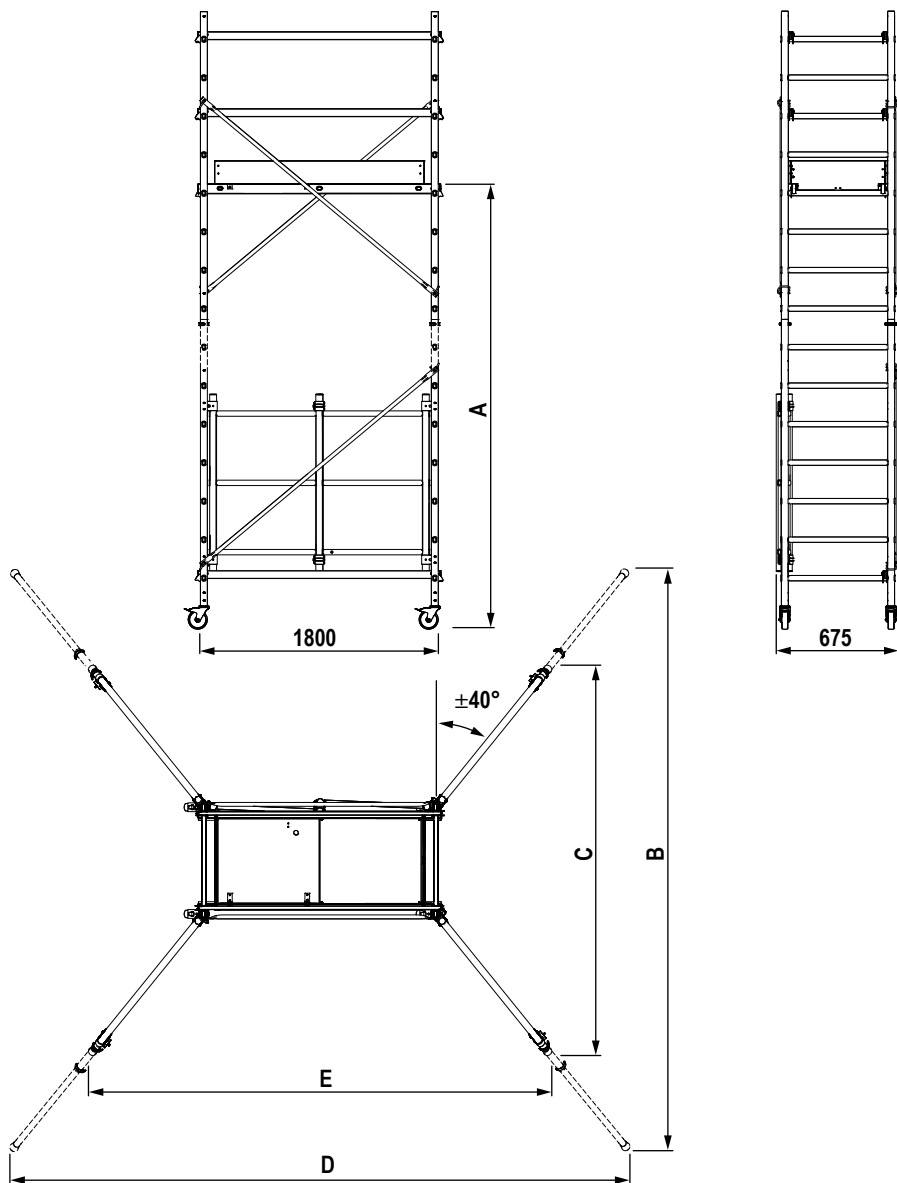
d: Diagonalstiver  
h: Horisontalstiver  
p: Dæk  
s: Trin

## 2.9 Henvisning om nedtagning af stilladset

Nedtagning af det opstillede stillads foregår i modsat rækkefølge af opstillingen. De dæk og stilladsbrædder, som var nødvendige for monteringspersonalet, skal lægges op igen som ståsteder, og de skal dække fuldstændigt.

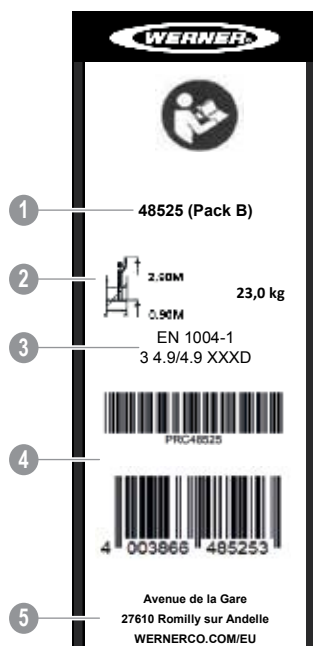
Ingen dele af stilladset (stivere, dæk o.lign.) må afmonteres, så længe de højereliggende niveauer ikke er helt afmonteret.

## 2.10 Grundmål



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pakke A (48524)	650	-	-	-	-
Pakke A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pakke A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pakke A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Mærkning



1	Ordrenummer
2	Plattformens maksimale højde og vægt
3	Anvendte standarder
4	EAN-kode
5	Producentens adresse

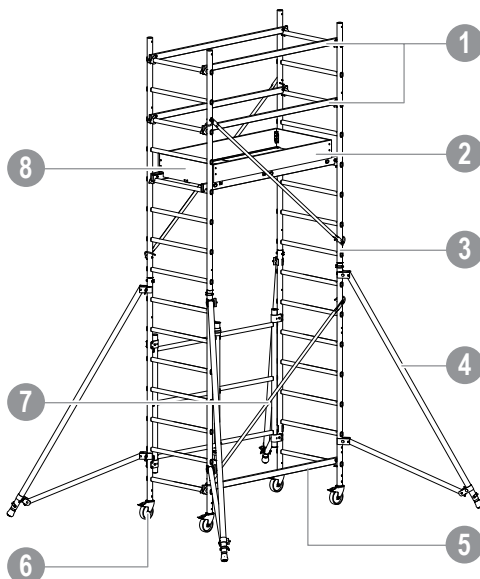
## 2.12 Liste over dele

	Pakke A	Pakke B	Pakke C	Pakke D
Ordrenummer	48524	48525	48526	48527
Gr. 1 (pakke A)	1*	-	-	-
Gr. 1 + EN 1004-1 supplement (pakke A+B)	1	1	-	-
Gr. 2 (pakke A+C)	1	-	1	-
Gr. 3 (pakke A+C+D)	1	-	1	1

\* Ikke iht. EN 1004-1

## 2.13 Opstillingsbetegnelser

Den viste opstilling er et eksempel. Den faktiske opstilling af stilladset kan afvige.



1	Gelænder	2	Fodliste langsiden
3	Ramme	4	Trekantstøtteen
5	Horizontalstiver	6	Styrehjul
7	Diagonalstiver	8	Fodliste kortsiden

## 3 Sikkerhedsforskrifter om stabilitet

Stilladsets stabilitet sikres af støtteben.

## 4 Pleje, vedligeholdelse, opbevaring og rengøring

Rengøring kan udføres med vand tilsat almindeligt rengøringsmiddel. Tilsmudsning med maling kan fjernes med terpentiner.

**Rengøringsmidler må ikke sive ned i jordoverfladen.**

- Bortskaf rengøringsvæsker iht. gældende miljølove.

### 4.1 Smøring af bevægelige dele

- Alle bevægelige dele (spindler, styrehjulslejer, lukninger) smøres med almindelig olie. Anvend en tyndtflydende olie om vinteren.
- Bortskaf oliebevædede klude iht. de gældende regler om miljøbeskyttelse.

### ADVARSEL

**Fare for at falde på grund af glatte trin!  
Smøroleolie på trin medfører fald og kvæstelser.  
Tør overskydende olie af.**

### 4.2 Transport og opbevaring

- Opbevar stilladskomponenterne sådan, at de ikke kan beskadiges.
- Opbevar stilladskomponenterne beskyttet mod vejrets påvirkninger.
- Under transport til eller fra opbevaringsstedet skal stilladskomponenterne sikres mod at skride og støde imod hinanden samt mod at falde ned.
- Stilladskomponenterne må ikke kastes i forbindelse med læsning.

### 4.3 Kontroller af stilladskomponenterne

**Hvis der konstateres en defekt, må den pågældende del ikke benyttes længere.**

#### Ramme

- Kontrollér for deformering, klemning og revnedannelse.

#### Stivere (diagonal / gelænder)

- Kontrollér for deformering, klemning, revnedannelse og lukningernes funktion.

#### Dæk

- Kontrollér for deformering, klemning, revnedannelse og lukningernes funktion.
- Kontrollér træets tilstand.
- Kontrollér lemmeens funktion.

#### Fodlister

- Kontrollér træets tilstand.
- Kontrollér fodlisterne for revnedannelse.

#### Styrehjul

- Kontrollér hjulets rulleegenskaber og bremsens funktion for rulle- og drejehæmning.
- Kontrollér udfaldssikring (vingeskrue, låseclips) på grundrammen.

#### Sikringsfjeder

- Kontrollér for deformering, klemning, revnedannelse og korrekt montering.



# Innhold

<b>1</b>	<b>Generelt</b> .....	<b>74</b>
1.1	Innledning .....	74
1.2	Produsent .....	74
1.3	Typegodkjenning .....	74
1.4	Garanti .....	74
1.5	Utgivelsesdato .....	74
1.6	Opphavsrett .....	74
1.7	Tiltenkt bruk .....	75
1.8	Ikke tiltenkt bruk .....	75
<b>2</b>	<b>Montasje</b> .....	<b>75</b>
2.1	Sikkerhetsbestemmelser .....	75
2.2	Instruksjoner om bruk .....	76
2.3	Oppførsel ved bruk av stillaset i forbindelse med arbeid på elektriske anlegg .....	77
2.4	Gjeldende sikkerhetsregler .....	77
2.5	Tekniske data .....	77
2.6	Generelle monteringsforskrifter, pakke A .....	78
2.7	Generelle monteringsforskrifter, pakke A+C / A+C+D .....	81
2.8	Oversikt stillastyper .....	83
2.9	Anvisning for montering av stillaset .....	83
2.10	Grunnmål .....	84
2.11	Merke .....	85
2.12	Deleliste .....	85
2.13	Montasjetegninger .....	85
<b>3</b>	<b>Sikkerhetsforskrifter på oppstillingsstedet</b> .....	<b>85</b>
<b>4</b>	<b>Vedlikehold, reparasjon, lagring og rengjøring</b> .....	<b>86</b>
4.1	Smøring av de bevegelige delene .....	86
4.2	Transport og lagring .....	86
4.3	Kontroller på stillasets komponenter .....	86

# 1 Generelt

## 1.1 Innledning

Denne montasje- og brukerveiledningen gjelder kun stillasene som er beskrevet i denne veiledningen. Rådene som er gitt i denne montasje- og brukerveiledningen vedrørende sikkerhet, samt reglene og forordningene ved omgang med stillaser ligger i gyldighetsområdet til stillasene som er omtalt i denne dokumentasjonen.

Eieren har ansvar for følgende punkter:

- Overholdelse av lokale, regionale og nasjonale forskrifter.
- Følge regelverkene som er oppført i montasje- og brukerveiledningen (lover, forordninger, retningslinjer osv.) for å oppnå sikker håndtering.

Sørge for at montasje- og brukerveiledningen er tilgjengelig for operatørpersonellet, samt sørge for at henvisninger, advarsler og sikkerhetsbestemmelser blir overholdt til minste detalj.

Hvis du trenger informasjon eller hvis det oppstår problemer som ikke er tilstrekkelig behandlet i denne montasje- og brukerveiledningen, henvender du deg til produsenten (se avsnitt 1.2).

## 1.2 Produsent

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Typegodkjenning

Følgende stillaser er testet av  
GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANKRIKE

## 1.4 Garanti

Umfang og tidsrom for garantien er fastlagt i salgs- og leveringsbetingelsene til produsenten. Montasje- og brukerveiledningen som gjelder ved levering er veiledende for garantikravene som oppstår som følge av mangelfull dokumentasjon. I tillegg til salgs- og leveringsbetingelsene gjelder at det gis ingen garanti for skader på de leverte stillasene som skyldes en eller flere av følgende årsaker:

- At man ikke kjenner til eller ikke følger denne montasje- og brukerveiledningen.
- At operatørpersonellet ikke har tilstrekkelige kvalifikasjoner eller at de ikke har fått tilstrekkelig opplæring.
- Bruk av andre enn originale reservedeler.

Brukeren er ansvarlig for å sørge for

- at sikkerhetsbestemmelsene blir overholdt,
- at ikke tiltenkt bruk (se avsnitt 1.8) og feil montasje og ulovlig drift er utelukket og
- at tiltenkt bruk utover dette (se avsnitt 1.7) er sikret og
- at stillasene blir brukt i henhold til de lovpålagte bruksbetingelsene.

## 1.5 Utgivelsesdato

Den tyske utgaven av denne montasje- og brukerveiledningen ble utgitt 01.12.2021.

## 1.6 Opphavsrett

Produsenten har opphavsretten til denne montasje- og brukerveiledningen.

Alle retter forbeholdt, spesielt i tilfelle patenttildeling eller varemerkeregistrering.

Overtredelser som bryter ovennevnte informasjonen medfører skadeserstatning!

## 1.7 Tiltent bruk

Stillasene som er omtalt i denne montasje- og brukerveiledningen må kun brukes som stillas iht. forskriftene i EN 1004-1 og modelloversikten til denne montasje- og brukerveiledningen.

## 1.8 Ikke tiltent bruk

Ikke tiltent bruk - altså avvik fra det som er oppgitt i avsnitt 1.7 i denne montasje- og brukerveiledningen anses for ikke tiltent bruk iht. ProdSG. Dette gjelder også at man ikke følger standarder og retningslinjer som er oppført i denne montasje- og brukerveiledningen.

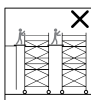
# 2 Montasje

## 2.1 Sikkerhetsbestemmelser

1. Ikke trå på rammen til klappenheten! Bruk kun plattformer, sprosser eller klatrehjelpemidler for å gå opp i stillaset.
2. Det må kun brukes uskadde og feilfrie originaldeler av stillasset fra produsenten, som er det testbevist gjelder. Før bruk av stillaset må man kontrollere at alle deler er riktig sammenmontert og at de fungerer som de skal.
3. Montering av stillaset er kun tillatt loddrett på et vannrett, jevnt og solid nok underlag. Bruk ev. lastfordelende underlag. Flaten som stillaset blir flyttet på, må tåle vekten av stillaset.
4. Lås rullebremsene før du bruker stillaset. Frigjør rullebremsene før du flytter på stillaset.



5. Sikre stillaset med fire utleggere. For å unngå velt ved oppbygging mot vegg må du svinge ut utleggerne tilsvarende. Ved oppbygging i hjørne må du sikre stillaset med tre utleggere.
6. Ikke flytt stillaset for hånd i langsgående eller diagonal retning uten at det står på en fast og jevn flate som er fri for hindringer. Ved flytting må man gå med normal hastighet. Ta hensyn til strømførende ledninger ved flytting. Ved flytting av stillaset må det verken finnes seg personer eller materiell eller verktøy på plattformen. Unngå alle former for slag og støt. Frigjør rullebremsene før flytting.
7. Med hensyn til sikkerhet på stedet, oppstilling og bruk av utstyret som er beskrevet i det foregående, gjelder kravene i EN 1004-1 «Prefabrikkerte rullestillaser».
8. Kun personer som kjenner denne montasje- og brukerveiledningen, må montere og bruke stillasene.
9. Ved opp- og nedmontering skal avstanden mellom plattformene være maksimalt 2,25 m.
10. Det er ikke tillatt å bruke løfteverktøy på stillaset.
11. Arbeid på arbeidsplattformen er kun tillatt med fullstendig 3-delt sidebeskyttelse, dvs. gelenderramme, knebeskyttelse og Brett som går rundt. På mellomplattformene kan man gi avkall på bordskjørt.
12. Tillatt belastning av stillaset er ved jevnt fordelt last 2,0 kN/m<sup>2</sup> (total belastningskapasitet 158 kg).
13. Det er forbudt å flytte stillaset ved hjelp av kjøretøy (f.eks. gaffeltruck). Stillaset må ikke heves, trekkes eller skyves med gaffeltruck.

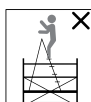


14. Det er ikke tillatt å forbikoble stillaser til bygninger ved hjelp av planker osv. Stillaset må ikke brukes som trappetårn, for å komme derfra over til andre konstruksjoner.



15. Ved bruk utendørs eller i åpne bygninger må man ved vindstyrke over 6 (iht. Beaufort skala), ved storm og ved arbeidets slutt flyttes stillaset til et sted som er beskyttet mot vinden eller iverksette egnede tiltak (f.eks. forankring) slik at det ikke vipper. Hvis vinden overskrider vindstyrke 6 (12 m/s), kan man føle det ved at man blir hemmet når man går.
16. Før bruk av stillaset må man kontrollere ev. korrigere den vertikale innretningen av stillaset.
17. Kontroller at stillaset er forskriftsmessig og fullstendig montert.
18. Stillaset skal ikke brukes når det lynr og er uvær.
19. Det er ikke tillatt å bruke mobile arbeidsplattformer som beskyttelse ved kanten av taket.

24. Ved bruk av stillaset i gjennomgangsbygninger, på upanelte bygninger eller bygningshjørner må man være spesielt oppmerksom på vindforholdene for å unngå at stillaset vipper.



25. Det er forbudt å øke plattformhøyden ved å bruke stiger, kasser eller andre innretninger.

26. Verktøy og materialer må kun leveres oppover. Ta alltid hensyn til vekten på verktøyene og materialene for å unngå å overbelaste arbeidsplattformen. Den som leverer opp lasten må slippe lasten først når den som skal ta den av holder lasten trygt i hendene.



27. Stillaser med trinse kan flyttes til ny oppstillingsplass etter montering. Fallet i terrenget må ikke være mer enn 3%. Unngå alle former for slag og støt. Etter flytting må innretning av stillaset kontrolleres på nytt.

28. Ved flytting av stillaset må man alltid passe på at ingen spenningsførende anleggsdeler blir berørt.

29. Elektriske apparater (boremaskiner o.l.) må kun drives med sikkerhetslavspenning (48 V), med skilletrafo eller når de er koblet via en feilstrømbryter med en feilstrøm 30 mA på stillaset. Forskriftene i BGI 594 må benyttes.

30. Verktøyene og materialene må lagres slik på arbeidsplattformen at det på siden er 20 cm av arbeidsplattformen som er fri for gjennomgang.

31. Tillatt belastning på plattformene skal ikke – uavhengig av antall – overskrides (se "Tekniske data" på side 77).

## 2.2 Instruksjoner om bruk



20. Oppstigning til arbeidsplattformen må kun skje innenfra. Påstigning fra utsiden er bare tillatt ved plattformhøyde opp til 2 m.

21. Det er ikke tillatt å støtte seg mot sidebeskyttelsen under arbeidet.

22. Det er ikke tillatt å hoppe på foringsflater.



23. Horisontal belastning som kan føre til at stillaset kan vippe, f.eks. ved arbeid på utstikkende konstruksjoner, må ikke forekomme.

32. Horisontal last skal ikke overskride 30 kg (f.eks. ved å lene seg utover eller i forbindelse med arbeid på veggen med borhammer).
33. Ved montering og demontering bør de enkelte delene føres så nært stillaset som mulig og opp eller ned mellom 2 personer fra nivå til nivå.
34. Avhengig av størrelsen på den mobile arbeidsplattformen kan montering og demontering gjøres av én person. Likevel anbefaler vi å være 2 personer om oppgaven.
35. Sørg for at alle er sikret med-rekkverket under montering og demontering.

## 2.3 Oppførsel ved bruk av stillaset i forbindelse med arbeid på elektriske anlegg

Arbeid på eller i nærheten av ubeskyttede spenningsførende anlegg må ikke utføres når man bruker stillaset, hvis ikke

- anleggsdelen er koblet fra,
- anleggsdelen er sikret mot gjeninnkobling,
- det er fastslått at anleggsdelen er spenningsfri,
- anleggsdelen er kortsluttet ved hjelp av jordingskinne og
- anleggsdelen er avgrenset mot nærliggende spenningsførende deler.

## 2.4 Gjeldende sikkerhetsregler

For kontroll, montering og bruk av stillaset gjelder følgende bestemmelser i DGUV informasjonen 201-011 "Handlungsanleitung für Umgang mit Arbeits- und Beschützensstillasern".

Ved bruk av elektriske apparater på stillaset gjelder bestemmelsene i BGV C22 og dokumentet 203-004 «Einsatz von elektrischen Betriebsmitteln bei erhöhter elektrischer Gefährdung» (bruk av elektriske driftsmidler ved økt elektrisk fare) fra DGUV (tysk lovpålagt ulykkesforsikring).

---

### Ta i tillegg hensyn til lokale sikkerhetsbestemmelser.

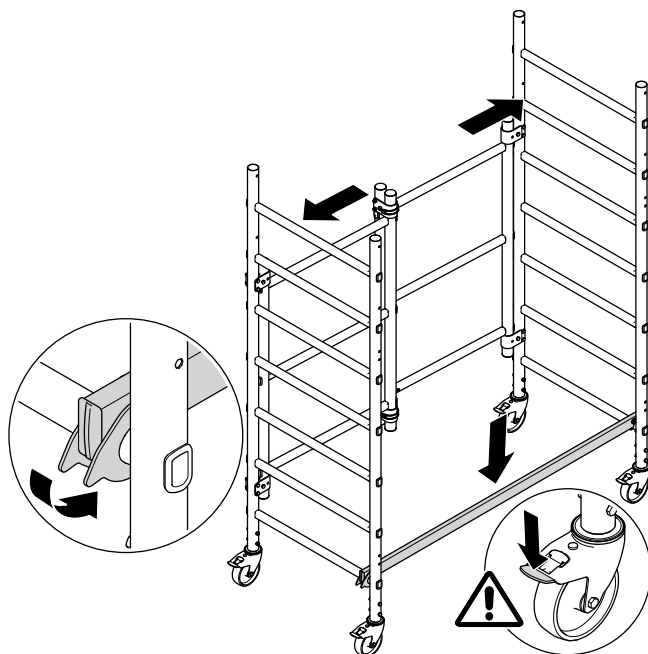
---

## 2.5 Tekniske data

Godkjent iht. EN 1004-1	Stillasgruppe 3
Tillatt belastning	200 kg/m <sup>2</sup>
Total belastning av stillaset maks.	158 kg
Belastning av plattformen maks.	158 kg
Maksimal plattformhøyde	4,92 m

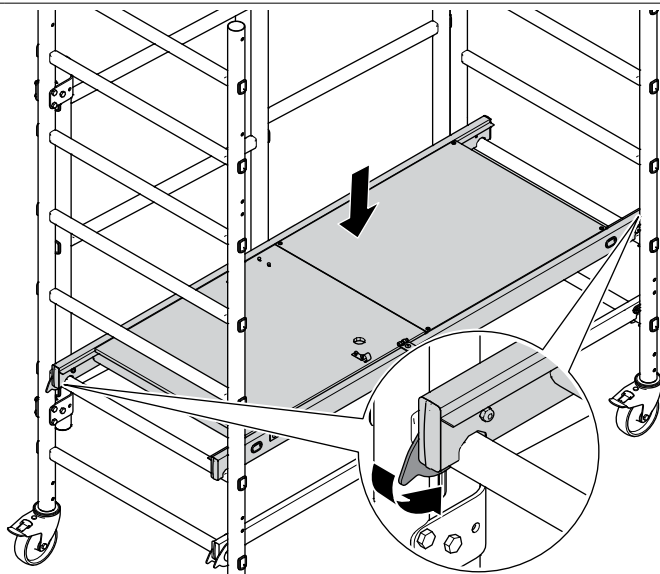
## 2.6 Generelle monteringsforskrifter, pakke A

1. Trekk klappenheten helt fra hverandre.
2. Sett inn horisontalstender på den nederste sprossen, og lås den.
3. Rullebremsene går i lås.

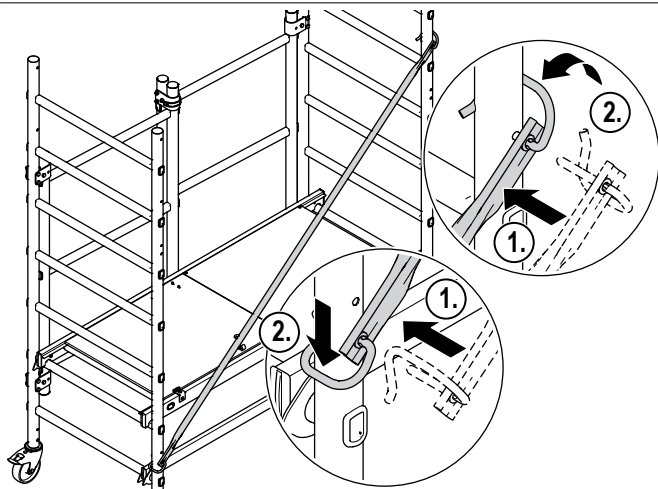


**De følgende trinnene er bare gyldige for pakke A og pakke A+B.**

4. Sett på og lås plattform midt på.

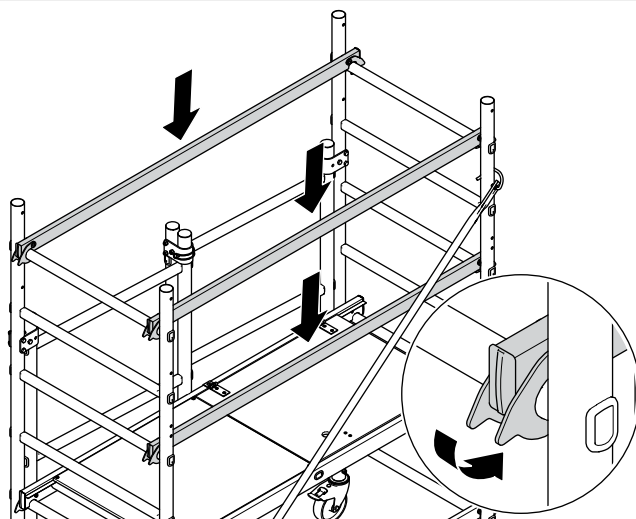


5. Sett inn diagonalstenderen fra siden, og lås den. Krokene må gå rundt røret.

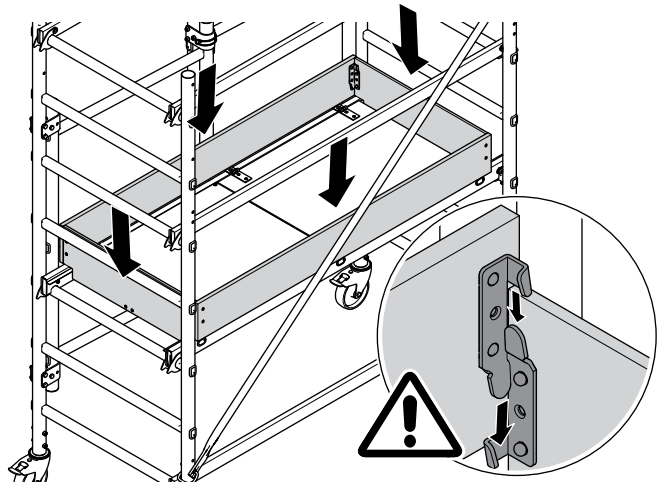


**De følgende trinnene er bare gyldige for pakke A+B.**

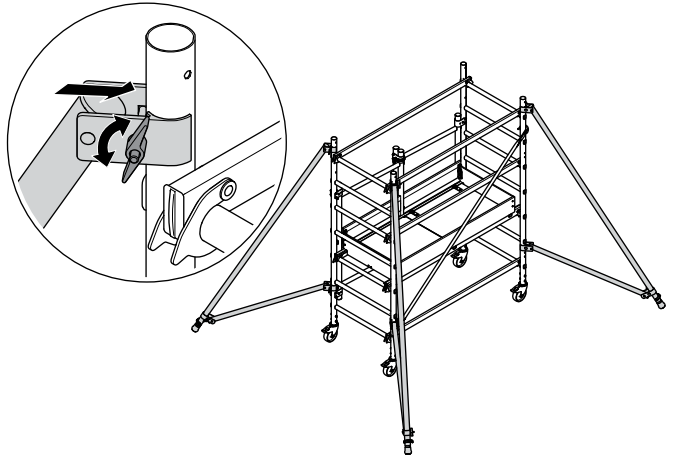
6. Sett inn de øvre horisontalstenderne på den øverste sprossen og lås dem.
7. Sett inn de nedre horisontalstenderne på motsatt side av den sammenfoldbare rammen på den tredje sprossen, og lås dem.



8. Sett inn begge tverrbord.
9. Sett inn begge langbord.  
Påse alltid at forbindelsene griper inn i hverandre.



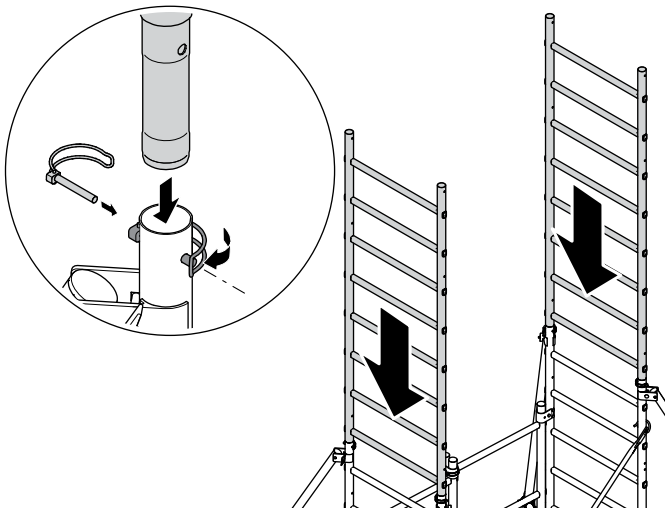
10. Monter alle fire utleggerne.  
For posisjonen til utliggerne se  
"Grunnmål" på side 84.



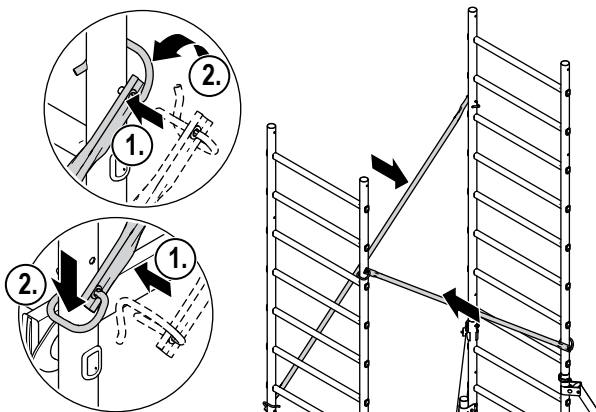


## 2.7 Generelle monteringsforskrifter, pakke A+C / A+C+D

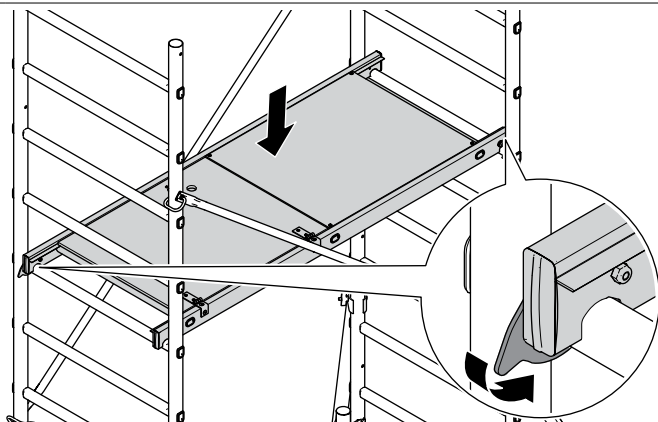
1. Trinnene 1–10 i monteringsforskriftene utføres for pakke A+B (se "Generelle monteringsforskrifter, pakke A" på side 78).
2. Sett påstikkkrammene på begge sider.
3. Stikk i låsene, og lås ved dreie rundt.

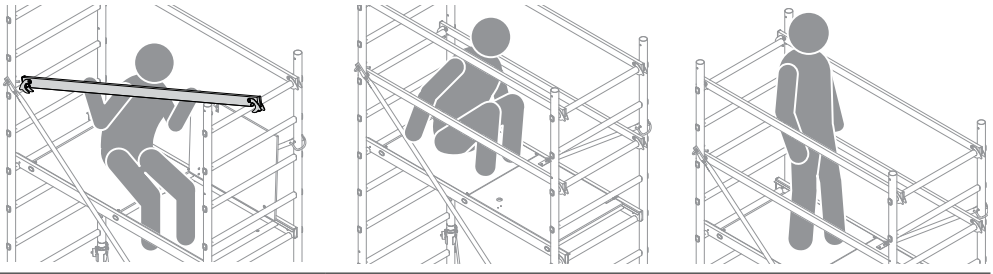


4. Sett inn diagonalstenderne fra siden, og lås dem. Om posisjonen til diagonalstenderne, se "Oversikt stillastyper" på side 83.
5. Gjenta punkt 2–5 til stillashøyden nås for pakke D.

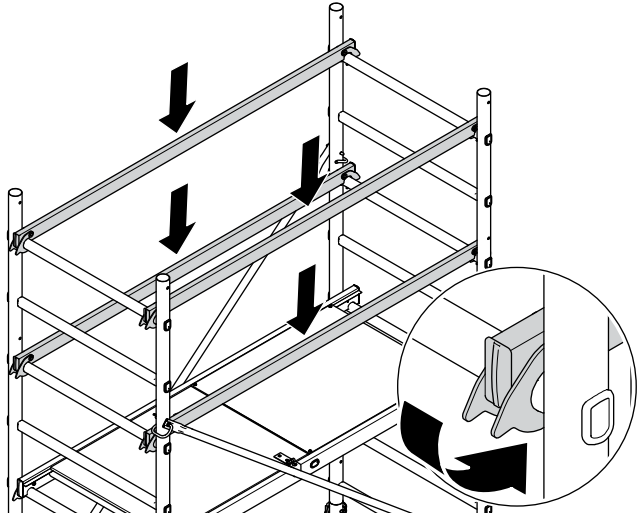


6. Sett plattformen midt på den femte srossen ovenfra, og lås på hjørnene som ligger motsatt.

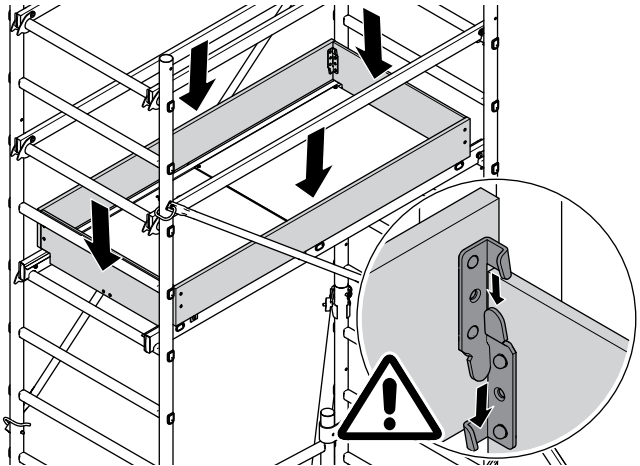




7. Sett inn de fire horisontalstenderne sittende på plattformen på den øverste sprossen og lås dem.



8. Sett inn begge tverrbord.  
9. Sett inn begge langbord. Påse alltid at forbindelsene griper inn i hverandre.



## 2.8 Oversikt stillastyper



Stendere / plattform	Pakke A (ikke iht. standard)	Pakke A+B (iht. EN 1004-1)	Pakke A+C	Pakke A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Forklaring

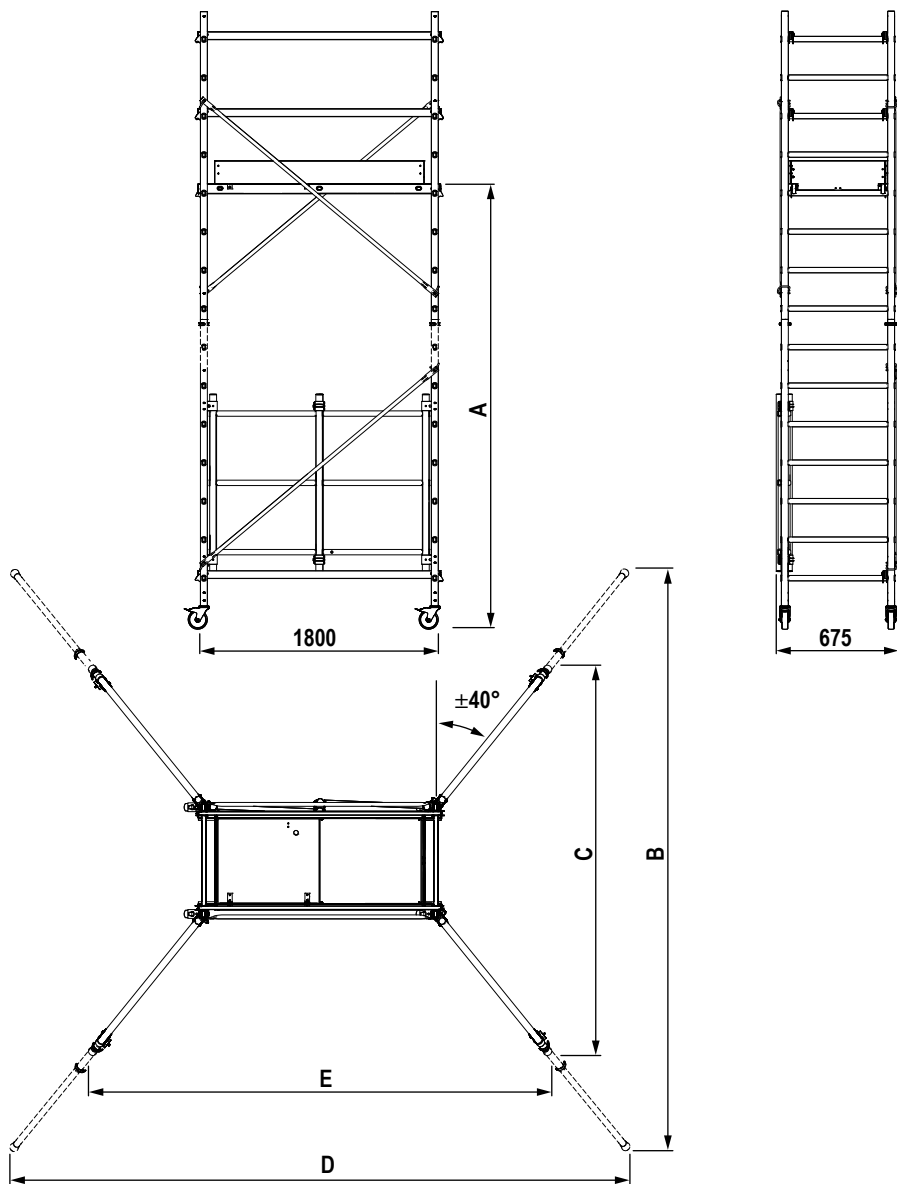
d: Diagonalstender  
h: Horisontalstender  
p: Plattform  
s: Sprosse

## 2.9 Anvisning for montering av stillaset

Demontering av stillaset skjer i motsatt rekkefølge av monteringen. Plattformene eller stillasplankene som er nødvendig for montasjepersonellet må være lagt på plass på forhånd og legges ut fullstendig.

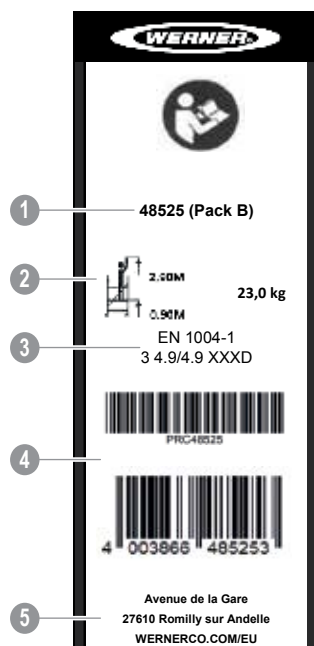
**Ingen deler på stillaset (stendere, plattformer o.l.) må monteres ut før nivåene som ligger over er fullstendig demontert.**

## 2.10 Grunnmål



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pakke A(48524)	650	-	-	-	-
Pakke A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pakke A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pakke A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Merke



1	Bestillingsnummer
2	Maksimal plattformhøyde og vekt
3	Anvendte standarder
4	EAN-kode
5	Produsentens adresse

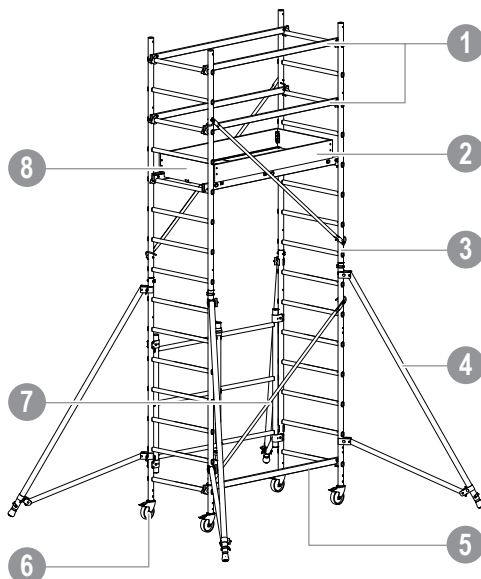
## 2.12 Deleliste

	Pakke A	Pakke B	Pakke C	Pakke D
Bestillingsnummer	48524	48525	48526	48527
Gr. 1 (pakke A)	1*	-	-	-
Gr. 1 + EN 1004-1 supplement (pakke A+B)	1	1	-	-
Gr. 2 (pakke A+C)	1	-	1	-
Gr. 3 (Pakke A+C+D)	1	-	1	1

\* Ikke iht. EN 1004-1

## 2.13 Montasjetegninger

Konstruksjonen som er vist, er bare et eksempel. Den virkelige montasjen av stillaset kan avvike.



1	Gelender	2	Langsbord
3	Påstikkramme	4	Trekantutlegger
5	Horizontalstender	6	Trinse
7	Diagonalstender	8	Tverrbord

## 3 Sikkerhetsforskrifter på oppstillingsstedet

For at stillaset skal stå sikkert må man bruke utlegger.

## 4 Vedlikehold, reparasjon, lagring og rengjøring

Rengjøring kan utføres med vann og tilsetning av et vanlig rengjøringsmiddel. Ved tilsmussing av maling kan denne fjernes med terpentin.

### Rengjøringsmidler får ikke havne i bakken.

- Brukte rengjøringsvæsker skal deponeres iht. gjeldende miljøbestemmelser.

### 4.1 Smøring av de bevegelige delene

- Smør alle bevegelige deler (spindel, trinselager, låser) med vanlig olje. Ved bruk om vinteren må man bruke tyntflytende olje.
- Pussekluter som er vætet med olje må deponeres iht. gjeldende miljøbestemmelser.

### ADVARSEL

**Fare for å falle på grunn av glatte overflater!**  
**Smøreolje på flater hvor man går forårsaker fall og personskader.**  
**Tørk av overflødig olje.**

### 4.2 Transport og lagring

- Stillaskomponenter skal lagres slik at de ikke blir skadet.
- Lagre stillaskomponenter slik at de er beskyttet mot vind og vær.
- Ved transport til eller fra lagringsstedet må stillaskomponentene sikres slik at de ikke sklir og utsettes for støt, og slik at de heller ikke faller ned.
- Ved lasting må ikke stillaskomponentene kastes.

## 4.3 Kontroller på stillasets komponenter

**Hvis det blir fastslått en feil, må ikke den aktuelle delen brukes lenger.**

### Påstikkramme

- Kontroller med tanke på deformering, brudd og sprekkdannelse.

### Stendere (diagonal / gelender)

- Kontroller om låsene er deformert, har brudd, har sprekker og om de fungerer som de skal.

### Plattform

- Kontroller om låsene er deformert, har brudd, har sprekker og om de fungerer som de skal.
- Kontroller tilstanden til treet.
- Kontroller funksjonen til gjennomgangsluken.

### Sideplater

- Kontroller tilstanden til treet.
- Kontroller om sideplatene har sprekker.

### Trinser

- Kontroller om rullene ruller som de skal, og kontroller om bremsenes rulle- og dreiehemming fungerer som den skal.
- Kontroller utfallssikring (vingeskruer, fallplugg) på grunnramme.

### Sikringsfjær

- Kontroller om det finnes deformeringer, brudd, sprekker og at alt sitter som det skal.

# Innehåll

<b>1</b>	<b>Allmänt .....</b>	<b>88</b>
1.1	Inledning .....	88
1.2	Tillverkare.....	88
1.3	Typgodkännande.....	88
1.4	Garanti .....	88
1.5	Utgivningsdatum.....	88
1.6	Upphovsrätt och skyddade rättigheter.....	88
1.7	Tillåten användning .....	89
1.8	Otillåten användning.....	89
<b>2</b>	<b>Montering .....</b>	<b>89</b>
2.1	Säkerhetsbestämmelser.....	89
2.2	Användningsföreskrifter .....	90
2.3	Beteende vid arbeten på elektriska anläggningar med hjälp av ställningen.....	91
2.4	Gällande säkerhetsanvisningar .....	91
2.5	Tekniska data .....	91
2.6	Allmänna monteringsföreskrifter paket A.....	92
2.7	Allmänna monteringsföreskrifter paket A+C/A+C+D .....	95
2.8	Översikt över ställningstyper .....	97
2.9	Anvisningar för demontering av ställningen .....	97
2.10	Grundmått .....	98
2.11	Märkning.....	99
2.12	Lista över delar.....	99
2.13	Monteringsritningar.....	99
<b>3</b>	<b>Säkerhetsföreskrifter rörande stabilitet .....</b>	<b>99</b>
<b>4</b>	<b>Underhåll, service, lagring och rengöring .....</b>	<b>100</b>
4.1	Smörjning av rörliga delar .....	100
4.2	Transport och förvaring .....	100
4.3	Kontroller av ställningens delar .....	100

# 1 Allmänt

## 1.1 Inledning

Monterings- och användningsinstruktionen gäller bara de ställningar som beskrivs i anvisningen.

De säkerhetsanvisningar samt de regler och förordningar för hantering av byggnadsställningar som nämns i den här monterings- och användningsinstruktionen gäller för de ställningar som nämns i denna dokumentation.

Driftansvarig ansvarar för följande punkter:

- att alla följer de lokala, regionala och nationella föreskrifterna
- att alla följer reglerna för säker hantering som nämns i monterings- och användningsinstruktionen (lagar, förordningar, direktiv osv.)

att monterings- och användningsinstruktionen står till användarnas förfogande samt att gällande regler som information och varningar samt säkerhetsbestämmelserna följs till punkt och pricka. Information eller problem som inte behandlas tillräckligt utförligt i monterings- och användningsinstruktionen får du genom att vända dig till tillverkaren (se avsnitt 1.2).

## 1.2 Tillverkare

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Typgodkännande

De ställningar som nämns nedan har kontrollerats av:  
GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élanecourt  
FRANKRIKE

## 1.4 Garanti

Garantins omfattning och giltighetstid är fastlagda i tillverkarens försäljnings- och leveransvillkor. För garantianspråk som uppstår på grund av bristfällig dokumentation gäller alltid den monterings- och användningsinstruktion som var giltig vid leveranstidpunkten. Förutom försäljnings- och leveransvillkoren gäller att garantin inte täcker för skador på levererade byggnadsställningar som har uppstått på grund av en eller flera av följande orsaker:

- Ingen kännedom om eller åsidosättande av denna monterings- och användningsinstruktion
- Okvalificerad eller inte tillräckligt utbildad personal
- Användning av andra reservdelar än originalreservdelar.

Användaren är ensamt ansvarig för

- att alla följer säkerhetsbestämmelserna,
- att otillåten användning (se avsnitt 1.8) samt felaktig uppställning och otillåtna arbeten är uteslutna samt
- att tillåten användning är uppfylld (se avsnitt 1.7) och
- att byggnadsställningarna används enligt de användningsvillkor som återfinns i avtalen.

## 1.5 Utgivningsdatum

Utgivningsdatumet för föreliggande tyskspråkiga monterings- och användningsinstruktion är den 2021-12-01.

## 1.6 Upphovsrätt och skyddade rättigheter

Tillverkaren har upphovsrätten för denna monterings- och användningsinstruktion.

Alla rättigheter förbehålls, framför allt vid patentering eller varumärkesregistrering.

Handlingar som bryter mot det ovan sagda är skadeståndspliktiga!



## 1.7 Tillåten användning

De byggnadsställningar som presenteras i den här monterings- och användningsinstruktionen får endast användas som byggnadsställning enligt föreskrifterna i SS-EN 1004-1 och modellöversikten i denna monterings- och användningsinstruktion.

## 1.8 Otillåten användning

Användning i ej avsett syfte – d.v.s. avvikelser från uppgifterna i avsnitt 1.7 för de byggnadsställningar som dokumenteras i denna monterings- och användningsinstruktion – ses som otillåten användning enligt tyska produktsäkerhetslagen.

Detta gäller även underlåtenhet att följa de standarder och riktlinjer som presenteras i denna monterings- och användningsinstruktion.

## 2 Montering

### 2.1 Säkerhetsbestämmelser

1. Stå inte på den vikbara enhetens ram! Klättra bara upp på ställningen via plattformar eller stöttor resp. trappsteg.
2. Det är endast tillåtet att använda oskadade och felfria originaldelar från tillverkarens ställningssystem som kontrollintyget hänvisar till. Innan användning av ställningarna ska samtliga delar kontrolleras så att de är korrekt hopmonterade och fungerar korrekt.
3. Byggnadsställningen får endast monteras lodrätt på ett horisontellt, jämnt underlag med tillräcklig bärfkraft. Använd ev. lastfördelande underlag. Den yta över vilken ställningen förflyttas måste kunna bära dennas vikt.



4. Spärra hjulbromsarna innan ställningen används.  
Lossa hjulbromsarna innan ställningen förflyttas.
5. Säkra ställningen med fyra utliggare. Vid montering vid en vägg sida ska utliggarna svängas i motsvarande mån för att förhindra vältning. Säkra ställningen med tre utliggare vid montering i ett hörn.



6. Förflytta ställningen för hand och endast i längd- eller diagonalriktning på fast och jämnt underlag utan hinder. Vid förflyttningen får normal gånghastighet inte överskridas. Se upp för strömförande ledningar vid förflyttningen.  
När ställningen förflyttas får det varken finnas personer, material eller verktyg på plattformen. Undvik alla former av stötar.  
Lossa hjulbromsarna inför förflyttningen.

7. För stabilitet, resning och användning av ovan angivna byggnadsställningar gäller föreskrifterna i SS-EN 1004-1 "Prefabricerade rullställningar".
8. Ställningarna får endast monteras och användas av personer som känner till innehållet i denna monterings- och användningsinstruktion.
9. Vid montering och demontering får avståndet mellan plattformarna uppgå till högst 2,25 m.



10. Det är förbjudet att använda lyftanordningar på byggnadsställningen.



11. Arbeten på arbetsplattformarna får endast genomföras med fullständigt 3-delat sidoskydd, d.v.s. räckeram, knäskydd och kringgående golvskyddsbrädor. På mellanplattformarna är det inte tvingande att använda golvskyddsbrädor.

12. Byggnadsställningens tillåtna belastning är 2,0 kN/m<sup>2</sup> (total lastkapacitet 158 kg) vid jämnt fördelad last.



23. Det är inte tillåtet med horisontella belastningar, t.ex. på grund av arbeten på intilliggande strukturer, som kan leda till att ställningen välter.



13. Det är förbjudet att förflytta ställningen med hjälp av fordon (t.ex. gaffeltruckar). Ställningen får varken lyftas, dras eller skjutas med hjälp av gaffeltruck.

24. När ställningarna används i genomgångsbyggnader, öppna byggnader eller byggnadshörn ska hänsyn tas till vindförhållandena, för att undvika att ställningen välter.



14. Det är inte tillåtet att överbygga utrymmet mellan ställning och byggnad med plankor eller liknande. Ställningen får inte användas som trapporn för att från den kunna nå andra konstruktioner.



25. Det är förbjudet att öka plattformens höjd med hjälp av stegar, lådor eller andra anordningar.



15. Vid vindstyrkor över 6 (enligt Beaufortskalan), begynnande storm samt vid arbetets slut ska byggnadsställningen, i de fall den används utomhus eller i öppna byggnader, flyttas till ett vindskyddat område eller säkras mot att välta med andra lämpliga åtgärder (t.ex. förankring). Att vindstyrkan 6 (12 m/s) överskrids märks genom att det blir märkbart svårare att gå.

26. Verktyg och material får endast ges vidare uppåt. Ta alltid hänsyn till verktygens och materialets vikt för att undvika överbelastning på arbetsplattformen. Den som lämnar upp material eller verktyg får släppa det denne har i händerna först när personen ovanför har ett säkert grepp om material eller verktyg.

16. Innan ställningen används ska dess vertikala läge kontrolleras och ev. korrigeras.



27. Ställningar med styrhjul kan köras till användningsplatsen efter monteringen. Underlagets lutning får vara max. 3 %. Undvik alla former av stötar. Kontrollera ställningens läge igen efter förflyttningen.

17. Kontrollera att ställningen är korrekt och fullständigt monterad.

28. Se till att ställningen inte kommer i kontakt med spänningsförande anläggningsdelar vid förflyttning.

18. Ställningen får inte användas vid åska och oväder.

29. Elektriska maskiner (bormaskiner o. dyl.) får endast användas på ställningen om de ansluts via skyddslågspänning (48 V), med skyddsavskiljning (isolationstransformator) eller när de förses med jordfelsbrytare med en felström på 30 mA. Föreskrifterna i BGI 594 måste följas.

19. Mobila arbetsplattformar får inte användas som takkantsskydd.

## 2.2 Användningsföreskrifter



20. Uppstigning till arbetsplattformarna får bara ske inifrån. Uppstigning utifrån är tillåtet endast för plattformshöjder upp till 2 m.

21. Det är inte tillåtet att ta spjörn mot sidoskyddet under arbetets gång.

22. Det är inte tillåtet att hoppa på golvytorna.

30. Verktyg och material måste förvaras på arbetsplattformen på så sätt att en 20 cm bred gång på arbetsplattformens ena sida hålls fri för passage.

31. Oberoende av antalet personer får plattformarnas tillåtna belastning inte överskridas (se "Tekniska data" på sida 91).
32. Den horisontella belastningen får inte överskrida 30 kg (t.ex. genom att man lutar sig ut eller vid arbete på vägg med borrhammare).
33. Vid montering och demontering ska de enskilda delarna överräckas mellan 2 personer uppifrån eller nedifrån så tätt inpå ställningen som möjligt.
34. Montering och demontering av den mobila arbetsplattformen kan allt efter storlek utföras av en person, dock rekommenderas 2 personer.
35. Kontrollera vid montering och demontering att alla personer är säkrade av räcknet.

## 2.3 Beteende vid arbeten på elektriska anläggningar med hjälp av ställningen

Arbeten på eller i närheten av oskyddade spänningsförande anläggningar får inte utföras med hjälp av ställningen, om inte

- anläggningsdelen är urkopplad,
- anläggningsdelen är säkrad mot återinkoppling,
- det har fastställts att anläggningsdelen är spänningsfri,
- anläggningsdelen är kortsluten med hjälp av jordningsskena och
- anläggningsdelen är avskild från intilliggande spänningsförande delar.

## 2.4 Gällande säkerhetsanvisningar

Kontroll, montering och användning av byggnadsställningen ska ske enligt bestämmelserna i DGUV-information 201-011 "Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten" (Handlingsanvisning för hantering av arbets- och skyddsställningar).

Användning av elmaskiner på ställningen ska ske enligt bestämmelserna i BGV C22 och DGUV-information 203-004 "Einsatz von elektrischen Betriebsmitteln bei erhöhter elektrischer Gefährdung" (Användning av elektriska hjälpmedel med förhöjd elektrisk risk).

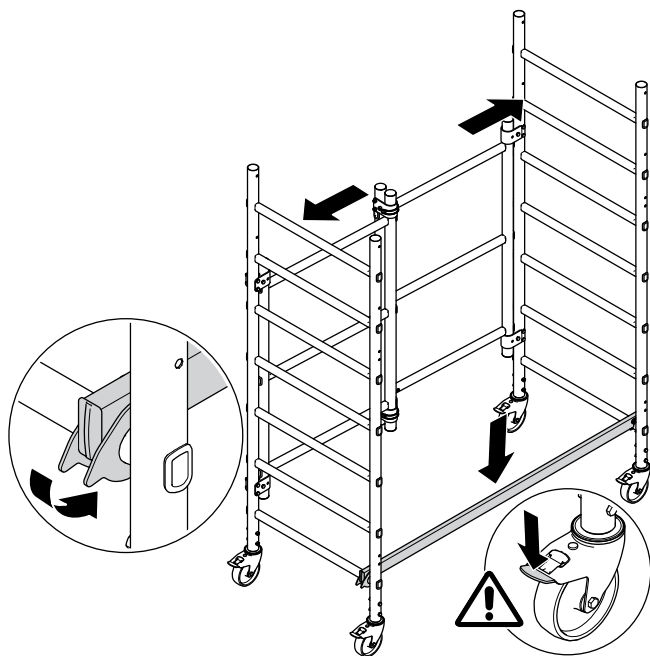
### Följ även lokala säkerhetsbestämmelser.

## 2.5 Tekniska data

Godkänd enligt SS-EN 1004-1	Ställningsgrupp 3
Tillåten belastning	200 kg/m <sup>2</sup>
Ställningens maximala totalbelastning	158 kg
Plattformens maximala totalbelastning	158 kg
Maximal plattformshöjd	4,92 m

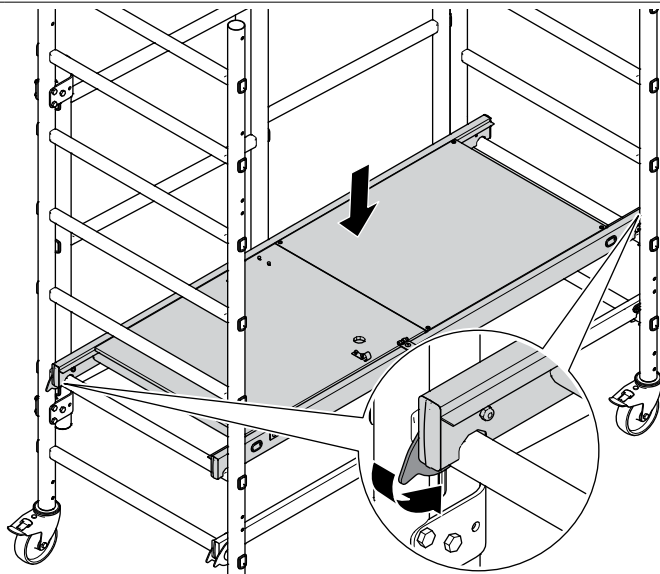
## 2.6 Allmänna monteringsföreskrifter paket A

1. Dra isär den vikbara enheten helt.
2. Sätt in horisontalstaget på den nedersta stegpinnen och lås det.
3. Spärra hjulbromsarna.

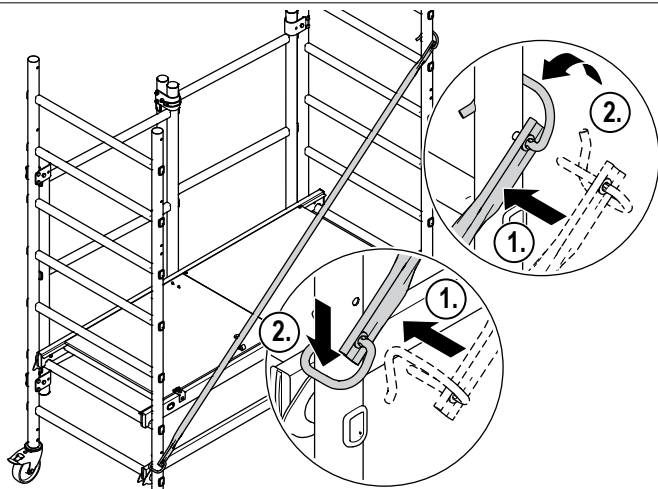


Följande steg gäller endast för paket A och paket A+B.

4. Sätt på plattformen i mitten och lås den.

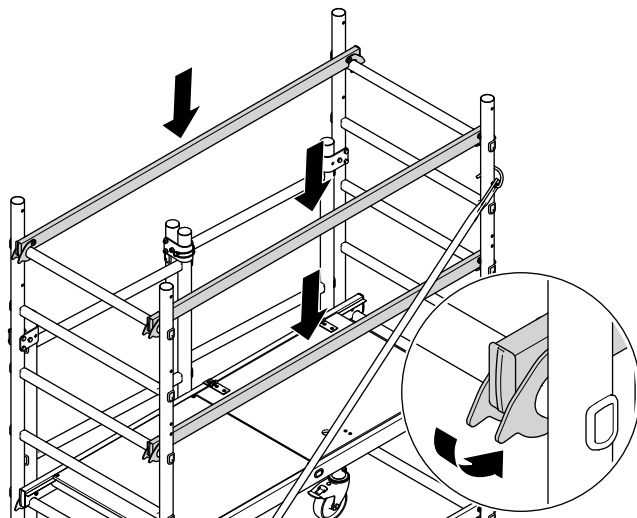


5. Sätt in diagonalstaget från sidan och lås det på båda sidor. Klämmorna måste omsluta röret.

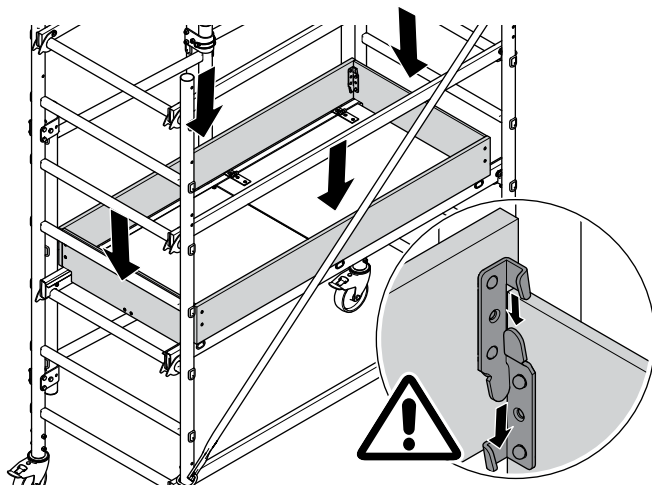


**Följande steg gäller endast för paket A+B.**

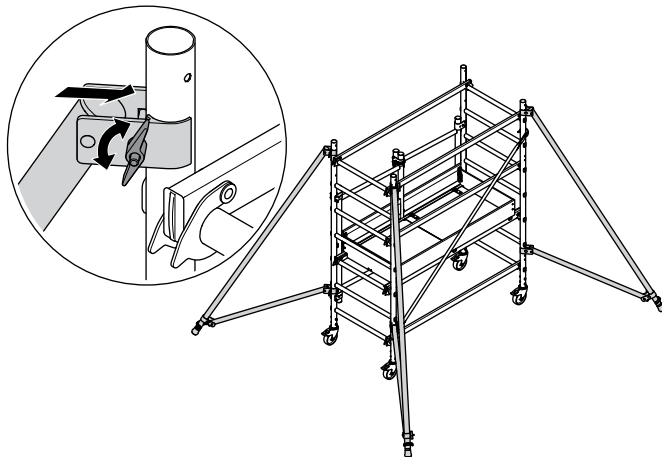
6. Sätt in de övre horisontalstagen på den översta stegpinnen och lås dem.
7. Sätt det undre horisontalstaget på den tredje stegpinnen uppifrån mitt emot den vikbara sidan och lås det.



8. Sätt i båda tvärbommarna.
9. Sätt i båda längsbommarna.  
Se till att anslutningarna låser ihop sig.

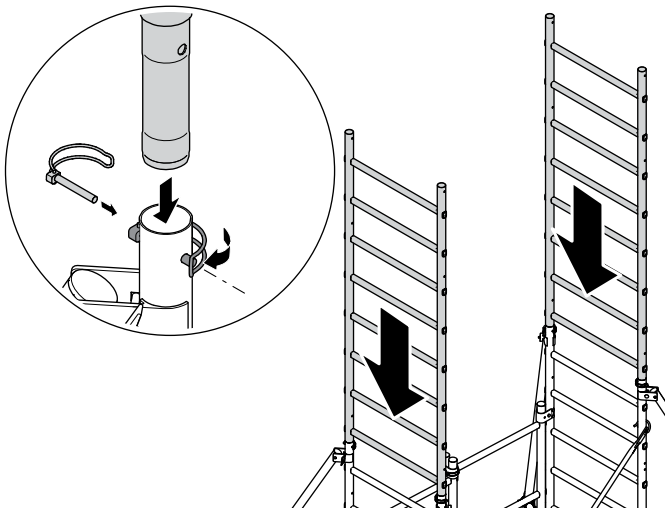


10. Montera alla fyra utliggare.  
För utliggarnas position, se  
"Grundmått" på sida 98.

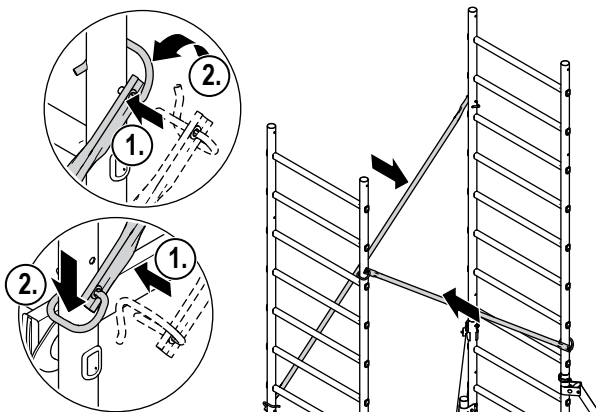


## 2.7 Allmänna monteringsföreskrifter paket A+C/A+C+D

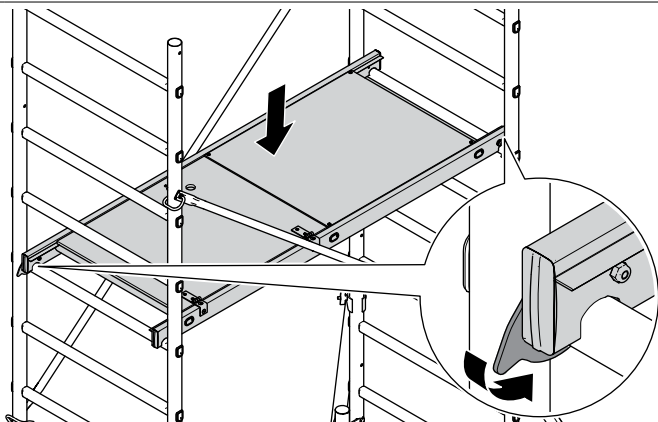
1. Utför stegen 1–10 i monteringsföreskrifterna för paket A+B (se "Allmänna monteringsföreskrifter paket A" på sida 92).
2. Sätt på och fäst stegamarna på båda sidor.
3. Sätt in låsen och agen och lås genom att fälla ner dem.

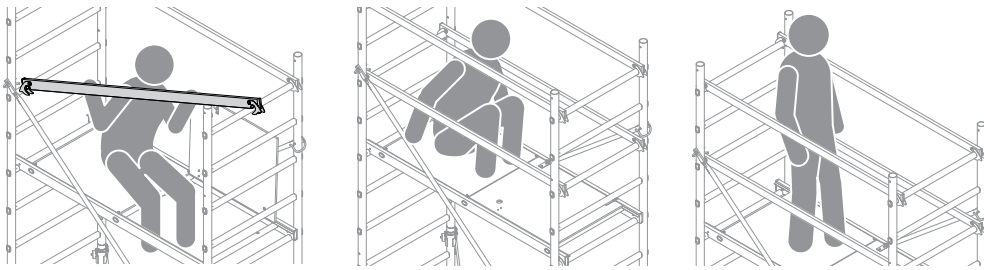


4. Sätt in diagonalstagen från sidan och lås dem.  
För diagonalstagens placering, se "Översikt över ställningstyper" på sida 97.
5. Upprepa steg 2–5 för paket D tills ställningshöjden har nåtts.

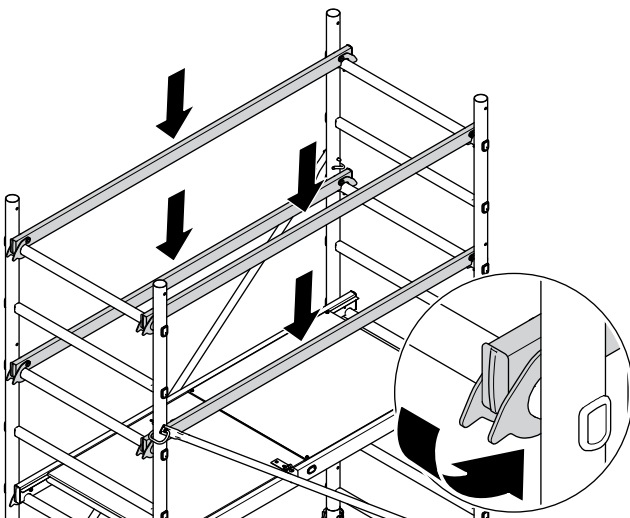


6. Sätt på plattformen i mitten på den femte stegpinnen uppifrån och lås den i de motsatta hörnen.

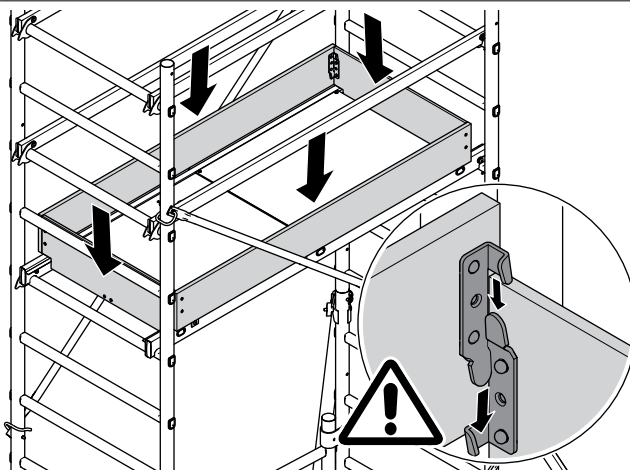




7. Sätt in de fyra horisontalstagen som sitter plattformen på den översta stegpinnen och lås dem.



8. Sätt i båda tvärbommarna.  
9. Sätt i båda längsbommarna.  
Se till att anslutningarna låser ihop sig.





## 2.8 Översikt över ställningstyper



Stag/plattform	Paket A (uppfyller inte normen)	Paket A+B (enligt SS-EN 1004-1)	Paket A+C	Paket A+C+D
D	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2 st.)	s1 - s6 s8 - s13 (2 st.) s16 - s21 (2 st.)
h	s1	s1 s5 (2 st.) s8 (2 st.)	s1 s13 (2 st.) s15 (2 st.)	s1 s13 (2 st.) s15 (2 st.) s21 (2 st.) s23 (2 st.)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Teckenförklaring

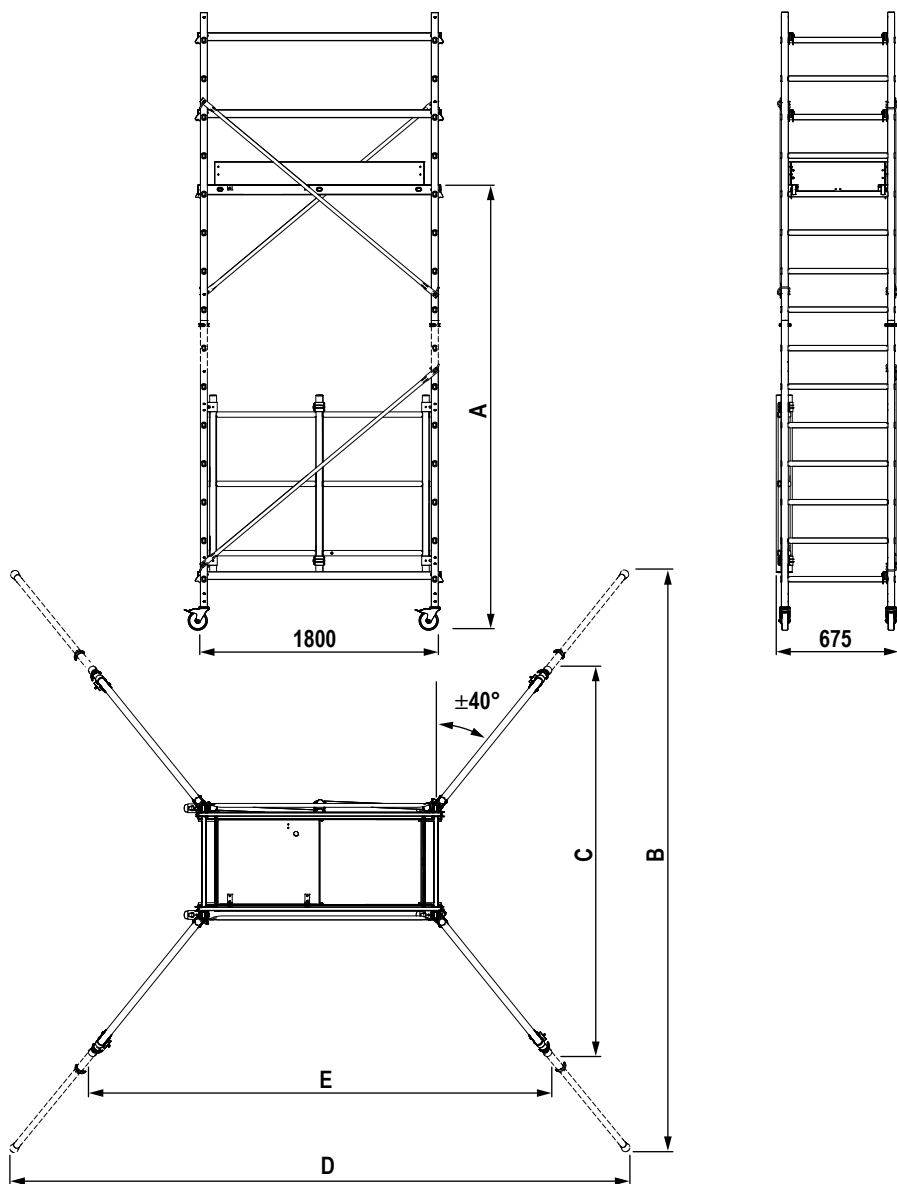
d: Diagonalstag  
h: Horisontalstag  
p: Plattform  
s: Stegpinne

## 2.9 Anvisningar för demontering av ställningen

Demonteringen av den stående ställning sker på samma sätt som monteringen fast i omvänd ordning. De plattformar och plankor som personalen ska stå på vid demonteringen ska vara utlagda och täcka hela ytan.

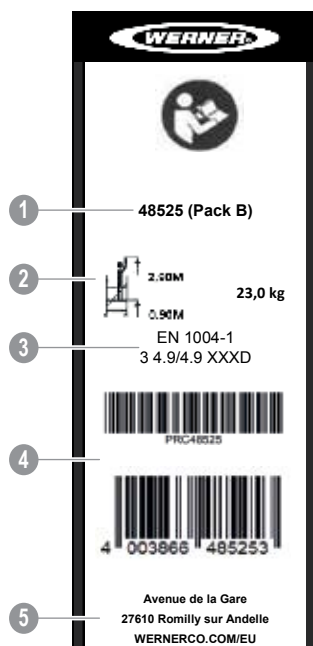
**Demontera inga ställningsdelar (stag, plattformar o.dyl.) före de ovanliggande nivåerna är helt demonterade.**

## 2.10 Grundmått



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Paket A (48524)	650	-	-	-	-
Paket A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Paket A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Paket A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Märkning



1	Beställningsnummer
2	Maximal plattformshöjd och vikt
3	Tillämpade standarder
4	EAN-kod
5	Tillverkarens adress

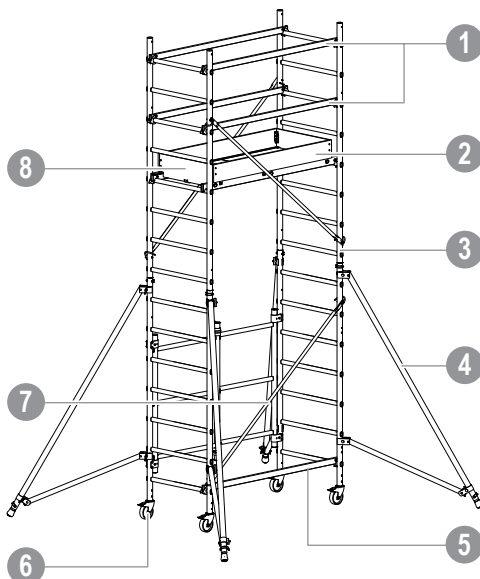
## 2.12 Lista över delar

	Paket A	Paket B	Paket C	Paket D
Beställningsnummer	48524	48525	48526	48527
Stl. 1 (paket A)	1*	-	-	-
Stl. 1 + SS-EN 1004-1 tillägg (paket A+B)	1	1	-	-
Stl. 2 (paket A+C)	1	-	1	-
Stl. 3 (paket A+C+D)	1	-	1	1

\* Ej enligt SS-EN 1004-1

## 2.13 Monteringsritningar

Den visade konstruktionen är ett exempel.  
Den faktiska ställningskonstruktionen kan avvika.



1	Räcke	2	Sparklist, långsida
3	Stegram	4	Trekantsutliggare
5	Horisontalstag	6	Styrhjul
7	Diagonalstag	8	Sparklist, kortsida

## 3 Säkerhetsföreskrifter rörande stabilitet

För att säkra ställningens stabilitet finns utliggare.

## 4 Underhåll, service, lagring och rengöring

För rengöring kan vatten och ett vanligt rengöringsmedel från detaljhandeln användas. Vid färgspill kan färgen tas bort med terpentin.

### Rengöringsmedel får inte tränga ned i marken.

- Avfallshantera använda rengöringsvätskor enligt gällande miljöskyddsbestämmelser.

### 4.1 Smörjning av rörliga delar

- Alla rörliga delar (spindlar, hjullager, anslutningar) ska smörjas med vanlig olja. Använd tunnflytande olja vintertid.
- Ta hand om oljeinblandade trasor enligt gällande miljöföreskrifter.

### VARNING

**Fallrisk pga. hala gångtytor!**  
**Smörjolja på gångtyorna kan leda till fall och personsador.**

**Torka bort överflödig olja.**

### 4.2 Transport och förvaring

- Lagra ställningskomponenterna så att de inte riskerar att få skador.
- Lagra ställningskomponenterna skyddade från väder och vind.
- Säkra ställningskomponenterna mot att glida, få stötar samt falla vid transport till eller från lagringsplatsen.
- Kasta inte ställningskomponenterna vid lossning.

## 4.3 Kontroller av ställningens delar

---

**Om ett fel fastställs får den aktuella delen inte användas.**

---

### Stegram

- Kontrollera med avseende på deformation, klämskador och sprickbildning.

### Stag (diagonal/räcken)

- Kontrollera med avseende på deformation, klämskador, sprickbildning samt att anslutningarna fungerar felfritt.

### Plattform

- Kontrollera med avseende på deformation, klämskador, sprickbildning samt att anslutningarna fungerar felfritt.
- Kontrollera träets kvalitet.
- Kontrollera att luckorna fungerar felfritt.

### Skyddslistor/hyllor

- Kontrollera träets kvalitet.
- Kontrollera brädorna med avseende på sprickbildning.

### Styrhjul

- Kontrollera att hjulet kan rulla problemfritt samt att bromsen stannar alla rull- och vridrörelser.
- Kontrollera fallsäkring (vingmutter, fallkontakt) på grundramen.

### Säkringsfjäder

- Kontrollera med avseende på deformation, klämskador och sprickbildning samt att den sitter fast ordentligt.

# Obsah

<b>1</b>	<b>Všeobecné informace .....</b>	<b>102</b>
1.1	Úvod .....	102
1.2	Výrobce .....	102
1.3	Schválení konstrukčního typu .....	102
1.4	Ručení .....	102
1.5	Datum vydání .....	102
1.6	Autorská a ochranná práva .....	102
1.7	Použití v souladu s určením .....	103
1.8	Použití v rozporu s určením .....	103
<b>2</b>	<b>Montáž .....</b>	<b>103</b>
2.1	Bezpečnostní ustanovení .....	103
2.2	Předpisy k použití .....	104
2.3	Postup při práci na elektrických zařízeních s lešením .....	105
2.4	Související bezpečnostní pokyny .....	105
2.5	Technické údaje .....	105
2.6	Všeobecné instalační předpisy pro sadu A .....	106
2.7	Všeobecné instalační předpisy pro sadu A+C / A+C+D .....	109
2.8	Přehled typů lešení .....	111
2.9	Upozornění k demontáži lešení .....	111
2.10	Základní rozměry .....	112
2.11	Označení .....	113
2.12	Seznam dílů .....	113
2.13	Montážní výkresy .....	113
<b>3</b>	<b>Předpisy ke stabilitě .....</b>	<b>113</b>
<b>4</b>	<b>Údržba, opravy, skladování a čištění .....</b>	<b>114</b>
4.1	Mazání pohyblivých částí .....	114
4.2	Transport a skladování .....	114
4.3	Kontroly dílů lešení .....	114

## 1 Všeobecné informace

### 1.1 Úvod

Tento návod k montáži a použití je platný pouze pro řešení popsaná v tomto návodu k montáži a použití. Bezpečnostní pokyny popsané v tomto návodu k montáži a použití a také předpisy a nařízení pro manipulaci s řešeními jsou platná i pro řešení uvedená v této dokumentaci.

Provozovatelé musí na vlastní odpovědnost:

- zajistit dodržování místních, regionálních a státních předpisů,
- dodržovat legislativu uvedenou v tomto návodu k montáži a použití (zákony, nařízení, směrnice atd.) za účelem bezpečné manipulace,

zajistit, že bude tento návod k montáži a použití k dispozici personálu provozovatele a zde uvedené údaje, jako pokyny, varování a také bezpečnostní předpisy budou ve všech jednotlivostech bezpodmínečně dodržovány.

Pokud byste si přáli další informace, nebo kdyby došlo k problémům, které nejsou v tomto návodu k montáži a použití dostatečně podrobně popsány, kontaktujte výrobce (viz část 1.2).

### 1.2 Výrobce

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

### 1.3 Schválení konstrukčního typu

Níže uvedená řešení byla testována subjektem:

GINGER CEBTP

12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCIE

## 1.4 Ručení

Rozsah a doba platnosti ručení jsou stanoveny v prodejních a dodacích podmínkách výrobce. Pro garanční nároky plynoucí z nedostatků v dokumentaci je vždy určující návod k montáži a použití platný v době dodání. Vedle prodejních a dodacích podmínek platí: Ručení se nevztahuje na škody na dodaném řešení, ke kterým došlo z jednoho nebo několika z níže uvedených důvodů:

- Neznalost nebo nedodržení tohoto návodu k montáži a použití
- Nedostatečně kvalifikovaný a zaškolený personál provozovatele
- Používání jiných než originálních dílů.

Provozovatel musí na vlastní odpovědnost zajistit,

- aby byla dodržována všechna bezpečnostní ustanovení,
- aby bylo vyloučeno používání v rozporu s určením (viz bod 1.8) a také chybné postavení a nepřipustné užívání a
- aby bylo mimoto zajištěno používání v souladu s určením (viz bod 1.7)
- a řešení byla provozována podle smluvně stanovených podmínek použití.

## 1.5 Datum vydání

Datum vydání tohoto návodu k montáži a použití v německém jazyce je 01.12.2021.

## 1.6 Autorská a ochranná práva

Autorská práva pro tento návod k montáži a použití zůstávají výlučně výrobcí.

Dále jsou vyhrazena všechna práva, především pro případ udělení patentu a přihlášení užitého vzoru. Protiprávní jednání, které porušuje výše uvedené informace, zavazuje k náhradě škody!

## 1.7 Použití v souladu s určením

Lešení uvedená v tomto návodu k montáži a použití smí být používána výlučně podle EN 1004-1 a přehledu modelů uvedeném v tomto návodu k montáži a použití jako lešení.

## 1.8 Použití v rozporu s určením

Použití v rozporu s určením – tedy nedodržení údajů uvedených v části 1.7 pro lešení dokumentovaná v tomto návodu k montáži a použití – platí jako použití v rozporu s určením ve smyslu ProdSG (spolkového zákona o bezpečnosti výrobků).

To se také vztahuje na nerespektování norem a směrnic uvedených v tomto návodu k montáži a použití.

## 2 Montáž

### 2.1 Bezpečnostní ustanovení

1. Nevstupujte na rám sklapovací jednotky! K výstupu na lešení používejte výlučně jen podlážky nebo příčnický, popř. výstupní pomůcky.

2. Smí se používat pouze nepoškozené a bezvadné originální díly výrobce systému lešení, na které se vztahuje atestace.

Před použitím lešení se musí zkontrolovat správná montáž všech dílů a jejich funkčnost.



3. Montáž lešení je přípustná pouze ve svislé poloze na vodorovném, dostatečně únosném podkladu. Případně je nutné použít podložky rozkládající zatížení. Plocha, na které se s lešením pojíždí, musí být schopná pojmout jeho hmotnost.

4. Před použitím lešení zaaretujte brzdy koleček. Před poježděním lešení uvolněte brzdy koleček.

5. Lešení zajistěte čtyřmi výložníky. Při montáži ke stěně natočte výložníky tak, abyste zabránili převrácení. Při montáži do rohu zajistěte lešení třemi výložníky.



6. S lešením se smí pojíždět pouze ručně v podélném nebo diagonálním směru a na pevném a překážek zbaveném podkladu. Při poježdění se nesmí překročit běžná rychlost chůze. Při poježdění dbejte vedení, která vedou proud.

Při poježdění s lešením se nesmí na podlázkách nacházet žádné osoby ani materiál nebo nářadí. Je nutné zamezit jakémukoliv nárazu.

Před poježděním uvolněte brzdy koleček.

7. Pro stabilitu, instalaci a používání uvedených lešení platí předpisy EN 1004-1 „Pojízdné pracovní plošiny“.

8. Montáž a používání lešení smí být prováděno pouze osobami seznámenými s tímto návodem k montáži a použití.



9. Při montáži a demontáži smí být vzdálenost mezi podlázkami maximálně 2,25 m.



10. Používání zvedacích zařízení na lešení je zakázáno.



11. Práce na podlážce je povolena pouze s kompletní třídílnou boční ochranou, tzn. rámem zábradlí, kolenní ochranou a ochranným kompletním lemováním u podlážky. Na mezipodlážkách není kompletní lemování u podlážky nutné.

12. Přípustné zatížení lešení představuje při rovnoměrně rozložené zátěži 2,0 kN/m<sup>2</sup> (celkové zatížení 158 kg).



13. Pojíždění s lešením za pomoci vozidel (např. vysokozdvížných vozíků) je zakázáno. Lešení se nesmí vysokozdvížným vozíkem ani nadzvedávat ani posunovat.



14. Můstky z lešení k budovám prostřednictvím fošen atd. jsou zakázány.

Lešení se nesmí používat jako schodiště, aby se z něj přecházelo na jiné konstrukce.



15. Při používání venku nebo v otevřených budovách, je při síle větru vyšší než 6 (podle Beaufortovy stupnice), při přicházející bouři a po ukončení práce nutné dopravit lešení do oblasti chráněné před větrem nebo je zajistit vhodnými prostředky (např. ukotvením) proti překlopení. Překročení síly větru (12 m/s) lze rozpoznat podle citelných náporů větru při chůzi.

16. Před použitím lešení je třeba zkontrolovat a příp. upravit vertikální vyrovnání lešení.

17. Dále je nutné zkontrolovat, zda montáž lešení byla provedena řádně a kompletně.

18. Lešení se nesmí používat při bouřce a špatném počasí.

19. Pojízdňné pracovní plošiny se nesmí používat jako ochrana střešních hran.

## 2.2 Předpisy k použití



20. Výstup na podlažku smí probíhat pouze zevnitř. Výstup z vnější strany je přípustný jen u výšky podlažky do 2 m.

21. Je nepřipustné se během prací opírat o boční ochranu.

22. Je nepřipustné skákat na výplních podlažek.

23. Nesmí se vytvářet žádná horizontální zatížení např. při pracích na navazujících konstrukcích, která by mohla mít za následek překlopení lešení.

24. Při použití lešení v průchozích budovách, u nekrýtných budov nebo na nekrýtných půdách je třeba obzvláště dbát na povětrnostní podmínky, aby se zabránilo překlopení lešení.



25. Je zakázáno zvyšovat výšku lešení použitím žebříků, beden nebo jiných zařízení.

26. Nástroje a materiály se smí podávat jen směrem nahoru. Přitom vždy berte ohled na hmotnost nástrojů a materiálů, aby se podlažka nepřetížila. Osoba podávající břemeno směrem nahoru smí břemeno pustit teprve tehdy, když je osoba přebírající břemeno drží bezpečně v rukou.



27. S lešením s výškově stavitelnými kolečky lze po montáži zajet na pozdější stanoviště. Spád podkladu nesmí být vyšší než 3 %. Je nutné zamezit jakémukoliv nárazu. Po přesunu je nutné znovu zkontrolovat vyrovnání lešení.

28. Při přesunu lešení dávejte vždy pozor na to, aby nedošlo ke kontaktu s žádnými vodivými částmi zařízení pod napětím.

29. S elektrickými přístroji (vrtačkami apod.) se smí pracovat na lešení jen s ochranným nízkým napětím (48 V), s ochranným odpojovačem (odpojovací trafo) nebo když jsou připojeny přes proudový chránič s chybovým proudem 30 mA. Musí být respektovány předpisy BGI 594.

30. Nástroje a materiály se musí ukládat na podlažku tak, aby po stranách zůstalo volných 20 cm podlažky jako průchod.



31. Přípustné zatížení podlážek nesmí být překročeno nezávisle na počtu osob (viz „Technické údaje“ na straně 105).
32. Horizontální zatížení nesmí překročit 30 kg (např. nahýbání se nebo práce u stěny s vrtacím kladičem).
33. Při montáži a demontáži by jednotlivé díly měly podávat 2 osoby nahoru nebo dolů z jedné úrovně na druhou co nejbliže u lešení.
34. Montáž a demontáž pojiždné pracovní plošiny může dle velikosti provést jedna osoba, doporučujeme však provádět činnosti ve dvou osobách.
35. Při montáži a demontáži dbejte na to, aby všechny osoby byly jistěny zábradlím.

## 2.3 Postup při práci na elektrických zařízeních s lešením

Práce na nechráněných zařízeních pod napětím nebo v jejich blízkosti se smí vykonávat za použití lešení, pouze když

- je díl zařízení odpojen od napětí,
- je díl zařízení zajištěn proti opětovnému zapnutí,
- je zjištěna nepřítomnost napětí v dílu zařízení,
- je díl zařízení pomocí zemnicí lišty spojen nakrátko a
- díl zařízení je bezpečně oddělen od sousedících dílů pod napětím.

## 2.4 Související bezpečnostní pokyny

Na kontrolu, montáž a použití lešení se vztahují ustanovení DGUV informací 201-011 „Návod pro zacházení s pracovním a ochranným lešením“. Pro použití elektrických přístrojů na lešení platí ustanovení BGV C22 a Informace DGUV 203-004 „Bezpečnostní pravidla pro použití elektrických provozních prostředků při zvýšeném ohrožení elektrickým proudem“.

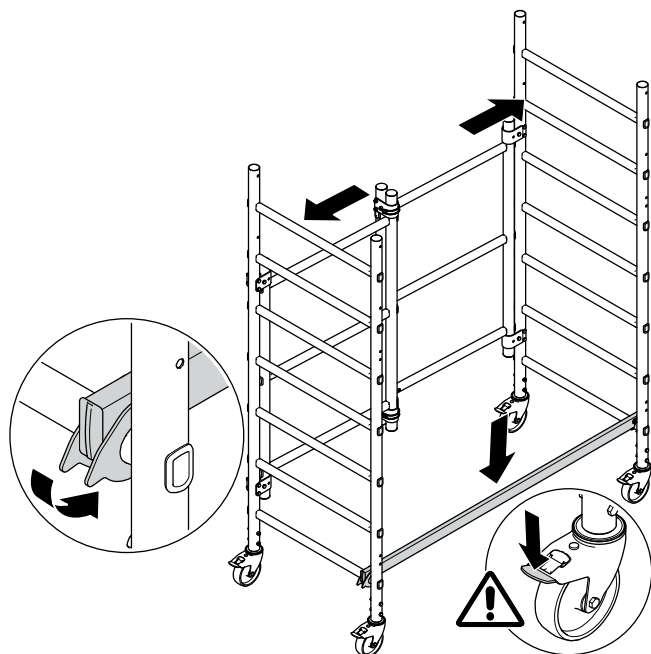
**Dodržujte navíc místní bezpečnostní předpisy.**

## 2.5 Technické údaje

Schváleno podle EN 1004-1	Třída lešení 3
Povolené zatížení	200 kg/m <sup>2</sup>
Celkové maximální zatížení lešení	158 kg
Maximální možné zatížení podlážky	158 kg
Maximální výška podlážky	4,92 m

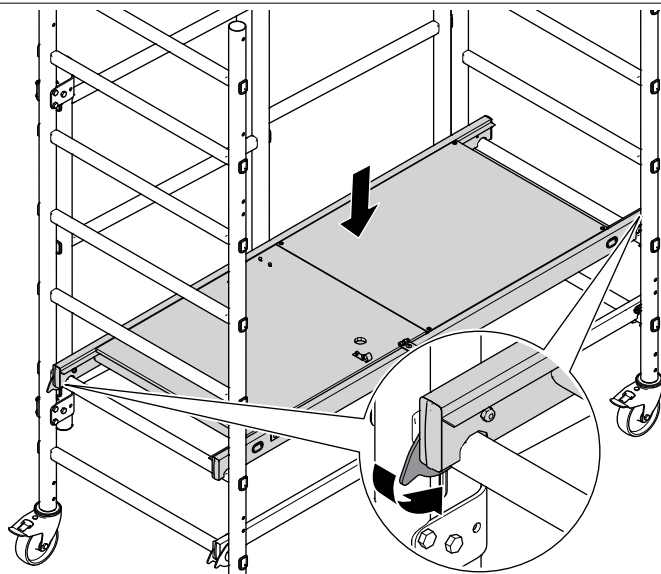
## 2.6 Všeobecné instalační předpisy pro sadu A

1. Zcela vytáhněte sklapovací jednotku.
2. Vložte horizontální vzpěru na nejnižší příčel a zajistěte ji.
3. Aretujte brzdy koleček.

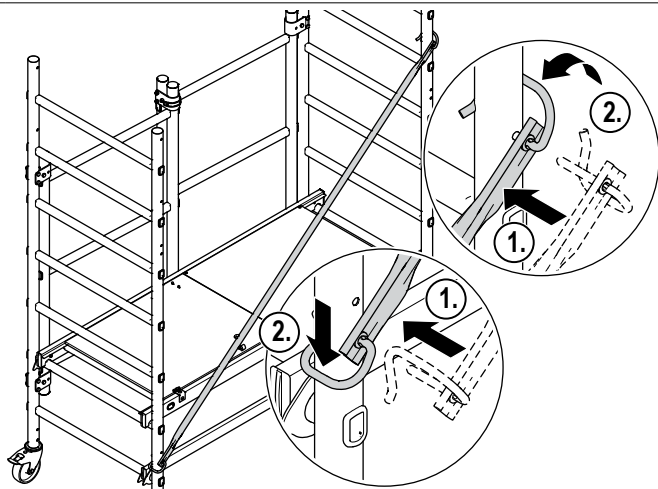


**Následující kroky jsou platné jen pro sadu A a sadu A+B.**

4. Vsaďte doprostřed podlážku a zajistěte ji.

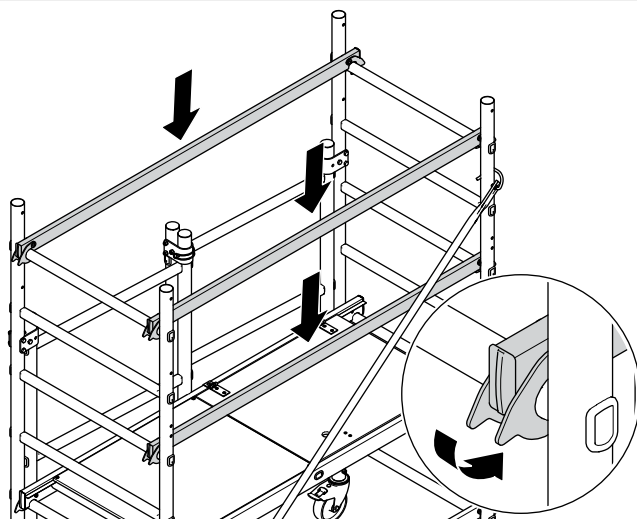


5. Vložte ze strany diagonální vzpěru a zajistěte ji po obou stranách. Háky musí obepínat trubku.

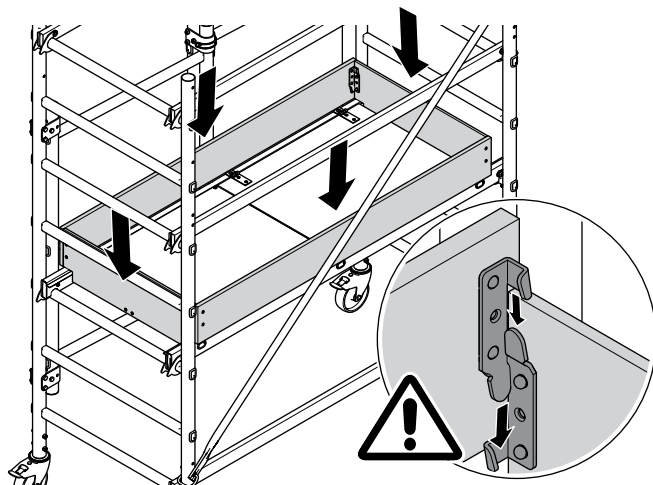


**Následující kroky jsou platné jen pro sadu A+B.**

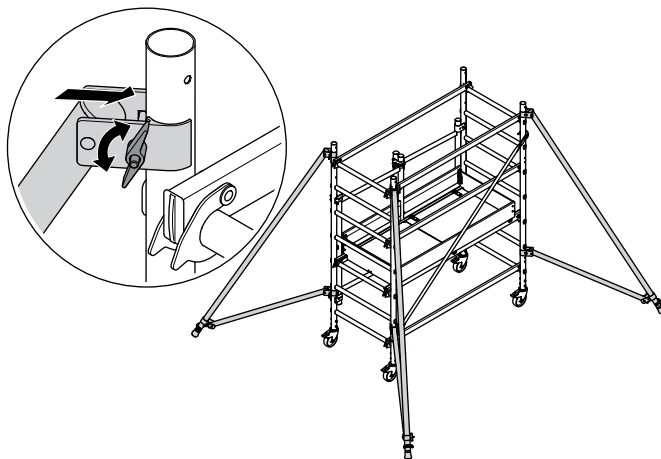
6. Nasaďte horizontální vzpěru na nejvyšší příčel a zajistěte ji.
7. Nasaďte dolní horizontální vzpěru naproti sklapovacímu rámu shora na třetí příčel a zajistěte ji.



8. Vložte obě příčné zástěny.
9. Vložte obě podélné zástěny.  
Dejte pozor, aby spoje do sebe zasahovaly.

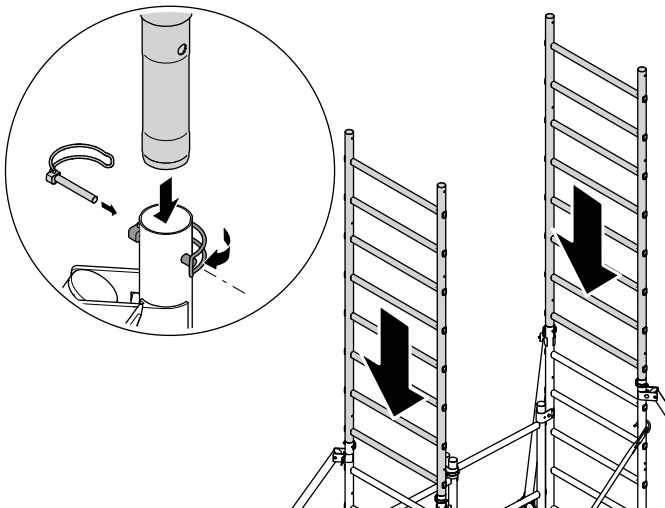


10. Namontujte všechny čtyři výložníky. Ohledně pozice výložníků viz „Základní rozměry“ na straně 112.

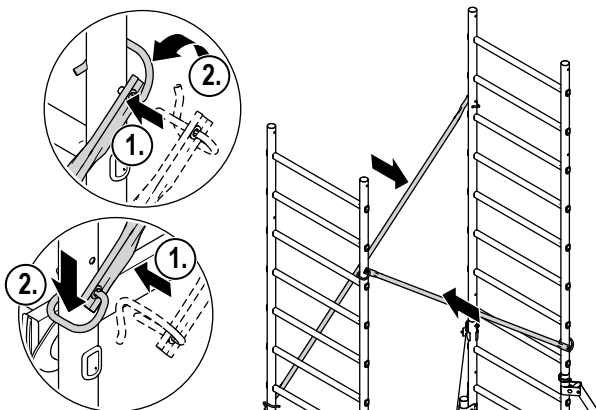


## 2.7 Všeobecné instalační předpisy pro sadu A+C / A+C+D

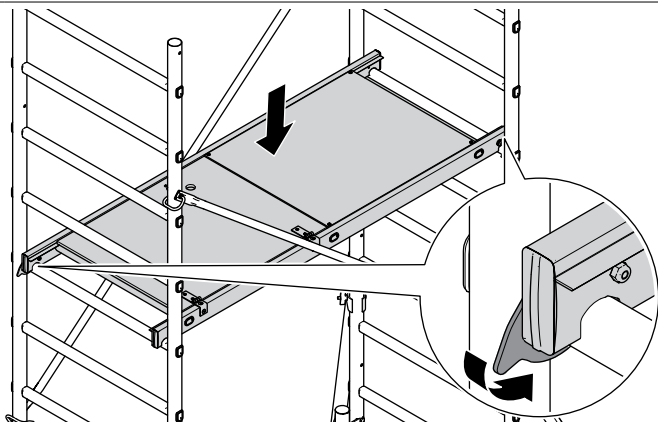
1. Provedte kroky 1–10 instalačních předpisů pro sadu A+B (viz „Všeobecné instalační předpisy pro sadu A“ na straně 106).
2. Nasaďte po obou stranách nasazovací rám.
3. Zasuňte uzávěry a zajistěte je překlopením.

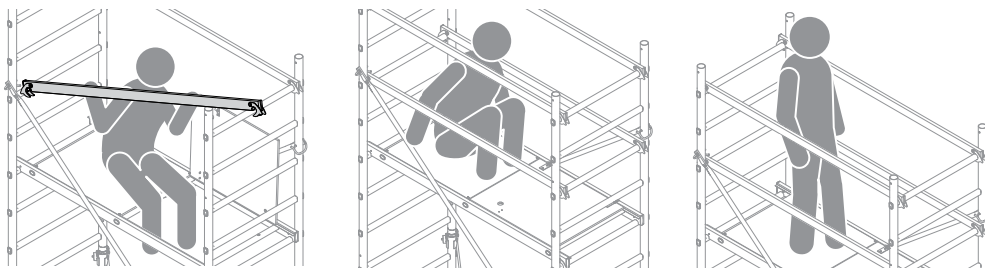


4. Vložte ze strany diagonální vzpěry a zajistěte je. Pozice diagonálních vzpěr viz „Přehled typů lešení“ na straně 111.
5. Opakujte kroky 2– 5 pro sadu D až do dosažení výšky lešení.

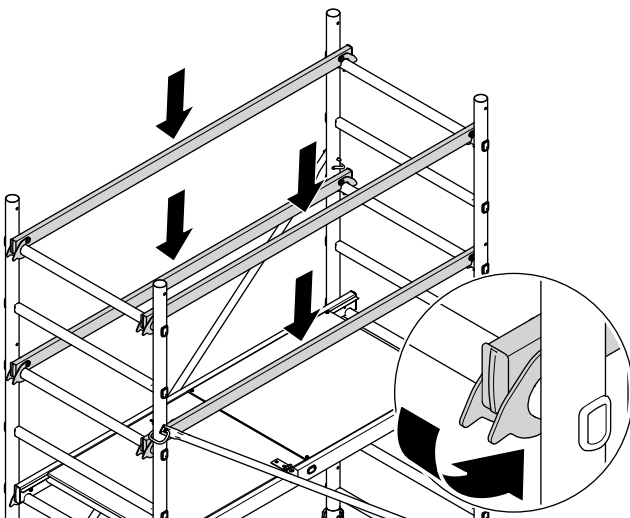


6. Nasaďte podlážku shora doprostřed na pátou příčel a zajistěte ji v protilehlých rozích.

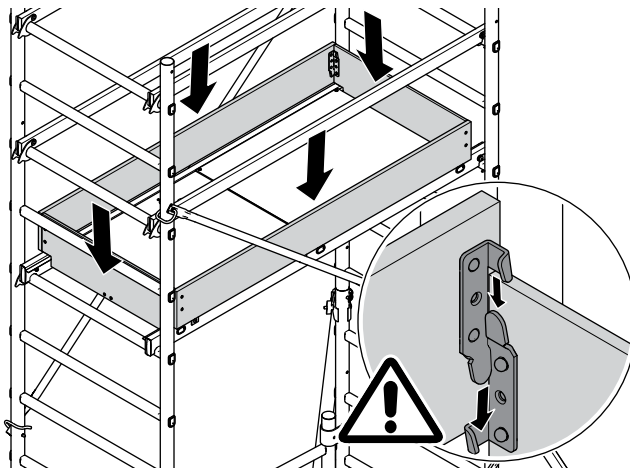




7. Nasaďte čtyři horizontální vzpěry na podlážku umístěnou na nejvyšší příčli a zajistěte je.



8. Vložte obě příčné zástěny.  
9. Vložte obě podélné zástěny. Dejte pozor, aby spoje do sebe zasahovaly.



## 2.8 Přehled typů lešení



Vzpěry / forma podlážky	Sada A (neodpovídá normě)	Sada A+B (dle EN 1004-1)	Sada A+C	Sada A+C+D
d	s1 – s6	s1 – s6	s1 – s6 s8 – s13 (2x)	s1 – s6 s8 – s13 (2x) s16 – s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legenda

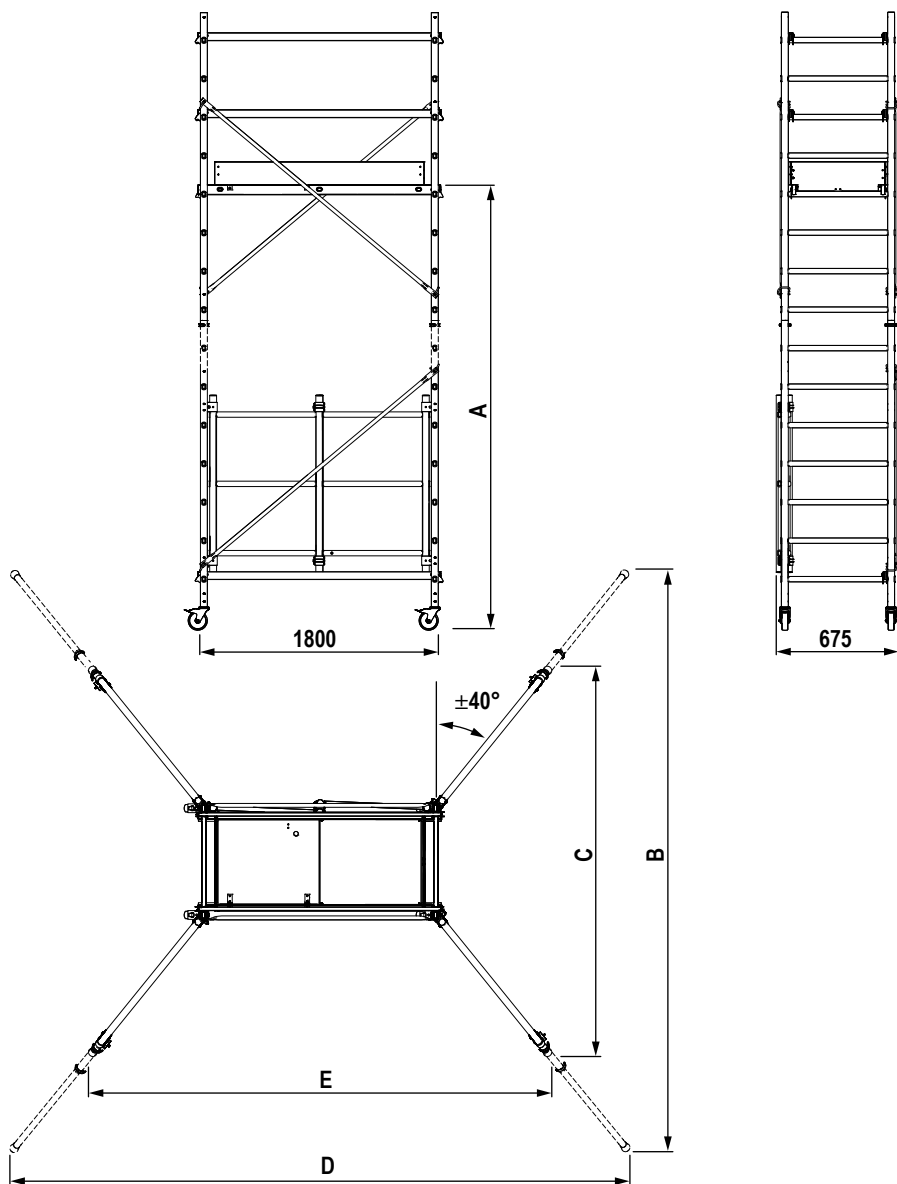
d: diagonální vzpěra  
h: horizontální vzpěra  
p: podlážka  
s: příčel

## 2.9 Upozornění k demontáži lešení

Demontáž postaveného lešení probíhá opačným postupem než montáž. Přitom je nutné předem znovu umístit podlážky nebo fošny potřebné pro montážní pracovníky jako místo pro stání a celoplošně je položit.

**V žádném případě se nesmí části lešení (vzpěry, podlážky apod.) demontovat, dokud nebyly nad nimi ležící roviny úplně demontovány.**

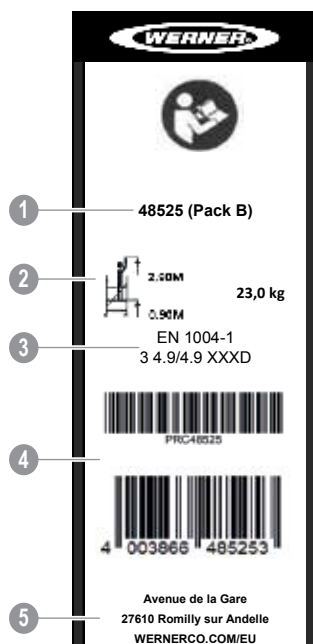
## 2.10 Základní rozměry



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Sada A (48524)	650	-	-	-	-
Sada A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Sada A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Sada A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-



## 2.11 Označení



1	Objednací číslo
2	Maximální výška podlážky a hmotnost
3	Použité normy
4	Kód EAN
5	Adresa výrobce

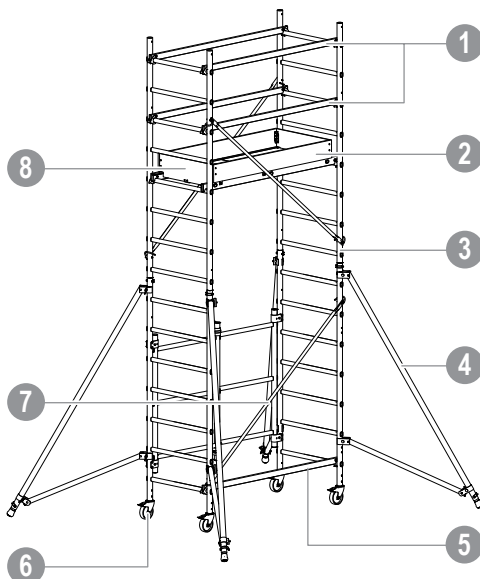
## 2.12 Seznam dílů

	Sada A	Sada B	Sada C	Sada D
Objednací číslo	48524	48525	48526	48527
Vel. 1 (sada A)	1*	-	-	-
Vel. 1+ EN 1004-1 doplnění (sada A+B)	1	1	-	-
Vel. 2 (sada A+C)	1	-	1	-
Vel. 3 (sada A+C+D)	1	-	1	1

\* Není v souladu s normou EN 1004-1

## 2.13 Montážní výkresy

Zobrazená konstrukce je ilustrativní. Skutečná konstrukce lešení se může lišit.



1	Zábradlí	2	Podélná zástěna
3	Nasazovací rám	4	Trojúhelníkový výložník
5	Horizontální vzpěra	6	Výškově stavitelné kolečko
7	Diagonální vzpěra	8	Příčná zástěna

## 3 Předpisy ke stabilitě

Stabilitu lešení zajišťují výložníky.

## 4 Údržba, opravy, skladování a čištění

Čištění lze provádět vodou s příměsí běžného čisticího prostředku. V případě znečištění barvou ji lze odstranit terpentýnem.

### Čisticí prostředky se nesmí dostat do půdy.

- Použité čisticí kapaliny se musí zlikvidovat podle platných předpisů na ochranu životního prostředí.

### 4.1 Mazání pohyblivých částí

- Všechny pohyblivé části (vřeteno, uložení říditelných koleček, zámky) mažte běžným olejem. Pro použití v zimě použijte nízkoviskózní olej.
- Čisticí utěrky znečištěné olejem zlikvidujte podle platných předpisů na ochranu životního prostředí.

### VÝSTRAHA

**Nebezpečí pádu v důsledku kluzkých pochozích ploch!**

**Mazací olej na pochozích plochách způsobuje pády a zranění.**

**Přebytečný olej otřete.**

### 4.2 Transport a skladování

- Konstrukční díly lešení musí být skladovány tak, aby bylo vyloučeno jejich poškození.
- Konstrukční díly lešení musí být skladovány chráněny před povětrnostními vlivy.
- Během přepravy na místo skladování nebo z místa skladování musí být konstrukční díly lešení zabezpečeny proti sesunutí a vzájemným nárazům a také pádu.
- Při vykládání se konstrukčními díly lešení nesmí házet.

## 4.3 Kontroly dílů lešení

**Pokud je zjištěna závada, nesmí být příslušný díl nadále používán.**

### Nasazovací rám

- Zkontrolujte výskyt deformací, promáčknutí a tvorbu prasklin.

### Vzpěry (diagonální / zábradlí)

- Zkontrolujte výskyt deformací, promáčknutí a tvorbu prasklin a funkčnost zámků.

### Podlážka

- Zkontrolujte výskyt deformací, promáčknutí a tvorbu prasklin a funkčnost zámků.
- Zkontrolujte stav dřeva.
- Zkontrolujte funkčnost poklopů.

### Zástěny

- Zkontrolujte stav dřeva.
- Zkontrolujte výskyt prasklin.

### Výškově stavitelná kolečka

- Zkontrolujte schopnost otáčení koleček a funkci brzdy vzhledem k zablokování otáčení.
- Zkontrolujte pojistku proti uvolnění (křídlový šroub, závlačka) na hlavním rámu.

### Omega kroužek

- Zkontrolujte výskyt deformací, promáčknutí, tvorbu prasklin a správné usazení.

# Spis treści

<b>1</b>	<b>Informacje ogólne.....</b>	<b>116</b>
1.1	Wstęp .....	116
1.2	Producent .....	116
1.3	Homologacja .....	116
1.4	Rękojmia .....	116
1.5	Data wydania.....	116
1.6	Prawa autorskie i ochronne.....	116
1.7	Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem .....	117
1.8	Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem.....	117
<b>2</b>	<b>Montaż .....</b>	<b>117</b>
2.1	Przepisy bezpieczeństwa .....	117
2.2	Przepisy dotyczące stosowania .....	118
2.3	Prace w obrębie urządzeń elektrycznych z wykorzystaniem rusztowania .....	119
2.4	Dodatkowo obowiązujące przepisy bezpieczeństwa .....	119
2.5	Dane techniczne .....	119
2.6	Ogólne instrukcje montażu pakiet A .....	120
2.7	Ogólne instrukcje montażu pakiet A+C/A+C+D.....	123
2.8	Przegląd typów rusztowań .....	125
2.9	Informacje na temat demontażu rusztowania.....	125
2.10	Wymiary podstawowe.....	126
2.11	Oznaczenie .....	127
2.12	Lista części.....	127
2.13	Rysunki montażowe .....	127
<b>3</b>	<b>Przepisy w zakresie stabilności .....</b>	<b>127</b>
<b>4</b>	<b>Konserwacja, naprawa, składowanie i czyszczenie .....</b>	<b>128</b>
4.1	Smarowanie części jezdnych .....	128
4.2	Transport i składowanie .....	128
4.3	Kontrola elementów rusztowania .....	128

# 1 Informacje ogólne

## 1.1 Wstęp

Niniejsza instrukcja montażu i stosowania obowiązuje wyłącznie dla rusztowań opisanych w tej instrukcji montażu i stosowania.

Podane przepisy bezpieczeństwa oraz regulacje i rozporządzenia na temat stosowania dotyczą jedynie rusztowań opisanych w niniejszej dokumentacji.

Użytkownik musi na własną odpowiedzialność:

- zapewnić przestrzeganie lokalnych, regionalnych i krajowych przepisów,
- przestrzegać zbiorów uregulowań (ustawy, rozporządzenia, dyrektywy itd.) wymienionych w niniejszej instrukcji montażu i stosowania i dotyczących bezpiecznego obchodzenia się,

zapewnić udostępnienie instrukcji montażu i stosowania personelowi eksploatacyjnemu, a także szczegółowe przestrzeganie podanych w niej informacji, takich jak wskazówki, ostrzeżenia i przepisy bezpieczeństwa.

Jeśli potrzebne będą inne informacje bądź wystąpią nietypowe problemy, które nie są szczegółowo wyjaśnione w niniejszej instrukcji montażu i stosowania, należy zwrócić się bezpośrednio do producenta (patrz rozdział 1.2).

## 1.2 Producent

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Homologacja

Poniższe rusztowania zostały sprawdzone przez:  
GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCJA

## 1.4 Rękojmia

Zakres i okres rękojmi jest ujęty w warunkach sprzedaży i dostawy określonych przez producenta. Dla roszczeń z tytułu rękojmi, wynikających z niekompletnej dokumentacji, obowiązuje zawsze instrukcja montażu i stosowania ważna w momencie dostawy. Oprócz warunków sprzedaży i dostawy stosuje się poniższą regulację: Rękojmia nie obejmuje uszkodzeń w dostarczonych rusztowaniach, które powstały z jednego lub kilku poniższych powodów:

- nieznaomość lub nieprzestrzeganie niniejszej instrukcji montażu i stosowania
- niewystarczająco wykwalifikowany lub poinstruowany personel eksploatacyjny
- stosowanie nieoryginalnych części zamiennych.

Użytkownik musi na własną odpowiedzialność zadbać o to, by

- przestrzegane były przepisy bezpieczeństwa,
- wykluczone było niezgodne z przeznaczeniem stosowanie (patrz rozdział 1.8) oraz niepoprawne ustawienie i niedopuszczalna eksploatacja i
- ponadto zapewnione było stosowanie zgodne z przeznaczeniem (patrz rozdział 1.7) i
- by rusztowania były stosowane zgodnie z ustalonymi w umowie warunkami pracy.

## 1.5 Data wydania

Data wydania niniejszej polskojęzycznej instrukcji montażu i stosowania to 01.12.2021.

## 1.6 Prawa autorskie i ochronne

Prawa autorskie do niniejszej instrukcja montażu i stosowania są w posiadaniu producenta.

Ponadto zastrzeżone są wszelkie prawa, szczególnie na wypadek udzielenia patentu lub zarejestrowania wzoru użytkowego.

Naruszenia wyżej wymienionych informacji zobowiązują do odszkodowania!

## 1.7 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Rusztowania wymienione w niniejszej instrukcji montażu i stosowania wolno używać wyłącznie jako rusztowań zgodnie z przepisami EN 1004-1 oraz odpowiednio do listy modeli przedstawionych w niniejszej instrukcji montażu i stosowania.

## 1.8 Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem

Zastosowanie w niewłaściwym celu — to znaczy niezgodnie z podanymi w rozdziale 1.7 informacjami na temat rusztowań wymienionych w niniejszej instrukcji — jest niezgodne z przeznaczeniem w myśl ustawy o bezpieczeństwie produktów (niem. ProdSG). To samo dotyczy nieprzestrzegania norm i dyrektyw podanych w niniejszej instrukcji.

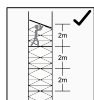
## 2 Montaż

### 2.1 Przepisy bezpieczeństwa

1. Nie wchodzić na ramę jednostki składanej! Do wchodzenia na rusztowanie stosować wyłącznie platformy i szczeble bądź elementy konstrukcyjne ułatwiające wspinanie.
2. Stosować jedynie nieuszkodzone i wolne od wad oryginalne części systemu rusztowań producenta, do którego odnosi się certyfikat kontroli. Przed użyciem rusztowań sprawdzić wszystkie części pod kątem prawidłowości montażu i należytego działania.
3. Montaż rusztowania przeprowadzać tylko w pozycji pionowej na poziomej powierzchni o odpowiedniej nośności. W razie potrzeby rozłożyć obciążenie za pomocą podkładek. Powierzchnia, na której przesuwa się rusztowanie, musi wykazywać odpowiednią nośność.



4. Przed użyciem rusztowania zatrzasnąć hamulce kólek. Przed przesunięciem rusztowania zwolnić hamulce kólek.
5. Zabezpieczyć rusztowanie czterema wysięgnikami. Podczas montażu po jednej stronie ściany odpowiednio wychylić wysięgniki, aby zapobiec przewróceniu. Podczas montażu w narożniku zabezpieczyć rusztowanie trzema wysięgnikami.
6. Rusztowania można przesuwać ręcznie tylko w kierunku wzdłużnym lub po przekątnej na wytrzymałej, równej i wolnej od przeszkód powierzchni. Podczas przesuwania zachować wolne tempo. Podczas przesuwania uważać na przewody pod napięciem. Podczas przesuwania rusztowania na platformie nie mogą się znajdować ludzie, materiały ani narzędzia. Unikać uderzeń. Przed przesunięciem zwolnić hamulce kólek.
7. Kwestie związane ze stabilnością, montażem i stosowaniem wymienionych rusztowań regulują przepisy normy EN 1004-1 „Jezdne pomosty robocze”.
8. Montażem i eksploatacją rusztowań może się zajmować jedynie personel zaznajomiony z niniejszą instrukcją.
9. Podczas montażu i demontażu odległość między pomostami nie może przekraczać 2,25 m.
10. Stosowanie urządzeń dźwigowych na rusztowaniu jest niedopuszczalne.
11. Prace na platformie roboczej są dozwolone tylko przy zastosowaniu pełnej 3-częściowej osłony bocznej, tj. ramy poręczy, ochrony kolan i obrzeża z desek. Przy platformach pośrednich można zrezygnować z obrzeży.



12. Dopuszczalna obciążalność rusztowania wynosi przy równomiernym rozkładzie obciążenia  $2,0 \text{ kN/m}^2$  (obciążalność całkowita 158 kg).



13. Przesuwanie rusztowania za pomocą pojazdów (np. wózków widłowych) jest zabronione. Stosowanie wózków widłowych do podnoszenia lub przesuwania rusztowania jest zabronione.



14. Wykonywanie łączników w postaci grubych desek itp. między rusztowaniami a budynkami jest niedopuszczalne. Rusztowania nie wykorzystywać jako schodów do wchodzenia na inne konstrukcje.



15. Jeśli rusztowanie stosuje się na wolnym powietrzu lub w otwartych budynkach, przy sile wiatru powyżej 6 (w skali Beauforta), przy nadchodzącej burzy i po zakończeniu pracy, rusztowanie przesunąć do strefy zabezpieczonej przed wiatrem lub zabezpieczyć przed wywróceniem za pomocą odpowiednich środków (kotwy itp.). Przekroczenie siły wiatru 6 (12 m/s) widoczne jest po odczuwalnym oporze przy chodzeniu.

16. Przed użyciem rusztowania sprawdzić, czy jest ono ustawione w pozycji pionowej, ewentualnie skorygować ustawienie.

17. Ponadto rusztowanie sprawdzić pod kątem należytego i kompletnego montażu.

18. Rusztowania nie wolno używać podczas wyładowań atmosferycznych i burz.

19. Jezdne pomosty robocze nie mogą być stosowane jako zabezpieczenie krawędzi dachu.

21. Opieranie się podczas prac o osłonę boczną jest zabronione.

22. Skakanie na pokryciach jest zabronione.



23. Nie dopuszczać do powstania obciążeń poziomych, m.in. wskutek prac na sąsiednich konstrukcjach, które mogą doprowadzić do wywrócenia rusztowania.

24. Przy stosowaniu rusztowań w budowlach przechodnich, na nieosłoniętych budynkach lub na narożach budynków należy szczególnie uważać na wiatr, aby uniknąć przewrócenia się rusztowania.



25. Zabronione jest zwiększanie wysokości platformy przez zastosowanie drabin, skrzyń itp.

26. Narzędzia i materiały podawać tylko w górę. Zawsze uwzględniać ich ciężar, aby nadmiernie nie obciążać platformy roboczej.

Podający może puścić ciężar tylko wtedy, gdy odbierający będzie go pewnie trzymał w rękach.



27. Rusztowania z kółkami zwrotnymi można po montażu przemieścić w inne miejsce do późniejszego wykorzystania. Nachylenie podłoża nie może przekraczać 3 %.

Unikać uderzeń.

Po przesunięciu ponownie sprawdzić ustawienie rusztowania.

28. Podczas przesuwania rusztowania zwracać uwagę na to, by nie nastąpił kontakt z częściami pod napięciem.

29. Urządzenia elektryczne (wiertarki itp.) można eksploatować na rusztowaniu tylko wtedy, gdy są one podłączone do niskiego napięcia (48 V), posiadają rozłącznik (transformator separacyjny) lub wyłącznik ochronny różnicowoprądowy z prądem uszkodzeniowym 30 mA. Należy stosować się do przepisów zrzeczeń zawodowych dotyczących bezpieczeństwa i higieny pracy zawartych w BGI 594.

## 2.2 Przepisy dotyczące stosowania



20. Wchodzenie na pomost roboczy jest dozwolone tylko od wewnątrz. Wchodzenie od zewnątrz jest dozwolone tylko w przypadku platform o wysokości do 2 m.

30. Składowanie narzędzi i materiałów na platformie roboczej musi się odbywać w taki sposób, by z boku platformy pozostał pas o szerokości 20 cm służący jako przejście.
31. Dopuszczalnego obciążenia platform nie wolno przekraczać niezależnie od liczby osób (patrz „Dane techniczne” na stronie 119).
32. Obciążenie poziome nie może przekraczać 30 kg (np. wychylenie się lub praca na ścianie przy użyciu młotowiertarki).
33. Podczas montażu i demontażu poszczególne elementy powinny być przenoszone przez 2 osoby z poziomu na poziom w górę lub w dół, jak najbliższej rusztowania.
34. Montaż i demontaż jezdnego pomostu roboczego może być wykonywany przez jedną osobę, w zależności od wielkości, ale zalecane są dwie osoby.
35. Podczas montażu i demontażu należy upewnić się, że wszystkie osoby są zabezpieczone przez poręcz.

## 2.3 Prace w obrębie urządzeń elektrycznych z wykorzystaniem rusztowania

Prac w pobliżu niezabezpieczonych urządzeń pod napięciem nie wykonywać przy użyciu rusztowania, jeśli

- urządzenie nie jest odłączone od napięcia,
- urządzenie nie jest zabezpieczone przed ponownym włączeniem,
- nie został stwierdzony brak napięcia w urządzeniu,
- urządzenie nie jest zwarte przy pomocy szyny uziemiającej oraz
- urządzenie nie jest osłonięte przed sąsiednimi elementami znajdującymi się pod napięciem.

## 2.4 Dodatkowo obowiązujące przepisy bezpieczeństwa

Podczas kontroli, montażu i eksploatacji rusztowania obowiązują przepisy zawarte w informacjach DGUV 201-011 „Instrukcja obchodzenia się z rusztowaniami roboczymi i ochronnymi”.

W przypadku stosowania osprzętu elektrycznego na pomostach przestrzegać przepisów BGV C22 i informacji DGUV 203-004 „Stosowanie osprzętu elektrycznego przy podwyższonym zagrożeniu elektrycznym”.

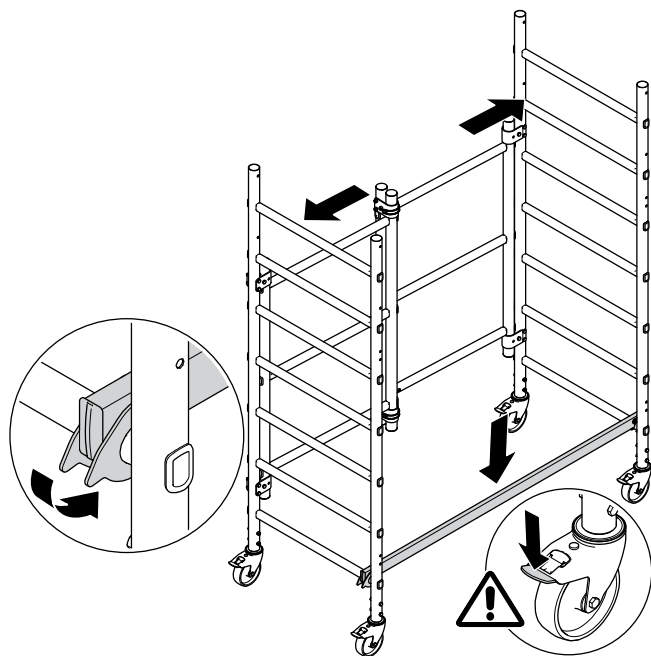
### Dodatkowo należy przestrzegać lokalnych przepisów bezpieczeństwa.

## 2.5 Dane techniczne

Dopuszczenie według normy EN 1004-1	Grupa rusztowań 3
Dopuszczalne obciążenie	200 kg/m <sup>2</sup>
Całkowite obciążenie rusztowania maks.	158 kg
Obciążenie platformy maks.	158 kg
Maks. wysokość platformy	4,92 m

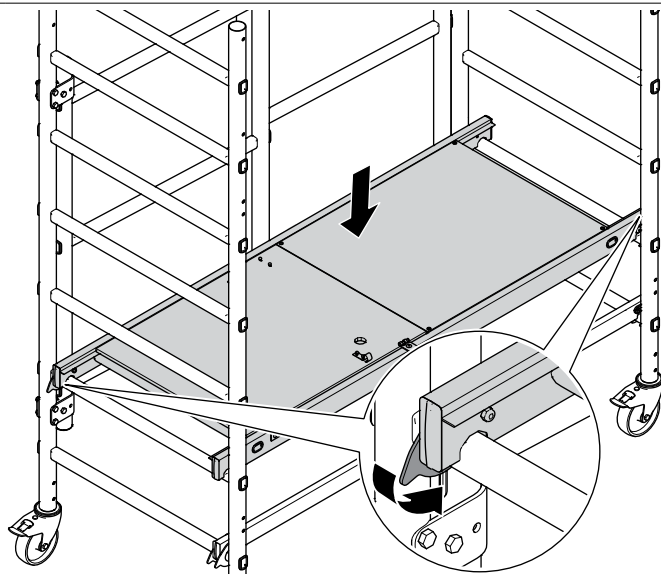
## 2.6 Ogólne instrukcje montażu pakiet A

1. Rozsunąć jednostkę składaną.
2. Założyć podporę poziomą na najniższy szczebel i zablokować.
3. Zatrzasnąć hamulce kółek.



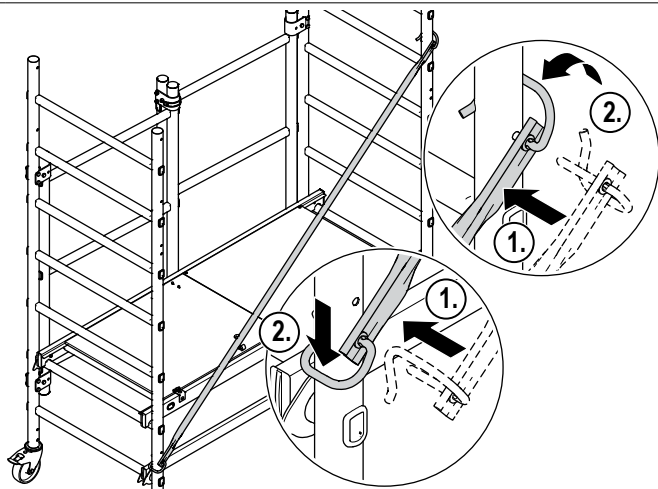
**Następujące kroki obowiązują tylko dla pakietu A i pakietu A+B.**

4. Nałożyć platformę pośrodku i zablokować.



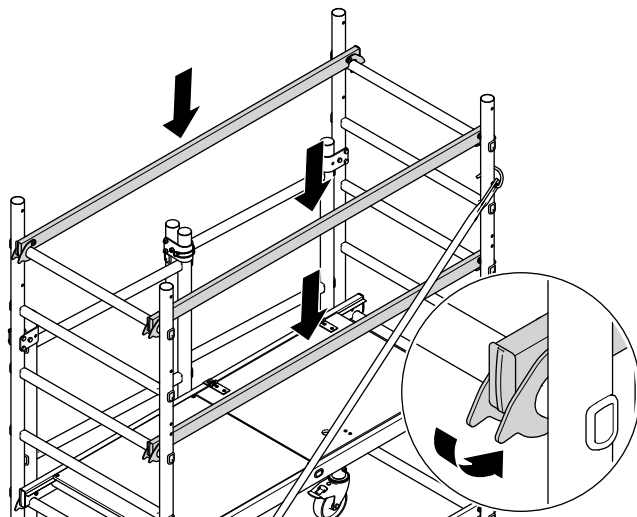


5. Założyć podporę ukośną z boku na najniższy szczebel i zablokować po obu stronach. Haki muszą obejmować rurę.

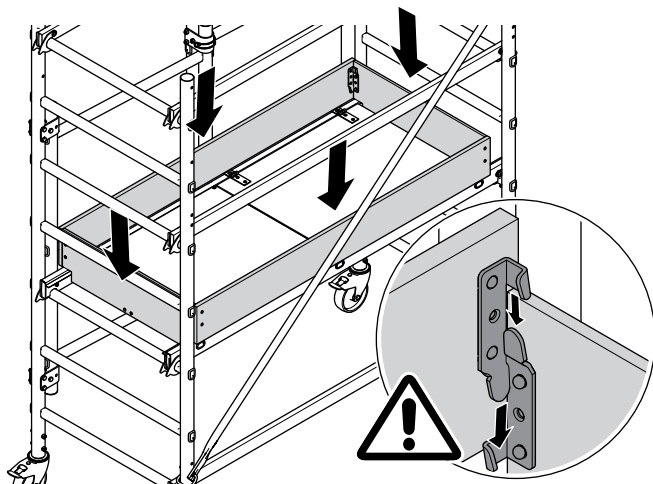


**Następujące kroki obowiązują tylko dla pakietu A+B.**

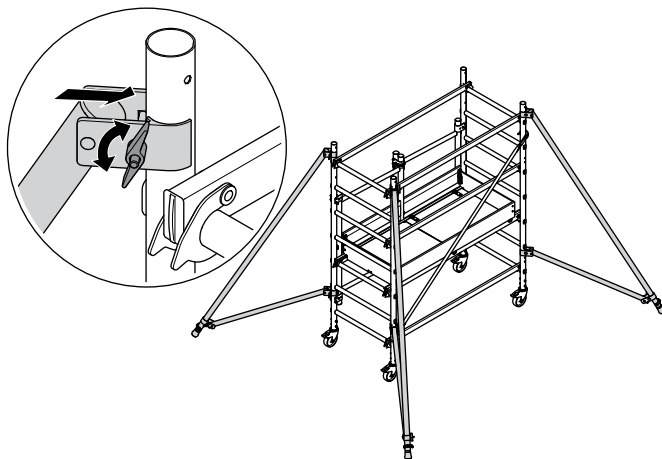
6. Założyć obie podpory poziome na najwyższym szczeblu i zablokować je.
7. Założyć dolną podporę poziomą naprzeciw ramy składanej na trzecim szczeblu od góry i zablokować ją.



8. Założyć oba obrzeża poprzeczne.
9. Założyć oba obrzeża wzdłużne. Upewnić się, że połączenia wchodzi w siebie.

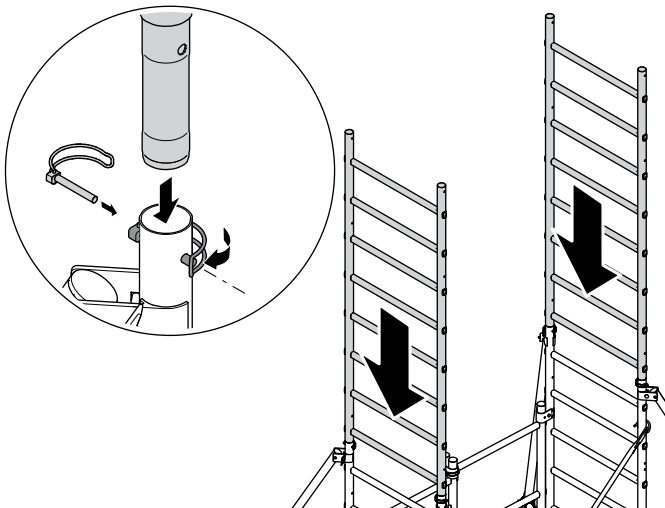


10. Zamontować wszystkie cztery wysięgniki. Pozycja wysięgników, patrz „Wymiary podstawowe” na stronie 126.



## 2.7 Ogólne instrukcje montażu pakiet A+C/A+C+D

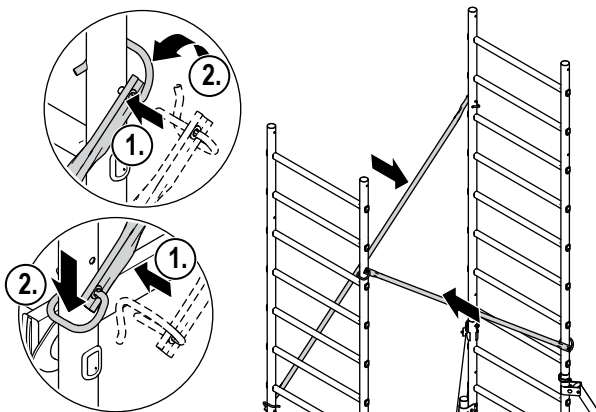
1. Wykonać kroki 1-10 przepisów montażu dla pakietu A+B (patrz „Ogólne instrukcje montażu pakiet A” na stronie 120).
2. Założyć ramę nasadzaną po obydwu stronach.
3. Włożyć zamknięcia i zablokować je poprzez złożenie.



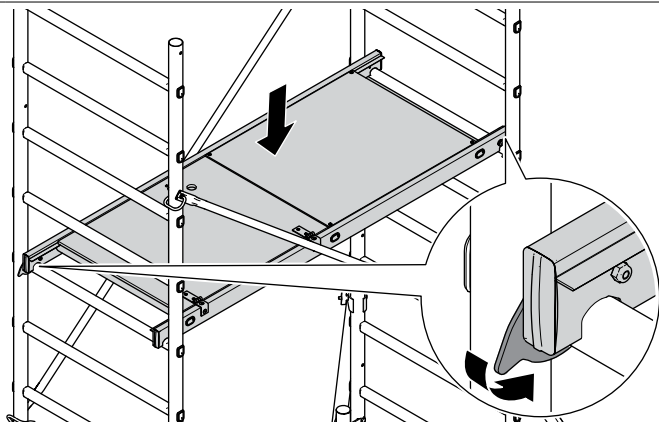
4. Założyć podpory ukośne z boku i zablokować.

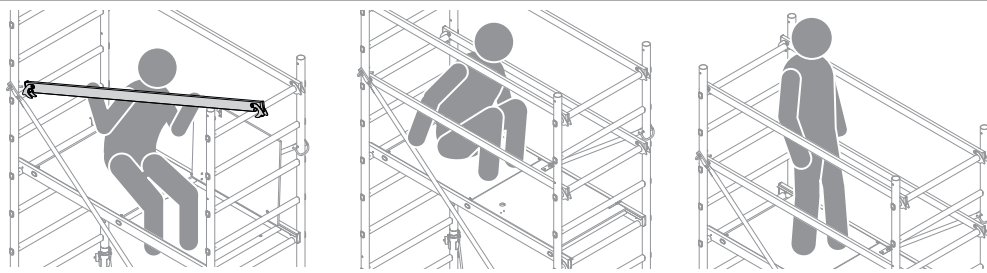
Położenie podpór ukośnych, patrz „Przegląd typów rusztowań” na stronie 125.

5. Dla pakietu D powtarzać kroki 2–5 aż do osiągnięcia żądanej wysokości rusztowania.

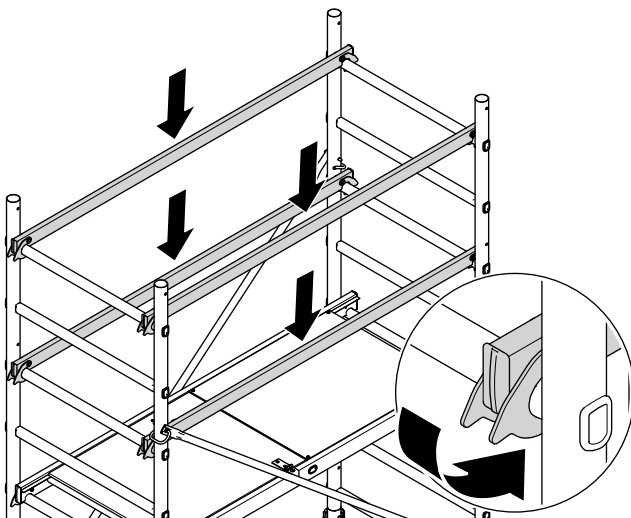


6. Nasadzić platformę pośrodku na piątym szczeblu od góry i zablokować ją w przeciwległych rogach.

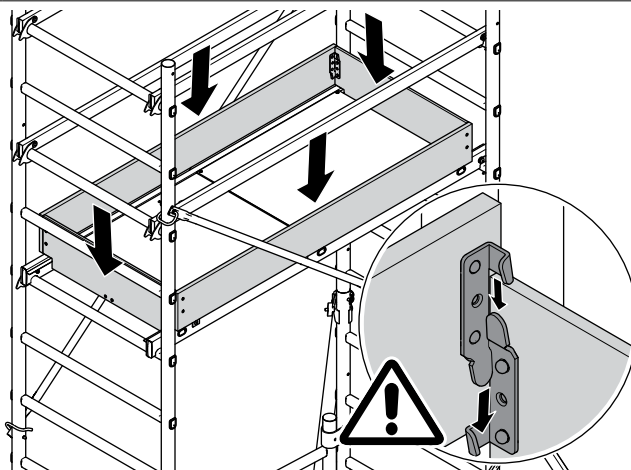




7. Założyć obie podpory poziome na platformie opartej na najwyższym szczeblu i zablokować je.



8. Założyć oba obrzeża poprzeczne.
9. Założyć oba obrzeża wzdłużne. Upewnić się, że połączenia wchodzą w siebie.



## 2.8 Przegląd typów rusztowań



Podpory/ platforma	Pakiet A (nie znormalizowany)	Pakiet A+B (według EN 1004-1)	Pakiet A+C	Pakiet A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Objaśnienie

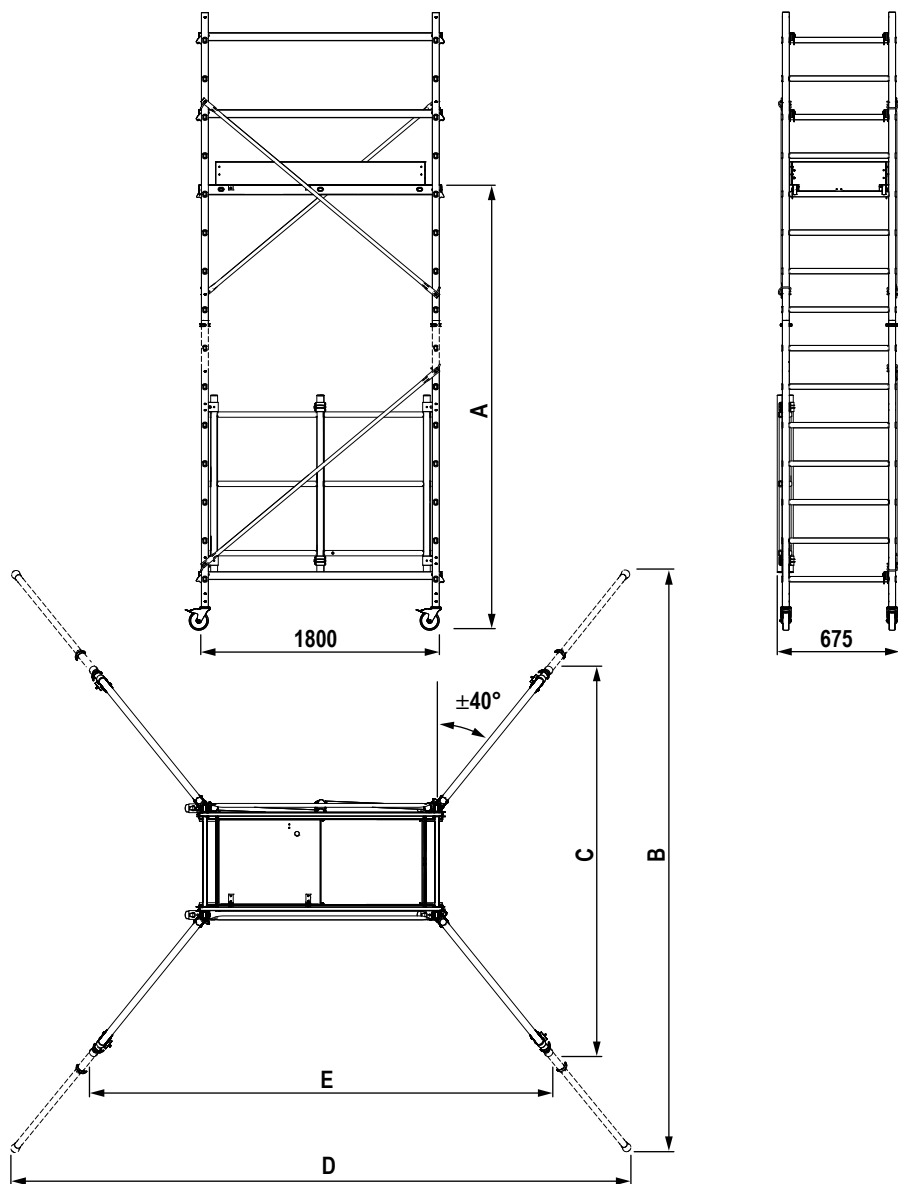
d: Podpora ukośna  
h: Podpora pozioma  
p: Platforma  
s: Szczebel

## 2.9 Informacje na temat demontażu rusztowania

Demontaż wzniesionego rusztowania odbywa się w kolejności odwrotnej do montażu. Jednocześnie koniecznie zwracać uwagę na to, by wcześniej na całej powierzchni ustawić platformy bądź grube deski niezbędne dla personelu montażowego.

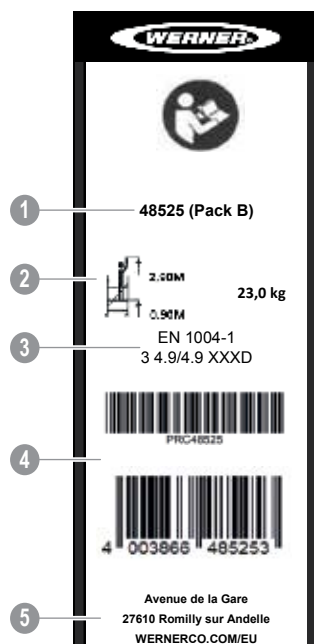
**W żadnym wypadku nie wymontowywać części rusztowania (podpory, platformy itp.) przed kompletnym demontażem poziomów znajdujących się powyżej.**

## 2.10 Wymiary podstawowe



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pakiet A (48524)	650	-	-	-	-
Pakiet A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pakiet A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pakiet A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Oznaczenie



1	Nr katalogowy
2	Maksymalna wysokość platformy i ciężar
3	Zastosowane normy
4	Kod EAN
5	Adres producenta

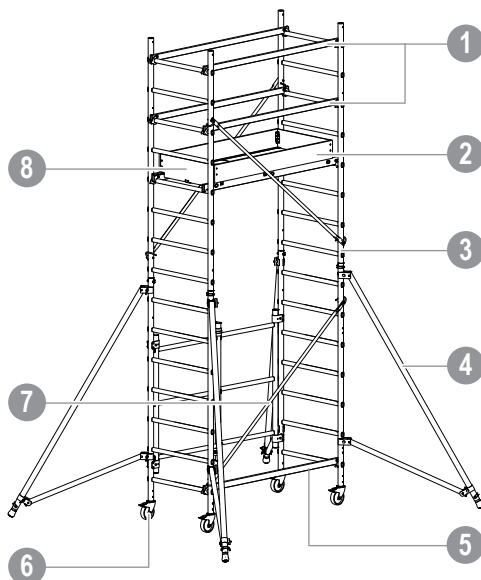
## 2.12 Lista części

	Pakiet A	Pakiet B	Pakiet C	Pakiet D
Nr katalogowy	48524	48525	48526	48527
Rozm. 1 (pakiet A)	1*	-	-	-
Rozm. 1 + uzupełnienie EN 1004-1 (pakiet A+B)	1	1	-	-
Rozm. 2 (pakiet A+C)	1	-	1	-
Rozm. 3 (pakiet A+C+D)	1	-	1	1

\* Niezgodne z EN 1004-1

## 2.13 Rysunki montażowe

Przedstawiony montaż jest przykładowy.  
Rzeczywisty przebieg montażu rusztowania może się różnić.



1	Poręcz	2	Obrzeże wzdłużne
3	Rama nasadzana	4	Wysięgnik trójkątny
5	Podpora pozioma	6	Kółko zwrotne
7	Podpora ukośna	8	Obrzeże poprzeczne

## 3 Przepisy w zakresie stabilności

Stabilność rusztowania zapewniają wysięgniki.

## 4 Konserwacja, naprawa, składowanie i czyszczenie

Czyszczenie można przeprowadzać przy użyciu wody z dodatkiem zwykłego środka do czyszczenia. Zabrudzenia farbą można usuwać terpentyną.

### Środki czyszczące nie mogą przenikać do gruntu.

- Wykorzystane płyny do czyszczenia należy utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami ochrony środowiska.

### 4.1 Smarowanie części jezdnych

- Wszystkie części jezdne (trzcienie, łożyska kółek zwrotnych, zamknięcia) smarować zwykłym olejem. Zimą stosować olej płynny.
- Ściereczki nasączone olejem utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami ochrony środowiska.

### UWAGA

**Niebezpieczeństwo poślizgnięcia na śliskich powierzchniach stopni!**

**Olej smarny na powierzchniach stopni to potencjalna przyczyna upadków i obrażeń. Wyrzucić nadmiar oleju.**

### 4.2 Transport i składowanie

- Elementy rusztowania przechowywać w sposób wykluczający uszkodzenie.
- Elementy rusztowania należy przechowywać w miejscu zabezpieczonym przed czynnikami atmosferycznymi.
- Podczas transportu do/z miejsca składowania elementy rusztowania zabezpieczyć przed przesunięciem, uderzeniem i upadkiem.
- Podczas załadunku nie rzucać elementów rusztowania.

## 4.3 Kontrola elementów rusztowania

### Uszkodzonych elementów nie stosować.

#### Rama nasadzana

- Sprawdzić, czy nie występują deformacje, zgniecenia i pęknięcia.

#### Podpory (ukośne/porcze)

- Sprawdzić, czy nie występują deformacje, zgniecenia i pęknięcia oraz czy zamknięcia działają prawidłowo.

#### Platforma

- Sprawdzić, czy nie występują deformacje, zgniecenia i pęknięcia oraz czy zamknięcia działają prawidłowo.
- Sprawdzić stan drewna.
- Klapy do przechodzenia sprawdzić pod kątem działania.

#### Obrzeża

- Sprawdzić stan drewna.
- Obrzeża sprawdzić pod kątem pęknięć.

#### Kółka zwrotne

- Sprawdzić kółka zwrotne pod kątem możliwości przesuwu oraz hamulec pod kątem hamowania podczas toczenia i obrotu.
- Sprawdzić zabezpieczenie (śruba skrzydełkowa, zapadka) na ramie podstawowej.

#### Sprężyny zabezpieczające

- Sprawdzić pod kątem deformacji, zgnieceń, pęknięć i prawidłowego osadzenia.



# Conținut

<b>1</b>	<b>Generalități</b> .....	<b>130</b>
1.1	Introducere .....	130
1.2	Producător .....	130
1.3	Aprobarea tipurilor constructive .....	130
1.4	Garanția legală .....	130
1.5	Data ediției .....	130
1.6	Drepturi de autor și de protecție .....	130
1.7	Utilizarea conformă cu destinația .....	131
1.8	Utilizarea neconformă cu destinația .....	131
<b>2</b>	<b>Structură</b> .....	<b>131</b>
2.1	Dispoziții de securitate .....	131
2.2	Norme de utilizare .....	132
2.3	Comportamentul în timpul lucrărilor la instalațiile electrice folosind schele .....	133
2.4	Instrucțiuni de securitate valabile .....	133
2.5	Date tehnice .....	133
2.6	Norme generale de montaj, pachet A .....	134
2.7	Prevederi generale de montaj, pachet A+C / A+C+D .....	137
2.8	Privire de ansamblu a tipurilor de scelă .....	139
2.9	Instrucțiuni pentru demontarea schelei .....	139
2.10	Dimensiuni de bază .....	140
2.11	Marcare .....	141
2.12	Listă de piese .....	141
2.13	Scheme de montaj .....	141
<b>3</b>	<b>Prevederi privind stabilitatea</b> .....	<b>141</b>
<b>4</b>	<b>Întreținere, mentenanță, depozitare și curățare</b> .....	<b>142</b>
4.1	Gresarea componentelor mobile .....	142
4.2	Transportul și depozitarea .....	142
4.3	Verificări la componentele schelei .....	142

# 1 Generalități

## 1.1 Introducere

Prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare sunt valabile exclusiv pentru schelele descrise aici. Indicațiile pentru securitate, precum și regulile și dispozițiile pentru modalitatea de manevrare a schelelor cuprinse în prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare se încadrează în domeniul de valabilitate a schelelor prezentate în documentația de față.

Administratorii preiau răspunderea pentru punctele următoare:

- Respectarea prescripțiilor locale, regionale și naționale
- Respectarea reglementărilor menționate în aceste instrucțiuni de montaj și utilizare (legi, regulamente, directive etc.) pentru manevrarea în siguranță

Administratorul trebuie să asigure condițiile de punere la dispoziția pentru personalul operator a instrucțiunilor de montaj și utilizare, precum și de respectare a indicațiilor, instrucțiunilor, avertizărilor și dispozițiilor de siguranță în toate detaliile.

Pentru informații sau probleme care nu sunt explicate suficient în prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare, puteți să vă adresați producătorului (vezi secțiunea 1.2).

## 1.2 Producător

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Aprobarea tipurilor constructive

Schelele menționate mai jos au fost verificată de:

GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANȚA

## 1.4 Garanția legală

Volumul, intervalul de timp și forma garanției legale sunt stabilite în condițiile de vânzare și livrare ale producătorului. Pentru drepturile de garanție legală rezultate dintr-o documentație care prezintă deficiențe, determinante sunt întotdeauna instrucțiunile de montaj și utilizare valabile la momentul livrării. Nu se acordă garanție suplimentară față de condițiile de vânzare și de livrare pentru daunele la schelele livrate care s-au produs dintr-unul sau mai multe dintre motivele următoare:

- Necunoașterea sau nerespectarea prezentelor instrucțiuni de montaj și utilizare
- Personal operator insuficient calificat sau insuficient instruit
- Utilizarea altor piese de schimb în afara celor originale.

Utilizatorul trebuie să se preocupe,

- ca dispozițiile de securitate să fie respectate,
- ca utilizarea neconformă cu destinația (vezi secțiunea 1.8), precum și instalarea defectuoasă și exploatarea inadmisibilă să fie excluse și
- ca utilizarea conformă cu destinația (vezi secțiunea 1.7) să fie, suplimentar, asigurată și
- ca schelele să fie exploatate corespunzător condițiilor de utilizare stabilite de comun acord.

## 1.5 Data ediției

Data ediției prezentelor instrucțiuni de montaj și utilizare, varianta în limba germană, este 01.12.2021.

## 1.6 Drepturi de autor și de protecție

Drepturile de autor pentru prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare rămân la producător.

Toate drepturile rezervate, în special pentru cazul de acordare a patentului sau al înregistrării unei inovații. Încălcările dispozițiilor de mai sus implică obligativitatea unor despăgubiri!

## 1.7 Utilizarea conformă cu destinația

Schelele prezentate în prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare pot fi utilizate ca schelă doar în conformitate cu prevederile EN 1004-1 și cu vederea de ansamblu asupra modelelor din prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare.

## 1.8 Utilizarea neconformă cu destinația

O utilizare necorespunzătoare - așadar o abatere față de indicațiile din secțiunea 1.7. referitoare la schelele documentate în prezentele instrucțiuni de montaj și exploatare - se consideră o utilizare neconformă cu destinația în sensul legii privind siguranța produselor ProdSG.

Acest lucru este valabil și pentru nerespectarea normelor și directivelor indicate în prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare.

## 2 Structură

### 2.1 Dispoziții de securitate

1. Nu călcați pe cadrul unității rabatabile!  
Pentru urcarea pe schelă, folosiți exclusiv platformele sau traversele, respectiv mijloace ajutătoare de urcare.

2. Pot fi utilizate doar piesele nedeteriorate și originale ale sistemului de schele al producătorului, la care se raportează certificatul de verificare. Înainte de utilizarea schelei, verificați toate componentele în ceea ce privește asamblarea și funcționarea corectă.



3. Montarea schelei este permisă doar vertical, pe o suprafață nivelată orizontal, cu o portantă suficientă. După caz, utilizați suporturi de distribuire a sarcinii. Suprafața de deplasare a schelei trebuie să prezinte o capacitate portantă suficientă pentru a suporta greutatea acesteia.

4. Înainte de folosirea schelei, înclichetați frânele rolor.

Înainte deplasării schelei, eliberați frânele rolor.

5. Asigurați schelele cu patru brațe în consolă. La montajul pe o latură de perete, pivotați corespunzător brațele în consolă, pentru a împiedica răsturnarea.

La montajul într-un colț, asigurați schelele cu trei brațe în consolă.



6. Deplasarea schelei se efectuează doar manual, pe direcție longitudinală sau diagonală, pe suprafața de amplasare plană și fără obstacole. În timpul deplasării nu se va depăși viteza normală de mers la pas. La deplasare acordați atenție conductorilor parcurși de curent.

La deplasarea schelei, pe platformă este interzisă staționarea persoanelor, dar și depozitarea materialelor sau a uneltelor. Evitați orice coliziune. Înainte deplasării schelei, eliberați frânele rolor.

7. Pentru stabilitatea, ridicarea și utilizarea schelelor menționate anterior se aplică prevederile EN 1004-1 „Platforme de lucru mobile”.

8. Montajul și utilizarea schelelor este rezervat doar persoanelor care cunosc în detaliu prezentele instrucțiuni de montaj și utilizare.



9. La asamblare și dezasamblare, distanța permisă dintre platforme este de maxim 2,25 m.



10. Utilizarea dispozitivelor de ridicare pe schelă este interzisă.



11. Lucrările pe platforma de lucru sunt permise doar cu protecție laterală completă din 3 părți, ceea ce înseamnă un cadru al balustradei, protecția pentru genunchi și glafuri de scândură pe întreaga circumferință. La platformele intermediare se poate renunța la glafurile de scândură.

12. Capacitatea admisibilă de încărcare a schelei, în condițiile distribuiri uniforme a sarcinii, este de 2,0 kN/m<sup>2</sup> (sarcina totală admisibilă 158 kg).



13. Deplasarea schelei cu ajutorul autovehiculelor (de ex. motostivuitoare) este interzisă. Ridicarea, tragerea sau împingerea schelei cu motostivuitoare este interzisă.



14. Realizarea de punți între schele și clădiri cu ajutorul dulapilor etc. este interzisă.  
Schelele nu pot fi utilizate ca turn de scară pentru a ajunge de pe aceasta pe alte construcții.



15. La utilizarea în aer liber sau în clădiri deschise, la o intensitate a vântului de peste 6 (pe scala Beaufort), în condiții de furtună sau la finalul lucrărilor, deplasați schelele într-o zonă protejată de vânt sau asigurați-o prin alte măsuri adecvate (de ex. ancorare) împotriva răsturnării. Depășirea nivelului 6 de intensitate a vântului (12 m/s) se recunoaște prin dificultatea reală de deplasare în mers.

16. Înainte de utilizarea schelei, verificați, respectiv corectați alinierea verticală a schelei.  
17. Verificați dacă asamblarea schelei este corectă și completă.  
18. În condiții de fulgerare și de intemperii, utilizarea nu este permisă.  
19. Utilizarea platformelor de lucru mobile ca apărătoare pentru muchiile acoperișului nu este permisă.



23. Este interzisă generarea de sarcini orizontale, de ex. prin lucrări la construcțiile învecinate, care ar putea cauza răsturnarea schelei.  
24. La utilizarea schelei în clădiri de trecere, la clădiri fără anvelopare sau pe colțul clădirilor, țineți cont în special de condițiile de vânt, pentru a evita răsturnarea schelei.

25. Se interzice înălțarea platformei prin utilizarea scârilor, lăzilor sau a altor elemente.  
26. Predarea din mână în mână a uneltelor și materialelor este permisă doar în sus. În asemenea condiții respectați întotdeauna greutatea uneltelor și materialelor, pentru a nu supraîncărcă platforma de lucru. Lucrătorul care ridică sarcina o poate elibera doar după ce lucrătorul care o preia a prins bine în mâini respectiva sarcină.



27. Schelele cu role de ghidare pot fi deplasate după montaj la amplasamentul ulterior. Panta maxim permisă a solului este de 3 %. Evitați orice coliziune. După deplasare verificați din nou alinierea schelei.  
28. La deplasarea schelei, aveți în vedere ca aceasta să nu atingă elemente ale instalației aflate sub tensiune.  
29. Aparatele electrice (mașini de găurit și altele) pot fi utilizate pe schelă doar cu tensiune joasă de protecție (48 V), cu separare de protecție (transformator de separare) sau, atunci când sunt racordate printr-un întrerupător de protecție împotriva curentilor vagabonzi, cu un curent vagabond de 30 mA. Trebuie aplicate prevederile BGI 594.  
30. Unelte și materialele trebuie depozitate pe platforma de lucru astfel încât lateral să rămână 20 cm din platformă ca zonă de trecere.

## 2.2 Norme de utilizare



20. Urcarea pe platformele de lucru este permisă numai din interior. Urcarea din exterior este permisă numai dacă înălțimea platformei este de până la 2 m.  
21. Este interzisă proptirea de protecția laterală în timpul lucrărilor.  
22. Este interzisă sărirea pe suprafețele de căptușeală.

31. Depășirea sarcinii de solicitare admisibile a platformelor nu este permisă, independent de numărul persoanelor (a se vedea „Date tehnice” la pagina 133).
32. Nu este permis ca sarcina orizontală să depășească 30 kg (de ex. aplecarea în afară sau lucrări pe partea peretelui cu ciocanul perforator).
33. La asamblare și dezasamblare, componentele se vor preda din mână în mână cât mai aproape posibil de scelă de la un nivel la altul de către 2 persoane în sus, respectiv în jos.
34. Asamblarea și dezasamblarea platformei de lucru mobile se poate realiza de către o persoană în funcție de mărime, însă se recomandă participarea a 2 persoane.
35. La asamblare și dezasamblare aveți în vedere ca toate persoanele să fie asigurate de către balustradă.

## 2.3 Comportamentul în timpul lucrărilor la instalațiile electrice folosind schela

Lucrările la sau în apropierea instalațiilor neprotejate aflate sub tensiune nu pot fi efectuate folosind schela atunci când

- componenta instalației nu este scoasă de sub tensiune,
- componenta instalației nu este asigurată împotriva reconectării,
- nu a fost verificată lipsa tensiunii din componentă,
- componenta nu este scurtcircuitată cu șina de împământare și
- componenta nu este izolată față de componentele învecinate aflate sub tensiune.

## 2.4 Instrucțiuni de securitate valabile

Pentru verificarea, montajul și utilizarea schelei se aplică dispozițiile din informațiile DGUV 201-011 „Instrucțiuni de manevrare pentru schele de lucru și de protecție”.

Pentru utilizarea aparatelor electrice pe scelă sunt valabile dispozițiile CBGV C22 și informațiilor 203-004 „Utilizarea mijloacelor electrice de lucru în condiții de risc electric ridicat”.

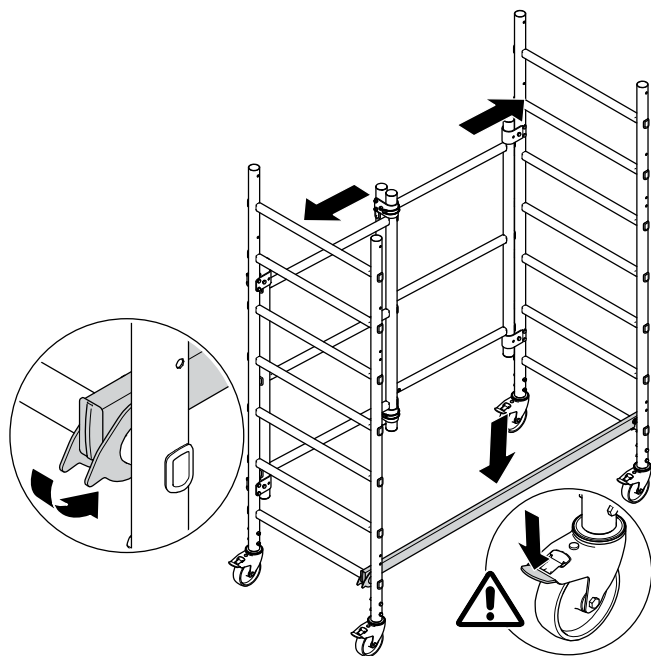
**Respectați suplimentar dispozițiile de securitate locale.**

## 2.5 Date tehnice

Aprobat conform EN 1004-1	Grupă schele 3
Sarcină de solicitare admisibilă	200 kg/m <sup>2</sup>
Încărcare totală a schelei maximum	158 kg
Capacitatea admisibilă de încărcare a platformei, maxim	158 kg
Înălțime platformă maxim	4,92 m

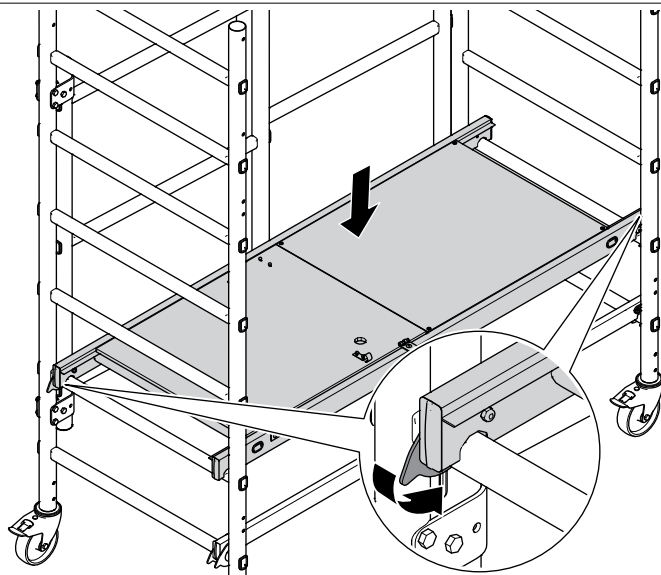
## 2.6 Norme generale de montaj, pachet A

1. Separați complet prin îndepărtare unitatea rabatabilă.
2. Introduceți și blocați bara de rigidizare orizontală la traversa situată cel mai jos.
3. Înclicetați frânele rozelor.

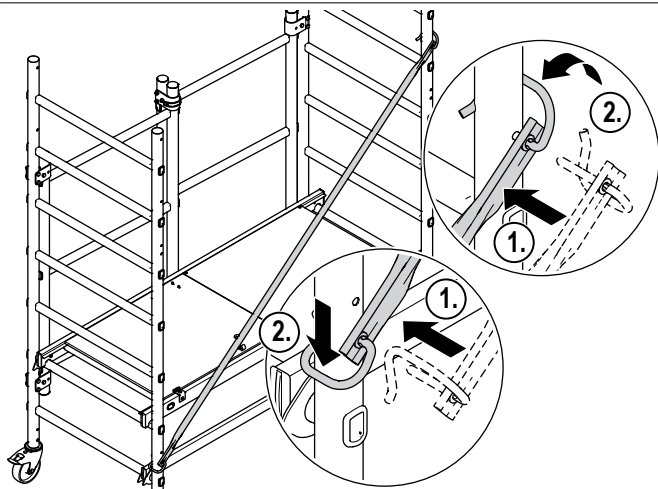


**Pașii următori sunt valabili numai pentru pachetul A și pachetul A+B.**

4. Așezați platforma central și blocați-o.

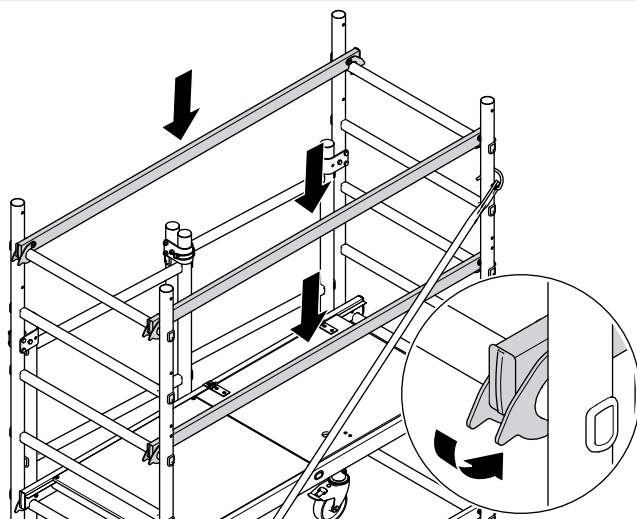


5. Introduceți din lateral bara de rigidizare diagonală și blocați-o pe ambele părți. Cârigele trebuie să cuprindă țeava.

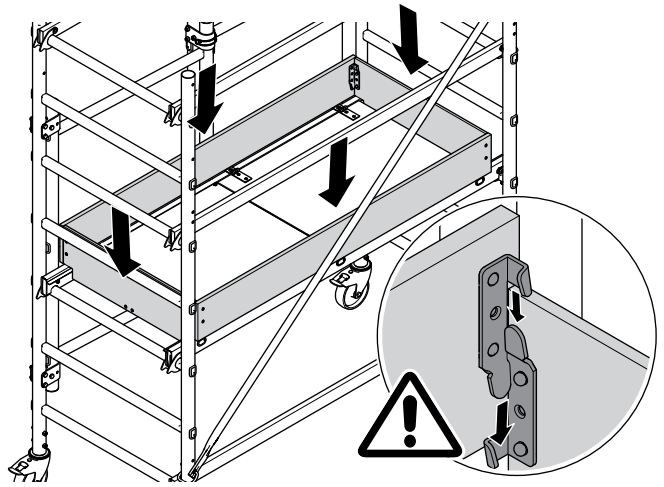


**Pașii următori sunt valabili numai pentru pachetul A+B.**

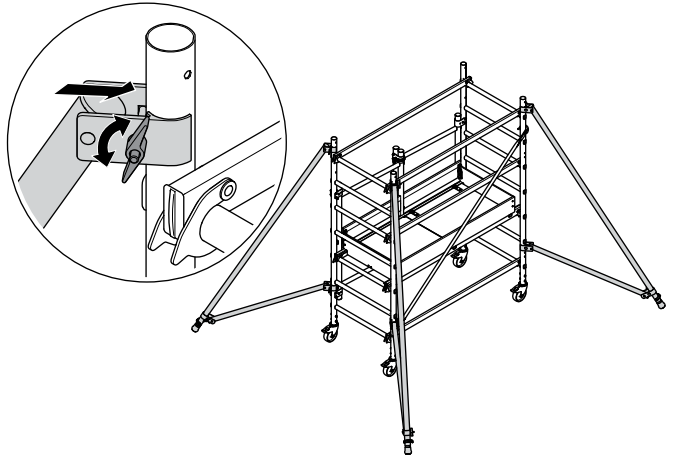
6. Introduceți și blocați barele de rigidizare orizontale la traversa situată cel mai sus.
7. Introduceți de sus și blocați bara inferioară de rigidizare orizontală a cadrului rabatabil la a treia traversă.



8. Introduceți cele două margini transversale.
9. Introduceți cele două margini longitudinale. Aveți în vedere ca îmbinările să se angreneze între ele.



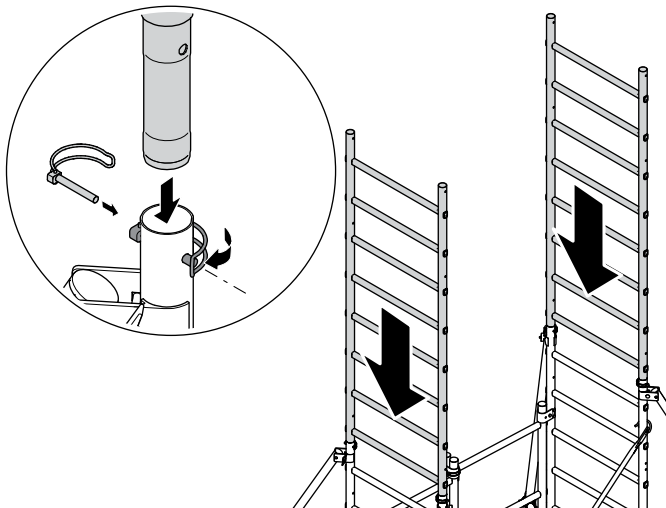
10. Montați toate cele patru brațe în consolă. Pentru poziția brațelor în consolă, a se vedea „Dimensiuni de bază” la pagina 140.



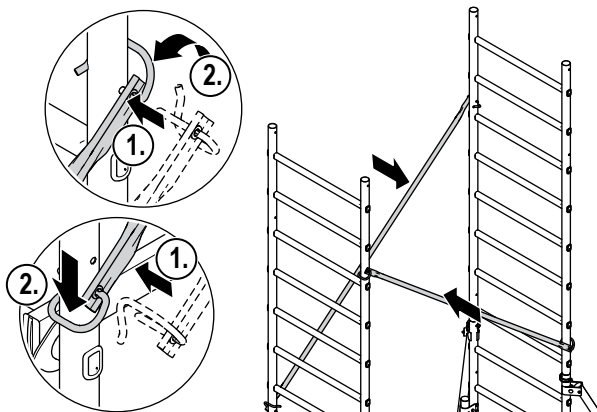


## 2.7 Prevederi generale de montaj, pachet A+C / A+C+D

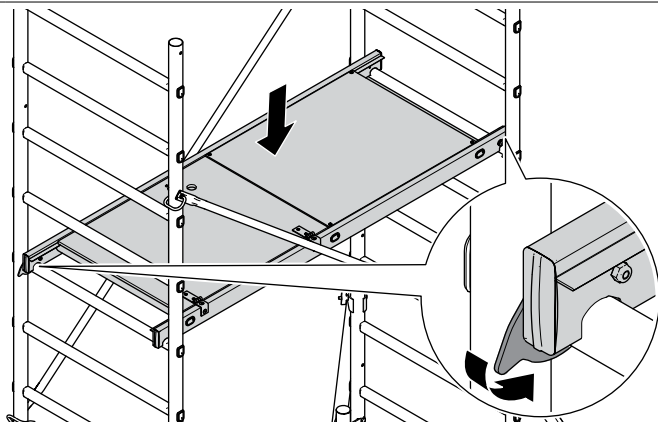
1. Executați pașii 1–10 din prevederile de montaj pentru pachetul A+B (a se vedea „Norme generale de montaj, pachet A” la pagina 134).
2. Așezați rama pe ambele părți.
3. Introduceți închizătoarele și blocați-le prin rabatare.

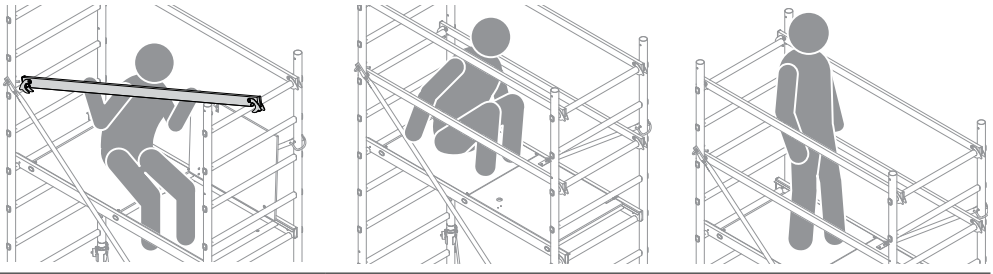


4. Introduceți din lateral barele de rigidizare diagonale și blocați-le. Pentru poziția barelor de rigidizare diagonale, a se vedea „Privire de ansamblu a tipurilor de schele” la pagina 139.
5. Pentru pachetul D, repetați pașii 2–5 până la atingerea înălțimii schelei.

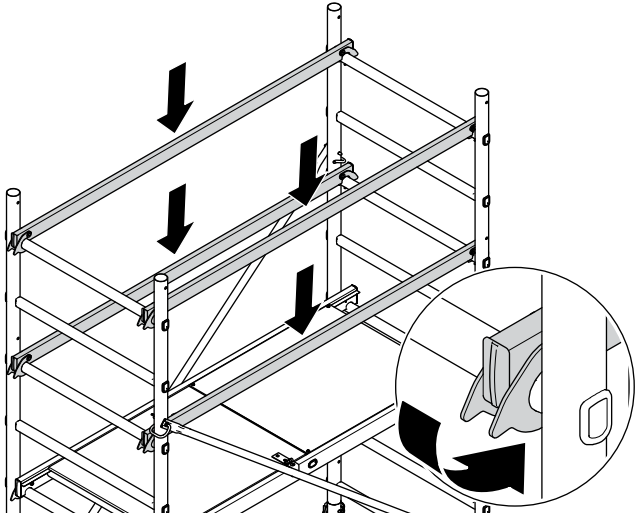


6. Așezați de sus platforma pe a cincea traversă și blocați-o în colțurile opuse.



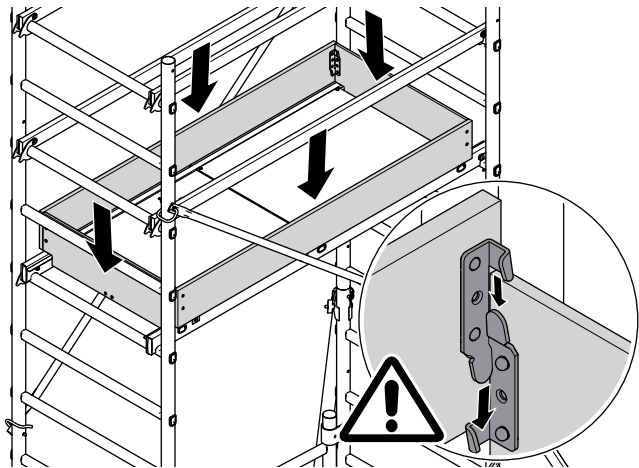


7. Introduceți și blocați cele patru bare de rigidizare orizontale, șezând pe platformă, pe traversa situată cel mai sus.



8. Introduceți cele două margini transversale.

9. Introduceți cele două margini longitudinale. Aveți în vedere ca îmbinările să se angreneze între ele.



## 2.8 Privire de ansamblu a tipurilor de schelă



Bare de rigidizare / platformă	Pachet A (neconform cu norme)	Pachet A+B (conf. EN 1004-1)	Pachet A+C	Pachet A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legendă

d: Bară de rigidizare diagonală

h: Bară de rigidizare orizontală

p: Platformă

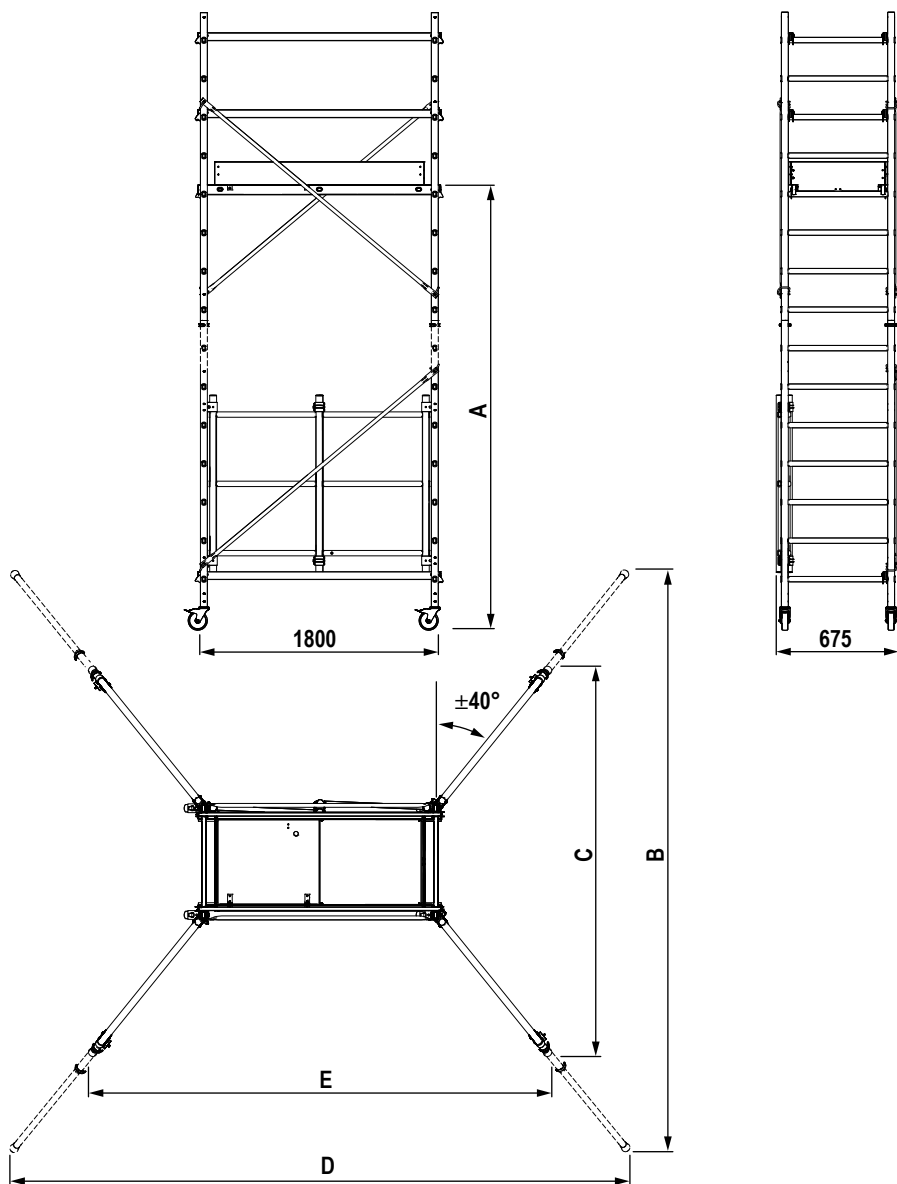
s: Traversă

## 2.9 Instrucțiuni pentru demontarea schelei

Demontarea schelei ridicată se realizează în ordinea inversă a montajului. Totodată, trebuie avut în vedere ca platformele sau dulapii de grindă necesari pentru personalul de montaj să fie montați în prealabil ca suprafețe de staționare, iar aceste elemente să fie fixate pe întreaga suprafață.

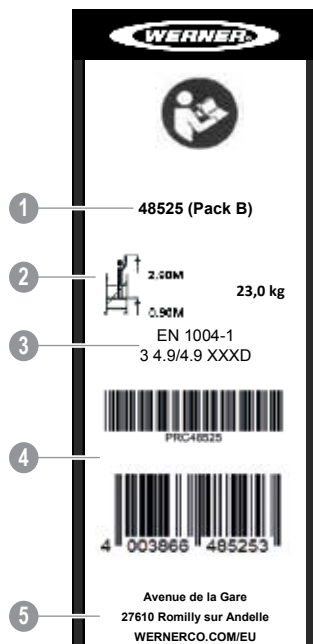
**Nu demontați nicio parte a schelei (bare de rigidizare, platforme etc.) înainte de demontarea completă a nivelului superior.**

## 2.10 Dimensiuni de bază



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pachet A (48524)	650	-	-	-	-
Pachet A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pachet A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pachet A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Marcare



1	Numărul de comandă
2	Înălțime maximă a platformei și masa
3	Norme aplicate
4	Codul EAN
5	Adresa producătorului

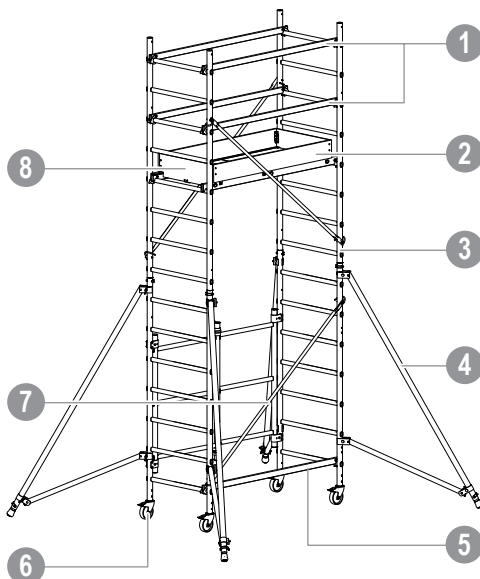
## 2.12 Listă de piese

	Pachet A	Pachet B	Pachet C	Pachet D
Numărul de comandă	48524	48525	48526	48527
Măr. 1 (pachetul A)	1*	-	-	-
Măr. 1 + EN 1004-1 completare (pachetul A+B)	1	1	-	-
Măr. 2 (pachetul A+C)	1	-	1	-
Măr. 3 (pachetul A+C+D)	1	-	1	1

\* Neconform cu EN 1004-1

## 2.13 Scheme de montaj

Montajul reprezentat este exemplificator. Montajul efectiv al schelei poate prezenta diferențe.



1	Balustradă	2	Margine longitudinală
3	Ramă	4	Braț triunghiular
5	Bară de rigidizare orizontală	6	Rolă de ghidare
7	Bară de rigidizare diagonală	8	Margine transversală

## 3 Prevederi privind stabilitatea

Stabilitatea schelei este asigurată cu ajutorul brațelor în consolă.

## 4 Întreținere, mentenanță, depozitare și curățare

Curățarea poate fi efectuată cu apă și cu adaos de detergent. În cazul murdăririi cu vopsea, aceasta poate fi îndepărtată cu terebentină.

### Agenții de curățare nu trebuie să ajungă în pământ.

- Eliminați ca deșeu lichidele de curățare folosite, conform dispozițiilor de protecție a mediului în vigoare.

### 4.1 Gresarea componentelor mobile

- Toate componentele mobile (axuri, fixare în lagăre a rolor de ghidare, încuietori) se gresază cu ulei obișnuit din comerț. Pentru utilizarea pe timp de iarnă folosiți ulei cu viscozitate redusă.
- Eliminați lavetele îmbibate cu ulei în conformitate cu dispozițiile valabile de protecție a mediului.

### AVERTIZARE

**Pericol de cădere pe suprafețele alunecoase ale treptelor!**

**Uleiul de lubrifiere pe suprafețele treptelor cauzează căderi și vătămări.**

**Ștergeți uleiul în exces.**

### 4.2 Transportul și depozitarea

- Depozitați componentele schelelor astfel încât să se elimine orice risc de deteriorare.
- Depozitați componentele schelelor în spații protejate împotriva influenței intemperiei.
- În timpul transportului către locul de depozitare sau de la acesta, asigurați componentele împotriva alunecării și lovirii, precum și împotriva căderii.
- La descărcare, nu aruncați componentele schelei.

### 4.3 Verificări la componentele schelei

**În cazul constatării unei deficiențe, componenta defectă nu mai poate fi utilizată.**

#### Ramă

- A se verifica în ceea ce privește deformările, strivirea sau fisurarea.

#### Proptele (diagonală / balustradă)

- A se verifica în ceea ce privește deformările, strivirea și funcționarea închizătoarelor.

#### Platformă

- A se verifica în ceea ce privește deformările, strivirea și funcționarea închizătoarelor.
- A se verifica starea lemnului.
- A se verifica funcționarea clapetelor de la trape.

#### Glafuri de scândură

- A se verifica starea lemnului.
- A se verifica formarea fisurilor pe glafurile de scândură.

#### Role de ghidare

- A se verifica mobilitatea rolor și funcționarea frânei pentru prevenirea alunecării și rotirii.
- A se verifica siguranțele împotriva căderii (șurub cu cap fluture, fișă cu clichet) la rama de bază.

#### Arcuri de siguranță

- A se verifica în ceea ce privește deformările, strivirea și poziția corectă.

# Obsah

<b>1</b>	<b>Všeobecné informácie .....</b>	<b>144</b>
1.1	Úvod .....	144
1.2	Výrobca .....	144
1.3	Typové schválenie .....	144
1.4	Záruka .....	144
1.5	Dátum vydania .....	144
1.6	Autorské a patentové práva .....	144
1.7	Zamýšľané používanie .....	145
1.8	Používanie v rozpore so zamýšľaným používaním .....	145
<b>2</b>	<b>Montáž .....</b>	<b>145</b>
2.1	Bezpečnostné ustanovenia .....	145
2.2	Návod na používanie .....	146
2.3	Správanie pri prácach na elektrických zariadeniach s lešením .....	147
2.4	Súvisiace bezpečnostné pokyny .....	147
2.5	Technické údaje .....	147
2.6	Všeobecné pokyny na montáž Balík A .....	148
2.7	Všeobecné pokyny na montáž Balík A + C/A + C + D .....	151
2.8	Prehľad typov lešení .....	153
2.9	Pokyny na demontáž lešenia .....	153
2.10	Základné rozmery .....	154
2.11	Označenie .....	155
2.12	Zoznam dielov .....	155
2.13	Montážny náčrt .....	155
<b>3</b>	<b>Bezpečnostné predpisy týkajúce sa stability .....</b>	<b>155</b>
<b>4</b>	<b>Údržba, opravy, skladovanie a čistenie .....</b>	<b>156</b>
4.1	Mazanie pohyblivých častí .....	156
4.2	Preprava a skladovanie .....	156
4.3	Kontroly stavebných prvkov lešenia .....	156

# 1 Všeobecné informácie

## 1.1 Úvod

Tento návod na používanie je platný len pre lešenia, ktoré sú v ňom opísané.

Bezpečnostné pokyny, ako aj pravidlá a nariadenia o zaobchádzaní s lešeniami uvedené v tomto návode na montáž a používanie sú platné pre lešenia uvedené v tejto dokumentácii.

Prevádzkovatelia preberajú zodpovednosť v nasledujúcich bodoch:

- Dodržiavanie miestnych, regionálnych a národných predpisov
- Dodržiavanie pravidiel (zákonov, nariadení, predpisov atď.) uvedených v návode na montáž a používanie pre bezpečnú manipuláciu

Prevádzkovateľ musí zabezpečiť, aby mal prevádzkový personál návod na montáž a používanie k dispozícii a aby sa do posledných detailov dodržiavali všetky špecifikácie, ako sú pokyny, upozornenia ako aj bezpečnostné ustanovenia.

V prípade potreby ďalších informácií alebo pri výskyte problémov, ktoré v tomto návode na montáž a používanie nie sú dostatočne podrobne spracované, sa obráťte na výrobcu (pozrite odsek 1.2).

## 1.2 Výrobca

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Typové schválenie

Uvedené lešenia skontrolovala spoločnosť:  
GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCÚZSKO

## 1.4 Záruka

Rozsah a obdobie formy záruky sú stanovené v podmienkach predaja a dodacích podmienkach výrobcu. Pre nároky na záručné plnenie, ktoré vzniknú v dôsledku chybné dokumentácie je vždy rozhodujúci návod na montáž a používanie platný v čase dodávky. Okrem podmienok predaja a dodacích podmienok platí, že záruka za škody na dodaných lešeniach sa nepreberá vtedy, keď vznikli z niektorého z nasledujúcich dôvodov:

- nezalost' alebo nedodržiavanie tohto návodu na montáž a používanie,
- nedostatočne kvalifikovaný alebo nedostatočne zaškolený prevádzkový personál,
- použitie iných ako originálnych náhradných dielov.

Prevádzkovateľ musí na vlastnú zodpovednosť zabezpečiť,

- aby sa dodržiavali bezpečnostné ustanovenia,
- aby sa vylúčilo používanie, ktoré je v rozpore so zamýšľaným používaním (pozri odsek 1.8), ako aj chybná inštalácia a neprípustné prevádzkovanie,
- aby sa okrem toho zabezpečilo zamýšľané používanie (pozri odsek 1.7) a
- aby sa lešenie prevádzkovalo podľa zmluvne dohodnutých podmienok používania.

## 1.5 Dátum vydania

Dátum vydania tohto návodu na montáž a používanie v nemeckom jazyku je 01.12.2021.

## 1.6 Autorské a patentové práva

Autorské práva tohto návodu na montáž a používanie ostávajú výrobcovi.

Všetky práva sú vyhradené, predovšetkým pre prípad udelenia patentu alebo zápisu úžitkového vzoru.

Porušenia, ktoré sú v rozpore so špecifikáciami uvedenými vyššie podliehajú povinnosti náhrady škody!



## 1.7 Zamýšľané používanie

Lešenia uvedené v tomto návode na montáž a používanie sa môžu používať len v súlade s predpismi normy EN 1004-1 a prehľadom modelu v tomto návode na montáž a používanie ako lešenie.

## 1.8 Používanie v rozpore so zamýšľaným používaním

Používanie na iné účely – aj pri odchýlke od špecifikácií zdokumentovaných lešení uvedených v odseku 1.7 tohto návodu na montáž a používanie – sa považuje za používanie v rozpore so zamýšľaným používaním v zmysle ProdSG (zákona o bezpečnosti výrobkov).

Platí to aj pre nerespektovanie noriem a smerníc uvedených v tomto návode na montáž a používanie.

## 2 Montáž

### 2.1 Bezpečnostné ustanovenia

1. Nevstupujte na rám sklápavej jednotky!  
Na vstupovanie na lešenie používajte výlučne plošiny alebo priečky, resp. pomôcku na lezenie.

2. Používať sa môžu iba nepoškodené a bezchybné originálne diely systému lešenia od výrobcu, na ktoré sa vzťahuje osvedčenie.

Pred používaním lešení treba skontrolovať správne zmontovanie všetkých dielov a ich funkčnosť.



3. Montáž lešenia je prípustná len kolmo na vodorovný, rovný a dostatočne nosný podklad.  
V prípade potreby použite podložky na rozloženie zaťaženia. Plocha, po ktorej sa lešenie posúva musí uniesť jeho hmotnosť.

4. Pred použitím lešenia odblokujte brzdy na kolieskach.  
Pred posúvaním lešenia uvoľnite brzdy koliesok.
5. Lešenie zaistíte štyrmi výložníkmi. Pri montáži k stene otočte výložníky adekvátne tak, aby zamedzili prevráteniu.  
Pri montáži do rohu zaistíte lešenie tromi výložníkmi.



6. Posúvanie lešenia je možné ručne len v pozdĺžnom alebo diagonálnom smere na pevnom rovnom povrchu bez prekážok. Pri posúvaní sa nesmie prekročiť normálna kroková rýchlosť. Pri posúvaní venujte pozornosť živým vedeniam.  
Pri posúvaní lešenia sa na plošine nesmú nachádzať ani osoby, ani materiál a ani nástroje. Zabráňte akýmkoľvek nárazom.  
Pred posúvaním uvoľnite brzdy koliesok.
7. Pre stabilitu, postavenie a používanie uvedených lešení platia predpisy normy EN 1004-1 „Pojazdné pracovné plošiny“.
8. Montáž a používanie lešení môžu vykonávať len osoby, ktoré sú oboznámené s týmto návodom na montáž a používanie.
9. Pri montáži a demontáži môže byť vzdialenosť medzi plošinami maximálne 2,25 m.



10. Používanie zdvíhacích zariadení na lešení je neprípustné.
11. Práca na pracovnej plošine je dovolená len s kompletnou trojdielnou bočnou ochranou, tzn. so zábradlím, ochranou kolien a obvodovými okrajovými doskami. Pri medziplošinách nemusíte použiť okrajové dosky.



12. Prípustné zaťaženie lešenia je pri rovnomernej rozloženej bremene 2,0 kN/m<sup>2</sup> (celkové zaťaženie 158 kg).



23. Nesmú sa vytvárať žiadne horizontálne záťaž, napr. pri prácach na susediacich konštrukciách, ktoré môžu spôsobiť prevrátenie lešenia.



13. Posúvanie lešenia za pomoci vozidiel (napr. vysokozdvížneho vozíka) je zakázané. Lešenie sa nesmie zdvíhať, ťahať, ani posúvať pomocou vysokozdvížneho vozíka.

24. Pri použití lešenia v priechodných budovách, na nezakrytých budovách alebo nárožiacich budov musíte dbať obzvlášť na veterné podmienky, aby ste zabránili prevráteniu lešenia.



14. Premostenie lešení k budovám pomocou dosiek a pod. je neprípustné. Lešenie sa nesmie používať ako schodisková veža na vystupovanie na iné konštrukcie.



25. Je zakázané zvyšovať výšku plošiny pomocou rebrikov, debničiek alebo iných zariadení.



15. Pri použití v exteriéri alebo v otvorených budovách sa musí lešenie pri sile vetra vyššej ako stupeň 6 (podľa Beaufortovej stupnice), pri prichádzajúcej búrke a na konci práce umiestniť do oblasti chránenej pred vetrom alebo sa musí zaistiť inými vhodnými opatreniami (napr. ukotvením) proti prevráteniu. Prekročenie sily vetra 6 (12 m/s) sa dá rozpoznať výrazným spomaľovaním pri chôdzi.

26. Nástroje a materiály sa môžu podávať len nahor. Pritom vždy zohľadňujte hmotnosť nástrojov a materiálov, aby ste pracovnú plošinu nepreťažili. Zdvíhajúca osoba môže náklad pustiť až vtedy, keď preberajúca osoba drží náklad pevne v rukách.



27. Lešenia s kladkami sa môžu po zmontovaní presunúť na iné miesto. Sklon terénu nesmie presahovať 3 %. Zabráňte akýmkoľvek nárazom. Po presunutí treba nanovo skontrolovať vyrovnanie lešenia.

16. Pred použitím lešenia skontrolujte vertikálne vyrovnanie lešenia, prípadne ho upravte.

28. Pri presúvaní lešenia treba dbať na to, aby nedošlo ku kontaktu s časťami zariadenia, ktoré vedú napätie.

17. Skontrolujte náležitú a kompletnú montáž lešenia.

29. Elektrické prístroje (vítáčky a pod.) sa môžu na lešení používať len s ochranným nízkym napätím (48 V), s ochranným odpojením (oddelovacie trafo), alebo keď sú pripojené cez prúdový chránič s chybovým prúdom 30 mA. Musia sa dodržiavať predpisy BGI 594.

18. Lešenie sa nesmie používať pri bleskoch a búrkach.

19. Pojazdne pracovné plošiny sa nesmú používať ako ochrana strešnej hrany.

## 2.2 Návod na používanie



20. Vystupovať na pracovnú plošinu sa smie iba zvnútra. Vystupovanie zvonku je dovolené len pri výškach plošín do 2 m.

30. Nástroje a materiály musia byť na pracovnej plošine uložené tak, aby vedľa nich ostalo 20 cm voľných na priechod.

21. Počas prác je neprípustné opierať sa o bočnú ochranu.

31. Prípustné zaťaženie plošín sa nesmie nezávisle od počtu osôb prekročiť (pozri „Technické údaje“ na strane 147).

22. Je zakázané skákať na podlahové plochy.

32. Horizontálne zaťaženie nesmie prekročiť 30 kg (napr. naklonením alebo pri práci s vrtacím kladivom pri stene).
33. Pri montáži a demontáži by mali jednotlivé diely podávať nahor, resp. nadol 2 osoby čo najbližšie k lešeniu z jednej úrovne na druhú.
34. Montáž a demontáž pojazdných pracovných plošín môže vykonávať v závislosti od veľkosti jedna osoba, odporúčajú sa však 2 osoby.
35. Pri montáži a demontáži dbajte na to, aby boli všetky osoby zaistené zábradlím.

## 2.3 Správanie pri prácach na elektrických zariadeniach s lešením

Práce na alebo nechránených zariadeniach pod napätím alebo v blízkosti nich sa za pomoci lešenia nesmú vykonávať vtedy, keď

- časť zariadenia nie je odpojená,
- časť zariadenia nie je zaistená proti opätovnému zapnutiu,
- nie je zaistený beznapäťový stav časti zariadenia,
- časť zariadenia nie je premostená prostredníctvom zemniacej lišty a
- keď časť zariadenia nie je prehradená voči susedným častiam pod napätím.

## 2.4 Súvisiace bezpečnostné pokyny

Pre kontrolu, montáž a využívanie lešenia platia ustanovenia informácií DGUV 201-011 „Pokyny na používanie pracovných a ochranných lešení“.

Pre použitie elektrických zariadení na lešení platia ustanovenia BGV C22 a informácií DGUV 203-004 „Používanie elektrických prevádzkových prostriedkov pri zvýšenom elektrickom ohrození“.

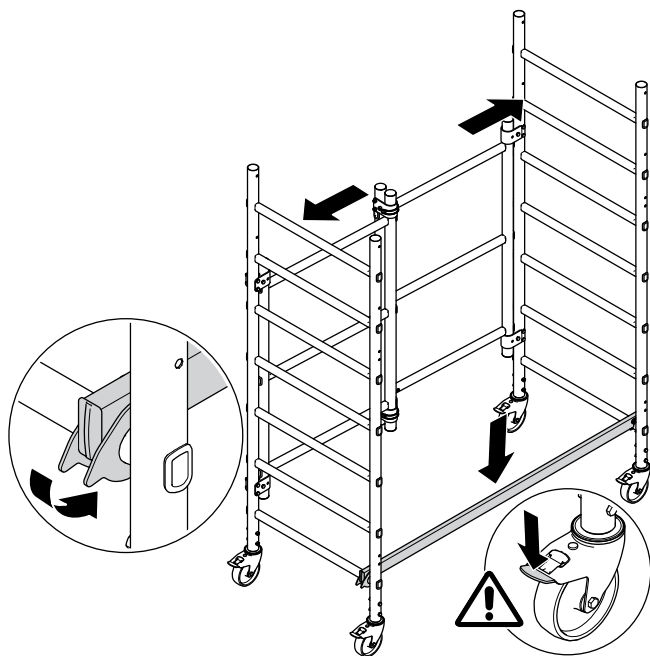
**Dodržiavajte aj miestne bezpečnostné ustanovenia.**

## 2.5 Technické údaje

Schválené podľa normy EN 1004-1	Skupina lešenia 3
Prípustné zaťaženie	200 kg/m <sup>2</sup>
Celkové zaťaženie lešenia maximálne	158 kg
Zaťaženie plošiny maximálne	158 kg
Výška plošiny maximálne	4,92 m

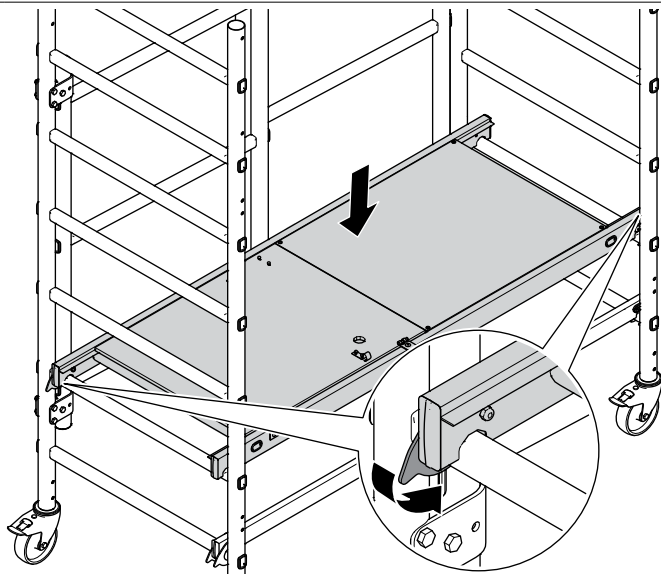
## 2.6 Všeobecné pokyny na montáž Balík A

1. Sklápaciu jednotku kompletne vytiahnite.
2. Horizontálnu vzperu vložte na najspodnejšiu priečku a zablokujte ju.
3. Brzdy na kolieskach zaistite.

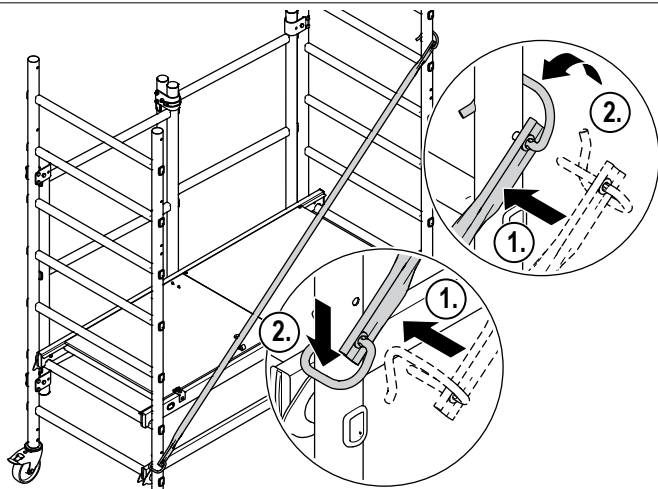


### Nasledujúce kroky sú platné len pre Balík A a Balík A + B.

4. Plošinu umiestnite do stredu a zablokujte ju.

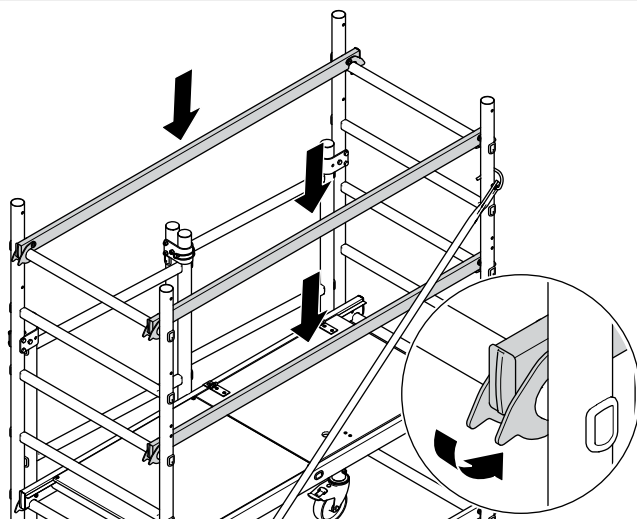


5. Diagonálnu vzperu vložte z boku a zablokujte ju. Hák musí zachytiť rúru.

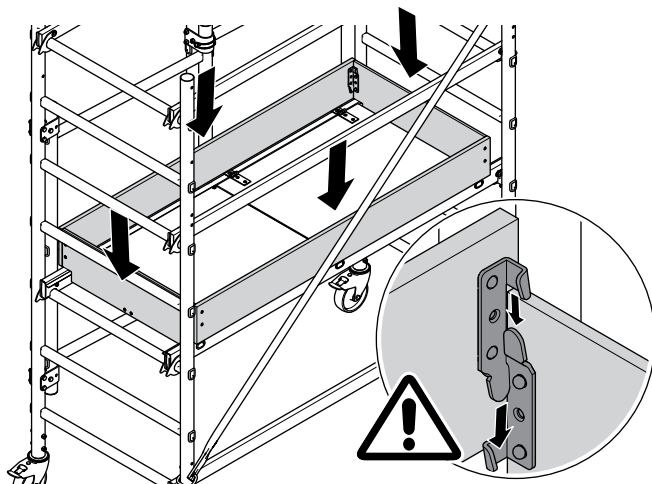


**Nasledujúce kroky sú platné len pre Balík A + B.**

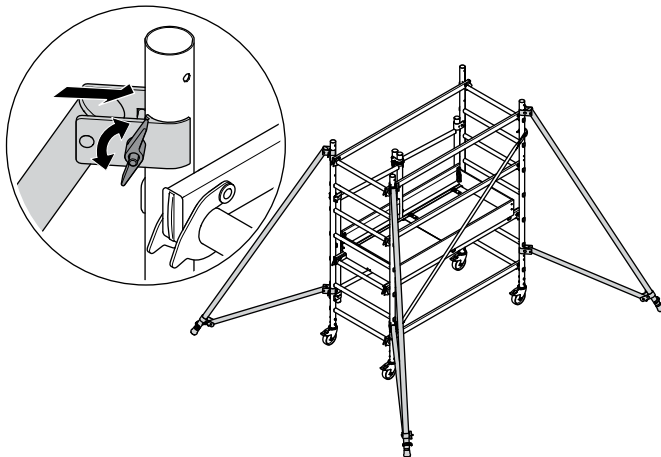
6. Horné horizontálne vzpery vložte na najvrchnejšiu priečku a zablokujte ju.
7. Dolnú horizontálnu vzperu vložte oproti sklápacieho rámu na tretiu priečku zhora a zablokujte ju.



8. Vložte obidve priečne dosky.
9. Vložte obidve pozdĺžne dosky.  
Dbajte na to, aby spoje do seba zapadli.

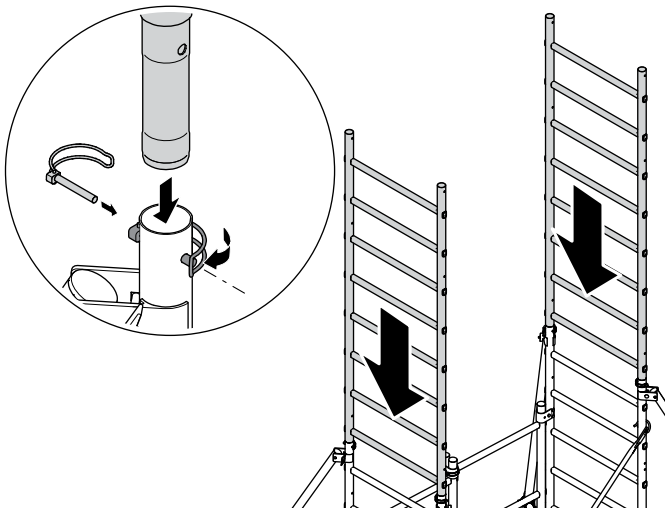


10. Zmontujte všetky štyri výložníky.  
Pozíciu výložníkov nájdete  
v časti „Základné rozmery“ na  
strane 154.



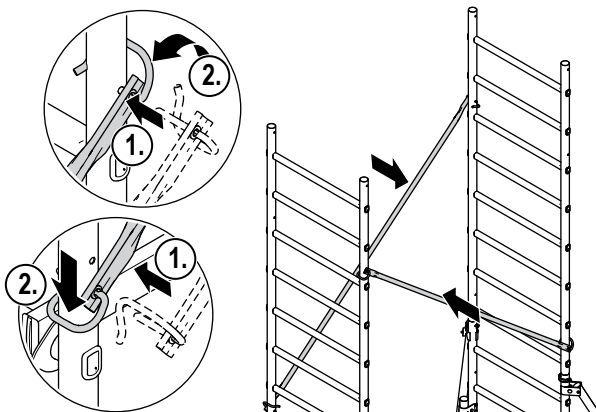
## 2.7 Všeobecné pokyny na montáž Balík A + C/A + C + D

1. Vykonať kroky 1 – 10 pokynov na montáž pre Balík A + B (pozri „Všeobecné pokyny na montáž Balík A“ na strane 148).
2. Nástrčný rám umiestnite na obidve strany.
3. Zasuňte uzávery a zablokujte ich zaklapnutím.

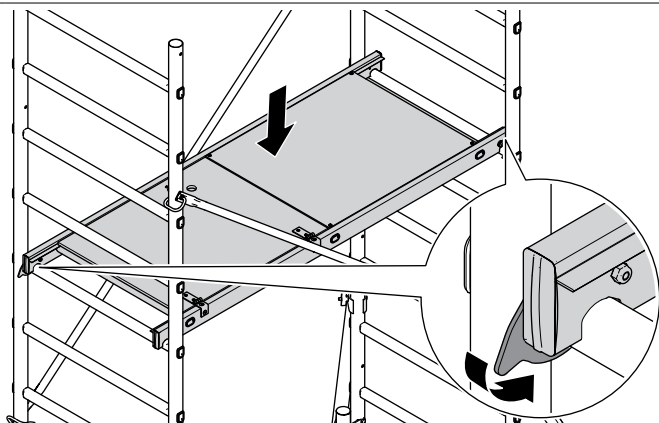


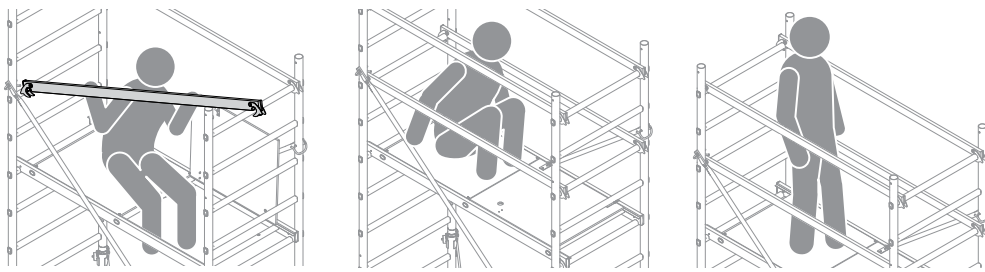
4. Diagonálne vzpery vložte zbokú a zablokujte ich. Pozíciu diagonálnych vzpier nájdete v časti „Přehľad typov lešení“ na strane 153.

5. Pre Balík D zopakujte kroky 2 – 5 až kým nedosiahnete výšku lešenia.

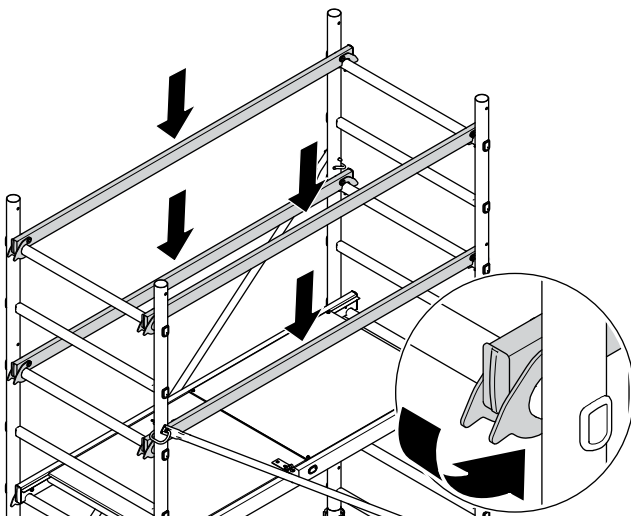


6. Plošinu založte do stredy na piatu priečku zhora a zablokujte na protiahlych rohoch.

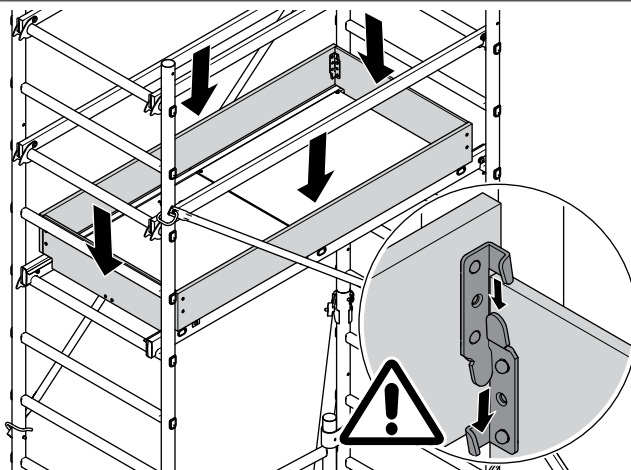




7. Štyri horizontálne vzpery založte posediačky na najvrchnejšiu priečku a zablokujte ich.



8. Vložte obidve priečne dosky.  
9. Vložte obidve pozdĺžne dosky.  
Dbajte na to, aby spoje do seba zapadli.





## 2.8 Prehľad typov lešení



Vzpera/ plošina	Balík A (neštandardný)	Balík A + B (v súlade s normou EN 1004-1)	Balík A + C	Balík A + C + D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legenda

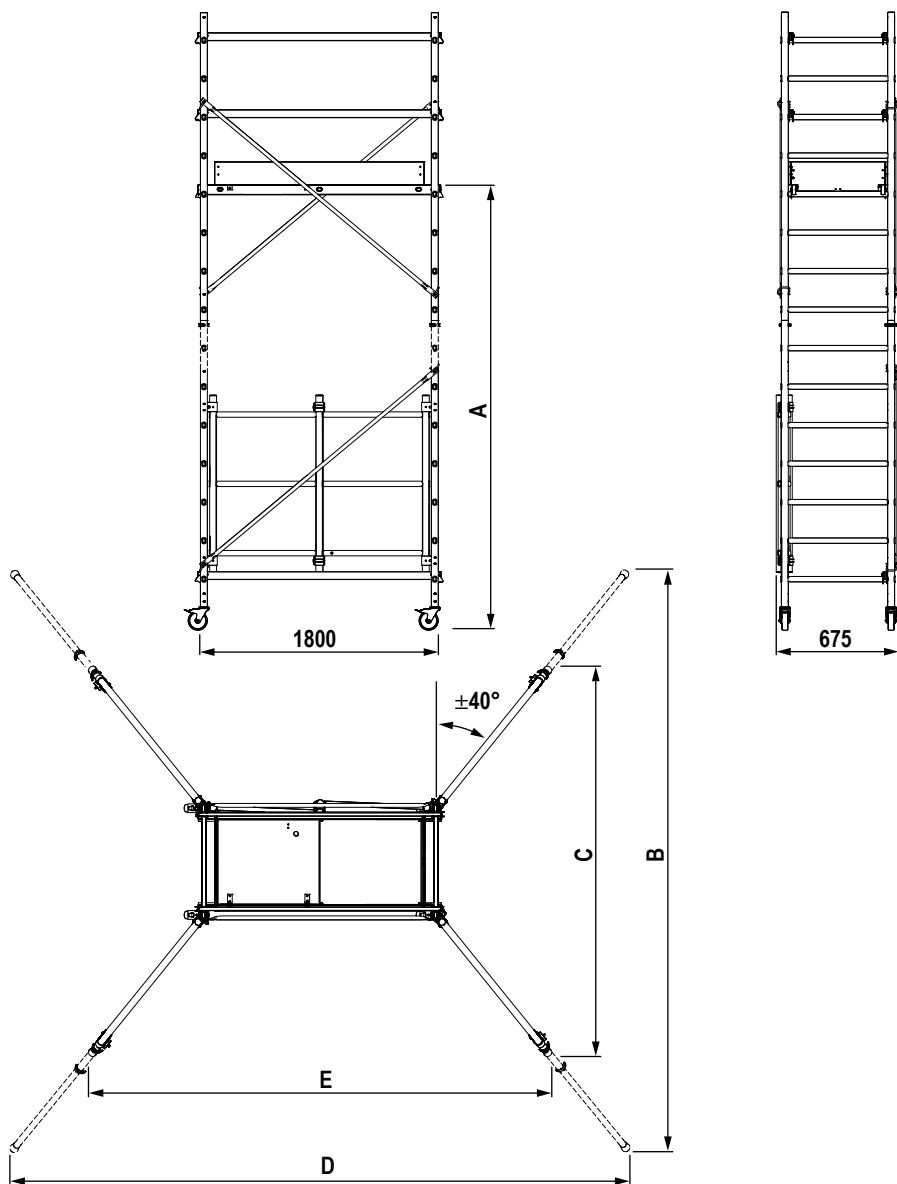
- d: diagonálna vzpera
- h: horizontálna vzpera
- p: plošina
- s: priečka

## 2.9 Pokyny na demontáž lešenia

Demontáž vybudovaného lešenia sa vykonáva v obrátenom poradí montáže. Plošiny alebo dosky lešenia potrebné pre montážny personál sa predtým musia opäť postaviť ako miesta na státie a pritom celoplošne rozložiť.

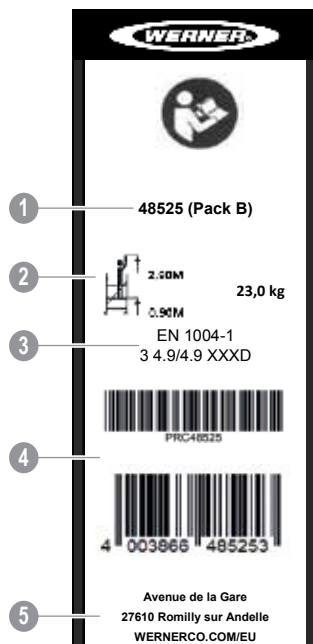
**V žiadnom prípade sa nesmú časti lešenia (vzpery, plošiny atď.) demontovať skôr ako sa úplne demontujú úrovne nad nimi.**

## 2.10 Základné rozmery



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Balík A (48524)	650	-	-	-	-
Balík A + B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Balík A + C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Balík A + C + D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Označenie



1	Objednávacie číslo
2	Maximálna výška plošiny a hmotnosť
3	Aplikované normy
4	Kód EAN
5	Adresa výrobcu

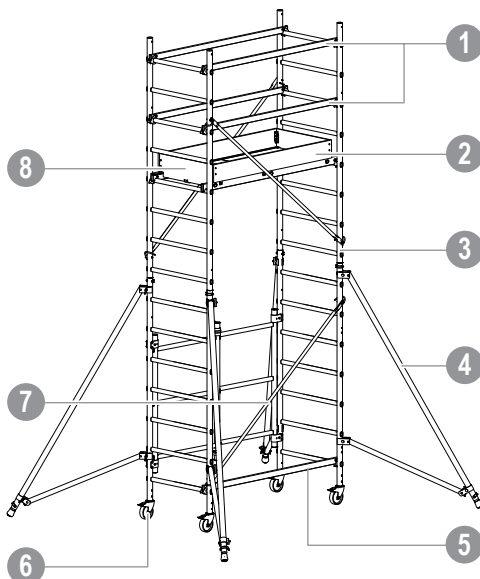
## 2.12 Zoznam dielov

	Balík A	Balík B	Balík C	Balík D
Objednávacie číslo	48524	48525	48526	48527
Veľ. 1 (Balík A)	1*	-	-	-
Veľ. 1 + EN 1004-1 doplnok (Balík A + B)	1	1	-	-
Veľ. 2 (Balík A + C)	1	-	1	-
Veľ. 3 (Balík A + C + D)	1	-	1	1

\* Nie v súlade s normou EN 1004-1

## 2.13 Montážny náčrt

Zobrazená montáž je len príklad. Skutočná montáž lešenia sa môže odlišovať.



1	Zábradlie	2	Pozdĺžna doska
3	Nástrčný rám	4	Trojuholníkový výložník
5	Horizontálna vzpera	6	Kladka
7	Diagonálna vzpera	8	Priečna doska

## 3 Bezpečnostné predpisy týkajúce sa stability

Pre stabilitu lešenia sú potrebné výložníky.

## 4 Údržba, opravy, skladovanie a čistenie

Čistenie môžete vykonávať vodou a pridaním bežného čistiaceho prostriedku. Pri znečistení farbou môžete použiť terpentín.

### Čistiace prostriedky sa nesmú dostať do pôdy.

- Použitý čistiace kvapaliny zneškodnite v súlade s platnými predpismi na ochranu životného prostredia.

### 4.1 Mazanie pohyblivých častí

- Všetky pohyblivé časti (vreteno, uloženie kladiek, uzávery) namažte bežným olejom. V zime použite riedky olej.
- Čistiace handry nasiaknuté olejom zneškodnite v súlade s platnými predpismi na ochranu životného prostredia.

## VAROVANIE

**Nebezpečenstvo pádu v dôsledku šmykľavých povrchov!**

**Mazací olej na povrchoch spôsobuje pády a poranenia.**

**Prebytočný olej utrite.**

### 4.2 Preprava a skladovanie

- Diely lešenia skladujte tak, aby ste vylúčili ich poškodenie.
- Diely lešenia skladujte tak, aby boli chránené pred poveternostnými vplyvmi.
- Počas prepravy na miesto skladovania alebo z neho musia byť diely lešenia zabezpečené proti zošmyknutiu, nárazu ako aj proti pádu.
- Pri nakladaní diely lešenia nehádzte.

## 4.3 Kontroly stavebných prvkov lešenia

**Pri zistení nedostatku sa postihnutý diel už nesmie ďalej používať.**

### Nástrčný rám

- Skontrolujte deformácie, stlačenie a praskliny.

### Vzpery (diagonálne/zábradlia)

- Skontrolujte deformácie, stlačenie, praskliny a funkciu uzáverov.

### Plošina

- Skontrolujte deformácie, stlačenie, praskliny a funkciu uzáverov.
- Skontrolujte stav dreva.
- Skontrolujte fungovanie prechodných príklpov.

### Okrajové dosky

- Skontrolujte stav dreva.
- Skontrolujte, či sa na okrajových doskách nenachádzajú praskliny.

### Kladky

- Skontrolujte schopnosť otáčania kladiek, fungovanie brzdy na kladkách a funkciu zablokovania otáčania.
- Skontrolujte zabezpečenie proti vypadnutiu (kridlová skrutka, zvislé kolíky) na základnom ráme.

### Poist'ovacia pružina

- Skontrolujte deformácie, stlačenie, praskliny a správne uloženie.

# Sisukord

<b>1</b>	<b>Üldist.....</b>	<b>158</b>
1.1	Sissejuhatus .....	158
1.2	Tootja.....	158
1.3	Koosteliigi luba .....	158
1.4	Garantii .....	158
1.5	Väljaandmiskuupäev .....	158
1.6	Autori- ja omandiõigused.....	158
1.7	Sihtotstarbeline kasutamine .....	158
1.8	Mittesihtotstarbeline kasutamine .....	159
<b>2</b>	<b>Ülespanek.....</b>	<b>159</b>
2.1	Ohutusalsed sätted .....	159
2.2	Kasutuseeskirjad .....	160
2.3	Käitumine tellingutega elektrisüsteemidel töötamisel.....	161
2.4	Kaaskehtivad ohutusjuhised .....	161
2.5	Tehnilised andmed .....	161
2.6	Üldised ülespaneku eeskirjad pakett A.....	162
2.7	Üldised ülespaneku eeskirjad pakett A+C / A+C+D .....	165
2.8	Ülevaade tellingu tüüpidest .....	167
2.9	Juhis tellingute mahavõtmiseks.....	167
2.10	Põhimõtted .....	168
2.11	Tähistus.....	169
2.12	Detaililoend.....	169
2.13	Ülespaneku joonised .....	169
<b>3</b>	<b>Seisustabiilsuse eeskirjad.....</b>	<b>169</b>
<b>4</b>	<b>Hooldus, korrashoid, ladustamine ja puhastamine .....</b>	<b>170</b>
4.1	Liikuvate osade määrimine.....	170
4.2	Transport ja ladustamine .....	170
4.3	Tellingu detailide kontrollimised .....	170

# 1 Üldist

## 1.1 Sissejuhatus

Käesolev ülespaneku- ja kasutusjuhend kehtib ainult antud juhendis kirjeldatud tellingute kohta.

Antud ülespaneku- ja kasutusjuhendis esitatud ohutusjuhised nagu ka tellingutega ümberkäimise reeglid ja määrused kuuluvad käesolevas dokumentatsioonis nimetatud tellingute kehtivusalasse. Käitajad võtavad vastutuse järgmiste punktide eest:

- Kohapealsetest, regionaalsetest ja riiklikest eeskirjadest kinnipidamine
- Antud ülespaneku- ja kasutusjuhendis loetletud regulatsioonide järgimine (seadused, määrused, direktiivis jms) seadme ohutuks käsitsemiseks

Käitaja peab kindlustama, et ülespaneku- ja kasutusjuhend on käituspoleerale kättesaadav ning järgitakse andmeid nagu juhiseid, hoiatusi ja ohustustingimusi kõigis üksikasjades.

Informatsiooni või probleemide korral, mida pole antud ülespaneku- ja kasutusjuhendis piisavalt põhjalikult käsitletud, pöörduge tootja poole (vt peatükki 1.2).

## 1.2 Tootja

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMET,  
SZT. ISTVAN KRT 19

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Koosteliigi luba

Alljärgnevalt nimetatud tellinguid on kontrollinud:  
GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
PRANTSUSMAA

## 1.4 Garantii

Garantii ulatus ja kestvus on fikseeritud tootja müügi- ja tarnetingimustes. Garantiiõuete puhul, mis tulenevad puudulikust dokumentatsioonist, on alati määravaks tarnimise ajahetkeni kehtiv ülespaneku- ja kasutusjuhend. Lisaks müügi- ja tarnetingimustele kehtib, et garantiid ei anta tellingutele kahjustuste eest, mis on tekkinud ühel või mitmel järgmisel põhjusel:

- Antud ülespaneku- ja kasutusjuhendi mittetundmine või eiramine
- Mitte piisavalt kvalifitseeritud või ebapiisavalt koolitatud käituspoleer
- Mitteoriginaalsete varuosade kasutamine.

Käitaja peab hoolitsema omal vastutusel ka selle eest,

- et ohutusalaestest sätetest peetakse kinni,
- et välistatud on mittesihotstarbeline kasutamine (vt peatükki 1.8) ning vigane ülespanek ja lubamatu käitamine ning
- et lisaks sellele on tagatud sihotstarbeline kasutamine (vt peatükki 1.7) ja
- et tellinguid kasutatakse vastavalt lepinguga kokkulepitud kasutustingimustele.

## 1.5 Väljaandmiskuupäev

Käesoleva saksakeelse ülespaneku- ja kasutusjuhendi väljaandmiskuupäev on 01.12.2021.

## 1.6 Autori- ja omandiõigused

Selle ülespaneku- ja kasutusjuhendi intellektuaalomandi õigust omab tootja.

Kõik õigused on kaitstud, eelkõige patendi või kasutusnäidise registreerimiseks.

Mittevastavuste korral, mis on vastuolus eespool nimetatud andmetega, esineb kahju hüvitamise kohustus!

## 1.7 Sihotstarbeline kasutamine

Käesolevas ülespaneku- ja kasutusjuhendis loetletud tellinguid tohib kasutada ainult vastavalt EN 1004-1 eeskirjadele ja selle ülespaneku- ja kasutusjuhendi mudeliülevaltele tellingutena.

## 1.8 Mittesihotstarbeline kasutamine

Väärkasutust - niisiis kõrvalekaldumist käesolevas ülespaneku- ja kasutusjuhendis dokumenteeritud peatükis 1.7 esitatud tellingute andmetest - peetakse tooteohutuse seaduse (ProdSG) mõistes mittesihotstarbeliseks kasutamiseks.

See kehtib ka käesolevas ülespaneku- ja kasutusjuhendis esitatud normide ja direktiivide eiramise kohta.

## 2 Ülespanek

### 2.1 Ohutusalsed sätted

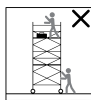
1. Ärge astuge klappimisüksuse raamile! Kasutage tellingutele ronimiseks eranditult platvorme, astmeid või ronimise abivahendeid.

2. Kasutada tohib vaid tootja tellingusüsteemi kahjustamata ja vigadeta originaalosi, mille kohta katsetunnistus kehtib. Enne tellingute kasutamist kontrollige kõiki osi õige kokkupaneku ja talitlusvõime osas.



3. Tellingute ülespanek on lubatud ainult rõhtselt horisontaalselt tasasele, piisavalt kandevõimelisele aluspinnale. Vajaduse korral kasutage koormust ühtlaselt jaotavaid aluseid. Pind, millel tellinguid liigutatakse, peab taluma selle kaalu.
4. Fikseerige rullpidurid enne tellingute kasutamist. Vabastage rullpidurid enne tellingute liigutamist.

5. Kindlustage tellingud nelja konsooliga. Vastu seinakülge panekut pöörake konsoole vastavalt, et vältida ümberkukkumist. Kindlustage tellingud nurka panekul kolme konsooliga.



6. Tellingute liigutamine ainult piki- või diagonaalsuunas kindlal, tasasel ja takistusteta pinnal käsitsi. Liigutamisel ei tohi ületada tavalist sammukiirust. Pidage liigutamisel silmas voolu juhtivaid torustikke. Tellingute liigutamisel ei tohi platvormil olla inimesi, materjali ega tööriistu. Vältige iga kokkupõrget. Vabastage rullpidurid enne liigutamist.

7. Eespool nimetatud tellingute seisustabiilsuse, ülespaneku ja kasutamise kohta kehtivad EN 1004-1 eeskirjad „Liigutatavad töölavad“.

8. Tellingute ülespanek ja kasutamine on lubatud ainult isikutele, kes on antud ülespaneku- ja kasutusjuhendiga tutvunud.



9. Ülespanekul ja mahavõtmisel tohib platvormide vaheline kaugus olla maksimaalselt 2,25 m.



10. Tõstevahendite kasutamine on tellingutel lubamatu.

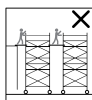


11. Töötamine tööplatvormil on lubatud ainult täieliku 3-osalise küljekaitsmega, st tellinguraamide, põlvekaitsme ja ümberringi kulgevate varvaslaudadega. Vaheplatvormide puhul võib varvaslaudadest loobuda.

12. Tellingute lubatud koormustaluvus on ühtlaselt jaotunud lasti korral 2,0 kN/m<sup>2</sup> (üldine koormustaluvus 158 kg).



13. Tellingute liigutamine sõidukite (nt kahveltõstukite) abil on keelatud. Tellinguid ei tohi kahveltõstukiga tõsta, tõmmata ega lükata.



14. Tellingute sildamine hoonetele plaatidega jms pole lubatud. Tellinguid ei tohi kasutada trepitornina sealt teistele konstruktsioonidele pääsemiseks.



15. Kui kasutate tellinguid välistingimustes või lahtistes hoonetes, siis liigutage need tuule eest kaitstud piirkonda, kui tuule tugevus on üle 6 (Beauforti skaala järgi), saabuva tormi korral ja töö lõppedes või kindlustage teiste sobivate meetmetega (nt ankurdamine) ümberkukkumise vastu. Tuuletugevuse 6 (12 m/s) ületamisest võib aru saada tuntava takistuse järgi kõndimisel.

16. Kontrollige enne tellingute kasutamist tellingute vertikaalset joondust, vajaduse korral korrigeerige.

17. Kontrollige tellinguid nõuetekohase ja täieliku ülespaneku suhtes.

18. Tellinguid ei tohi kasutada äikese ja tormi korral.

19. Liigutatavaid töölavasid ei tohi kasutada katuseserva kaitsmena.

## 2.2 Kasutuseeskirjad



20. Töölavadele tohib ronida ainult seestpoolt. Väljastpoolt pealeronimine on lubatud ainult kuni 2 m platvormi kõrguste korral.

21. Töötamisel ei ole lubatud toetada vastu küljekaitset.

22. Kattepindadele hüppamine pole lubatud.



23. Horisontaalseid laste ei tohi tekkida, nt töötades piirnevatel konstruktsioonidel, mis võivad põhjustada tellingute ümberkukkumise.

24. Kui tellinguid kasutatakse läbikäigehitises, katmata ehitistes või ehitise nurkades, tuleb eriti tähelepanu pöörata tuulele, et vältida tellingute ümberkukkumist.



25. Keelatud on suurendada platvormi kõrgust redelite, kastide või muude seadiste kasutamisega.

26. Tööriistu ja materjale tohib ulatada ainult ülespoole. Võtke seejuures alati arvesse tööriistade ja materjalide kaalu, et tööplatvormi mitte üle koormata. Lasti andja tohib lasti alles siis lahti lasta, kui vastuvõtja hoiab lasti kindlalt käes.



27. Juhtrullidega tellinguid võib pärast ülespanekut liigutada järgmisesse asukohta. Pinnase kalle ei tohi olla üle 3%. Vältige iga kokkupõrget. Pärast liigutamist kontrollige uuesti tellingute väljajoondust.

28. Pidage tellingute liigutamisel silmas, et ei puudutataks pinget juhtivaid seadmeosi.

29. Elektriseadmeid (puurimisemasinad jms) tohib käitada tellingutel ainult kaitsevääkepingega (48 V), kaitseeraldusseadmega (eraldustrafo) või kui need on ühendatud rikkevoolu kaitseülitiga 30 mA. Kohaldada tuleb BGI 594 eeskirju.

30. Tööriistad ja materjalid tuleb ladustada tööplatvormile nii, et tööplatvormi küljelt jääb 20 cm läbikäiguna vabaks.

31. Platvormide lubatavat koormust ei tohi ületada, sõltumata isikute arvust (vt "Tehnilised andmed" lk 161).

32. Horisontaalne last ei tohi ületada 30 kg (nt väljakallutamine või seinapoolne töötamine puurhaamriga).



33. Ülespanekul ja mahavõtmisel tuleks üksikdetaille ulatada 2 inimese poolt ühelt tasandilt teisele üles või alla võimalikult tellingute lähedalt.
34. Liigutatava töölava ülespanek ja mahavõtmine võib toimuda olenevalt suurusest ühe isiku poolt, soovitatav on siiski 2 inimest.
35. Pidage ülespanekul ja mahavõtmisel silmas, et kõik inimesed on piirde kaudu kindlustatud.

## 2.3 Käitumine tellingutega elektrisüsteemidel töötamisel

Kaitsmata pinget juhtivate süsteemide juures või lähedal töötamine on tellinguid kasutades keelatud, kui

- süsteemiosa ei ole pingevabaks lülitatud,
- süsteemiosa ei ole taassisselülitamise vastu kindlustatud,
- süsteemiosas ei ole tuvastatud pinge puudumist,
- süsteemiosa ei ole maandussiini kaudu lühistatud ja
- süsteemiosa ei ole kõrvalolevate pinget juhtivate osade vastu piiratud.

## 2.4 Kaaskehtivad ohutusjuhised

Tellingute kontrolli, ülespaneku ja kasutamise kohta kehtivad DGUV informatsiooni 201-011 „Tegevusjuhend töö- ja kaitsetellingutega ümberkäimiseks“ sätted. Elektriliste seadmete kasutamiseks tellingutel kehtivad BGV C22 ja DGUV informatsiooni 203-004 „Elektriliste käitusvahendite kasutamine suurenenud elektriho korral“ sätted.

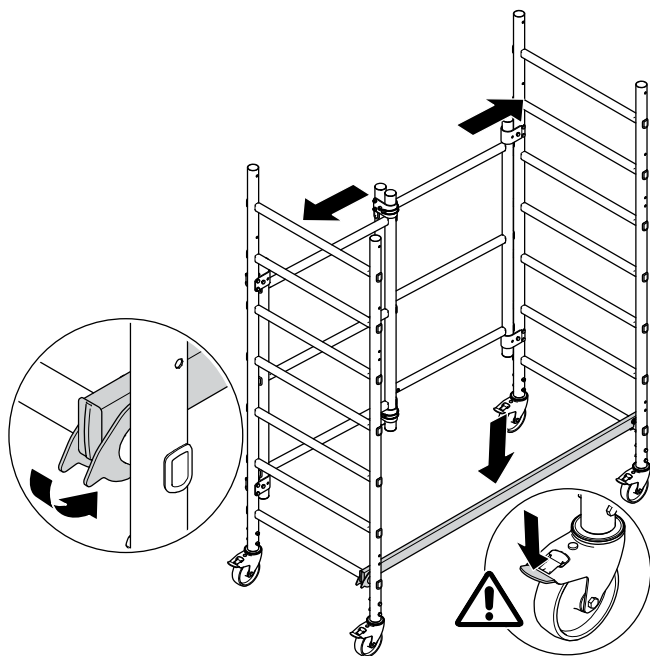
**Järgige lisaks kohalikke ohutuslaseid sätteid.**

## 2.5 Tehnilised andmed

Lubatud EN 1004-1 järgi	Tellingute grupp 3
Lubatav koormus	200 kg/m <sup>2</sup>
Tellingute maksimaalne üldkoormus	158 kg
Platvormi maksimaalne koormustaluvus	158 kg
Platvormi kõrgus maksimaalselt	4,92 m

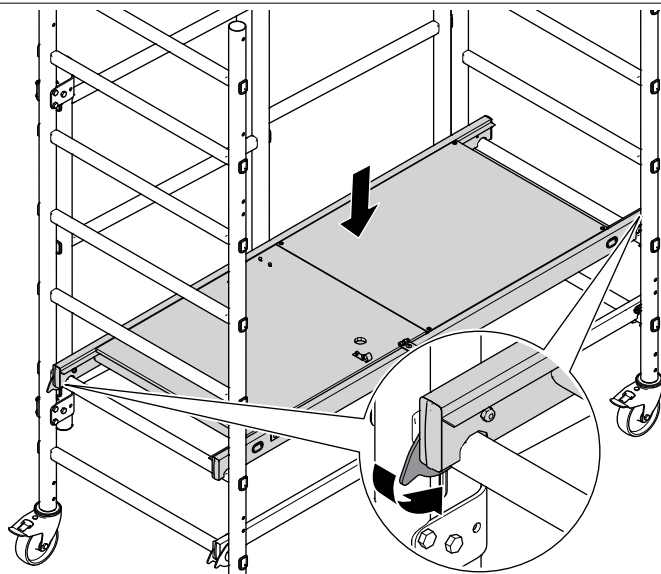
## 2.6 Üldised ülespaneku eeskirjad pakett A

1. Tõmmake klappimisüksus täielikult lahu.
2. Asetage horisontaalne tugipost alumisel astmel sisse ja lukustage.
3. Fikseerige rullpidurid.

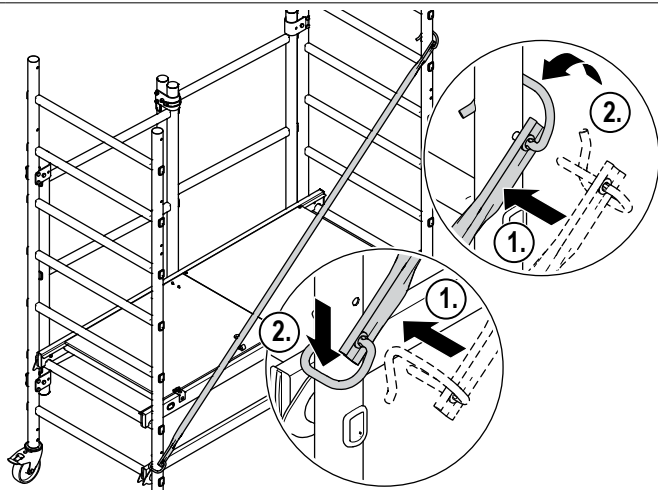


**Järgmised sammud ei kehti pakatile A ega pakatile A+B.**

4. Asetage platvorm keskelt peale ja lukustage.

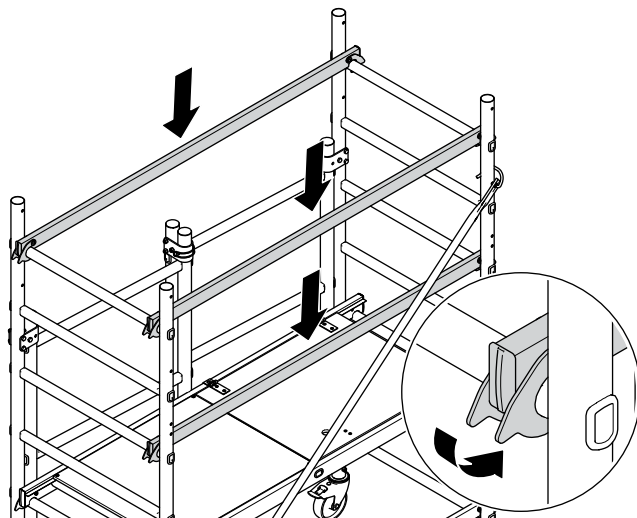


5. Asetage diagonaalne tugipost küljelt sisse ja lukustage mõlemalt poolt. Konksud peavad asetsema ümber toru.

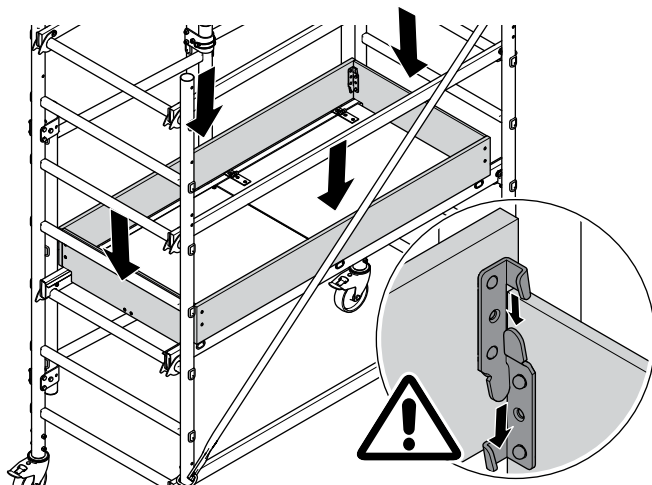


### Järgmised sammud kehtivad ainult pakatile A+B.

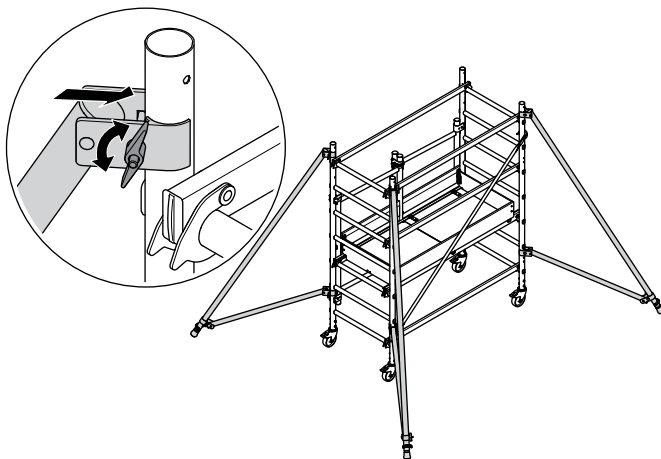
6. Asetage ülemised tugipostid ülemisel astmel sisse ja lukustage.
7. Asetage alumine horisontaalne tugipost klappraami vastas kolmandal astmel ülevalt sisse ja lukustage.



8. Asetage mõlemad ristlauad sisse.
9. Asetage mõlemad pikilauad sisse. Pidage silmas, et ühendused lukustuksid.

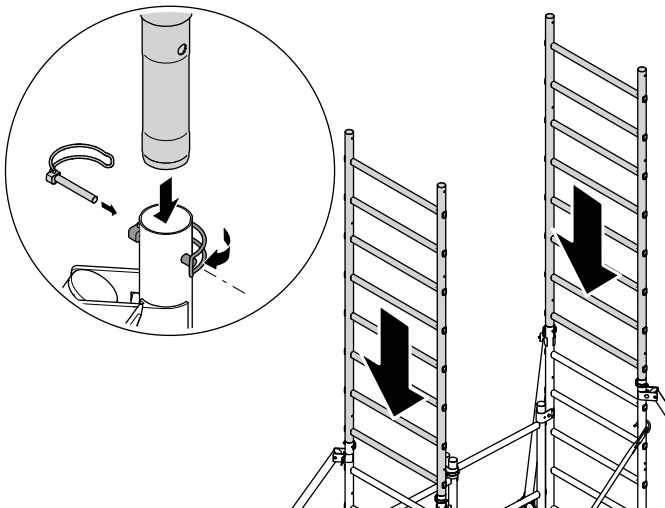


10. Monteerige kõik neli konsooli. Konsoolide positsiooni kohta vt "Põhimõtted" lk 168.

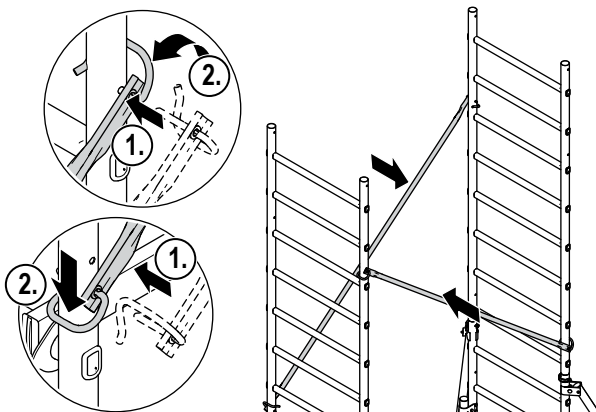


## 2.7 Üldised ülespaneku eeskirjad pakett A+C / A+C+D

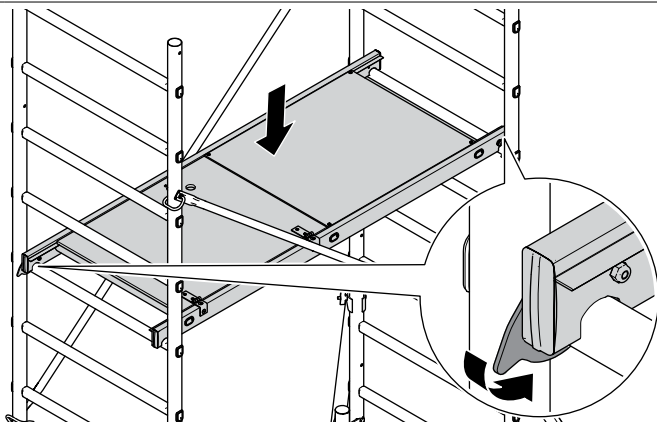
1. Teostage paketi A+B ülespaneku eeskirjade sammud 1–10 (vt "Üldised ülespaneku eeskirjad pakett A" lk 162).
2. Asetage pealepistetatav raam mõlemale küljele.
3. Pistke sulgurid sisse ja lukustage ümberklappimisega.

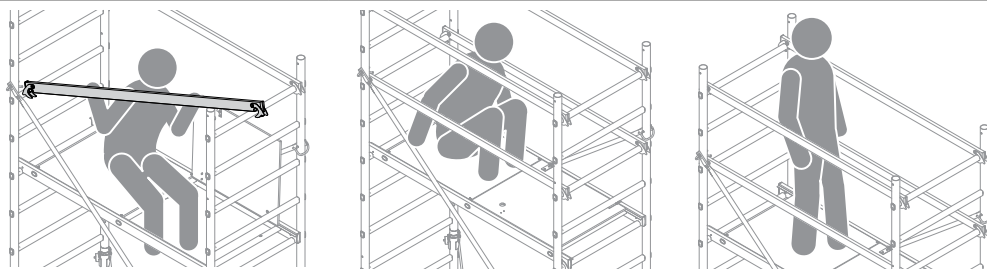


4. Asetage diagonaalsed tugipostid küljelt sisse ja lukustage. Diagonaalsete tugipostide positsiooni kohta vt "Ülevaade tellingu tüüpidest" lk 167.
5. Korrake paketi D jaoks samme 2–5 kuni tellingute kõrguse saavutamiseni.

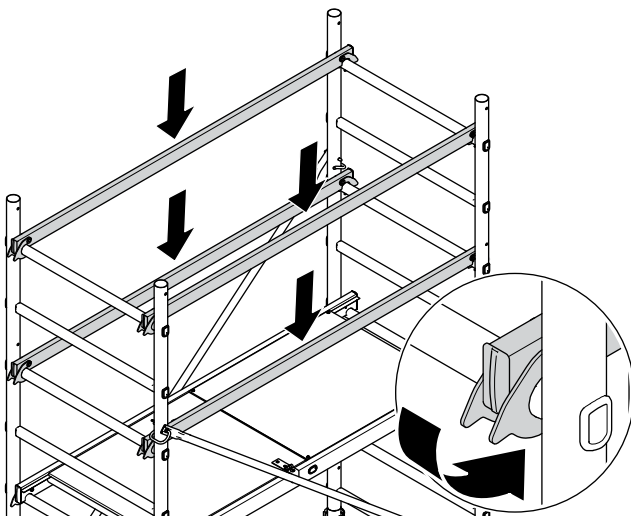


6. Asetage platvorm viiendal astmel ülevalt keskelt peale ja lukustage vastas asuvatest nurkadest.



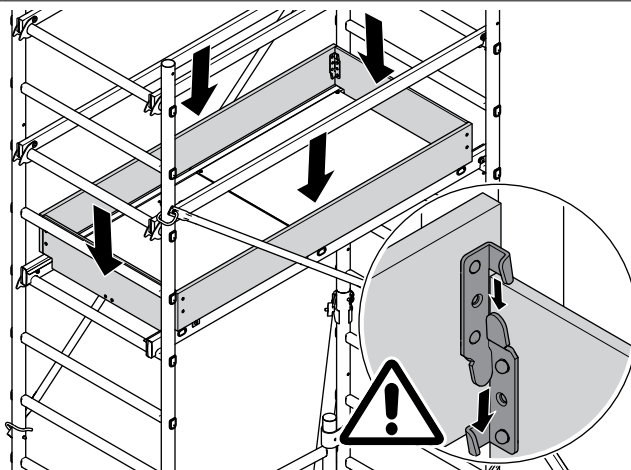


7. Asetage neli horisontaalset tugiposti platvormil istuvas asendis ülemisel astmel sisse ja lukustage.



8. Asetage mõlemad ristlauad sisse.

9. Asetage mõlemad pikilauad sisse. Pidage silmas, et ühendused lukustuksid.



## 2.8 Ülevaade tellingu tüüpidest



Tugipostid / platvorm	Pakett A (normile mittevastav)	Pakett A+B (vast. EN 1004-1)	Pakett A+C	Pakett A+C+D
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Legend

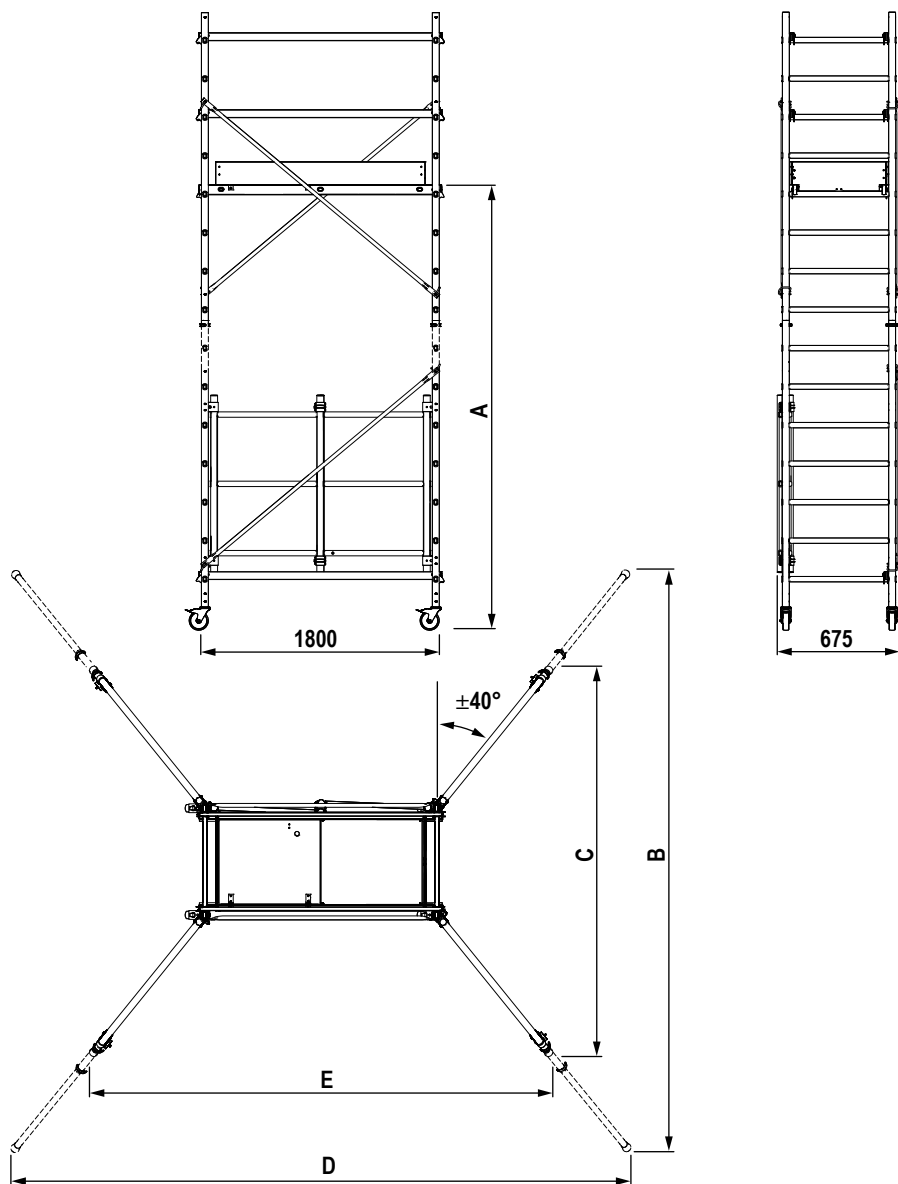
d: Diagonaalne tugipost  
h: Horisontaalne tugipost  
p: Platvorm  
s: Aste

## 2.9 Juhis tellingute mahavõtmiseks

Ülespandud tellingute mahavõtmine toimub ülespanekule vastupidises järjekorras. Seejuures tuleb montaažipersonali jaoks vajalikud platvormid või tellingute plangud eelnevalt uuesti seisukohtadena üles panna ja seejuures täispinnaliselt laiali laotada.

**Ärge võtke tellingute (tugipostide, platvormide jms) detaile maha enne, kui nende kohal olevad tasandid on täielikult demonteeritud.**

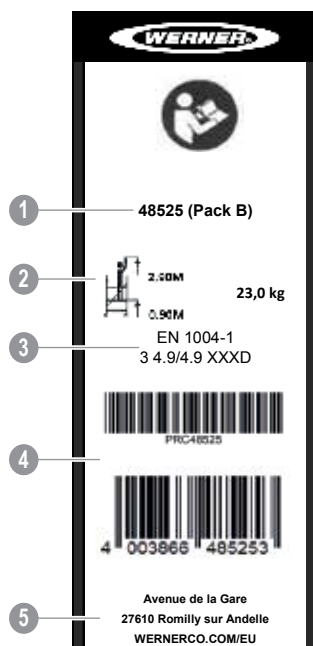
## 2.10 Põhimõõtmed



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
Pakett A (48524)	650	-	-	-	-
Pakett A+B (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
Pakett A+C (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
Pakett A+C+D (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-



## 2.11 Tähistus



1	Tellimisnumber
2	Platvormi maksimaalne kõrgus ja kaal
3	Kohaldatud normid
4	EAN-kood
5	Tootja aadress

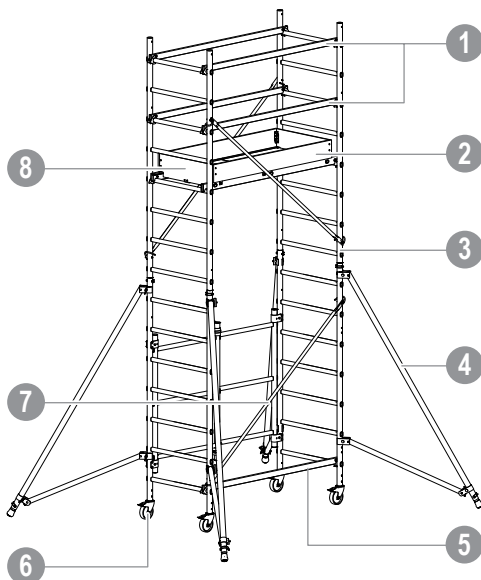
## 2.12 Detaililoend

	Pakett A	Pakett B	Pakett C	Pakett D
Tellimisnumber	48524	48525	48526	48527
Suurus 1 (pakett A)	1*	-	-	-
Suurus 1 +	1	1	-	-
EN 1004-1 täiendus (pakett A+B)				
Suurus 2 (pakett A+C)	1	-	1	-
Suurus 3 (pakett A+C+ D)	1	-	1	1

\* Mitte EN 1004-1 järgi

## 2.13 Ülespaneku joonised

Kujutatud ülespanek on näitlik. Tellingute tegelik ülespanek võib sellest erineda.



1	Piire	2	Pikilaud
3	Pealepistetav raam	4	Kolmnurkne konsool
5	Horisontaalne tugipost	6	Juhtrull
7	Diagonaalne tugipost	8	Ristlaud

## 3 Seisustabiilsuse eeskirjad

Tellingute seisustabiilsuse tagamiseks on ette nähtud konsolidid.

## 4 Hooldus, korrashoid, ladustamine ja puhastamine

Puhastamine võib toimuda vee ja tavalise puhastusvahendi lisandiga. Värviga määrdumise korral saab selle täpentina eemaldada.

### Puhastusvahend ei tohi sattuda maandusele.

- Utiliseerige tarvitatud puhastusvedelikud vastavalt kehtivatele keskkonnamäärustele.

### 4.1 Liikuvate osade määrimine

- Määrige kõiki liikuvaid osi (spindlit, juhtrullide laagerdust, sulgureid) laiatarbe õliga. Talvel rakendamisel tuleb kasutada vedelamad määret.
- Utiliseerige õlised puhastuslapid vastavalt kehtivatele keskkonnamäärustele.

### HOIATUS

**Kukkumisoht libedate astepindade tõttu!**  
Astepindadel olev määreõli põhjustab kukkumisi ja vigastusi.

**Peske üleliigne õli maha.**

### 4.2 Transport ja ladustamine

- Ladustage tellingu detailid nii, et kahjustamine on välistatud.
- Ladustage tellingu detailid ilmastikumõjude eest kaitstult.
- Kindlustage ladustamiskohta või sealt eemale transportimisel tellingu detailid libisemise, kokkupõrkumise ja allakukkumise vastu.
- Ärge visake tellingu detaile laadimisel.

### 4.3 Tellingu detailide kontrollimised

**Peuduse tuvastamisel ei tohi asjaomast detaili enam kasutada.**

#### Pealepistetav raam

- Kontrollige deformeerumise, muljumise ja mõranemise suhtes.

#### Tugipostid (diagonaalsed / piirded)

- Kontrollige deformeerumise, muljumise, mõranemise ja sulgurite talitluse suhtes.

#### Platvorm

- Kontrollige deformeerumise, muljumise, mõranemise ja sulgurite talitluse suhtes.
- Kontrollige puidu seisukorda.
- Kontrollige ronimisklappide talitlust.

#### Varvaslauad

- Kontrollige puidu seisukorda.
- Kontrollige varvaslaudade mõranemist.

#### Juhtrullid

- Kontrollige rulli veeremisvõimet ja pidurite talitlust veeremis- ja pöörmistakistuse suhtes.
- Kontrollige väljalangemiskaitset (tiibkruvi, kukkumispistik) põhiraamil.

#### Kindlustusvedru

- Kontrollige deformeerumise, muljumise, mõranemise ja õige asetuse suhtes.

# Tartalom

<b>1</b>	<b>Általános .....</b>	<b>172</b>
1.1	Bevezető .....	172
1.2	Gyártó.....	172
1.3	Típusengedély.....	172
1.4	Garancia .....	172
1.5	Kiadás dátuma .....	172
1.6	Szellemi tulajdonjogok.....	172
1.7	Rendeltetésszerű használat .....	173
1.8	Nem rendeltetésszerű használat.....	173
<b>2</b>	<b>Felépítés .....</b>	<b>173</b>
2.1	Biztonsági előírások .....	173
2.2	Használati előírások .....	174
2.3	Elektromos berendezésen végzett munka az állványról .....	175
2.4	Vonatkozó biztonsági előírások .....	175
2.5	Műszaki adatok .....	175
2.6	Az A csomag általános felépítési előírásai .....	176
2.7	Az A+C / A+C+D csomag általános felépítési előírásai.....	179
2.8	Az állványtípusok áttekintése .....	181
2.9	Tanácsok az állvány szétszereléséhez .....	181
2.10	Alapvető méretek .....	182
2.11	Jelölés .....	183
2.12	Alkatrészjegyzék .....	183
2.13	Összeszerelési rajzok .....	183
<b>3</b>	<b>Stabilitást érintő előírások.....</b>	<b>183</b>
<b>4</b>	<b>Karbantartás, állagmegóvás, tárolás és tisztítás .....</b>	<b>184</b>
4.1	Mozgó alkatrészek kenése.....	184
4.2	Szállítás és tárolás .....	184
4.3	Állvány alkatrészeinek ellenőrzése .....	184

# 1 Általános

## 1.1 Bevezető

A jelen felépítési és használati útmutató csak a kézikönyvben leírt állványzatra vonatkozik.

A jelen felépítési és használati útmutatóban található biztonsági figyelmeztetések, valamint az állványzatok kezelésével kapcsolatos szabályok és előírások a jelen dokumentációban bemutatott állványzatra vonatkoznak.

Az üzemeltető vállalja a felelősséget az alábbiakért:

- A helyi, regionális és nemzeti előírások betartása;
- A jelen felépítési és használati útmutatóban szereplő szabályozások (törvények, jogszabályok, irányelvek stb.) betartása a biztonságos üzemeltetés érdekében.

Az üzemeltető köteles gondoskodni arról, hogy a felépítési és használati útmutató elérhető legyen a kezelőszemélyzet számára, és minden tanácsot, figyelmeztetést és biztonsági előírást teljes egészében betartsanak.

Amennyiben olyan tájékoztatásra van szüksége, vagy olyan problémákba ütközik, amelyeket a felépítési és használati útmutatóban nem tárgyaltunk kellő részletességgel, vegye fel a kapcsolatot a gyártóval (lásd 1.2. fejezet).

## 1.2 Gyártó

WERNERCO HUNGARY KFT.  
6000 KECSKEMÉT,  
SZT. ISTVÁN KRT 19.

WERNERCO.COM/EU

## 1.3 Típusengedély

Az alábbiakban bemutatott állványzatot ellenőrizte:

GINGER CEBTP  
12 Av. Gay Lussac, 78990 Élancourt  
FRANCIAORSZÁG

## 1.4 Garancia

A garancia időtartamát és formáját a gyártó vásárlási és szállítási feltételei rögzítik. A hibás dokumentációból eredő garanciális igények esetén mindig a szállítás időpontjában érvényes felépítési és használati útmutató mérvadó. A vásárlási és szállítási feltételeknek megfelelően nem vállalunk felelősséget a leszállított állványzat olyan sérüléseiről, amelyek a következő okok egyike miatt keletkeztek:

- A jelen felépítési és használati útmutató ismeretének hiánya vagy annak figyelmen kívül hagyása;
- Nem kellően képzett vagy nem megfelelően betanított kezelőszemélyzet;
- Nem eredeti cserealkatrészek használata;

Az üzemeltető felelőssége, hogy gondoskodik a következőkről:

- A biztonsági előírások betartása;
- A nem rendeltetésszerű használat (lásd 1.8. fejezet), valamint a hibás felépítés és a nem engedélyezett használat elkerülése;
- A rendeltetésszerű használat (lásd 1.7. fejezet) szavatolása;
- Az állványzat a szerződésben meghatározott felhasználási feltételek szerinti használata.

## 1.5 Kiadás dátuma

Az eredeti német nyelvű felépítési és használati útmutató 2021. 12. 01.-én került kiadásra.

## 1.6 Szellemi tulajdonjogok

A felépítési és használati útmutató szellemi tulajdonjoga a gyártó birtokában van.

Minden jogot fenntartunk, különös tekintettel a szabadalmakra és az ipari formatervezési jogokra. A fenti felételek megszegése kártérítési igény von maga után!

## 1.7 Rendeltetészerű használat

A jelen felépítési és használati útmutatóban szereplő állványzatot kizárólag az EN 1004-1 szabvány előírásainak és a jelen felépítési és használati útmutató modelláttekintésének megfelelően szabad állványzatként használni.

## 1.8 Nem rendeltetészerű használat

A célnak nem megfelelő használat – valamint az állványzat jelen felépítési és használati útmutatójának 1.7. fejezetében leirtaktól való eltérés – nem rendeltetészerű használatnak minősül a termékek biztonságáról szóló rendelet értelmében.

Ugyanez vonatkozik a jelen felépítési és használati útmutatóban hivatkozott szabványok és irányelvek megsértésére is.

## 2 Felépítés

### 2.1 Biztonsági előírások

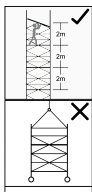
1. Ne lépjen a csuklószerkezet vázára! Az állványra történő felmászásra kizárólag a járólapokat vagy létrafokokat, illetve a fellépőt használja.
2. Csak sérülésmentes és hibátlan, a gyártó által az állványrendszerhez forgalmazott eredeti alkatrészek használhatók, amelyen megtalálható az ellenőrzési tanúsítvány. Az állványzat használat előtt bizonyos alkatrészeket ellenőrizni kell helyes illesztés és funkcionalitás szempontjából.
3. Az állványzatot kizárólag a vízszintes sikkal párhuzamosan, kellő teherbírású talajra szabad felállítani. Adott esetben használjon teherelosztó alátéteket. A felületnek, ahová az állványzatot helyezi, el kell birtania annak tömegét.



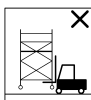
4. Az állványzat használata előtt reteszelje a kerékeket. Az állványzat eltolása előtt oldja a kerékeket.
5. Az állványzatot négy kitémasztóval biztosítsa. Fal mellé történő felépítéskor a kitémasztót ennek megfelelően hajtsa ki, hogy megakadályozza a felborulást. Az állványzatot sarokba építi fel, három kitémasztóval biztosítsa.



6. Az állványzatot csak kézzel, hosszanti vagy átlós irányba tolja stabil, sík és akadálymentes talajon. Haladás közben ne lépje túl a normál sétatempót. Haladás közben ügyeljen az elektromos vezetékekre. Az állványzat tolasakor nem lehetnek személyek, anyagok vagy szerszámok a járólapon. Kerülje az ütközéseket. Elindulás előtt oldja a kerékeket.
7. Az itt bemutatott állványzat stabilitása, felállítása és használata tekintetében be kell tartani a gördítható munkaállványokról szóló EN 1004-1 szabvány előírásait.
8. Az állványzat felépítését és használatát csak olyan személyzet végezheti, aki ismeri a jelen felépítési és használati útmutató tartalmát.
9. Felépítéskor és lebontáskor a járólapok közti távolság maximum 2,25 m legyen.
10. Tilos az állványzathoz emelőeszközöket használni.



11. A munkafelületen csak 3 részes oldalsó védelem, vagyis korlátrudak, térdvédelem és körbefutó járólapszélesítések megléte esetén szabad munkát végezni. A köztes járólapokon elhagyható a járólapszélesítés.
12. Az állvány megengedett teherbírása egyenletesen elosztott terhelés esetén 2,0 kN/m<sup>2</sup> (teljes terhelhetőség 158 kg).



13. Tilos az állvány tolasához jármű (pl. villás emelőtargonca) segítségét használni. Az állványt tilos villás emelőtargoncával felemelni, húzni vagy tolni.



14. Tilos az állványt építményekhez pallókkal stb. áthidalni. Tilos az állványt lépcsőtoronyként használni más felépítményekre történő átjutáshoz.



15. Az állványzat kültéren vagy nyitott építményekben való használatakor a Beaufort-skála szerinti 6-os szélerősség vagy közeledő vihar esetén és a munkaidő végén az állványt szélvédett helyre kell állítani, vagy más alkalmas megoldással (pl. horgonyzással) biztosítani kell felborulás ellen. A 6-osnál nagyobb szélerősség (12 m/s) a járás közben érzett erős ellenállásról lehet felismerni.

16. Az állvány használata előtt ellenőrizni kell az állvány függőleges helyzetét, amit szükség esetén korrigálni kell.

17. Ellenőrizze, hogy az állvány szakszerűen és teljesen fel lett-e építve.

18. Az állványt tilos villámlás esetén és viharban használni.

19. A gördíthető munkaállványokat tilos tetőélvédelemként használni.

24. Ha az állványt átjáróépületben, nem burkolt épületekben vagy épületsarkokon használják, pontosan kell figyelni a szélviszonyokat, hogy elkerülje az állvány felborulását.



25. Tilos a járólapmagasságot létrákkal, dobozokkal vagy más eszközökkel megnövelni.

26. A szerszámokat és anyagokat csak feladni szabad. Ehhez mindig vegye figyelembe a szerszámok és anyagok tömegét, hogy ne terhelje túl a munkafelületet. Alulról csak akkor szabad elengedni a terhet, ha azt felülről az átvévő már biztosan a kezében fogja.



27. Az önbeálló kerekkel rendelkező állványzatot a felépítést követően más helyre lehet tolni. A talaj meredeksége nem haladhatja meg a 3 %-ot. Kerülje az ütközéseket.

- Indulás előtt az állvány helyzetét ismét ellenőrizni kell.

28. Az állvány tolasakor ügyeljen arra, hogy ne érjen feszültség alatt lévő tárgyakhoz.

29. Az elektromos berendezések (fűrőgépek stb.) csak biztonságos kifesztéssel (48 V), védőelválasztással (szigetelő transzformátor) használhatók az állványon – vagy ha hibaáram-kezelővel 30 mA hibaáram esetén lekapcsolódnak. Be kell tartani a BGI 594 előírásait.

30. Szerszámokat és anyagokat csak úgy tároljon a munkafelületen, hogy a munkafelületen oldalt 20 cm szabadon maradjon az átjáráshoz.

31. A járólapok megengedett terhelhetőségét a személyek számától függetlenül tilos átlépni (lásd „Műszaki adatok”, 175. oldal).

## 2.2 Használati előírások



20. A munkaállványra csak belülről másszon fel. Kívülről legfeljebb 2 m járólapmagasságig szabad felmászni.

21. Munka közben tilos az oldalsó védelemnek támaszkodni.

22. Tilos a járófelületekre ugrani.



23. Ne fejtse ki vízszintes terhelést, pl. szomszédos felépítményeken dolgozva, mert az állvány felborulását okozhatja.

32. A vízszintes terhelés nem haladhatja meg a 30 kg-ot (pl. kihajolás vagy útvefúróval a falon végzett munka esetén).
33. Össze- és szétszerelés esetén az egyes alkatrészeket szintről szintre 2 személy adja fel vagy le, lehetőleg minél közelebb az állványhoz.
34. Mozgatható munkaállványok össze- és szétszerelését a mérettől függően egy személy is végezheti, de 2 személyt javasolunk.
35. Össze- és szétszerelés közben ügyeljen rá, hogy a teljes személyzet biztosítva legyen a korlátokkal.

## 2.3 Elektromos berendezésen végzett munka az állványról

Nem védett, elektromos berendezések közelében végzett munka esetén csak akkor használható az állvány, amennyiben

- a berendezés feszültségmentes;
- a berendezés biztosítva van ismételt bekapcsolás ellen;
- ellenőrizték a berendezés feszültségmentességét;
- a berendezést földelő sánnal rövidre zárták; és
- a berendezés el van kerítve a közeli, feszültség alatt lévő alkatrészekről.

## 2.4 Vonatkozó biztonsági előírások

Ellenőrzéskor az állványzat felépítésére és használatára a DGUV „Kezelési útmutató munka- és védőállványok használatához” 201-011 tájékoztató vonatkozik.

Ha elektromos berendezéseket használ az állványon, a BGV C22 előírásait és a DGUV „Elektromos eszközök használata nagy elektromos kockázat esetén” 203-004 tájékoztatót kell követni.

---

**Kiegészítésként vegye figyelembe a helyi biztonsági előírásokat is.**

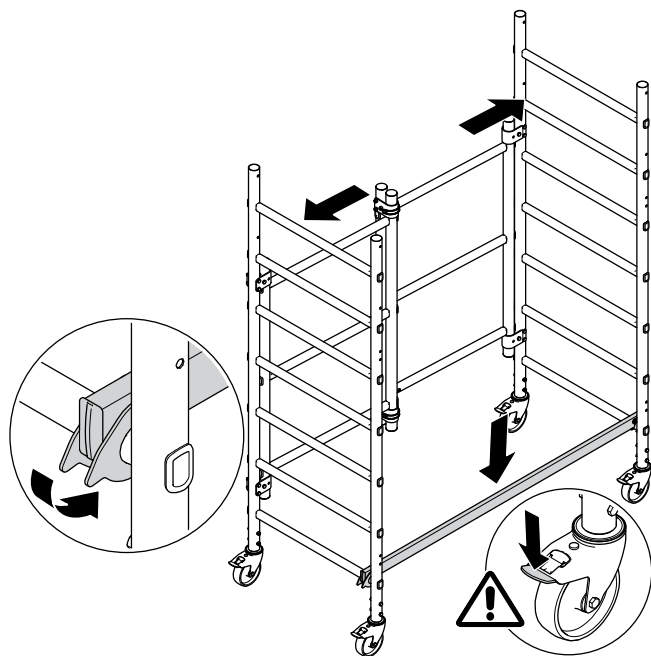
---

## 2.5 Műszaki adatok

Jóváhagyva az EN 1004-1 alapján	3. állványkategória
Megengedett terhelhetőség	200 kg/m <sup>2</sup>
Állvány maximális összerhelése	158 kg
Járólap maximális terhelhetősége	158 kg
Maximális járólapmagasság	4,92 m

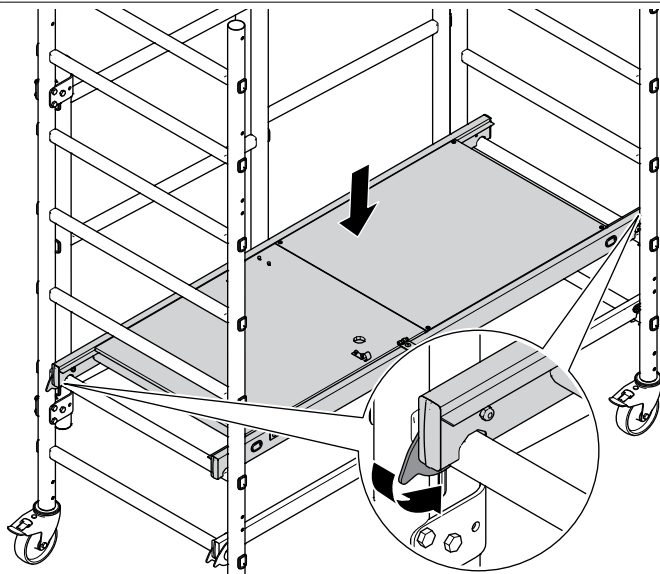
## 2.6 Az A csomag általános felépítési előírásai

1. Húzza szét teljesen a csuklószerkezetet.
2. Helyezze be a vízszintes merevítőt a legalsó fokra, és reteszelje.
3. Rögzítse a kerékfékeket.



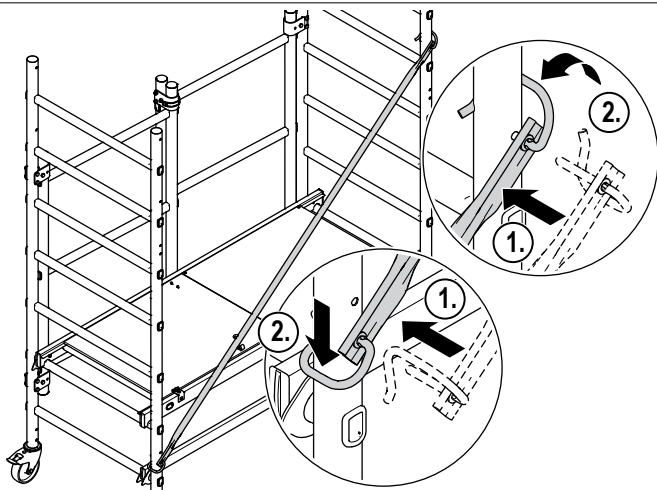
**A következő lépések csak az A csomagra és az A+B csomagra vonatkoznak.**

4. Helyezze be a járólapot középre, és reteszelje.



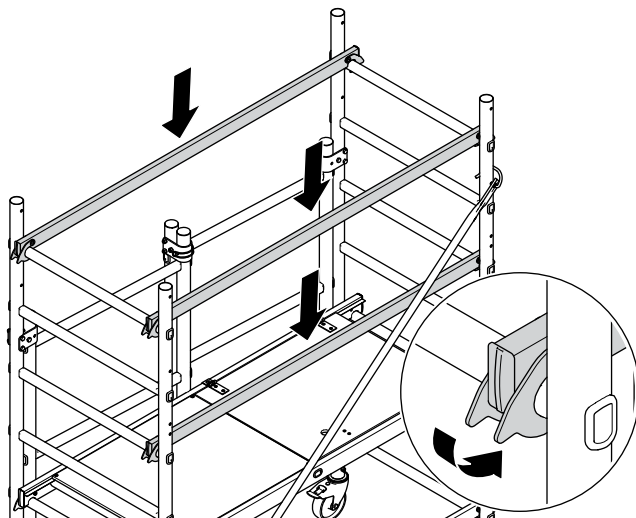


5. Helyezze be oldalról az átlós merevítőt, és reteszelje mindkét oldalon. A kampóknak körül kell fogniuk a csövet.

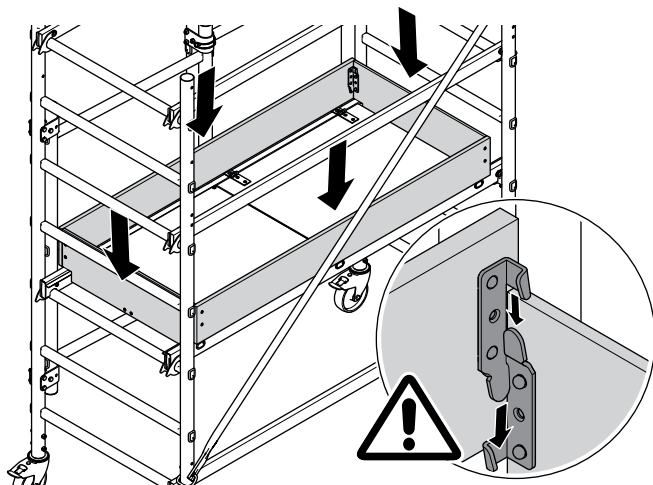


**A következő lépések csak az A+B csomagra vonatkoznak.**

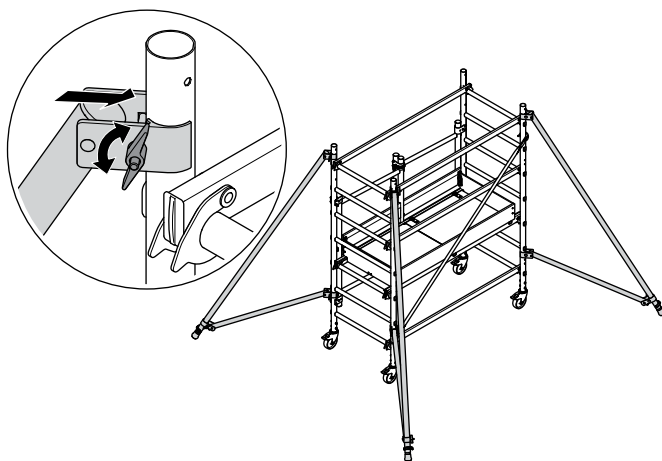
6. Helyezze be a felső vízszintes merevítőt a legfelső fokra, és reteszelje.
7. Helyezze be felülről az alsó vízszintes merevítőt a csuklós szerkezettel szemközt oldalon a harmadik fokra, és reteszelje.



8. Helyezze be mindkét keresztirányú bokalécet.
9. Helyezze be mindkét hosszirányú bokalécet. Ügyeljen arra, hogy a csatlakozások egymásba kapaszkodjanak.

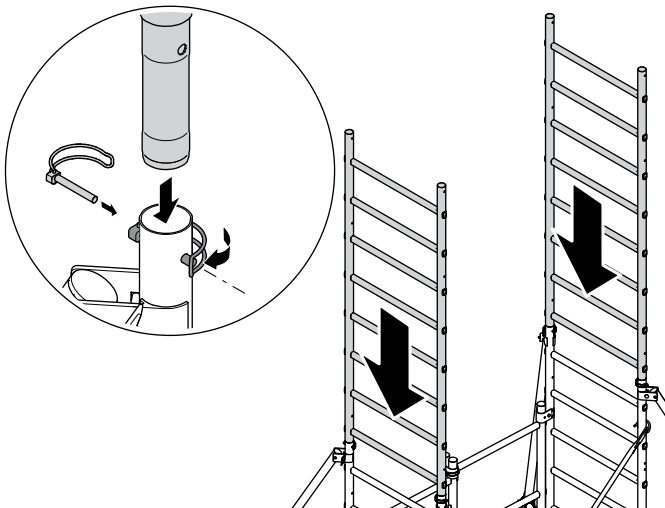


10. Szerelje fel mind a négy kitémasztót. A kitémasztók helyéről lásd „Alapvető méretek”, 182. oldal.

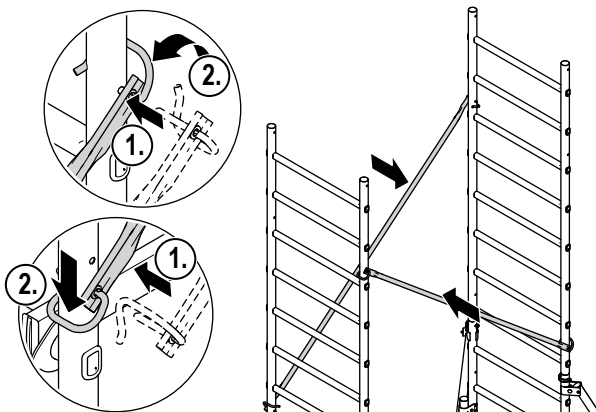


## 2.7 Az A+C / A+C+D csomag általános felépítési előírásai

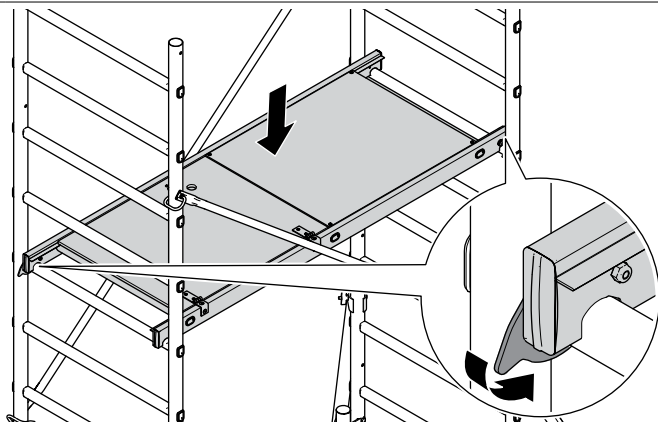
1. Hajtsa végre az A+B csomag felépítési előírásának 1–10. pontját (lásd „Az A csomag általános felépítési előírásai”, 176. oldal).
2. Helyezze fel a függőleges keretet mindkét oldalon.
3. Helyezze be a reteszeket, és reteszelve őket átfordítással.

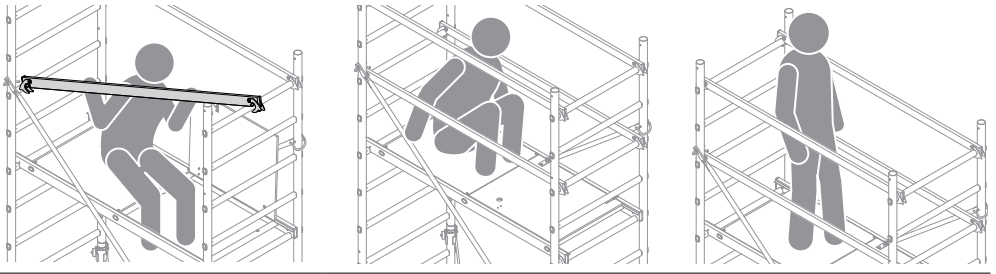


4. Helyezze be oldalról az átlós merevítőket, és reteszelve őket. Az átlós merevítők helyéről lásd „Az állványtípusok áttekintése”, 181. oldal.
5. A D csomag esetében ismételje meg a 2–5. lépést, amíg el nem éri a kívánt állványmagasságot.

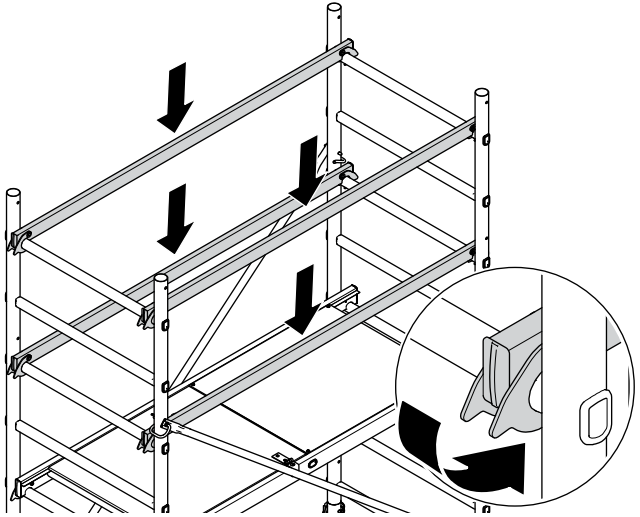


6. Helyezze be felülről a járólapot középre az ötödik fokra, és reteszelve a szemközi sarkoknál.

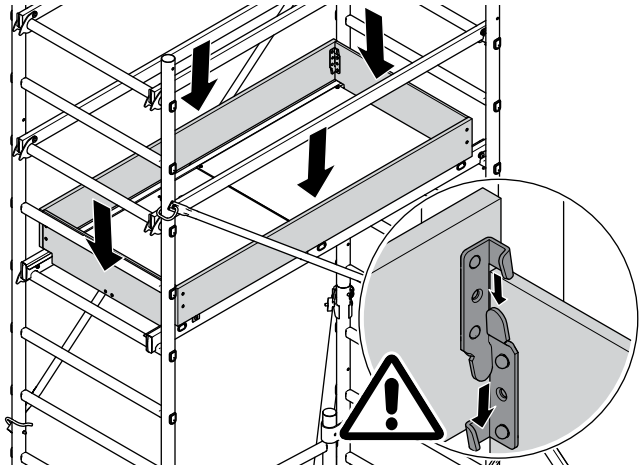




7. Helyezze be a négy vízszintes merevítőt a járólapon ülve a legfelső fokra, és reteszelje.



8. Helyezze be mindkét keresztirányú bokalécet.
9. Helyezze be mindkét hosszirányú bokalécet. Ügyeljen arra, hogy a csatlakozások egymásba kapaszkodjanak.



## 2.8 Az állványtípusok áttekintése



Korlát/járólap	A csomag (nem felel meg a szabványnak)	A+B csomag (az EN 1004-1 szerint)	A+C csomag	A+C+D csomag
d	s1 - s6	s1 - s6	s1 - s6 s8 - s13 (2x)	s1 - s6 s8 - s13 (2x) s16 - s21 (2x)
h	s1	s1 s5 (2x) s8 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x)	s1 s13 (2x) s15 (2x) s21 (2x) s23 (2x)
p	s2	s3	s11	s11 s19

### Jelmagyarázat

d: Átlós merevítő

h: Vízszintes merevítő

p: Járólapok

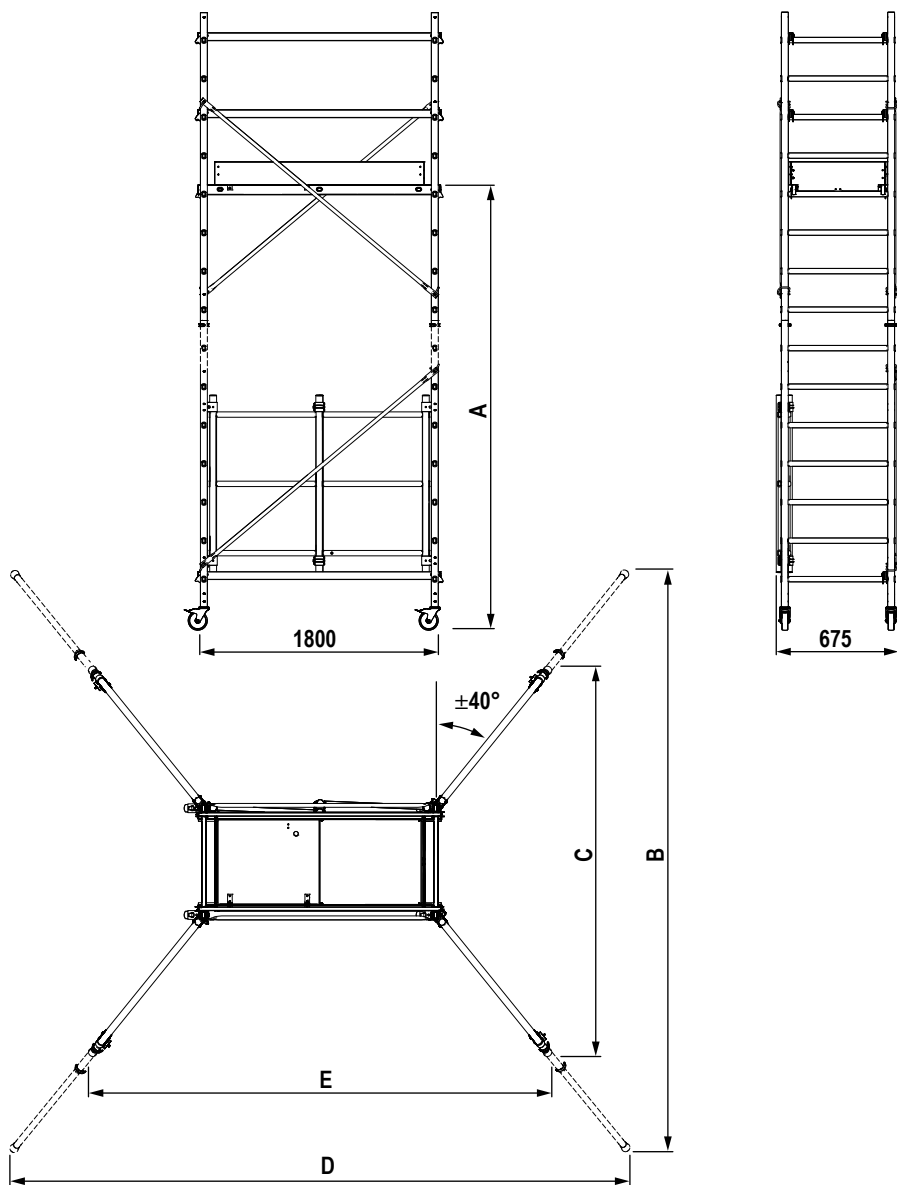
s: Létrafok

## 2.9 Tanácsok az állvány szétszereléséhez

Az összeszerelt állványt az összeszerelés sorrendjének megfordításával lehet szétszerelni. Ehhez a szerelőszemélyzetnek a szükséges járólapokat vagy pallókat először újra fel kell állítani, majd teljes felülettel kiteríteni.

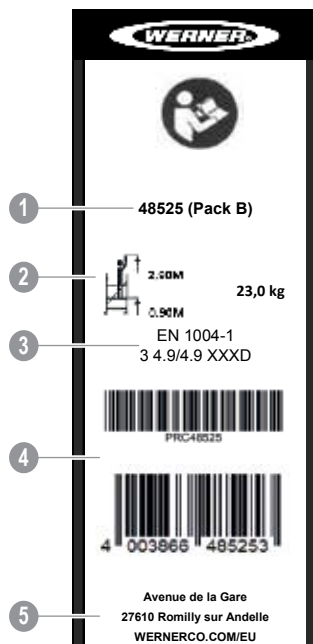
**Tilos az állvány bármelyik alkatrészét (korlátok, járólapok stb.) kiszerezni, amíg a felette lévő szint nincsen teljesen lebontva.**

## 2.10 Alapvető méretek



	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]
A csomag (48524)	650	-	-	-	-
A+B csomag (48524 + 48525)	900	-	2500	-	2950
A+C csomag (48524 + 48526)	2920	-	2500	-	2950
A+C+D csomag (48524 + 48526 + 48527)	4920	4000	-	3800	-

## 2.11 Jelölés



1	Rendelési szám
2	Járólap maximális magassága és tömeg
3	Alkalmazott szabványok
4	EAN-kód
5	A gyártó levelezési címe

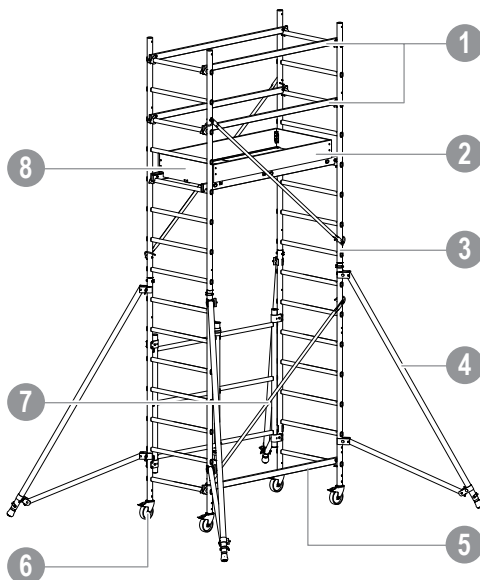
## 2.12 Alkatrészjegyzék

	A csomag	B csomag	C csomag	D csomag
Rendelési szám	48524	48525	48526	48527
1-es méret (A csomag)	1*	-	-	-
1-es méret + EN 1004-1 kiegészítés (A+B csomag)	1	1	-	-
2-es méret (A+C csomag)	1	-	1	-
3-as méret (A+C+D csomag)	1	-	1	1

\* Nem felel meg az EN 1004-1 szabványnak

## 2.13 Összeszerelési rajzok

Az ábrán látható összeszerelés tájékoztató jellegű.  
Az állvány tényleges összeszerelése eltérhet.



1	Korlát	2	Hosszirányú bokaléc
3	Fügőleges keret	4	Háromszög kitámasztó
5	Vízszintes merevítő	6	Önbeálló kerék
7	Átlós merevítő	8	Keresztirányú bokaléc

## 3 Stabilitást érintő előírások

Az állvány stabilitásához a kitámasztókra is szükség van.

## 4 Karbantartás, állagmegóvás, tárolás és tisztítás

A tisztítást végezheti vízzel és a kereskedelemben kapható tisztítószerezrel. Festékkel történő szennyeződés esetén azt terpentinnel távolíthatja el.

### A tisztítószerek nem juthatnak a talajba.

- A használt tisztítófolyadékokat kezelje a vonatkozó környezetvédelmi előírásoknak megfelelően.

### 4.1 Mozgó alkatrészek kenése

- Az összes mozgó alkatrész (orsó, önbeálló kerekek csapágycái, reteszek) kenését kereskedelemben kapható kenőolajjal végezze. Téli használatra híg olajat használjon.
- Az olajjal átitatott kendőt kezelje a vonatkozó környezetvédelmi előírásoknak megfelelően.

## FIGYELMEZTETÉS

**Lezuhanásveszély a csúszós járófelületek miatt!**

**A járófelületre jutó kenőolaj lezuhanást és sérüléseket okozhat.**

**A felesleges olajat törölje le.**

### 4.2 Szállítás és tárolás

- Úgy tárolja az állvány alkatrészeit, hogy azok ne sérülhessenek meg.
- Az állványokat tároláskor védeni kell az időjárás hatásaival szemben.
- A tárolási helyre szállítás vagy az onnan elszállítás közben biztosítani kell az állvány alkatrészeit csúszás és ütközősek, valamint lezuhanás ellen.
- Rakodáskor ne dobálja az állvány alkatrészeit.

## 4.3 Állvány alkatrészeinek ellenőrzése

**Ha sérülést vagy hibát észlel, az érintett alkatrészt tilos tovább használni.**

### Függőleges keret

- Ellenőrizze deformálódás, benyomódások és repedések szempontjából.

### Korlátok (kereszt-/hosszirányú)

- Ellenőrizze deformálódás, benyomódások, repedések és a reteszek működése szempontjából.

### Járólapok

- Ellenőrizze deformálódás, benyomódások, repedések és a reteszek működése szempontjából.
- Ellenőrizze a fa állapotát.
- Ellenőrizze az átbújó működését.

### Járólapszélesítés

- Ellenőrizze a fa állapotát.
- Ellenőrizze a járólapszélesítést repedése szempontjából.

### Önbeálló kerekek

- Ellenőrizze a kerekek gördülőképességét és a fékek működését az elgördülés és elfordulás megakadályozása szempontjából.
- Ellenőrizze a kiesésvédelmet (szárnyas csavar, rögzítőcsap) az alapkereten.

### Biztosítórugó

- Ellenőrizze deformálódás, benyomódások, repedések és megfelelő felfekvés szempontjából.